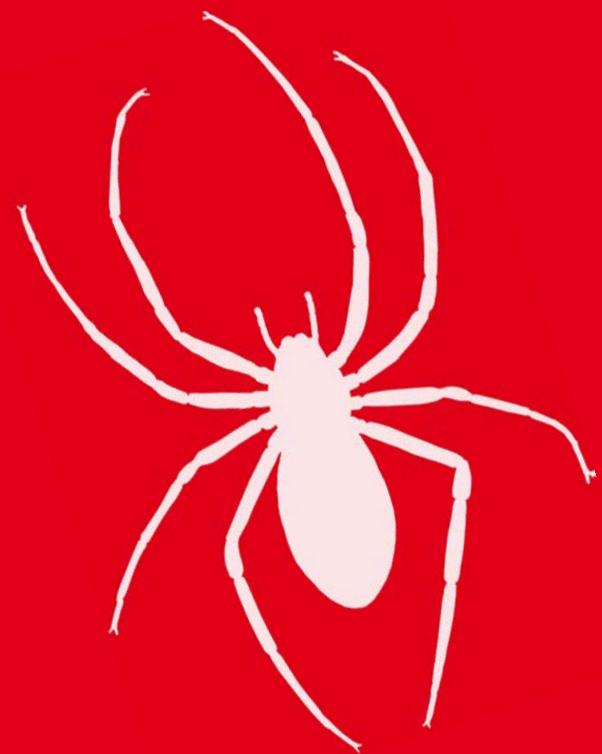
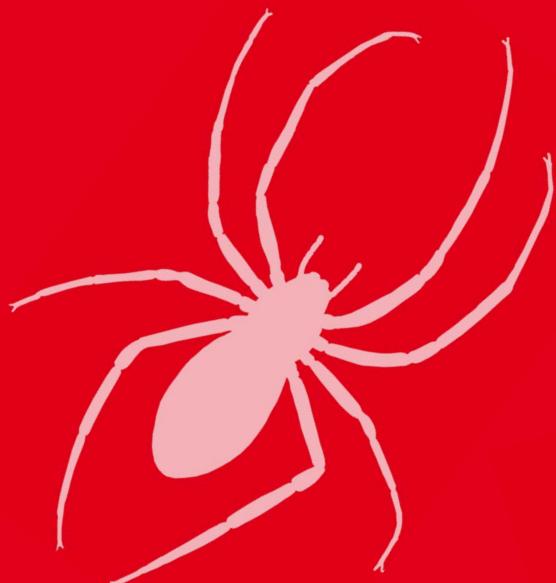
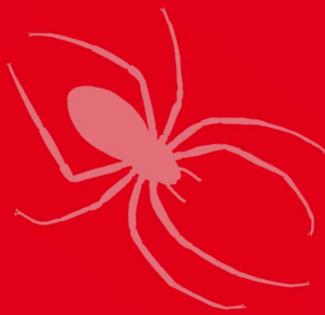


Rote Liste der Spinnen



Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	384
2.	Bewertungsgrundlagen	387
2.1	Kenntnis- und Bearbeitungsstand	387
2.2	Kriterien, Parameter und Klasseneinteilung	387
2.3	Rote Listen der Bundesländer	391
2.4	Verbreitungsgrenzen	392
2.5	Verantwortlichkeit	394
3.	Gesamtartenliste, Rote Liste und Zusatzangaben	394
4.	Auswertung	438
5.	Gefährdungsursachen und notwendige Hilfs- und Schutzmaßnahmen	449
6.	Literatur	450
	Anhang	459

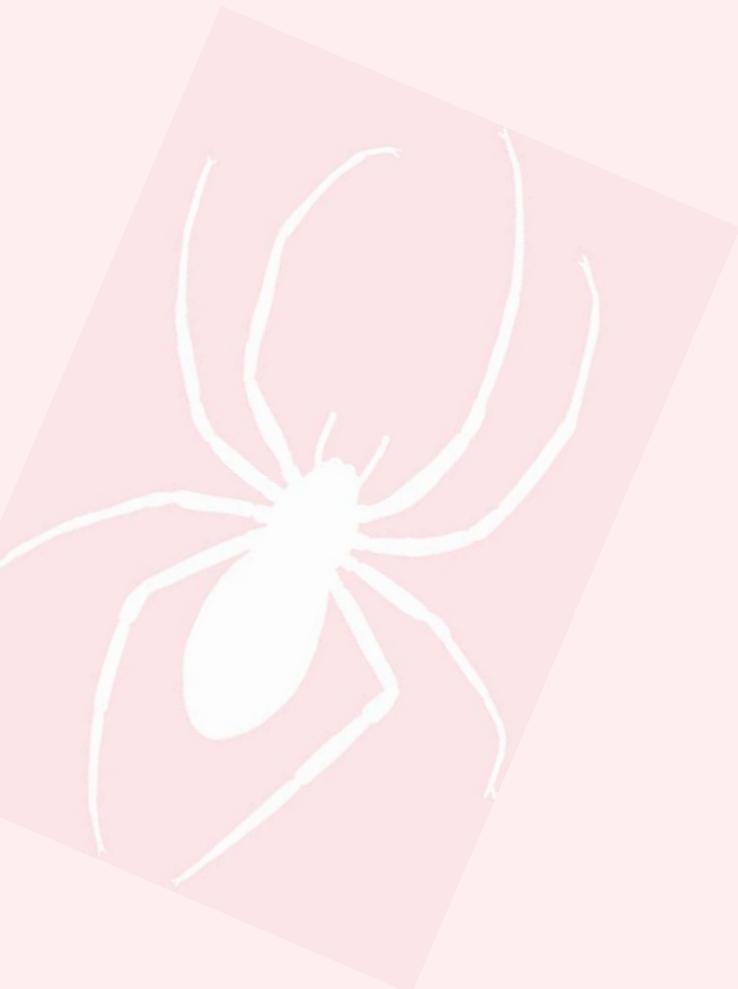
Tabellenverzeichnis

Tab. 1:	Anzahl der etablierten Spinnentaxa für Deutschland	385
Tab. 2:	Schwellenwerte für die aktuelle Bestandssituation (Stand Ende 2007)	388
Tab. 3:	Spinnentaxa pro Messtischblatt (Stand August 2015)	389
Tab. 4:	Gesamtartenliste und Rote Liste	395
Tab. 5:	Bilanzierung der Anzahl etablierter Taxa und der Rote-Liste-Kategorien	439
Tab. 6:	Auswertung der Kriterien zu den bewerteten Taxa (ohne Neobiota)	440
Tab. 7:	Kategorieänderungen gegenüber der früheren Roten Liste (PLATEN et al. 1998) und ihre Bilanzierung	442
Tab. 8:	Gründe der Kategorieänderungen gegenüber der früheren Roten Liste (PLATEN et al. 1998) und ihre Bilanzierung	443
Tab. 9:	Verteilung der Spinnentaxa auf die Rote-Liste-Kategorien	444
Tab. 10:	Auswertung der Verantwortlichkeit für Taxa (ohne Neobiota)	447
Tab. 11:	Verantwortlichkeit und Rote-Liste-Einstufungen	448
Tab. 12:	Verantwortlichkeit und Häufigkeitsklassen	448

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1:	Messstischblatt-Rasterfrequenzen der 992 Spinnentaxa Deutschlands	388
Abb. 2:	Nachweiskarte von <i>Erigone atra</i> für Deutschland	389
Abb. 3:	Verbreitungsgrenzen der 971 Spinnentaxa Deutschlands (ohne Neobiota)	392
Abb. 4:	Nachweiskarte von <i>Inermocoelotes inermis</i> für Deutschland	393
Abb. 5:	Nachweiskarte von <i>Diplocephalus lusiscus</i> für Deutschland	393
Abb. 6:	Nachweiskarte von <i>Allomengea scopigera</i> für Deutschland	393
Abb. 7:	Nachweiskarte von <i>Piratula knorri</i> in Deutschland	445

Abb. 8: Nachweiskarte von <i>Trachyzelotes pedestris</i> in Deutschland	445
Abb. 9: Nachweiskarte von <i>Xysticus acerbus</i> in Deutschland	445
Abb. 10: Nachweiskarte des Neozoons <i>Mermessus trilobatus</i> in Deutschland	446
Abb. 11: Nachweiskarte des synanthropen Neozoons <i>Pseudeuophrys lanigera</i> in Deutschland	446





Naturschutz und Biologische Vielfalt	70 (4)	2016	383 – 510	Bundesamt für Naturschutz
--------------------------------------	--------	------	-----------	---------------------------

Rote Liste und Gesamtartenliste der Spinnen (Arachnida: Araneae) Deutschlands

3. Fassung, Stand: April 2008, einzelne Änderungen und Nachträge bis August 2015

THEO BLICK, OLIVER-DAVID FINCH, KARL HERMANN HARMS, JOSEF KIECHLE, KARL-HINRICH KIELHORN, MARTIN KREUELS, ANDREAS MALTEN, DIETER MARTIN, CHRISTOPH MUSTER, DIETRICH NÄHRIG, RALPH PLATEN, INGOLF RÖDEL, MANFRED SCHEIDLER, ALOYSIUS STAUDT, HELMUT STUMPF und DETLEF TOLKE

Abstract

Red data list and checklist of the spiders (Arachnida: Araneae) of Germany, as of April 2008, single changes and supplements until August 2015.

The updated checklist contains 992 taxa, thereof 971 taxa were assessed in the Red List. 55 established taxa have been newly recorded since 1998, and 5 have been split. 18 species had to be removed, most due to the strict utilisation of the criteria of establishment, and 6 have been lumped with other species. Another 19 species have been recorded for Germany in the previous years, but are not (yet) considered to be established. All changes are discussed.

The red data list is prepared according to the present requirements of the German Federal Agency for Nature Conservation (BfN). For each taxon the frequency in Germany is classified into one of six criteria classes, from extremely rare to very abundant; the long-term and the short-term trend of each taxon's population is estimated. Based on these estimates, the level of threat for each taxon is evaluated using a standardised assessment scheme provided by the BfN.

Seven spider species are considered extinct or lost (*Agyneta arietans*, *Eratigena fuesslini*, *Leviellus thorelli*, *Marilynia bicolor*, *Pardosa baehrorum*, *Robertus insignis*, *Sitticus dzieduszyckii*), seven species are critically endangered (*Ceraticelus bulbosus*, *Cheiracanthium effossum*, *Cheiracanthium gratum*, *Diplocentria mediocris*, *Diplocephalus connatus*, *Gnaphosa rhenana*, *Piratula insularis*). 152 taxa are endangered, 95 are vulnerable, 49 are generally threatened (without possible estimate of threat category), 77 taxa are extremely rare, 52 are near threatened, and for 32 taxa the data is deficient. Currently, 21 neozoa are established in Germany. For 10 species the extra-alpine records are evaluated separately. A high percentage of the taxa (45 % = 435) have their distribution limits extending through Germany. For 69 taxa Germany has a particularly high degree of responsibility, since a major part of the taxa ranges or records correspond with the country's territory (52 taxa), or the taxa occur in highly isolated areas (17 taxa).

Taxonomic changes: The species *Pirata uliginosus* is transferred to the genus *Piratula* ROEWER, 1960, according to its similarity to the type species, *P. hygrophila* (THORELL, 1872): *Piratula uliginosa* (THORELL, 1856) comb. nov.



1. Einleitung

Spinnen, auch „Webspinnen“ genannt, sind Spinnentiere (Arachnida), deren Vorderleib (Prosoma) mit dem Hinterleib (Opisthosoma) nur durch einen dünnen Stiel (Petiolus) verbunden ist, wodurch der Hinterleib sehr beweglich bleibt. Die einheimischen Spinnen haben überwiegend acht Augen auf dem vorderen Teil des Prosomas, nur Vertreter von vier der einheimischen 39 Spinnenfamilien besitzen lediglich sechs Augen (Dysderidae, Oonopidae, Scytodidae, Segestriidae). Am Prosoma befinden sich acht Beine und die paarigen Pedipalpen, die bei den Männchen als sekundäre Geschlechtsorgane zur Übertragung der Spermien dienen und ebenso artspezifisch ausgeformt sind wie die weibliche Epigyne und deren innere Strukturen (Vulva), die sich auf der Unterseite des Opisthosomas befinden. Charakteristisch für die Spinnen ist das Vorhandensein von Spinnwarzen mit Spinndrüsen am Ende des Opisthosomas und das daraus resultierende Spinnvermögen. Spinnen werden meist mit Radnetzen assoziiert, solche Netze baut aber nur ein kleiner Teil der einheimischen Spinnentaxa (ca. 10 – 15 %). Viele Arten bauen dreidimensionale Netze oder sind überwiegend laufaktiv bzw. nutzen ihre Spinnfähigkeit zur Herstellung von Ei- oder Wohnkokons, zum Einspinnen der Beute oder zur Anlage von Sicherheitsfäden. Alle Spinnen sind Räuber und die meisten einheimischen Arten haben Giftdrüsen, die in ihren Kieferklauen (Cheliceren) enden. Nur äußerst selten ist aber eine Spinne in der Lage, mit ihren Cheliceren die menschliche Haut zu durchdringen – und selbst dann ist die Wirkung in der Regel harmloser als bei Insektenstichen oder -bissen. In Deutschland muss sich niemand vor Spinnen fürchten!

Spinnen kommen in allen terrestrischen und semiterrestrischen Lebensräumen arten- und individuenreich vor. Viele Arten haben spezifische Lebensraumansprüche, so dass die Tiergruppe in den letzten Jahrzehnten zunehmend in der naturschutzfachlichen Planungs- und Bewertungspraxis eingesetzt wurde (z.B. KIECHLE 1992, BLICK 1999). Von Pionierbesiedlern bis zu Arten, die auf Klimaxlebensräume beschränkt sind, ist bei den Spinnen das gesamte Spektrum vorhanden. Auf Änderungen im Lebensraum (z.B. Störungen oder Sukzession) reagieren Spinnen schnell mit sich anpassenden Artenspektren und Häufigkeitsverschiebungen.

Gesamtbestand der Taxa

Weltweit sind nach dem WORLD SPIDER CATALOG (2015, Stand 1.4.2015) 45.321 Spinnentaxa beschrieben. Aus Europa (inkl. Kanaren) sind 4.736 valide Spinnentaxa bekannt (HELDINGEN 2013). Mit 992 Taxa sind in Deutschland etwa 2 % der weltweit bekannten und 21 % der europäischen Spinnentaxa etabliert.

Bei 21 Taxa handelt es sich um Neobiota. Diese Taxa werden in der vorliegenden Roten Liste nicht bewertet (♦), der aktuelle Bestand sowie der lang- und kurzfristige Bestandstrend werden jedoch in den artspezifischen Kommentaren genannt.

Nur von 3 der 989 Spinnenarten kommen jeweils 2 valide Unterarten in Deutschland vor. Bei all diesen Unterarten ist nach Revisionen auch der Artstatus möglich. Weitere 4 Taxa sind in Deutschland mit einer Unterart vertreten. Alle Unterarten werden in der Gesamtartenliste aufgeführt und ausgewertet.

In der ersten Rote-Liste-Fassung (für die damalige Bundesrepublik) wurde noch von einer Zahl von 803 Spinnentaxa ausgegangen (HARMS 1984). Die elf Jahre später veröffentlichte Checkliste von PLATEN et al. (1995) umfasste bereits 956 Taxa. Diese lag auch der bisherigen Roten Liste zugrunde (PLATEN et al. 1996, 1998).

Bei den Aktualisierungen der Checkliste (BLICK & HÄNGGI 2000; BLICK et al. 2002, 2004) waren weitere Anstiege der Zahl der Taxa zu verzeichnen (auf 984, 997, 1.004 Taxa; Hinweise dazu s. u.). Die vorliegende Rote Liste umfasst, trotz Ergänzungen, nun gegenüber der Checkliste von 2004 eine reduzierte Anzahl, und zwar 992 Taxa.



Die Veränderungen seit der vorigen Roten Liste (PLATEN et al. 1998) sind im Folgenden bilanziert (Tab. 1).

Tab. 1: Anzahl der etablierten Spinnentaxa für Deutschland.

Wieviele Taxa enthält die Liste?	Anzahl
Anzahl der Taxa der alten Roten Liste (PLATEN et al. 1998) und der zugrunde liegenden Checkliste (PLATEN et al. 1995)	956
Streichungen	
wegen taxonomischer Zusammenfassungen und neuer Zuordnung von Nachweisen ¹	- 6
aus anderen Gründen (z.B. Neubewertung der Etablierung) (siehe Anhang 2)	- 18
Neuzugänge	
wegen taxonomischer Aufspaltungen ²	+ 5
durch Erstnachweise und Auswertung alter Literatur ³	+ 55
Summe: Anzahl der Taxa nach der aktuellen Roten Liste (2016)	992

¹ sind in Tab. 4, Spalte „RL 98“ am Zeichen „~“ erkennbar. Ein Name der alten Roten Liste kann anhand des Synonymverzeichnisses im Anhang 1 nachvollzogen werden („p.p.“ ist dem gültigen Namen nachgestellt).

² sind in Tab. 4, Spalte „RL 98“ am Zeichen „~“ erkennbar. Ein Name der alten Roten Liste kann anhand des Synonymverzeichnisses im Anhang 1 nachvollzogen werden („p.p.“ ist dem Synonym nachgestellt).

³ sind in Tab. 4, Spalte „RL 98“ am Zeichen „~“ erkennbar.

Gegenüber PLATEN et al. (1995, 1998) sind wegen taxonomischer Änderungen und neuer Zuordnung von Nachweisen 6 Arten zu streichen: Die deutschen Nachweise von *Alopecosa mariae* (DAHL, 1908) (Lycosidae) betreffen *A. schmidti* bzw. *A. striatipes* oder nicht sicher bestimmmbare Jungtiere (BUCHAR & THALER 2004). *Micaria simplex* BÖSENBERG, 1902 (Gnaphosidae) wurde mit *M. silesiaca* synonymisiert (BOSMANS & BLICK 2000). *Philodromus corticinus* (C.L. KOCH, 1837) (Philodromidae) ist als nomen dubium zu streichen, die Nachweise aus Deutschland gehören zu *P. poecilus* (MUSTER 2009). *Porrhomma lativelum* TRETZEL, 1956 (Linyphiidae) ist synonym zu *P. microps* (RŮŽIČKA 2009). *Robertus grasshoffi* WUNDERLICH, 1973 (Theridiidae) wurde mit *R. neglectus* synonymisiert (KNOFLACH & THALER 2000) und *Xysticus paniscus* L. KOCH, 1875 (Thomisidae) ist synonym zu *X. lineatus* (JANTSCHER 2001). Eine weitere Verringerung der Zahl der Taxa gegenüber PLATEN et al. (1995, 1998) ergibt sich durch frühere Fehlbestimmungen und eine Anwendung strengerer Etablierungskriterien. So werden jetzt 18 in der alten Gesamtliste enthaltene Arten als in Deutschland zweifelhaft oder als nicht etabliert betrachtet. Sie werden im Anhang 2 aufgelistet.

Auf der anderen Seite sind 55 Taxa zum Gesamtbestand der Spinnen Deutschlands neu hinzugekommen (s. Anhang 3). Taxa, von denen bisher nur ein Fund aus Deutschland vorliegt, werden nur dann als etabliert gewertet, wenn die äußereren Umstände diesen Schluss nahelegen. So wird beispielsweise für das Vorkommen von *Theridion asopi* vermutet, dass es schon lange besteht und übersehen wurde, weil das Taxon in der Vergangenheit mit ähnlichen Taxa verwechselt wurde. Der Nachweis von *Sitticus dzieduszyckii* wird aufgrund der grenznahen polnischen Bestände als etabliert gewertet.

Zusätzlich hat sich die Zahl der Taxa durch Artaufspaltungen um 5 erhöht: Wie schon bei PLATEN et al. (1995) notiert, verbargen sich hinter *Pardosa lugubris* (Lycosidae) mehrere Arten, neben der damals schon unterschiedenen *P. alacris* (syn. *P. pseudolugubris*) ist dies *P. saltans* (TÖPFER-HOFMANN et al. 2000). Es werden jetzt, statt einem weiter gefassten *Bianor aurocinctus* (Salticidae/Springspinnen), *Sibianor aurocinctus*, *S. larae* und *S. tantulus* getrennt betrachtet (LOGUNOV 2001). In ähnlicher Weise werden weitere Springspinnen jetzt in jeweils 2 Arten differenziert: *Sitticus rupicola* wird in *S. inexpectus* und *S. rupicola* aufgegliedert (LOGUNOV &



KRONESTEDT 1997) und *Sitticus zimmermanni* in *S. atricapillus* und *S. zimmermanni* (KRONESTEDT & LOGUNOV 2003).

Im Rahmen der Checklisten-Aktualisierungen sowie in jüngster Zeit wurden weitere Streichungen und Zugänge registriert. Sie sind in den Anhängen und Tabellen nicht aufgeführt, da sie für den Vergleich zwischen alter und neuer Roter Liste nicht relevant sind. Aus Gründen der Vollständigkeit sollen sie aber hier kurz genannt werden: So wurde der von BLICK et al. (2004) nach BLICK & HENDRICKS (1995) für Deutschland angegebene *Centromerus unidentatus* MILLER, 1958 (Linyphiidae) mittlerweile mit *C. arcanus* synonymisiert (WUNDERLICH 2008). Die in BLICK et al. (2004) als neu gelistete Art *Coleosoma floridanum* (BANKS, 1900) (Theridiidae) kommt vereinzelt in Gewächshäusern vor (BROEN et al. 1998; PLATEN & BROEN 2002, 2005; KIELHORN 2009b, 2011), erfüllt aber die Etablierungskriterien vermutlich noch nicht (vgl. LUDWIG et al. 2006). *Mermessus denticulatus* (BANKS, 1898) (syn. *Eperigone eschatologica*) (Linyphiidae) wurde einmal in Gewächshäusern bei Köln nachgewiesen (KLEIN et al. 1995) und deshalb in BLICK et al. (2004) für Deutschland geführt. Die ebenfalls in BLICK et al. (2004) neu für Deutschland geführte *Textrix caudata* KOCH, 1872 (Agelenidae) wurde einmal im Gewächshausmilieu in Berlin nachgewiesen (BROEN 1995), der Fundort ist mittlerweile zerstört. Die Etablierungskriterien waren für beide Arten nicht erfüllt. Die Bestimmung der einzigen Funde des in BLICK et al. (2004) für Deutschland genannten *Neon robustus* LOHMANDER, 1945 (Salticidae) (NÄHRIG et al. 2003) wurde mittlerweile überprüft und konnte nicht bestätigt werden (Blick unpubl.); damit ist die Art nicht für Deutschland belegt.

Die folgenden 19 eingeschleppten Arten, deren Nachweise nach 2004 erfolgten, werden gemäß LUDWIG et al. (2006) ebenfalls (noch) nicht als etabliert eingestuft (zu früher eingeschleppten Taxa vgl. z.B. SCHMIDT 1971): *Badumna longinqua* (L. KOCH, 1867) (Desidae) (KIELHORN & RÖDEL 2011), *Cheiracanthium furculatum* KARSCH, 1879 (Eutichuridae) (BAYER 2014), *Cryptachaea blattea* (URQUHART, 1886) (Theridiidae) (SÜHRIG 2010), *Evarcha jucunda* (LUCAS, 1846) (Salticidae) (LUDY & NIECHOJ 2005), *Heteroonops spinimanus* (SIMON, 1891) (Oonopidae) (KIELHORN 2008b), *Icius hamatus* (C.L. KOCH, 1846) (Salticidae) (SCHÄFER & DEEPEN-WIECZOREK 2014), *Latrodectus mactans* FABRICIUS, 1775 (Theridiidae) (JÄGER 2009), *Nesticella mogera* (YAGINUMA, 1972) (Theridiidae) (KIELHORN 2009a), *Nesticodes rufipes* (LUCAS, 1846) (Theridiidae) (GABRIEL 2010, MARTIN 2011), *Oecobius navus* (BLACKWALL, 1859) (Oecobiidae) (KIELHORN 2008b), *Pandava laminata* (THORELL, 1878) (Titanoecidae) (JÄGER 2008), *Paratrachelas maculatus* (THORELL, 1875) (Trachelidae) (BAUER & GRABOLLE 2012), *Phoneutria boliviensis* (F.O. PICKARD-CAMBRIDGE, 1897) (Ctenidae) (JÄGER & BLICK 2009), *Phoneutria nigriventer* (KEYSERLING, 1891) (Ctenidae) (SCHMIDT & BAUMGARTEN 2010), *Pseudanapis aloha* FORSTER, 1959 (Anapidae) (KIELHORN 2009a), *Scytodes fusca* WALCKENAER, 1837 (Scytodidae) (ŠESTÁKOVÁ et al. 2014a), *Spermophora kerinci* HUBER, 2005 (Pholcidae) (KIELHORN 2009a), *Theotima minutissima* (PETRUNKEVITCH, 1929) (Ochyroceratidae) (KIELHORN 2008b, 2009b, 2011) und *Zimiris dorai* SIMON, 1882 (Prodidomidae) (JÄGER 2005).

Weitere Meldungen von Arten und Unterarten, die z.B. im WORLD SPIDER CATALOG (2015) oder HELSDINGEN (2013) aus Deutschland genannt werden, jedoch hier und in den Listen seit 1995 für Deutschland nicht berücksichtigt werden, sind entweder bereits bei PLATEN et al. (1995) diskutiert oder werden an anderer Stelle ausführlicher behandelt (BREITLING et al. 2015).

Der Anstieg der Zahl der Taxa gegenüber der Roten Liste von 1998 ist zum größten Teil auf eine verbesserte faunistische Bearbeitung des deutschen Alpenraums zurückzuführen (z.B. MUSTER 1999, 2001), wobei in den Lagen über 2.000 Meter immer noch Taxa neu für Deutschland zu erwarten sind, bzw. es bereits Neunachweise gibt (Leipold unpubl.). Es werden aber auch künftig sonstige Neunachweise für Deutschland möglich sein: einerseits durch Taxa, die relativ grenznah im Ausland vorkommen, auch solche, die bedingt durch den Klimawandel aus dem Süden, Südwesten oder Südosten Europas vordringen, andererseits durch Einschleppung



oder indirekte menschliche Einflüsse. Neubeschreibungen (z.B. BAUCHHENSS & UHLENHAUT 1993, SCHIKORA 1994, WEISS 1996), insbesondere auch infolge taxonomischer Bearbeitungen/Revisionen (z.B. TÖPFER-HOFMANN et al. 2000, MUSTER & THALER 2003, KUBCOVÁ 2004, SCHIKORA 2004), sind ebenfalls immer möglich. Weiterer Kenntniszuwachs ist beispielsweise durch die genetische Charakterisierung der Spinnentaxa im Rahmen des GBOL-Projektes (German Barcode of Life) zu erwarten (WÄGELE 2015). Eine Zahl der Taxa von 1.000 wird daher sicherlich mittelfristig überschritten werden.

Nomenklatur und Taxonomie

Die Nomenklatur und Familienzuordnung folgt dem WORLD SPIDER CATALOG (2015), mit folgender Ausnahme: In der Arbeit von OMELKO et al. (2011), in der die Gattung *Piratula* ROEWER, 1960 revalidiert wurde und zahlreiche Arten von *Pirata* zu *Piratula* gestellt wurden, wurde *Pirata uliginosus* nicht mit berücksichtigt, da diese Art in Russland und den ehemaligen Sowjetrepubliken nicht vorkommt. Aufgrund ihrer deutlichen Ähnlichkeit zur Typusart von *Piratula*, *P. hygrophila* (THORELL, 1872) (vgl. z.B. DAHL 1908; HOLM 1947; LOCKET & MILLIDGE 1951; MILLER 1971; KRONESTEDELT 1980; ROBERTS 1985, 1995, 1998; RENNER 1991; NENTWIG et al. 2015), wird hiermit *Pirata uliginosus* zu *Piratula* transferiert: *Piratula uliginosa* (THORELL, 1956) comb. nov.

Dank ist all denen auszusprechen, die zu den Verbreitungskarten der Arachnologischen Gesellschaft (AraGes) beigetragen haben (STAUDT 2015) und hoffentlich auch künftig beitragen werden – diese Karten stellen die wichtigste Grundlage für die Bestandseinstufungen dar (vgl. Kapitel 2.3). Jason Dunlop (Berlin) hat das Abstract dankenswerterweise sprachlich überprüft.

2. Bewertungsgrundlagen

Zur Einschätzung der Rote-Liste-Kriterien wurden alle aufgearbeiteten Spinnenmeldungen seit Beginn des 19. Jahrhunderts berücksichtigt. Wie 1996/1998 wurden auch heute alle aus Deutschland bekannten und hier etablierten Taxa hinsichtlich ihrer Gefährdung eingestuft.

2.1 Kenntnis- und Bearbeitungsstand

Die Spinnenfauna Deutschlands kann mittlerweile als weitgehend vollständig bekannt gelten (vgl. Kapitel 1). Die Kenntnis zur Taxonomie, Verbreitung und Lebensraumbindung der Spinnen ist in Deutschland und Mitteleuropa als gut bis sehr gut einzustufen. Es seien beispielhaft der weltweite Spinnenkatalog (WORLD SPIDER CATALOG 2015), der Internet-Bestimmungsschlüssel (NENTWIG et al. 2015), die Nachweiskarten der AraGes (STAUDT 2015) sowie Arbeiten mit Angaben zu den Lebensräumen und zur Lebensraumbindung genannt (MAURER & HÄNGGI 1990; HÄNGGI et al. 1995; PLATEN et al. 1991, 1999b; BUCHAR & RŮŽIČKA 2002; ENTLING et al. 2007).

2.2 Kriterien, Parameter und Klasseneinteilung

Aktuelle Bestandssituation

Die Einstufung der aktuellen Bestandssituation wurde auf Grundlage der bei STAUDT (2015) für die Nachweiskarten der Arachnologischen Gesellschaft aufgearbeiteten Fundmeldungen vorgenommen. Dort sind zahlreiche, aber noch nicht alle publizierten und unpublizierten Funde enthalten. Dabei dienten die Nachweisfrequenzen (Stand Ende 2007) auf Messtischblatt-Basis (MTB = TK25, Deutschland umfasst insgesamt 3.004 MTB) als Ausgangspunkt für die Einstufung in die Bestandsklassen der aktuellen Bestandssituation (Tab. 2):



Tab. 2: Schwellenwerte für die aktuelle Bestandssituation (Stand November 2007).

Aktuelle Bestandssituation		Anzahl TK25-Rasterfelder mit Nachweis
ausgestorben oder verschollen	ex	0, trotz ausreichender Nachsuche
extrem selten	es	1–4
sehr selten	ss	5–14
selten	s	15–50
mäßig häufig	mh	51–115
häufig	h	116–230
sehr häufig	sh	> 230

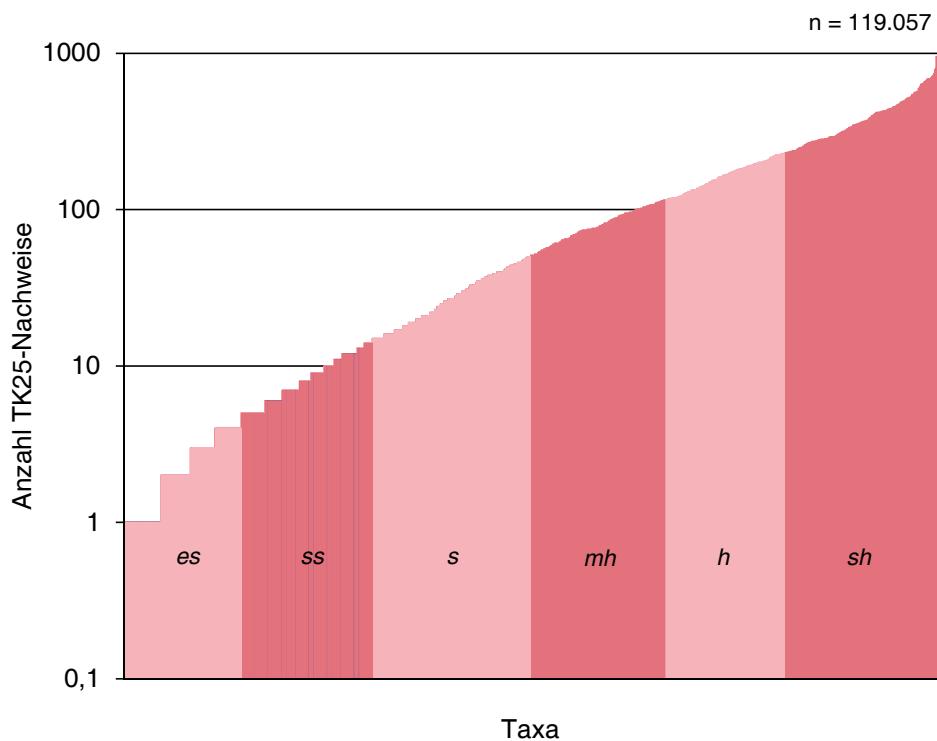


Abb. 1: Messtischblatt-Rasterfrequenzen der 992 Spinnentaxa Deutschlands (Stand November 2007).



Grundsätzlich werden Taxa, die trotz ausreichender Nachsuche seit ca. 1980 nicht mehr nachgewiesen wurden, in die Kriterienklasse „ausgestorben oder verschollen“ („ex“) eingestuft.

Für lediglich 2 % der Taxa wurde die ermittelte Bestandsklasse um eine Stufe geändert, weil es entweder früher Verwechslungen mit einer oder mehreren anderen Taxa gab, oder weil das jeweilige Taxon im Vergleich zu fast allen anderen Taxa schon besonders intensiv erfasst wurde (im Freiland oder für die Nachweiskarten). Die Nachweisfrequenzen der Taxa zeigen die in Abbildung 1 dargestellte Verteilung. Nach der auch von Laien gut erkennbaren Wespenspinne *Argiope bruennichi* wurde die Zwergspinne *Erigone atra* am häufigsten erfasst. Die Nachweiskarte dieser Art (Abb. 2) zeigt zugleich anschaulich die regional unterschiedliche Bearbeitungssituation auf. Große geografische Erfassungslücken sind nicht vorhanden. Regional (z. B. im nordwest- und nordostdeutschen Tiefland, in manchen Mittelgebirgsregionen und im Alpenvorland) sind aber durchaus ergänzende Daten wünschenswert (vgl. Tab. 3 und die Verbreitungskarte in STAUDT 2015: Araneae, Arten pro TK-Raster).

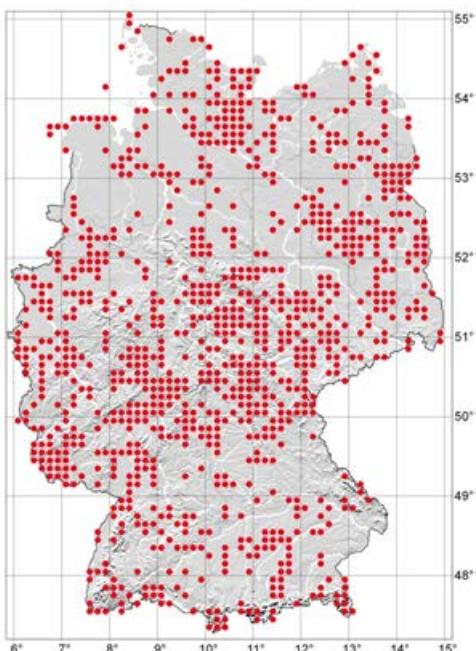


Abb. 2: Nachweiskarte von *Erigone atra* für Deutschland (STAUDT 2015), Stand 14. August 2015.

Tab. 3: Spinnentaxa pro Messtischblatt (Stand August 2015).

Anzahl Taxa pro MTB	Anzahl MTB
0	716
1	312
2–49	955
50–99	420
100–199	451
200–299	112
>299	38
Summe	3.004



Bestandstrends

Die Bestandstrends wurden in der Regel anhand der Entwicklung von Flächenanteil und Qualität der schwerpunktmäßig besiedelten Lebensräume eingestuft, abgesichert durch Daten zu Funden und Untersuchungsintensität in den betrachteten Zeiträumen sowie Informationen zur Biologie der Taxa. Die Einstufung der Bestandstrends war aufgrund der besseren Datenlage vor allem für häufigere Taxa möglich. Die Bestandsentwicklung seltener Taxa konnte insbesondere kurzfristig oft nicht beurteilt werden.

Für die in Deutschland nachgewiesenen Spinnentaxa liegt bisher keine zusammenfassende, detaillierte Beschreibung ihrer Habitatpräferenzen vor. Um eine Übersicht über die Habitatnutzung zu erhalten, wurde eine Zuordnung nach Lebensraumtypen vorgenommen, die jedoch nur eine grobe Einteilung darstellt und der Orientierung dienen soll. Als Grundlage für die Zuordnung der Spinnentaxa zu ihren Habitatpräferenzen wurde eine Datenbank verwendet (Platen unpubl.), in die die ökologischen Angaben aus den Landeslisten sowie aus zahlreichen Einzelarbeiten Deutschlands und angrenzender Länder sowie aus Großbritannien eingingen (z.B. BUCHAR & RÜŽIČKA 2002, HÄNGGI et al. 1995, MAURER & HÄNGGI 1990, PLATEN et al. 1999b). Folgende Lebensraumtypen wurden unterschieden:

- Moore, oligotrophe und mesotrophe Regenwasser- und Verlandungsmoore,
- Offene Feucht- und Nasshabitare, wie Nasswiesen, Ufer,
- Steppen, Kalk- und Sandmagerrasen inkl. ihrer halbtrockenen Varianten,
- Offene Trockenhabitare, wie Binnendünen, *Calluna*-Heiden, trockene Rohböden, ausdauernde Ruderalfluren,
- Waldgesellschaften vom Flachland bis in die kollin-montane Höhenstufe,
- Kulturhabitare, wie Äcker, Wirtschaftswiesen, Weinberge, Mülldeponien,
- Synanthrope Habitare, wie das Äußere und Innere von Gebäuden, Mauern, Bauwerke, inkl. natürlichen Höhlen und Tierbauten,
- Lebensräume der Alpen, wie Blockschuttbereiche, Zwergschneiden, Krummseggenrasen, hochmontane bis subalpine Wälder,
- Küstenhabitare, wie Meeresstrände, Dünen, Salzwiesen.

Veränderungen im Bestand der Habitate können mit Hilfe der Roten Liste der Biotoptypen (RIECKEN et al. 2006) nachvollzogen werden. In der Regel wurde bei häufigen Taxa, die in ungefährdeten Lebensräumen vorkommen, von einem gleichbleibenden Trend ausgegangen. Dies gilt für zahlreiche Wald- (z.B. *Dicymbium tibiale*, *Diplocephalus latifrons*, *Macrargus rufus*) ebenso wie für Offenlandarten (z.B. *Erigone atra*, *Oedothorax fuscus*, *Heliophanus cupreus*) oder auch häufige Taxa im synanthropen Umfeld (z.B. *Lepthyphantes leprosus*, *Salicus scenicus*, *Steatoda bipunctata*). Langfristige Rückgänge und kurzfristige Abnahmen wurden für Taxa angenommen, die mit gefährdeten Habitaten assoziiert sind. So wurde beispielsweise bei Taxa, die eine enge Bindung an natürliche Moorstandorte oder naturnahe Feuchtgebiete oder Flussufer aufweisen, auf einen starken Bestandsrückgang geschlossen (z.B. *Aphileta misera*, *Centromerus semiater*, *Pardosa fulvipes*), bei Taxa extensiv genutzter Feucht- oder Trockenbiotope auf einen mäßigen Rückgang (z.B. *Iberina candida*, *Semljicola faustus*, *Theonina cornix*). Lang- und kurzfristige Zunahmen wurden dann eingeschätzt, wenn Arealerweiterungen feststellbar waren, die auf den Verbreitungskarten deutlich erkennbar sind (STAUDT 2015).

Beim kurzfristigen Bestandstrend waren mangels mehrjähriger Untersuchungen an denselben Standorten häufig keine gesicherten Angaben möglich. Vor allem für seltene Taxa liegen in der Regel zu wenige Daten aus den letzten 10 bis 25 Jahren vor, um den kurzfristigen Trend einzustufen.



Risikofaktoren und Sonderfälle

Risikofaktoren im Sinne von LUDWIG et al. (2006: S. 8: „Risikofaktoren liegen dann vor, wenn begründet zu erwarten ist, dass sich die Bestandsentwicklung eines Taxons innerhalb der nächsten zehn Jahre gegenüber dem kurzfristigen Trend verschlechtern wird“) werden für lediglich fünf Spinnentaxa angenommen (vgl. Kapitel 4).

Die Sonderfallregelung fand in 60 Fällen Anwendung. Die betroffenen Taxa wären nach den Kriterieneinstufungen der Kategorie 1 (Vom Aussterben bedroht) zugeordnet worden. Zwar kann aufgrund der geringen Untersuchungsaktivität keine Aussage zur Entwicklung der Gesamtbestände in den letzten Jahren getroffen werden, es liegen aber ausreichend Informationen zu Teilbeständen der Arten vor, um einschätzen zu können, dass die Taxa in den kommenden zehn Jahren nicht konkret von einer Auslöschung bzw. Zerstörung ihrer Lebensräume bedroht sind. Durch die Verwendung des Sonderfalls S (stabile Teilbestände) wurden sie daher in Kategorie 2 (Stark gefährdet) eingestuft.

2.3 Rote Listen der Bundesländer

Für die meisten Bundesländer liegen regionale Rote Listen der Spinnen vor: Baden-Württemberg (NÄHRIG et al. 2003), Bayern (BLICK & SCHEIDLER 2004), Berlin (PLATEN & BROEN 2002, 2005), Brandenburg (PLATEN et al. 1999b), Mecklenburg-Vorpommern (MARTIN 2012), Niedersachsen & Bremen (FINCH 2004), Nordrhein-Westfalen (BUCHHOLZ et al. 2011), Sachsen (HIEBSCH & TOLKE 1996), Sachsen-Anhalt (SACHER & PLATEN 2001, 2004), Schleswig-Holstein (LEMKE et al. 2013), Thüringen (SANDER et al. 2001). Es fehlen noch Rote Listen für Hamburg, Hessen, Rheinland-Pfalz und das Saarland (für letzteres liegt aber eine aktuelle Checkliste vor, STAUDT 2008).

Die Roten Listen aus Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen & Bremen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein beinhalten gleichzeitig Checklisten. Für Sachsen gibt es eine Checkliste mit Bearbeitungsstand der Roten Liste (TOLKE & HIEBSCH 1995). Die Ergänzungen und Änderungen, auch ungefährdeter Taxa, zur bayerischen Checkliste (BLICK & SCHEIDLER 1991) sind in der aktuellen Roten Liste Bayerns aufgelistet (BLICK & SCHEIDLER 2004). Für Thüringen ist eine Checkliste von MALT & SANDER (1996), mit Nachtrag (MALT et al. 1998) sowie Anmerkungen und Ergänzungen dazu in der aktuellen Roten Liste (SANDER et al. 2001) vorhanden, die eine Ermittlung der ungefährdeten Taxa ermöglichen.

Allen Länderlisten liegt prinzipiell die gleiche taxonomische und nomenklatorische Referenz zugrunde wie der Bundesliste. In Einzelfällen treten aber aufgrund mittlerweile erfolgter Artaufspaltungen oder Synonymisierungen Abweichungen auf – diese wurden bei den entsprechenden Taxa in den artspezifischen Kommentaren dokumentiert bzw. kommentiert. Namen von Taxa, die in einzelnen Länderlisten als gültige Namen verwendet wurden, in der vorliegenden deutschen Gesamtartenliste aber nicht enthalten sind, sind im Synonymverzeichnis aufgeführt. In Sachsen wurde die Kategorie 4 (Potenziell gefährdet) verwendet, welche der deutschlandweiten Kategorie R entspricht.

Trotz der in Einzelfällen nur bedingten Vergleichbarkeit werden die Einstufungen aus allen Bundesländern sowie die Checkliste (ohne Rote Liste) des Saarlandes (STAUDT 2008) in einer zusammenfassenden Übersicht mit abgedruckt (s. Anhang 4).



2.4 Verbreitungsgrenzen

Die Mehrzahl der Spinnentaxa Deutschlands weist größere Verbreitungsareale auf, innerhalb Europas (vgl. NENTWIG et al. 2015) und auch über Europa hinaus (WORLD SPIDER CATALOG 2015). Dennoch verlaufen bei 435 Taxa (44,7 %) Verbreitungsgrenzen durch Deutschland (Abb. 3). 35,4 % der Taxa erreichen hier ihre nördliche Grenze (NW, N, NO, vgl. Abb. 4), lediglich 5,2 % ihre östliche (NO, O, SO, vgl. Abb. 5), 4,1 % ihre südliche (SO, S, SW, vgl. Abb. 6) und 17,0 % ihre westliche Verbreitungsgrenze (SW, W, NW). Es können auch Taxa, v. a. mit kleinem Verbreitungsgebiet, einen Arealrand in Deutschland haben und dennoch liegt ihr Arealzentrum in Deutschland. Dies trifft insbesondere auf einige Taxa der Mittelgebirge wie *Oreonetides quadridentatus* und *Pseudocarorita thaleri* zu. Auch für Taxa, von denen in Deutschland ausschließlich hochgradig isolierte Vorposten bekannt sind, werden Arealränder angegeben, da diese Vorposten als zum Gesamtareal gehörend betrachtet werden (z.B. *Improphanthes geniculatus*, *I. improbulus*, *Trogoneta granulum*, *Wubanoides uralensis lithodytes*).

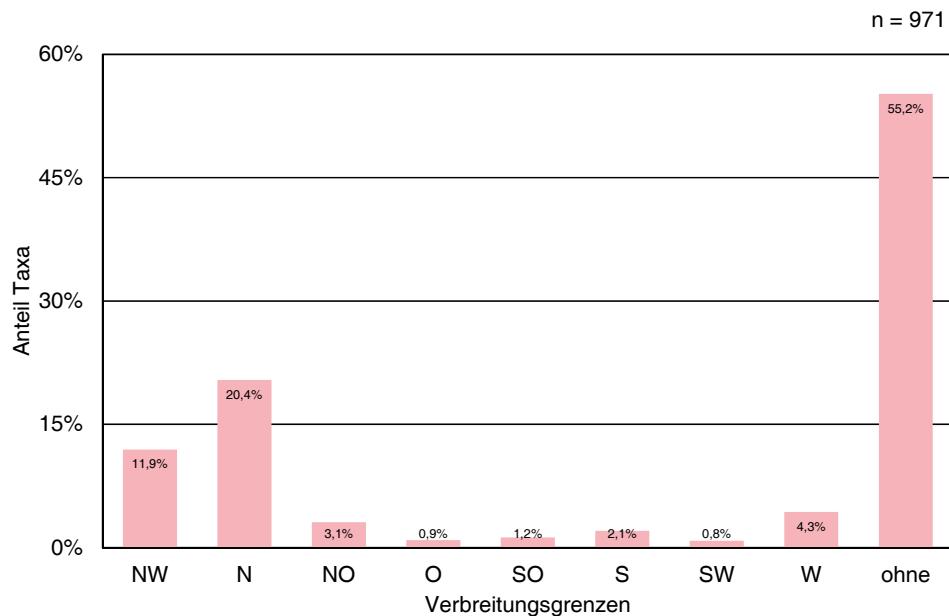


Abb. 3: Verbreitungsgrenzen der 971 Spinnentaxa Deutschlands (ohne Neobiota).

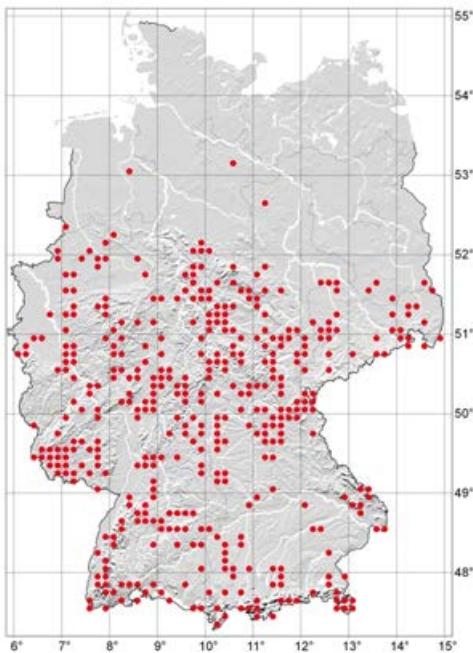


Abb. 4: *Inermocoelotes inermis*.

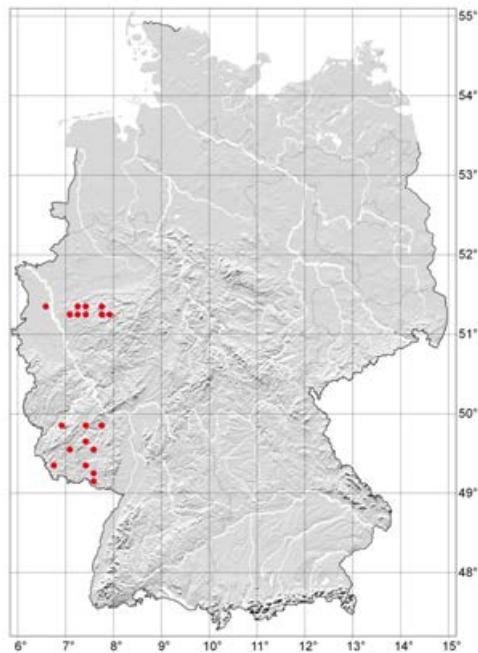


Abb. 5: *Diplocephalus lusiscus*.

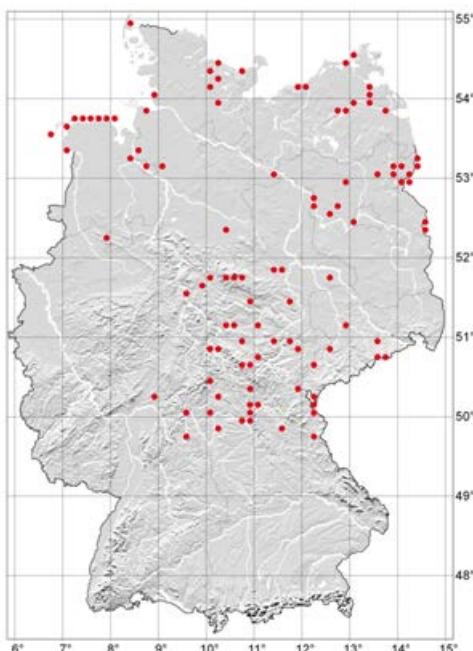


Abb. 6: *Allomengea scopigera*.

Abb. 4: Nachweiskarte von *Inermocoelotes inermis* für Deutschland (STAUDT 2015), Stand 14. August 2015.

Abb. 5: Nachweiskarte von *Diplocephalus lusiscus* für Deutschland (STAUDT 2015), Stand 14. August 2015.

Abb. 6: Nachweiskarte von *Allomengea scopigera* für Deutschland (STAUDT 2015), Stand 14. August 2015.



2.5 Verantwortlichkeit

Alle Taxa wurden nach den methodischen Vorgaben von GRUTTKE & LUDWIG (2004) bzw. GRUTTKE et al. (2004) hinsichtlich der Verantwortlichkeit bewertet. Grundlage hierfür sind die Angaben vom WORLD SPIDER CATALOG (2015), NENTWIG et al. (2015) und Länderkataloge aus dem benachbarten Ausland (z. B. BUCHAR & RŮŽIČKA 2002, MAURER & HÄNGGI 1990, LE PERU 2007).

3. Gesamtartenliste, Rote Liste und Zusatzangaben

Legende

Die Erläuterungen der Artengruppen übergreifend vereinbarten Symbole und Abkürzungen befinden sich auf der Beilage und der letzten Seite im Buch.

Gruppenspezifische Ergänzungen

RL 98:

gemäß PLATEN et al. (1998) bzw. der zugrunde liegenden Checkliste von PLATEN et al. (1995)

Weitere Informationen mit Legende auf dem Datenträger im letzten Band

- Kriterien der Verantwortlichkeitseinstufung



Tab. 4: Gesamtartenliste und Rote Liste.

RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
*		<i>Abacoproeces saltuum</i> (L. KOCH, 1872)	h = = =	*	=	NW				Linyphiidae
2	(I)	<i>Acantholycosa ignaria</i> (CLERCK, 1757)^\wedge	es < ?^s =	G	=	W				Lycosidae
3	!	<i>Acantholycosa norvegica sudetica</i> (L. KOCH, 1875)^\wedge	ss < =	3	=	NW				Lycosidae
R		<i>Acantholycosa pedestris</i> (SIMON, 1876)	es = ? =	3 +	K, M	N				Lycosidae
G		<i>Acartauchenius scurritis</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	mh (<) ? =	3						Linyphiidae
G		<i>Achaeridion conigerum</i> (SIMON, 1914)	ss (<) ? =	R	-					Theridiidae
*		<i>Aculepeira ceropegia</i> (WALCKENAER, 1802)	sh = =	*	=					Araneidae
*		<i>Aelurillus v-insignitus</i> (CLERCK, 1757)	sh = ? =	*	=					Salticidae
*		<i>Agelenata redii</i> (SCOPOLI, 1763)	sh = =	*	=					Araneidae
*		<i>Agelenopsis labyrinthica</i> (CLERCK, 1757)	sh = =	*	=					Agelenidae
*	(I)	<i>Agynephantes expunctus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)^\wedge	s = =	R	+ K					Linyphiidae
*		<i>Agroeca brunnea</i> (BLACKWALL, 1833)	sh = =	*	=					Liocranidae
*		<i>Agroeca cuprea</i> MENGE, 1873	h (<) = =	3 +	K, M					Liocranidae
2		<i>Agroeca dentigera</i> KULCZYNSKI, 1913	ss < ? =	1 +	M	SW				Liocranidae
3		<i>Agroeca lusatica</i> (L. KOCH, 1875)	mh << ? =	3 =						Liocranidae
*		<i>Agroeca proxima</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	sh = =	*	=					Liocranidae
*		<i>Agyneta affinis</i> (KULCZYNSKI, 1898)	sh = = =	*	=					Linyphiidae
O		<i>Agyneta arietans</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)^\wedge	ex 1979	0	=	W				Linyphiidae
V		<i>Agyneta cauta</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1902)	mh < ? =	*	- K					Linyphiidae
*		<i>Agyneta conigera</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1863)	h = = =	*	=					Linyphiidae
*		<i>Agyneta decora</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)^\wedge	mh = ? =	*	=					Linyphiidae
2		<i>Agyneta equestris</i> (L. KOCH, 1881)	ss < ? =	2	=	NW				Linyphiidae
*		<i>Agyneta fuscipalpa</i> (C.L. KOCH, 1836)	s > ? =	*	=	N				Linyphiidae
*		<i>Agyneta gulosa</i> (L. KOCH, 1869)^\wedge	s = = =	G	+ K					Linyphiidae
*		<i>Agyneta innotabilis</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1863)	mh = = =	*	=					Linyphiidae
V		<i>Agyneta mollis</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	mh < ? =	*	- K					Linyphiidae
2		<i>Agyneta mossica</i> (SCHIKORA, 1993)	ss << ?^s =	1 +	M	SW				Linyphiidae
R		<i>Agyneta orites</i> (THORELL, 1875)	es ? ? =	-		N				Linyphiidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
*		<i>Agyneta ramosa</i> JACKSON, 1912	mh	=	=	*	=			Linyphiidae
*		<i>Agyneta resili</i> (WUNDERLICH, 1973)	ss	=	=	-		N		Linyphiidae
*		<i>Agyneta rurestris</i> (C.L. KOCH, 1836)	sh	=	=	*	=			Linyphiidae
*		<i>Agyneta saxatilis</i> (BLACKWALL, 1844)	sh	=	=	*	=			Linyphiidae
G		<i>Agyneta simplicitarsis</i> (SIMON, 1884)	ss	(<)	?	=				Linyphiidae
V		<i>Agyneta subtilis</i> (O.-P.-CAMBRIDGE, 1863)	mh	<	?	=	G	+ K, M		Linyphiidae
*		<i>Allagelena gracilens</i> (C.L. KOCH, 1841)	h	=	?	=	*	=		Agelenidae
*		<i>Allomengea scippigera</i> (GRUBE, 1859)	mh	=	?	=	*	=		Linyphiidae
*		<i>Allomengea vidua</i> (L. KOCH, 1879)	h	<	?	=	3	+ K, M		Linyphiidae
*		<i>Alopecosa accentuata</i> (LATREILLE, 1817) [^]	h	<	?	=	*	=		Lycosidae
3		<i>Alopecosa aculeata</i> (CLERCK, 1757) [^]	s	<	?	=	3	=		Lycosidae
V		<i>Alopecosa barbipes</i> (SUNDEVAALL, 1833) [^]	mh	<	?	=	*	- K	S	Lycosidae
*		<i>Alopecosa cuneata</i> (CLERCK, 1757)	sh	=	=	*	=			Lycosidae
3		<i>Alopecosa cursor</i> (HAHN, 1831)	s	<	?	=	2	+ M, K		Lycosidae
3		<i>Alopecosa fabrilis</i> (CLERCK, 1757)	mh	<<	?	=	3	=		Lycosidae
V		<i>Alopecosa inquilina</i> (CLERCK, 1757)	mh	<	?	=	3	+ K, M	NW	Lycosidae
R		<i>Alopecosa pinetorum</i> (THORELL, 1856) [^]	es	?	=		R	=	W	Lycosidae
*		<i>Alopecosa pulverulenta</i> (CLERCK, 1757)	sh	=	=	*	=			Lycosidae
3		<i>Alopecosa schmidti</i> (HAHN, 1835) [^]	s	<	?	=	3	=		Lycosidae
2		<i>Alopecosa striatipes</i> (C.L. KOCH, 1839) [^]	s	<<	?	=	2	=	N	Lycosidae
2		<i>Alopecosa sulzeri</i> (PAVESI, 1873)	s	<<	?	=	2	=	N	Lycosidae
*		<i>Alopecosa taeniatata</i> (C.L. KOCH, 1835) [^]	mh	=	=	*	=			Lycosidae
*		<i>Alopecosa trabalis</i> (CLERCK, 1757)	sh	(<)	=	*	=			Dictynidae
2		<i>Altella biuncata</i> (MILLER, 1949)	s	<<	?	=	2	=	NW	Dictynidae
3		<i>Altella lucida</i> (SIMON, 1874)	s	<	?	=	3	=	N	Dictynidae
R		<i>Amaurobius crassipalpis</i> CANESTRINI & PAVESI, 1870 [^]	es	?	?	=	R	=	NO	Amaurobiidae
*		<i>Amaurobius fenestralis</i> (STRÖM, 1768)	sh	=	=		*	=		Amaurobiidae
*		<i>Amaurobius ferox</i> (WALCKENAER, 1830)	h	<	=		*	=		Amaurobiidae
R		<i>Amaurobius jugorum</i> L. KOCH, 1868 [^]	es	?	?	=	R	=	N	Amaurobiidae
*		<i>Amaurobius similis</i> (BLACKWALL, 1861)	mh	=	?	=	G	+ K, M		Amaurobiidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
R		<i>Anelosimus pulchellus</i> (WALCKENAER, 1802)	es	?	=	G	+	M	N	Theridiidae
*		<i>Anelosimus vittatus</i> (C.L. KOCH, 1836)	h	=	=	*	=			Theridiidae
*		<i>Anguliphantes angulipalpis</i> (WESTRING, 1851)	h	=	=	*	=			Linyphiidae
*		<i>Anguliphantes monticola</i> (KULCZYŃSKI, 1881) ^λ	ss	=	=	R	+	K, M	N	Linyphiidae
*		<i>Anguliphantes tripartitus</i> (MILLER & SAVATON, 1978) ^λ	ss	(<)	?	G	=		NW	Linyphiidae
G		<i>Antistea elegans</i> (BLACKWALL, 1841)	sh	(<)	?	*	=			Hahniidae
*		<i>Anyphaena accentuata</i> (WALCKENAER, 1802)	sh	=	=	*	=			Anyphaenidae
R	!	<i>Anyphaena furva</i> MILLER, 1967 ^λ	es	?	=	-			W	Anyphaenidae
2		<i>Aphiletia misera</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1882)	s	<<	?	3	-	M		Linyphiidae
*		<i>Apostenus fuscus</i> WESTRING, 1851	h	=	=	*	=			Lioctenidae
R		<i>Araeoncus angulinus</i> (L. KOCH, 1869)	es	?	=	R	=			Linyphiidae
3		<i>Araeoncus crassiceps</i> (WESTRING, 1861)	mh	<<	?	3	=			Linyphiidae
*		<i>Araeoncus humilis</i> (BLACKWALL, 1841)	sh	=	=	*	=			Linyphiidae
V		<i>Araneus alsine</i> (WALCKENAER, 1802)	mh	<	?	3	+	K, M		Araneidae
G		<i>Araneus angulatus</i> CLERCK, 1757	mh	(<)	?	3				Araneidae
*		<i>Araneus diadematus</i> CLERCK, 1757	sh	=	=	*	=			Araneidae
G		<i>Araneus marmoreus</i> CLERCK, 1757	h	(<)	?	*	-	K, M		Araneidae
R		<i>Araneus nordmanni</i> (THORELL, 1870)	es	?	=	1	+	K	SW	Araneidae
*		<i>Araneus quadratus</i> CLERCK, 1757	sh	=	=	*	=			Araneidae
2		<i>Araneus saevus</i> (L. KOCH, 1872)	ss	<	?	G			W	Araneidae
*		<i>Araneus sturmii</i> (HAHN, 1831)	h	=	=	*	=			Araneidae
*		<i>Araneus triguttatus</i> (FABRICIUS, 1793)	mh	=	=	G	+	K		Araneidae
*		<i>Araniella alpica</i> (L. KOCH, 1869)	s	=	?	*	=			Araneidae
*		<i>Araniella cucurbitina</i> (CLERCK, 1757)	sh	=	=	*	=			Araneidae
*		<i>Araniella displicata</i> (HENTZ, 1847)	s	=	=	3	+	K		Araneidae
G		<i>Araniella inconspicua</i> (SIMON, 1874)	ss	(<)	?	2				Araneidae
*		<i>Araniella opistographa</i> (KULCZYŃSKI, 1905)	h	=	=	*	=			Araneidae
2		<i>Araniella proxima</i> (KULCZYŃSKI, 1885)	es	(<)	? [§]	2	=		NW	Araneidae
2		<i>Archaeodictyna ammophila</i> (MENGE, 1871)	ss	<	?	1	+	K, M	NW	Dictynidae
2		<i>Archaeodictyna consecuta</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	ss	<	?	2	=		W	Dictynidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
R		<i>Arcosa alpigena</i> (DOLESCHALL, 1852) [^]	es	?	?	=		R	=	Lycosidae
2	(!)	<i>Arcosa alpigena lamperti</i> DAHL, 1908 [^]	ss	<<	? ^s	=		1	+	Lycosidae
2		<i>Arcosa cinerea</i> (FABRICIUS, 1777)	s	<< (↑) ^s	=		1	+	K, M	Lycosidae
3		<i>Arcosa figurata</i> (SIMON, 1876)	mh	<<	?	=	3	=		Lycosidae
*		<i>Arcosa leopardus</i> (SUNDEVAALL, 1833)	h	=	?	=	*	=		Lycosidae
*		<i>Arcosa lutetiana</i> (SIMON, 1876)	h	=	?	=	*	=		Lycosidae
3		<i>Arcosa maculata</i> (HAHN, 1822)	ss	<	=		2	+	K	Lycosidae
V		<i>Arcosa perita</i> (LATREILLE, 1799)	mh	<	?	=	3	+	K, M	Lycosidae
2		<i>Arcosa stigmosa</i> (THORELL, 1875)	es	<<	? ^s	=	2	=	NW	Lycosidae
G		<i>Argenna patula</i> (SIMON, 1874)	s	(↓)	?	=	G	=		Dictynidae
*		<i>Argenna subnigra</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1861)	h	=	?	=	*	=		Dictynidae
*		<i>Argiope bruennichi</i> (SCOPOLI, 1772)	sh	>	↑	=	*	=		Araneidae
3		<i>Argyroneta aquatica</i> (CLERCK, 1757)	mh	<<	?	=	2	+	K, M	Cybaidae
*		<i>Asagena phalerata</i> (PANZER, 1801)	sh	=	=		*	=		Theridiidae
V		<i>Asianellus festivus</i> (C. L. KOCH, 1834)	mh	<	?	=	3	+	K, M	Salticidae
*	!	<i>Asthenargus helveticus</i> SCHENKEL, 1936 [^]	s	=	=		3	+	K	Linyphiidae
*		<i>Asthenargus paganus</i> (SIMON, 1884)	h	=	=		*	=		Linyphiidae
G	!	<i>Asthenargus pernoratus</i> SCHENKEL, 1929 [^]	ss	(↓)	?	=	R	-	K	Linyphiidae
V		<i>Atypus affinis</i> EICHWALD, 1830	mh	<	(↑)	-	F, W	3	+	Atypidae
2		<i>Atypus muralis</i> BERTKAU, 1890	ss	<	(↓)	-	F, W	2	=	Atypidae
V		<i>Atypus piceus</i> (SULZER, 1776)	mh	<	(↓)	-	F, W	3	+	Atypidae
*		<i>Aulonia albimana</i> (WALCKENAER, 1805)	sh	=	=		*	=		Lycosidae
*		<i>Ballus chalybeus</i> (WALCKENAER, 1802)	h	=	=		*	=		Salticidae
3		<i>Ballus rufipes</i> (SIMON, 1868)	s	<	?	=	2	+	K, M	Noctuidae
2		<i>Baryphyma maritimum</i> (CROCKER & PARKER, 1970) [^]	ss	<	?	=	R	-	K, M	S
V		<i>Baryphyma praevene</i> (BLACKWALL, 1861)	s	<	=		3	+	K	Linyphiidae
2		<i>Baryphyma trifrons</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1863)	ss	<	?	=	R	-	K, M	Linyphiidae
*		<i>Bathyphantes approximatus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	sh	=	=		*	=		Linyphiidae
2	!	<i>Bathyphantes eumenis buchari</i> RŮŽČKA, 1988 [^]	ss	<	?	=	2	=	N	Linyphiidae
*		<i>Bathyphantes gracilis</i> (BLACKWALL, 1841)	sh	=	=		*	=		Linyphiidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
*		<i>Bathyphantes nigrinus</i> (WESTRING, 1851)	sh	=	=		*	=		Linyphiidae
*		<i>Bathyphantes parvulus</i> (WESTRING, 1851)	sh	=	=		*	=		Linyphiidae
2		<i>Bathyphantes seniger</i> F.O. P.-CAMBRIDGE, 1894	ss	<<	? ^s	=	2	=		Linyphiidae
3		<i>Bathyphantes similis</i> KULCZYNSKI, 1894 ^Δ	s	<	?	=	R	-	K	NW
2		<i>Berlandina cinerea</i> (MENGE, 1872)	s	<<	?	=	1	+	K	NW
*		<i>Boleophthyphantes index</i> (THORELL, 1856) ^Δ	ss	=	=		R	+	M	Linyphiidae
*		<i>Polyphanes alticeps</i> (SUNDEVAALL, 1833)	mh	=	=		*	=		Linyphiidae
*		<i>Polyphanes luteolus</i> (BLACKWALL, 1833)	s	=	=		3	+	M	Linyphiidae
*		<i>Brigittea civica</i> (LUCAS, 1850) ^Δ	mh	>	↑	=	*	=		Dictynidae
G		<i>Brigittea latens</i> (FABRICIUS, 1775) ^Δ	s	(<)	?	=	3			Dictynidae
2		<i>Brommella falcigera</i> (BALOGH, 1935)	ss	<	?	=	R	-	K, M	W
*		<i>Callilepis nocturna</i> (LINNAEUS, 1758)	h	<	?	=	3	+	K, M	Gnaphosidae
3		<i>Callilepis schuszleri</i> (HERMAN, 1879)	s	<	?	=	2	+	M, K	Gnaphosidae
*		<i>Callobius claustrarius</i> (HAIN, 1833)	h	=	=		*	=		Amaurobiidae
*		<i>Caracadius avicula</i> (L. KOCH, 1869) ^Δ	ss	=	=		R	+	M	Linyphiidae
2	!	<i>Carniella brignolii</i> THALER & STEINBERGER, 1988 ^Δ	es	<	? ^s	=	R	-	K	Theridiidae
2		<i>Caronita limnaea</i> (CROSBY & BISHOP, 1927)	ss	<<	? ^s	=	1	+	M	Linyphiidae
*		<i>Carinotus xanthogramma</i> (LATREILLE, 1819)	s	=	?	=	3	+	K	Salticidae
2		<i>Caviphantes saxonorum</i> (HULL, 1916)	ss	<<	? ^s	=	R	-	K	Linyphiidae
*		<i>Centromerita bicolor</i> (BLACKWALL, 1833)	sh	=	=		*	=		Linyphiidae
*		<i>Centromerita concinna</i> (THORELL, 1875)	h	=	=		*	=		Linyphiidae
*		<i>Centromerus arcanus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1873)	mh	=	=		*	=		Linyphiidae
*		<i>Centromerus brevipalpus</i> (MENGE, 1866) ^Δ	mh	=	=		*	=		Linyphiidae
G		<i>Centromerus capucinus</i> (SIMON, 1884)	s	(<)	?	=	3			Linyphiidae
*		<i>Centromerus cavernarum</i> (L. KOCH, 1872)	mh	=	=		*	=		Linyphiidae
*		<i>Centromerus dilutus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	h	=	=		*	=		Linyphiidae
*		<i>Centromerus incilium</i> (L. KOCH, 1881)	h	=	=		*	=		Linyphiidae
*	!	<i>Centromerus leuthi</i> FAGE, 1933 ^Δ	mh	=	=		*	=		Linyphiidae
2		<i>Centromerus levitarsis</i> (SIMON, 1884)	s	<<	?	=	3	-	M	Linyphiidae
R	!	<i>Centromerus minutissimus</i> MERRETT & POWELL, 1993 ^Δ	es	?	=	-			O	Linyphiidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.äнд.	E	Arealr.	N	Familie
*	!	<i>Centromerus pabulator</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875) ^Y	sh = = =	=	*	=				Linyphiidae
*		<i>Centromerus persimilis</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1912)	s = ? =		*	=				Linyphiidae
R	!!	<i>Centromerus piccolo</i> WEISS, 1996 ^Y	es ? =		R	=	E	N		Linyphiidae
*		<i>Centromerus prudens</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1873)	mh = = =		*	=				Linyphiidae
*		<i>Centromerus sellarius</i> (SIMON, 1884)	mh = = =		G	+	M	N		Linyphiidae
2		<i>Centromerus semiaeter</i> (L. KOCH, 1879)	s << ? =		3	-	M			Linyphiidae
*		<i>Centromerus serratus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	h = ? =		*	=				Linyphiidae
*		<i>Centromerus sylvicola</i> (KULCZYNSKI, 1887) ^Y	s = ? =		3	+	K	N		Linyphiidae
*		<i>Centromerus subalpinus</i> LESSERT, 1907	ss = ? =		R	+	K	N		Linyphiidae
*	!	<i>Centromerus subcaecus</i> auct. non KULCZYNSKI, 1914 ^Y	ss = ? =		*	=				Linyphiidae
*		<i>Centromerus Sylvaticus</i> (BLACKWALL, 1841)	sh = = =		*	=				Linyphiidae
1		<i>Ceraticelus bulbosus</i> (EMERTON, 1882) ^Y	es << ? =		-			S		Linyphiidae
*		<i>Ceratinella brevipes</i> (WESTRING, 1851)	h = = =		*	=				Linyphiidae
*		<i>Ceratinella brevis</i> (WIDER, 1834)	sh = = =		*	=				Linyphiidae
R		<i>Ceratinella major</i> KULCZYNSKI, 1894	es ? =		R	=				Linyphiidae
*		<i>Ceratinella scabrosa</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	h = = =		*	=				Linyphiidae
D		<i>Ceratinella wideri</i> (THORELL, 1871) ^Y	ss ? =		R	=				Linyphiidae
*		<i>Cercidia prominens</i> (WESTRING, 1851)	h = = =		*	=				Araneidae
*		<i>Cetonana laticeps</i> (CANESTRINI, 1868)	s = ? =		*	=				Trachelidae
R		<i>Chalcoscirtus apicola</i> (L. KOCH, 1876)	es ? =		-					Salticidae
2		<i>Chalcoscirtus brevicymbialis</i> WUNDERLICH, 1980	es < ? ^S =		-			NW		Salticidae
3		<i>Chalcoscirtus infimus</i> (SIMON, 1868)	s < ? =		1	+	K	N		Salticidae
2		<i>Chalcoscirtus nigritus</i> (THORELL, 1875)	ss < ? =		2	=		NW		Salticidae
G		<i>Cheiracanthium campstre</i> LOHMANDER, 1944	s (<) ? =		2					Eutichuridae
1		<i>Cheiracanthium effossum</i> HERMAN, 1879	es < ? =		G			NW		Eutichuridae
2		<i>Cheiracanthium elegans</i> THORELL, 1875	ss < ? =		R	-	K, M	NW		Eutichuridae
*		<i>Cheiracanthium erraticum</i> (WALCKENAER, 1802)	sh = = =		*	=				Eutichuridae
1	!	<i>Cheiracanthium gratum</i> KULCZYNSKI, 1897 ^Y	es (<) ? =		-			NW		Eutichuridae
♦		<i>Cheiracanthium mildei</i> L. KOCH, 1864 ^Y	nb		R			N	N	Eutichuridae
2		<i>Cheiracanthium montanum</i> L. KOCH, 1877	ss < ? =		R	-	K, M	NW		Eutichuridae
3		<i>Cheiracanthium oncognathum</i> THORELL, 1871	s < ? =		R	-	K, M	W		Eutichuridae
2		<i>Cheiracanthium penni</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1873	s << ? =		2	=				Eutichuridae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
*		<i>Cheiracanthium punctatum</i> (VILLERS, 1789)	h >	↑ =	3	+ R	NW			Eutichuridae
*		<i>Cheiracanthium virescens</i> (SUNDEVALL, 1833)	h =	? =	3	+ K, M				Eutichuridae
*		<i>Cicurina cicur</i> (FABRICIUS, 1793)	sh =	=	✗	=				Dictynidae
♦		<i>Cicurina japonica</i> (SIMON, 1886)^\wedge	nb		-					Dictynidae
*	!	<i>Cinetaria gradata</i> (SIMON, 1881)^\wedge	s =	=	✗	=	N			Linyphiidae
*	(I)	<i>Clubiona alpicola</i> KULCZYŃSKI, 1882^\wedge	ss =	? =	3	+ K, M	NW			Clubionidae
*		<i>Clubiona brevipes</i> BLACKWALL, 1841	h =	=	✗	=				Clubionidae
*		<i>Clubiona caeruleescens</i> L. KOCH, 1867	mh =	? =	✗	=				Clubionidae
*		<i>Clubiona comta</i> C.L. KOCH, 1839	sh =	=	✗	=				Clubionidae
*		<i>Clubiona corticalis</i> (WALCKENAER, 1802)	mh =	=	✗	=				Clubionidae
*		<i>Clubiona diversa</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1862	h =	? =	✗	=				Clubionidae
*		<i>Clubiona frisia</i> WUNDERLICH & SCHUETT, 1995^\wedge	s =	? =	✗^o~	=	S			Clubionidae
*		<i>Clubiona frutetorum</i> L. KOCH, 1867	mh =	? =	✗	=				Clubionidae
2		<i>Clubiona genevensis</i> L. KOCH, 1866^\wedge	ss <	? =	3	- K, M				Clubionidae
3		<i>Clubiona germanica</i> THORELL, 1871	s <	? =	3	=				Clubionidae
2		<i>Clubiona juvenis</i> SIMON, 1878	ss <	? =	3	- M	N			Clubionidae
2		<i>Clubiona kulczynskii</i> LESSERT, 1905	ss <	? =	3	- M	NW			Clubionidae
2		<i>Clubiona leucaspis</i> SIMON, 1932^\wedge	s =	? =	G	+ K	N			Clubionidae
*		<i>Clubiona lutescens</i> WESTRING, 1851	sh =	=	✗	=				Clubionidae
*		<i>Clubiona marmorata</i> L. KOCH, 1866	ss =	? =	R	+ K	NW			Clubionidae
*		<i>Clubiona neglecta</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1862	sh =	=	✗	=				Clubionidae
2		<i>Clubiona norvegica</i> STRAND, 1900	ss <	? =	2	=	W			Clubionidae
*		<i>Clubiona pallidula</i> (CLERCK, 1757)	sh =	=	✗	=				Clubionidae
*		<i>Clubiona phragmitis</i> C.L. KOCH, 1843	sh =	=	✗	=				Clubionidae
G		<i>Clubiona pseudoneglecta</i> WUNDERLICH, 1994	ss (<) ?	=	R	- K, M	N			Clubionidae
*		<i>Clubiona reclusa</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1863	sh =	=	✗	=				Clubionidae
R		<i>Clubiona saxatilis</i> L. KOCH, 1866	es ?	=	-		N			Clubionidae
G		<i>Clubiona similis</i> L. KOCH, 1867^\wedge	ss (<) ?	=	3°		N			Clubionidae
*		<i>Clubiona stagnatilis</i> KULCZYŃSKI, 1897	h <	? =	3	+ K, M				Clubionidae
*		<i>Clubiona subsultans</i> THORELL, 1875	mh =	=	✗	=				Clubionidae
*		<i>Clubiona subtilis</i> L. KOCH, 1867	h =	? =	3	+ K, M				Clubionidae
*		<i>Clubiona terrestris</i> WESTRING, 1851	sh =	=	✗	=				Clubionidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
*		<i>Clubiona trivialis</i> C.L. KOCH 1843	mh = ? =	*	*	=				Clubionidae
*		<i>Cnephacotes obscurus</i> (BLACKWALL, 1834)	sh = = =	*	*	=				Linyphiidae
2		<i>Coelotes atripes</i> (WALCKENAER, 1830)^\wedge	ss < ? =	2	=					Agelenidae
R		<i>Coelotes solitarius</i> L. KOCH, 1868	es = ? =	R	=					Agelenidae
*	!	<i>Coelotes terrestris</i> (WIDER, 1834)^\wedge	sh = = =	*	=					Agelenidae
V		<i>Collinsia distincta</i> (SIMON, 1884)	mh < ? =	3 + K						Linyphiidae
*		<i>Collinsia inerrans</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1885)	mh > ↑ =	*	=					Linyphiidae
3		<i>Comaroma simoni</i> BERTKAU, 1889	s < ? =	2	+ M					Anapidae
*		<i>Coniarachne depressa</i> (C.L. KOCH, 1837)	mh = = =	*	=					Thomisidae
2		<i>Cozyptila blackwalli</i> (SIMON, 1875)	s << ? =	2	=					Thomisidae
*		<i>Crustulina guttata</i> (WIDER, 1834)	h = = =	*	=					Theridiidae
2		<i>Crustulina stricta</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1861)	ss << ?^S =	2	=					Theridiidae
R		<i>Cryphoeca lichenum lichenum</i> L. KOCH, 1876	es ? =	-						Hahnidae
R	!	<i>Cryphoeca lichenum nigerrima</i> THALER, 1978^\wedge	es ? =	-						Hahnidae
*		<i>Cryphoeca silvicola</i> (C.L. KOCH, 1834)	h = = =	*	=					Hahnidae
*		<i>Cryptachaea riparia</i> (BLACKWALL, 1834)	mh = = =	*	=					Theridiidae
*		<i>Cybaeus angustiarium</i> L. KOCH, 1868	mh = ? =	*	=					Cybaeidae
*		<i>Cybaeus tetricus</i> (C.L. KOCH, 1839)^\wedge	s = = =	G + K						Cybaeidae
*		<i>Cyclosa conica</i> (PALLAS, 1772)	sh = = =	*	=					Araneidae
*		<i>Cyclosa oculata</i> (WALCKENAER, 1802)	mh = = =	3 + K						Araneidae
G		<i>Dendryphantes hastatus</i> (CLERCK, 1757)	s (<) ? =	G =						Salticidae
*		<i>Dendryphantes rufidus</i> (SUNDEVAHL, 1833)	mh = = =	*	=					Salticidae
*		<i>Diacea dorsata</i> (FABRICIUS, 1777)	sh = = =	*	=					Thomisidae
D		<i>Diacea livens</i> SIMON, 1876	ss ? =	R						Thomisidae
*		<i>Dicytyna arundinacea</i> (LINNAEUS, 1758)	sh = = =	*	=					Dictynidae
2		<i>Dicytyna major</i> MENGE, 1869	ss < ? =	R - K, M						Dictynidae
*		<i>Dicytyna pusilla</i> THORELL, 1856	h = = =	*	=					Dictynidae
*		<i>Dicytyna uncinata</i> THORELL, 1856	h = = =	*	=					Dictynidae
*		<i>Dicymbium nigrum brevisetosum</i> LOCKET, 1962^\wedge	sh = = =	*	=					Linyphiidae
*		<i>Dicymbium nigrum nigrum</i> (BLACKWALL, 1834)^\wedge	s = = =	*	=					Linyphiidae
*		<i>Dicymbium tibiale</i> (BLACKWALL, 1836)	h = = =	*	=					Linyphiidae
G		<i>Diplocentria bidentata</i> (EMERTON, 1882)	ss (<) ? =	2						Linyphiidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
1	!	<i>Diplocoentria medlocris</i> (SIMON, 1884) ^Y	es < ? =	R - K	NO					Linyphiidae
R		<i>Diplocoentria rectangulata</i> (EMERTON, 1915)	es ? ? =	R =						Linyphiidae
1		<i>Diplocephalus connatus</i> BERTKAU, 1889	es (<) ? =	2 -	K	NO				Linyphiidae
*		<i>Diplocephalus cristatus</i> (BLACKWALL, 1833)	sh = = =	*	=					Linyphiidae
2		<i>Diplocephalus dentatus</i> TULLGREN, 1955	ss << ? ^S =	2 =						Linyphiidae
*		<i>Diplocephalus helleri</i> (L. KOCH, 1869) ^Y	s = = =	3 + K	NW					Linyphiidae
*		<i>Diplocephalus latifrons</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1863)	sh = = =	*	=					Linyphiidae
G	!	<i>Diplocephalus lusiscus</i> (SIMON 1872) ^Y	ss (<) = =	0 + K	O					Linyphiidae
*		<i>Diplocephalus permixtus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	h < ? =	*	=					Linyphiidae
*		<i>Diplocephalus picinus</i> (BLACKWALL, 1841)	sh = = =	*	=					Linyphiidae
2		<i>Diplocephalus protuberans</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	ss < ? =	R - K	N					Linyphiidae
*		<i>Diplostyla concolor</i> (WIDER, 1834)	sh = = =	*	=					Linyphiidae
2		<i>Dipoena braccata</i> (C.L. KOCH, 1841)	ss < ? =	R - K	NW					Theridiidae
G		<i>Dipoena coracina</i> (C.L. KOCH, 1837)	mh (<) ? =	3	N					Theridiidae
3		<i>Dipoena erythropus</i> (SIMON, 1881)	s < ? =	3	=					Theridiidae
*		<i>Dipoena melanogaster</i> (C.L. KOCH, 1837)	h = = =	*	=					Theridiidae
R		<i>Dipoena nigroticulata</i> (SIMON, 1879)	es ? =	-						Theridiidae
D		<i>Dipoena torva</i> (THORELL, 1875)	ss ? =	*						Theridiidae
*		<i>Dismodicus bifrons</i> (BLACKWALL, 1841)	sh = = =	*	=					Linyphiidae
*		<i>Dismodicus elenatus</i> (C.L. KOCH, 1838)	mh = = =	G + K						Linyphiidae
V		<i>Dolomedes fimbriatus</i> (CLERCK, 1757)	mh << ? ^S =	3 + K, M						Pisauridae
2		<i>Dolomedes plantarius</i> (CLERCK, 1757)	sh = = =	1 + K, M						Pisauridae
3		<i>Donacochara speciosa</i> (THORELL, 1875)	mh << ? =	3 =						Linyphiidae
*		<i>Drapetisca socialis</i> (SUNDEVAHL, 1833)	sh = = =	*	=					Linyphiidae
*		<i>Drassodes cupreus</i> (BLACKWALL, 1834) ^Y	h = = =	*	=					Gnaphosidae
*		<i>Drassodes lapidosus</i> (WALCKENAER, 1802) ^Y	sh = = =	*	=					Gnaphosidae
*		<i>Drassodes pubescens</i> (THORELL, 1856)	sh = = =	*	=					Gnaphosidae
3		<i>Drassodes villosus</i> (THORELL, 1856)	s < ? =	3 =						Gnaphosidae
R		<i>Drassodes heeri</i> (PAVESI, 1873) ^Y	es ? =	R =	N					Gnaphosidae
2		<i>Drassodes hypocrita</i> (SIMON, 1878) ^Y	ss < ? =	2 =	N					Gnaphosidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.äнд.	E	Arealr.	N	Familie
2	!	<i>Drassodex lesserti</i> (SCHENKEL, 1936) ^Λ	ss < ? =	2	=			NO		Gnaphosidae
*		<i>Drassyllus lutetianus</i> (L. KOCH, 1866)	sh = ? =	*	=					Gnaphosidae
*		<i>Drassyllus praeficus</i> (L. KOCH, 1866)	sh = = =	*	=					Gnaphosidae
*		<i>Drassyllus pumilus</i> (C.L. KOCH, 1839)	h = ? =	3	+ K, M	NW				Gnaphosidae
*		<i>Drassyllus pusillus</i> (C.L. KOCH, 1833)	sh = = =	*	=					Gnaphosidae
V		<i>Drassyllus villicus</i> (THORELL, 1875)	mh < ? =	3	+ K, M	N				Gnaphosidae
3		<i>Drepanotylus uncatus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1873)	mh << ? =	3	=					Linyphiidae
*		<i>Dysdera crocata</i> C.L. KOCH, 1838	mh > = =	*	=					Dysderidae
*		<i>Dysdera erythrina</i> (WALCKENAER, 1802) ^Λ	sh = = =	*	=					Dysderidae
R		<i>Dysdera moravica</i> ŘEZÁČ, 2014 ^Λ	es ? =	R	=					Dysderidae
*		<i>Ebrechtella tricuspidata</i> (FABRICIUS, 1775)	h = ? =	*	=					Thomisidae
2		<i>Echemus angustifrons</i> (WESTRING, 1861)	ss < ? =	1	+ K	NW				Gnaphosidae
2		<i>Emblyna brevidens</i> (KULCZYŃSKI, 1897) ^Λ	es (<) ? ^s =	1	+ M	NW				Dictynidae
2		<i>Emblyna mitis</i> (THORELL, 1875)	es (<) ? ^s =	R	- K, M	W				Dictynidae
2		<i>Enoplognatha caricis</i> (FICKERT, 1876)	ss < ? =	3	- M, K	N				Theridiidae
*		<i>Enoplognatha latimana</i> HIPP&OKSALA, 1982	h = = =	*	=					Theridiidae
G		<i>Enoplognatha mordax</i> (THORELL, 1875)	mh (<) ? =	2	=					Theridiidae
2		<i>Enoplognatha oelandica</i> (THORELL, 1875)	s << ? =	2	=					Theridiidae
*		<i>Enoplognatha ovata</i> (CLERCK, 1757)	sh = = =	*	=					Theridiidae
R		<i>Enoplognatha serratosignata</i> (L. KOCH, 1879)	es ? =	-						Theridiidae
G		<i>Enoplognatha testacea</i> SIMON, 1884	ss (<) ? =	2	=					Theridiidae
*		<i>Enoplognatha thoracica</i> (HAHN, 1833)	sh = = =	*	=					Theridiidae
*		<i>Entelecara acuminata</i> (WIDER, 1834)	h = = =	*	=					Linyphiidae
2		<i>Entelecara congenera</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1902	ss << ? ^s =	R	- K	S				Linyphiidae
*		<i>Episinus angulatus</i> (BLACKMALL, 1836)	sh = = =	*	=					Theridiidae
*		<i>Episinus maculipes</i> CAVANNA, 1876	ss > ↑ =	R	+ R	N				Theridiidae
*		<i>Episinus truncatus</i> LATREILLE, 1809 ^Λ	h < ? =	*	=					Theridiidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
*		<i>Erigena agrestis</i> (WALCKENAER, 1802)	h	>	↑	=	☆	=		Agelenidae
*		<i>Erigena atrica</i> (C.L. KOCH, 1843)	sh	>	=	=	☆	=		Agelenidae
0		<i>Erigena fueslini</i> (PAVESI, 1873)^\wedge	ex	1975			-		N	Agelenidae
*		<i>Erigena picta</i> (SIMON, 1870)	mh	=	?	=	☆	=	NO	Agelenidae
2		<i>Eresus kollarii</i> ROSSI, 1846^\wedge	s	<<	(↓)	-	F, W	2	=	Eresidae
2		<i>Eresus sandaliatus</i> (MARTINI & GOEZE, 1778)^\wedge	ss	<<	(↓)^S	-	F, W	2	=	Linyphiidae
*		<i>Erigone arctica maritima</i> KULCZYŃSKI, 1902^\wedge	s	=	?	=	☆	=	S	Linyphiidae
*		<i>Erigone atra</i> BLACKWALL, 1833	sh	=	=	=	☆	=	N	Linyphiidae
D		<i>Erigone cristatopalpis</i> SIMON, 1884	ss	?	?	=	-		S	Linyphiidae
2		<i>Erigone dentigera</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1874	ss	<<	?^S	=	R	-	K	Linyphiidae
*		<i>Erigone dentipalpis</i> (WIDER, 1834)	sh	=	=	=	☆	=		Linyphiidae
2	!	<i>Erigone jaegeri</i> BAEHR, 1984^\wedge	es	<<	?^S	=	2	=	N	Linyphiidae
*		<i>Erigone longipalpis</i> (SUNDEYALL, 1830)	mh	=	?	=	☆	=	S	Linyphiidae
R		<i>Erigone remota</i> L. KOCH, 1869	es	=	?	=	R	=	N	Linyphiidae
R		<i>Erigone tenuimana</i> SIMON, 1884^\wedge	es	=	?	=	R	=	N	Linyphiidae
*		<i>Enionella hiemalis</i> (BLACKWALL, 1841)	sh	=	=	=	☆	=		Linyphiidae
2		<i>Enionella ignobilis</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	s	<<	?	=	3	-	M	Linyphiidae
*		<i>Enionella subelevata</i> (L. KOCH, 1869)	ss	=	=	=	R	+	K	Linyphiidae
3		<i>Engionoplus globipes</i> (L. KOCH, 1872)	s	<	?	=	3	=	NW	Linyphiidae
2	!	<i>Engionoplus justus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)^\wedge	es	<	?^S	=	-		NO	Linyphiidae
*		<i>Ero aphana</i> (WALCKENAER, 1802)	h	=	=	=	☆	=		Mimetidae
*		<i>Ero cambridgei</i> KULCZYŃSKI, 1911	mh	=	=	=	3	+ K, M		Mimetidae
*		<i>Ero furcata</i> (VILLERS, 1789)	sh	=	=	=	☆	=		Mimetidae
*		<i>Ero tuberculata</i> (DE GEER, 1778)	s	=	?	=	G	+ K, M		Mimetidae
*		<i>Euophrys frontalis</i> (WALCKENAER, 1802)^\wedge	sh	=	=	=	☆	=		Salticidae
G		<i>Euophrys herbigrada</i> (SIMON, 1871)^\wedge	ss	(↓)	?	=	2		NO	Salticidae
*		<i>Euryopis flavomaculata</i> (C.L. KOCH, 1836)	sh	=	=	=	☆	=		Theridiidae
2		<i>Euryopis laeta</i> (WESTSTRÖM, 1861)	s	<<	?	=	2	=	NW	Theridiidae
3		<i>Euryopis quinquevittata</i> THORELL, 1875	s	<	?	=	3	=	N	Theridiidae
R		<i>Euryopis saukea</i> LEVI, 1951^\wedge	es	?	?	=	-		W	Theridiidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie	
D		<i>Evansia merens</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1900	s	?	=	*	*	=	*	Linyphiidae	
*		<i>Evarcha arcuata</i> (CLERCK, 1757)	sh	=	=	*	*	=	*	Salticidae	
*		<i>Evarcha falcata</i> (CLERCK, 1757)	sh	=	=	*	*	=	*	Salticidae	
V		<i>Evarcha laetabunda</i> (C.L. KOCH, 1846)	mh	<	=	3	+	K, M	NW	Salticidae	
D		<i>Evarcha michailovi</i> LOGUNOV, 1992 ⁺	?	?	=	-			N	Salticidae	
*		<i>Floronia bucculenta</i> (CLERCK, 1757)	h	=	=	*	=	*	=	Linyphiidae	
G	!	<i>Formiphantes lephytaphantiformis</i> (STRAND, 1907) ⁺	s	(<)	?	=	G	=	NW	Linyphiidae	
3		<i>Frontinellina frutetorum</i> (C.L. KOCH, 1834)	s	<	?	=	G		N	Linyphiidae	
*		<i>Gibbaranea bituberculata</i> (WALCKENAER, 1802)	h	=	=	*	=	*	=	Araneidae	
*		<i>Gibbaranea gibbosa</i> (WALCKENAER, 1802)	mh	=	=	3	+	K		Araneidae	
*		<i>Gibbaranea omoea</i> (THORELL, 1870)	s	=	=	*	=	*	=	Araneidae	
2		<i>Gibbaranea ulrichi</i> (HAHN, 1835)	es	<	? ^s	=	1	+	M	NW	Araneidae
2		<i>Glyphaesis cottonae</i> (LA TOUCHE, 1945)	ss	<<	? ^s	=	1	+	M	S	Linyphiidae
V		<i>Glyphaesis servulus</i> (SIMON, 1881)	s	<	=	3	+	K		Linyphiidae	
2	!	<i>Glyphaesis taoplesius</i> WUNDERLICH, 1969 ⁺	es	<	? ^s	=	2	=		W	Linyphiidae
*	(!)	<i>Gnaphosa badia</i> (L. KOCH, 1866) ⁺	s	=	?	=	R	+	K, M	N	Gnaphosidae
V		<i>Gnaphosa bicolor</i> (HAHN, 1833)	mh	<	?	=	3	+	K, M	N	Gnaphosidae
2		<i>Gnaphosa inconspecta</i> SIMON, 1878	es	<	? ^s	=	1	+	M	N	Gnaphosidae
3		<i>Gnaphosa leporina</i> (L. KOCH, 1866)	s	<	?	=	2	+	M, K		Gnaphosidae
V		<i>Gnaphosa lucifuga</i> (WALCKENAER, 1802)	mh	<	?	=	3	+	K, M	NW	Gnaphosidae
3		<i>Gnaphosa lugubris</i> (C.L. KOCH, 1839)	s	<	?	=	2	+	M, K	NW	Gnaphosidae
2		<i>Gnaphosa microps</i> HOLM, 1939	es	<	? ^s	=	1	+	M	W	Gnaphosidae
2		<i>Gnaphosa montana</i> (L. KOCH, 1866)	ss	<<	? ^s	=	G				Gnaphosidae
2		<i>Gnaphosa muscorum</i> (L. KOCH, 1866)	ss	<<	? ^s	=	1	+	M	NW	Gnaphosidae
2		<i>Gnaphosa nigerrima</i> L. KOCH, 1877	s	<<	?	=	2	=			Gnaphosidae
2		<i>Gnaphosa opaca</i> HERMAN, 1879	ss	<	?	=	2	=			Gnaphosidae
*		<i>Gnaphosa petrobia</i> L. KOCH, 1872	ss	=	?	=	R	+	K, M	N	Gnaphosidae
1		<i>Gnaphosa rhiniana</i> MÜLLER & SCHENKER, 1895	es	<	?	=	1	=			Gnaphosidae
*	*	<i>Gnathonarium dentatum</i> (WIDER, 1834)	h	=	=	*	=	*	=	Linyphiidae	
		<i>Gonatium hilare</i> (THORELL, 1875)	s	=	?	=			N	Linyphiidae	



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
*		<i>Gonatum paradoxum</i> (L. KOCH, 1869)	mh	=	=	3	+	K		Linyphiidae
*		<i>Gonatum rubellum</i> (BLACKWALL, 1841)	h	=	=	*	=			Linyphiidae
*		<i>Gonatum rubens</i> (BLACKWALL, 1833)	sh	=	=	*	=			Linyphiidae
G	!	<i>Gongylidiellum edentatum</i> MILLER, 1951 [^]	ss	(<)	?	R	-	K	NW	Linyphiidae
*		<i>Gongylidiellum latebricola</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	sh	=	=	*	=			Linyphiidae
*		<i>Gongylidiellum murcidum</i> SIMON, 1884	mh	<	=	3	+	K		Linyphiidae
*		<i>Gongylidiellum vivum</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	h	<	=	*	=			Linyphiidae
*		<i>Gongylidium rufipes</i> (LINNAEUS, 1758)	sh	=	=	*	=			Linyphiidae
*		<i>Hahnia helveola</i> SIMON, 1875	h	=	=	*	=			Hahnidae
*		<i>Hahnia nava</i> (BLACKWALL, 1841)	sh	=	=	*	=			Hahnidae
*		<i>Hahnia onionidum</i> SIMON, 1875	mh	=	=	*	=			Hahnidae
2		<i>Hahnia petrobia</i> SIMON, 1875	es	(<)	? ^s	R	-	K, M	NO	Hahnidae
*		<i>Hahnia pusilla</i> C.L. KOCH, 1841	sh	=	=	*	=			Hahnidae
R		<i>Hahniharmia picta</i> (KULCZYNSKI, 1897) [^]	es	?	=	-				Hahnidae
R		<i>Halorates reprobus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1879)	es	?	=	3	+	K	SO	Linyphiidae
*		<i>Haplodrassus cognatus</i> (WESTRING, 1861)	s	=	?	G	+	K	W	Gnaphosidae
V		<i>Haplodrassus dalmatinensis</i> (L. KOCH, 1866)	mh	<	=	3	+	K, M		Gnaphosidae
V		<i>Haplodrassus kulczynskii</i> LOHMANDER, 1942	mh	<	=	3	+	K, M	N	Gnaphosidae
3		<i>Haplodrassus minor</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1879)	s	<	?	2	+	K	W	Gnaphosidae
2		<i>Haplodrassus moderatus</i> (KULCZYNSKI, 1897)	ss	<<	? ^s	2	=			Gnaphosidae
*		<i>Haplodrassus signifer</i> (C.L. KOCH, 1839)	sh	=	=	*	=			Gnaphosidae
*		<i>Haplodrassus silvestris</i> (BLACKWALL, 1833)	sh	=	=	*	=			Gnaphosidae
*		<i>Haplodrassus soerensenii</i> (STRAND, 1900)	mh	=	=	*	=			Gnaphosidae
*		<i>Haplodrassus umbratilis</i> (L. KOCH, 1866)	sh	=	=	*	=			Dysderidae
*		<i>Harapactea hornbergi</i> (SCOPOLI, 1763)	sh	=	=	*	=			Dysderidae
*		<i>Harapactea lepida</i> (C.L. KOCH, 1838)	h	=	=	*	=			Dysderidae
*		<i>Harapactea rubicunda</i> (C.L. KOCH, 1838)	h	>	↑	*	=			
♦		<i>Hasarius adansoni</i> (AUDOUIN, 1826) [^]	nb			*			N	Salticidae
V		<i>Heliophanus aeneus</i> (HAHN, 1832)	mh	<	?	3	+	K, M	NW	Salticidae
V		<i>Heliophanus auratus</i> C.L. KOCH, 1835	mh	<	=	*	-	K, M		Salticidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
*		<i>Heliophantus cupreus</i> (WALCKENAER, 1802)	sh	=	=		*	=		Salticidae
2		<i>Heliophantus dampffi</i> SCHENKEL, 1923	s	<<	?	=	2	=	NW	Salticidae
		<i>Heliophantus dubius</i> C.-L. KOCH, 1835	mh	=	?	=	*	=		Salticidae
*		<i>Heliophantus flavipes</i> (HAHN, 1832)	sh	=	=		*	=		Salticidae
D		<i>Heliophantus lineiventris</i> SIMON, 1868	ss	?	=		-		N	Salticidae
2		<i>Heliophantus patagiatus</i> THORELL, 1875	ss	<<	? ^s	=	2	=	N	Salticidae
3		<i>Heliophantus tribulosus</i> SIMON, 1868	s	<	?	=	2	+ K, M	NO	Salticidae
*		<i>Helophora insignis</i> (BLACKWALL, 1841)	mh	=	=		*	=		Linyphiidae
2		<i>Heraeus graminicola</i> (DOLESCHALL, 1852)	ss	<	?	=	2	=	N	Thomisidae
2		<i>Heraeus oblongus</i> SIMON, 1918 ^Λ	s	<<	?	=	2	=	N	Thomisidae
◆		<i>Heteropoda venatoria</i> (LINNAEUS, 1767) ^Λ	nb				-		N	Sparassidae
3		<i>Heterotheridion nigrovittatum</i> (SIMON, 1873)	s	<	?	=	3	=	N	Theridiidae
V		<i>Hilaria excisa</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	mh	<	?	=	*	-		Linyphiidae
*		<i>Histopona torpida</i> (C.L. KOCH, 1837)	sh	=	=		*	=		Agelenidae
◆		<i>Holocnemus pluchei</i> (SCOPOLI, 1763) ^Λ	nb				-		N	Pholcidae
3		<i>Hygropycosa rubrofasciata</i> (OHLERT, 1865)	s	<	?	=	3	=		Lycosidae
V		<i>Hylaphantes grammicola</i> (SUNDEVALL, 1830)	s	<	=		G	+ K		Linyphiidae
G		<i>Hylaphantes nigritus</i> (SIMON, 1881)	s	(v)	?	=	G	=	N	Linyphiidae
*		<i>Hypomma bituberculatum</i> (WIDER, 1834)	sh	(v)	=		*	=		Linyphiidae
*		<i>Hypomma cornutum</i> (BLACKWALL, 1833)	h	(v)	=		G	+ K		Linyphiidae
3		<i>Hypomma fulvum</i> (BÖSENBERG, 1902)	s	<	?	=	3	=		Linyphiidae
2		<i>Hypselistes jacksoni</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1902)	ss	<	?	=	2	=	S	Linyphiidae
2		<i>Hypocephalus pusillus</i> (MENGE, 1869)	ss	<	?	=	3	- M	NW	Linyphiidae
V		<i>Hypsosinga albovittata</i> (WESTRING, 1851)	mh	<	?	=	3	+ K, M		Araneidae
3		<i>Hypsosinga herii</i> (HAHN, 1831)	s	<	?	=	3	=		Araneidae
3		<i>Hypsosinga pygmaea</i> (SUNDEVALL, 1831)	s	<	?	=	3	=		Araneidae
*		<i>Hypsosinga sanguinea</i> (C.L. KOCH, 1844)	h	<	?	=	3	+ K, M		Araneidae
*		<i>Hyptiotes paradoxus</i> (C.L. KOCH, 1834)	mh	=	=		*	=		Uloboridae
3		<i>Iberina candida</i> (SIMON, 1875) ^Λ	s	<	?	=	3	=	N	Hahnidae
*	!	<i>Iberina difficilis</i> (HARM, 1966) ^Λ	s	=	?	=	3	+ K	N	Hahnidae
R	!	<i>Iberina microphthalmia</i> (SNAZELL & DUFFEY, 1980) ^Λ	es	?	=		-	O	Hahnidae	
*		<i>Iberina montana</i> (BLACKWALL, 1841) ^Λ	h	=	=		*	=	Hahnidae	



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
♦		<i>Icius subinermis</i> SIMON, 1937^	nb		*		*			N Salticidae
*		<i>Improphanes decolor</i> (WESTRING, 1861)	mh	=	?	=	*			Linyphiidae
2	(!)	<i>Improphanes geniculatus</i> (KULCZYNSKI, 1898)^	es	<	?^S	=	2	=		Linyphiidae
2	(!)	<i>Improphanes improbulus</i> (SIMON, 1929)^	es	<	?^S	=	2	=		Linyphiidae
D	!	<i>Improphanes nitidus</i> (THORELL, 1875)^	s	?	?	=	3			Linyphiidae
D	!	<i>Incestophantes crucifer</i> (MENGE, 1866)	s	?	?	=	3			Linyphiidae
*	!	<i>Inermocoelotes inermis</i> (L. KOCH, 1855)^	sh	=	=		*			Agelenidae
3		<i>Ipia keyserlingi</i> (AUSSERER, 1867)	s	<	?	=	3	=		Linyphiidae
♦		<i>Ischnothyreus velox</i> JACKSON, 1908^	nb		*		*			Onopidae
*		<i>Jacksonella falconeri</i> (JACKSON, 1908)	mh	=	?	=	*			Linyphiidae
2		<i>Janetschekia monodon</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	ss	<	?	=				Linyphiidae
*		<i>Kaestneria dorsalis</i> (WIDER, 1834)	mh	=	?	=	*			Linyphiidae
3		<i>Kaestneria pullata</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1863)	mh	<<	?	=	3	=		Linyphiidae
R		<i>Karita paludosa</i> (DUFFEY, 1971)	es	?	?	=				Linyphiidae
2		<i>Kishidaiä conspicua</i> (L. KOCH, 1866)	ss	<	?	=				Gnaphosidae
R		<i>Kochiura aulica</i> (C.L. KOCH, 1838)	es	?	?	=				Theridiidae
D	!	<i>Kratochvillella bicapitata</i> MULLER, 1938^	ss	?	?	=				Linyphiidae
*		<i>Labulla thoracica</i> (WIDER, 1834)	h	=	=		*			Linyphiidae
*		<i>Larinoides cornutus</i> (CLERCK, 1757)	sh	=	=		*			Araneidae
R		<i>Larinoides folium</i> (SCHRANK, 1803)^	es	?	?	=	*	M		Araneidae
*		<i>Larinoides ixobolus</i> (THORELL, 1873)	s	=	?	=	*			Araneidae
*		<i>Larinoides patagiatus</i> (CLERCK, 1757)	h	=	=		*			Araneidae
*		<i>Larinoides sericatus</i> (CLERCK, 1757)^	mh	>	↑	=	*			Araneidae
2		<i>Lasaeola prona</i> (MENGE, 1868)	ss	<	?	=				Theridiidae
*		<i>Lasaeola tristis</i> (HAHN, 1833)	mh	=	=		*			Theridiidae
3		<i>Lasargus hirsutus</i> (MENGE, 1869)^	s	<	?	=	3	=		Linyphiidae
*		<i>Latys humilis</i> (BLACKWALL, 1855)	h	=	=		*			Dictynidae
2	!	<i>Latys nielseni</i> (SCHENEL, 1932)^	es	(<)	?^S	=				Dictynidae
3		<i>Latys stigmatisata</i> (MENGE, 1869)	s	<	?	=	3	=		Dictynidae
*		<i>Leptphyphantes leporus</i> (OHLERT, 1865)	h	=	=		*			Linyphiidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
*		<i>Leptophantes minutus</i> (BLACKWALL, 1833)	h	=	=		*	=		Linyphiidae
*		<i>Leptophantes nodifer</i> SIMON, 1884	s	=	?	=	*	=		Linyphiidae
G		<i>Leptophantes notabilis</i> KULCZYNSKI, 1887	ss	(<)	?	=	3			Linyphiidae
2		<i>Leptorchestes berolinensis</i> (C.L. KOCH, 1846)	ss	<	?	=	G			Salticidae
		<i>Leptorthoptrum robustum</i> (WESTRING, 1851)	h	(<)	=		*	=		Linyphiidae
*		<i>Leptothonix hardyi</i> (BLACKWALL, 1850)	s	<	?	=	3	=		Linyphiidae
3		<i>Lessertia dentichelis</i> (SIMON, 1884)	ss	?	=		*			Linyphiidae
D		<i>Lessertinella kulczynskii</i> (LESSERT, 1910)	es	(<)	? ^s	=	R	-	K	Linyphiidae
2		<i>Leviellus thorelli</i> (AUSSEMER, 1871) [^]	ex	1950er	0	=				Araneidae
0		<i>Linyphia alpicola</i> VAN HELSDINGEN, 1969	es	?	=		R	=		Linyphiidae
R		<i>Linyphia hortensis</i> SUNDEVALL, 1830	sh	=	=		*	=		Linyphiidae
2		<i>Linyphia tenuipalpis</i> SIMON, 1884	ss	<	?	=	G			Linyphiidae
*		<i>Linyphia triangulifera</i> (CLERCK, 1757)	sh	=	=		*	=		Linyphiidae
*		<i>Liocranoeca strigata</i> (KULCZYNSKI, 1882)	mh	=	?	=	3	+ K, M		Liocranidae
*		<i>Liocranum rupicola</i> (WALCKENAER, 1830)	mh	=	?	=	*	=		Liocranidae
*		<i>Lophomma punctatum</i> (BLACKWALL, 1841)	h	(<)	=		*	=		Linyphiidae
♦		<i>Macaroensis nidicolens</i> (WALCKENAER, 1802) [^]	nb				*			Salticidae
*		<i>Macragus carpenteri</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1894)	mh	=	=		*	=		Linyphiidae
*		<i>Macragus rufus</i> (WIDER, 1834)	sh	=	=		*	=		Linyphiidae
*		<i>Mangora acalypha</i> (WALCKENAER, 1802)	sh	=	=		*	=		Araneidae
R		<i>Mansuphanites arciger</i> (KULCZYNSKI, 1882)	es	?	=		R	=		Linyphiidae
*		<i>Mansuphanites fragilis</i> (THORELL, 1875)	s	=	?	=	R	+ K, M		Linyphiidae
*		<i>Mansuphanites mansuetus</i> (THORELL, 1875)	h	=	=		*	=		Linyphiidae
0		<i>Marilynia bicolor</i> (SIMON, 1870) [^]	ex	vor 1900	0	=				Dictynidae
2		<i>Maro lenthineni</i> SAARISTO, 1971	ss	<	?	=	R	-	K	Linyphiidae
2		<i>Maro lepidus</i> CASEMIR, 1961	ss	<	?	=	2	=		Linyphiidae
3		<i>Maro minutus</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1906	s	<	?	=	3	=		Linyphiidae
2		<i>Maro sublestus</i> FALCONER, 1915	ss	<	?	=	2	=		Dictynidae
*		<i>Mapissa muscosa</i> (CLERCK, 1757)	h	=	?	=	*	=		Salticidae
3		<i>Mapissa nivoyi</i> (LUCAS, 1846)	s	<	?	=	1	+ K		Salticidae
2		<i>Mapissa pomata</i> (WALCKENAER, 1802)	ss	<	?	=	2	=		Salticidae
3		<i>Mapissa radiata</i> (GRUBE, 1859)	mh	<<	?	=	3	=		Salticidae



R	L	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
2			<i>Maso gallicus</i> SIMON, 1894	ss < ? =	R	-	K, M	N	Linyphiidae		
*			<i>Maso sundevallii</i> (WESTRING, 1851)	sh = = =	*	=			Linyphiidae		
D			<i>Mastigusa aretina</i> (THORELL, 1871)	s ? ? =	*				Dictynidae		
D			<i>Macopisthes peusi</i> WUNDERLICH, 1972 [^]	ss ? ? =	R			N	Linyphiidae		
*			<i>Macopisthes silis</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872) [^]	s = = =	*	=		NW	Linyphiidae		
3			<i>Mecynargus foveatus</i> (DAHL, 1912)	s < ? =	3	=		NW	Linyphiidae		
2	(I)		<i>Mecynargus monilis</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1873) [^]	es (<) ? ^s =	0	+ K		SW	Linyphiidae		
2			<i>Megalepthyphantes collinus</i> (L. KOCH, 1872)	ss << ? ^s =	1	+ M		N	Linyphiidae		
*			<i>Megalepthyphantes nebulosus</i> (SUNDEVALL, 1830)	mh = =	*	=			Linyphiidae		
♦			<i>Mermessus trilobatus</i> (EMERTON, 1882) [^]	nb	*			N	Linyphiidae		
R			<i>Mera bourneti</i> SIMON, 1922	es ? ? =	R	=		O	Tetragnathidae		
*			<i>Mera menardi</i> (LATREILLE, 1804)	h = = =	*	=			Tetragnathidae		
2	!		<i>Metapanamomops kaestneri</i> (WIEHLE, 1961) [^]	ss << ? ^s =	1	+ K		SW	Linyphiidae		
*			<i>Metellina menglei</i> (BLACKWALL, 1870)	sh = = =	*	=			Tetragnathidae		
*			<i>Metellina merianae</i> (SCOPOLI, 1763)	sh = = =	*	=			Tetragnathidae		
*			<i>Metellina segmentata</i> (CLERCK, 1757)	sh = = =	*	=			Tetragnathidae		
*			<i>Metopobactrus prominulus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	h = = =	*	=			Linyphiidae		
*			<i>Micaria aenea</i> THORELL, 1871	ss = ? =	-			NW	Gnaphosidae		
2			<i>Micaria dives</i> (LUCAS, 1846)	s << ? =	2	=			Gnaphosidae		
3			<i>Micaria formicaria</i> (SUNDEVALL, 1831)	s < ? =	3	=		NW	Gnaphosidae		
*			<i>Micaria fulgens</i> (WALCKENAER, 1802)	h = = =	*	=			Gnaphosidae		
3			<i>Micaria guttulata</i> (C. L. KOCH, 1839)	s < ? =	3	=		N	Gnaphosidae		
2			<i>Micaria lenzi</i> BÖSENBERG, 1899	ss << ? ^s =	R	- K, M		SW	Gnaphosidae		
2			<i>Micaria nivosa</i> L. KOCH, 1866	ss < ? =	2	=		W	Gnaphosidae		
*			<i>Micaria pulicaria</i> (SUNDEVALL, 1831)	sh = = =	*	=			Gnaphosidae		
3			<i>Micaria silesiaca</i> L. KOCH, 1875 [^]	s < ? =	3 ^r	=			Gnaphosidae		
*			<i>Micaria subopaca</i> (WESTRING, 1861)	mh = = =	*	=			Gnaphosidae		
D			<i>Micrargus alpinus</i> RELYS & WEISS, 1997	ss ? ? =	-			N	Linyphiidae		
*			<i>Micrargus apertus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	s = ? =	R	+ K			Linyphiidae		
*			<i>Micrargus georgescuae</i> MILLIDGE, 1976	s = = =	*	=		NW	Linyphiidae		



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
*		<i>Micargus herbigradus</i> (BLACKWALL, 1854)	sh = =	=	*	=	*	=		Linyphiidae
*		<i>Micargus subaequalis</i> (WESTRING, 1851)	sh = =	=	*	=	*	=		Linyphiidae
G		<i>Microctenonyx subitanus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	ss (<) ? =	=	G	=				Linyphiidae
V		<i>Microlynphyia impigra</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	mh < ? =	=	3	+	K			Linyphiidae
*		<i>Microlynphyia pusilla</i> (SUNDEVAELL, 1830)	sh = =	=	*	=				Linyphiidae
*		<i>Microommata virescens</i> (CLERCK, 1757)	h = =	=	*	=				Sparassidae
*		<i>Microneta viana</i> (BLACKWALL, 1841)	sh = =	=	*	=				Linyphiidae
2		<i>Midia midas</i> (SIMON, 1884)	es (<) ? ^s =	=	R	-	K, M	NW		Linyphiidae
V		<i>Mincia marginella</i> (WIDER, 1834)	mh < ? =	=	3	+	K			Linyphiidae
*		<i>Minyriolus pusillus</i> (WIDER, 1834)	h = =	=	*	=				Linyphiidae
*		<i>Mioxena blanda</i> (SIMON, 1884)	h = =	=	*	=				Linyphiidae
*		<i>Misumena vatia</i> (CLERCK, 1757)	sh = =	=	*	=				Thomisidae
R	!!	<i>Moebelia berolinensis</i> (WUNDERLICH, 1969) ^Λ	es ? =	=	R	=	E	S		Linyphiidae
*		<i>Moebelia penicillata</i> (WESTRING, 1851)	h = =	=	*	=				Linyphiidae
*		<i>Monocephalus castaneipes</i> (SIMON, 1884)	s = =	=	*	=			O	Linyphiidae
*		<i>Monocephalus tuscipes</i> (BLACKWALL, 1836)	mh = =	=	*	=			NO	Linyphiidae
R		<i>Mughiphantes cornutus</i> (SCHENKEL, 1927)	es ? =	=	-				N	Linyphiidae
*		<i>Mughiphantes mighi</i> (FICKERT, 1875) ^Λ	s = =	=	R	+ K, M	N	NW		Linyphiidae
*	(I)	<i>Mughiphantes pulcher</i> (KULCZYNSKI, 1881) ^Λ	ss = ? =	=	R	+ K, M	N	N		Linyphiidae
R		<i>Mughiphantes rupium</i> (THAELER, 1984)	es ? =	=	-				N	Linyphiidae
*		<i>Mughiphantes variabilis</i> (KULCZYNSKI, 1887)	ss = ? =	=	R	+ M, K	N	N		Linyphiidae
2	!	<i>Mycula mossakowskii</i> SCHIKORA, 1994 ^Λ	es << ? ^s =	=	1	+	M	N		Linyphiidae
*		<i>Myrmarachne formicaria</i> (DE GEER, 1778)	mh = ↑ =	=	*	=				Salticidae
G		<i>Mysmenella jobi</i> (KRAUS, 1967)	ss (<) ? =	=	R	-	K, M	N		Mysmenidae
2		<i>Neaetha membrosa</i> (SIMON, 1868)	es < ? ^s =	=	2	=				Salticidae
3		<i>Nematoximus sanguinolentus</i> (WALCKENAER, 1841)	s < ? =	=	3	=				Linyphiidae
2		<i>Neon levis</i> (SIMON, 1871)	ss < ? =	=	3	-	M	NW		Salticidae
2		<i>Neon rayi</i> (SIMON, 1875)	ss < ? =	=	3	-	M	N		Salticidae
*		<i>Neon reticulatus</i> (BLACKWALL, 1853)	sh = =	=	*	=				Salticidae
3		<i>Neon valentulus</i> FALCONER, 1912	s < ? =	=	3	=				Salticidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
V		<i>Necosma adriana</i> (WALCKENAER, 1802)	mh < ? =		3	+ K, M				Araneidae
*		<i>Nectiura bimaculata</i> (LINNAEUS, 1767)	sh = = =		*	=				Theridiidae
G		<i>Nectiura suaveolens</i> (SIMON, 1879)	ss (<) ? =		2				NO	Theridiidae
*		<i>Neriene clathrata</i> (SUNDEVALL, 1830)	sh = = =		*	=				Linyphiidae
*		<i>Neriene emphana</i> (WALCKENAER, 1841)	h = = =		*	=				Linyphiidae
3		<i>Neriene furiva</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	s < ? =		R	- K				Linyphiidae
G	!!	<i>Neriene hammeni</i> (VAN HELSDINGEN, 1963)^\wedge	ss (<) ? =		R	- K			SO	Linyphiidae
*		<i>Neriene montana</i> (CLERCK, 1757)	h = = =		*	=				Linyphiidae
*		<i>Neriene peltata</i> (WIDER, 1834)	sh = = =		*	=				Linyphiidae
*		<i>Neriene radiata</i> (WALCKENAER, 1841)	mh = = =		*	=				Linyphiidae
*		<i>Nesticus cellulanus</i> (CLERCK, 1757)	h = = =		*	=				Nesticidae
♦		<i>Nesticus eremita</i> SIMON, 1879^\wedge	nb		R				N	Nesticidae
*		<i>Nigma flavescens</i> (WALCKENAER, 1830)	h = = =		*	=				Dictynidae
G		<i>Nigma puella</i> (SIMON, 1870)	s (<) ? =		R	- K, M			NO	Dictynidae
*		<i>Nigma walckenaeri</i> (ROEWER, 1951)	s = = =		G	+ K			N	Dictynidae
3		<i>Notioscopus sarcinatus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	s < ? =		3	=				Linyphiidae
R		<i>Nuctenea silvivixtrix</i> (C.L. KOCH, 1835)	es ? =		R	=			W	Araneidae
*		<i>Nuctenea umbratica</i> (CLERCK, 1757)	sh = = =		*	=				Araneidae
R		<i>Nurscia albomaculata</i> (LUCAS, 1846)	es ? =		0	+ K			N	Titanocidae
*		<i>Nusoncus nasutus</i> (SCHENKEL, 1925)	mh = = =		*	=				Linyphiidae
*		<i>Obscuriphantes obscurus</i> (BLACKWALL, 1841)	h (<) = =		*	=				Linyphiidae
*		<i>Oedothorax agrestis</i> (BLACKWALL, 1853)	sh = = =		*	=				Linyphiidae
*		<i>Oedothorax apicatus</i> (BLACKWALL, 1850)	sh = = =		*	=				Linyphiidae
*		<i>Oedothorax fuscus</i> (BLACKWALL, 1834)	sh (<) = =		*	=				Linyphiidae
*		<i>Oedothorax gibbosus</i> (BLACKWALL, 1841)	sh = = =		*	=				Linyphiidae
*		<i>Oedothorax reticulatus</i> (WESTRING, 1851)	sh = = =		*	=				Linyphiidae
*	(I)	<i>Ohlertidion ohlerti</i> (THORELL, 1870)^\wedge	ss = = =		R	+ M			N	Theridiidae
D		<i>Oonops domesticus</i> DALMAS, 1916	ss ? =		*				Oonopidae	
D		<i>Oonops pulcher</i> TEMPLETON, 1835	ss ? =		*				Oonopidae	
R		<i>Oreonetella montigena</i> (L. KOCH, 1872)	es ? =		R	=			Linyphiidae	
*	!	<i>Oreonetella tetrica</i> (KULCZYNSKI, 1915)^\wedge	s = = =		R	+ K			Linyphiidae	
D		<i>Oreonetides glacialis</i> (L. KOCH, 1872)^\wedge	? ? =		0	+ K			Linyphiidae	



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie	
D	!!	Oreonetides quadridentatus (WUNDERLICH, 1972)^\wedge	ss	?	=	*			N	Linyphiidae	
G	(I)	Oreonetides vaginatus (THORELL, 1872)^\wedge	ss	(<)	?	=			NW	Linyphiidae	
2		Oryphantes angulatus (O. P.-CAMBRIDGE, 1881)	s	<<	?	=				Linyphiidae	
*		Ostearius melanopygus (O. P.-CAMBRIDGE, 1879)	h	>	?	=	*			Linyphiidae	
R		Oxyopes heterophthalmus (LATREILLE, 1804)	es	?	=		R	=	NW	Oxyopidae	
V		Oxyopes ramosus (MARTINI & GOEZE, 1778)	mh	<	?	=		3 + K, M		Oxyopidae	
*		Ozyptila atomaria (PANZER, 1801)	sh	=	=		*		=	Thomisidae	
3		Ozyptila brevipes (HAHN, 1826)	s	<	?	=		3	=	Thomisidae	
*		Ozyptila claveata (WALCKENAER, 1837)	h	<	?	=		3 + K, M		Thomisidae	
2		Ozyptila gertschi/KURATA, 1944^\wedge	es	<	?^S	=		2	=	SO	
*		Ozyptila praticola (C.L. KOCH, 1837)	sh	=	=		*		=	Thomisidae	
V		Ozyptila pullata (THORELL, 1875)	mh	<	?	=		3 + K, M		Thomisidae	
3		Ozyptila rauda SIMON, 1875	s	<	?	=		3	=	Thomisidae	
R		Ozyptila sanctuaria (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	es	?	?	=		2 + K, M		Thomisidae	
*		Ozyptila scabricula (WESTRING, 1851)	h	<	?	=		3 + K, M		Thomisidae	
*		Ozyptila simplex (O. P.-CAMBRIDGE, 1862)^\wedge	h	=	=		*		=	Thomisidae	
*		Ozyptila trux (BLACKWALL, 1846)	sh	=	=		*			Thomisidae	
R	!	Ozyptila westringi (THORELL, 1873)^\wedge	es	?	?	=	R	=	S	Thomisidae	
*		Pachygnatha clercki SUNDEVAL, 1823	sh	=	=		*		=	Tetragnathidae	
*		Pachygnatha degeeri SUNDEVAL, 1830	sh	=	=		*		=	Tetragnathidae	
*		Pachygnatha liserii SUNDEVAL, 1830	sh	=	=		*		=	Tetragnathidae	
*		Paidiscura pallens (BLACKWALL, 1834)	sh	=	=		*			Theridiidae	
R	(I)	Palliduphanites antoniensis (SCHENKEL, 1933)^\wedge	es	?	=		-		SW	Linyphiidae	
*		Palliduphanites ericaeus (BLACKWALL, 1853)	h	=	=		*		SO	Linyphiidae	
*		Palliduphanites insignis (O. P.-CAMBRIDGE, 1913)	mh	>	↑	=	*			Linyphiidae	
*		Palliduphanites montanus (KULCZYNSKI, 1898)	ss	=	?	=	R	+ M, K		Linyphiidae	
*		Palliduphanites pallidus (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	sh	=	=		*			Linyphiidae	
*	!!	Panamomops affinis MILLER & KRATOCHVÍL, 1939^\wedge	s	=	=		*		NW	Linyphiidae	
D		Panamomops fagei MILLER & KRATOCHVÍL, 1939^\wedge	?	?	=		R		W	Linyphiidae	
3		Panamomops inconspicuus (MILLER & VALEŠOVÁ, 1964)	s	<	?	=		3	=	N	Linyphiidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
*		<i>Panamomops mengeri</i> SIMON, 1926	mh	=	?	=	☆	=		Linyphiidae
R		<i>Panamomops palmgreni</i> THALER, 1973	es	?	?	=	-		N	Linyphiidae
*		<i>Panamomops sulcifrons</i> (WIDER, 1834)	mh	=	?	=	☆	=	N	Linyphiidae
R		<i>Panamomops tauricornis</i> (SIMON, 1881)^\wedge	es	?	?	=	R	=	N	Linyphiidae
G		<i>Parapelecopsis nemoraloides</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1884)	ss	(<)	?	=	R	-	K, M	Linyphiidae
G		<i>Parapelecopsis nemoralis</i> (BLACKWALL, 1841)	s	(<)	?	=	G	=		Linyphiidae
*		<i>Parasteatoda lunata</i> (CLERCK, 1757)	h	=	=		☆	=		Theridiidae
*		<i>Parasteatoda simulans</i> (THORELL, 1875)^\wedge	mh	=	=		☆	=		Theridiidae
♦		<i>Parasteatoda tabulata</i> (LEV., 1980)^\wedge	nb				☆		N	Theridiidae
♦		<i>Parasteatoda lepidariorum</i> (C.L. KOCH, 1841)^\wedge	nb				☆		N	Theridiidae
D		<i>Parazygiella montana</i> (C.L. KOCH, 1834)	ss	?	?	=	G	=	N	Araneidae
*		<i>Pardosa agrestis</i> (WESTRING, 1861)^\wedge	sh	=	=		☆			Lycosidae
3		<i>Pardosa agricola</i> (THORELL, 1856)^\wedge	s	<	?	=	G			Lycosidae
*		<i>Pardosa alacris</i> (C.L. KOCH, 1833)	mh	=	=		☆	=		Lycosidae
*		<i>Pardosa amentata</i> (CLERCK, 1757)	sh	=	=		☆	=		Lycosidae
O	!!	<i>Pardosa baehriorum</i> KRONESTEDT, 1999^\wedge	ex	1983			-		N	Lycosidae
V		<i>Pardosa bifasciata</i> (C.L. KOCH, 1834)^\wedge	h	<<	?	=	3°	+	K	NW
*		<i>Pardosa blanda</i> (C.L. KOCH, 1833)	ss	=	?	=	R	+	M, K	N
*	(I)	<i>Pardosa ferruginea</i> (L. KOCH, 1870)^\wedge	ss	=	?	=	R	+	M, K	N
2		<i>Pardosa fulvipes</i> (COLLETT, 1876)	ss	<<	?^S	=	2	=		NW
R		<i>Pardosa griebelii</i> (PAVESI, 1873)	es	?	?	=	R	=		N
*		<i>Pardosa hortensis</i> (THORELL, 1872)	h	=	=		☆	=		N
*		<i>Pardosa lugubris</i> (WALCKENAER, 1802)^\wedge	sh	=	=		☆°			Lycosidae
R		<i>Pardosa mixta</i> (KULCZYNSKI, 1887)	es	?	?	=	R	=		Lycosidae
*		<i>Pardosa monticola</i> (CLERCK, 1757)	h	(<)	=		☆			Lycosidae
2		<i>Pardosa morosa</i> (L. KOCH, 1870)	ss	<	?	=	2	=		NW
*		<i>Pardosa nigra</i> (C.L. KOCH, 1834)	ss	=	?	=	R	+	M, K	N
*		<i>Pardosa nigriceps</i> (THORELL, 1856)	h	<	?	=	3	+	K	Lycosidae
*		<i>Pardosa oreophila</i> SIMON, 1937^\wedge	ss	=	?	=	R	+	M, K	N
3		<i>Pardosa paludicola</i> (CLERCK, 1757)	mh	<	?	=	☆	-	K, M	Lycosidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
*		<i>Pardosa palustris</i> (LINNAEUS, 1758)	sh	=	=	*	=	*	=	Lycosidae
*		<i>Pardosa prativaga</i> (L. KOCH, 1870)	sh	=	=	*	=	*	=	Lycosidae
3		<i>Pardosa proxima</i> (C.L. KOCH, 1847)	ss	<	=	3	=	NO		Lycosidae
*		<i>Pardosa pullata</i> (CLERCK, 1757)	sh	=	=	*	=			Lycosidae
D	!	<i>Pardosa purbeckensis</i> F.O. P.-CAMBRIDGE, 1895 ^Λ	s	?	=	3	=	S		Lycosidae
*		<i>Pardosa riparia</i> (C.L. KOCH, 1833) ^Λ	mh	<	=	*	=	NW		Lycosidae
*		<i>Pardosa saltans</i> TÖPFER-HOFMANN, 2000 ^Λ	h	=	=	*°	=			Lycosidae
2		<i>Pardosa saturator</i> SIMON, 1937	es	<<	? ^s	2	=	N		Lycosidae
R		<i>Pardosa schenkeli</i> LESSERT, 1904 ^Λ	es	?	=	-		W		Lycosidae
3	(I)	<i>Pardosa sordidata</i> (THORELL, 1875) ^Λ	ss	<	=	2	+	K, M	N	Lycosidae
2		<i>Pardosa sphagnicola</i> (DAHL, 1908)	s	<<	?	2	=			Lycosidae
2		<i>Pardosa torrentium</i> SIMON, 1876	ss	<<	? ^s	2	=	N		Lycosidae
3		<i>Pardosa wagleri</i> (HAHN, 1822)	s	<	=	3	=	N		Lycosidae
*		<i>Pelecopsis elongata</i> (WIDER, 1834)	mh	=	=	3	+	K		Linyphiidae
3		<i>Pelecopsis mengei</i> (SIMON, 1884)	s	<	?	2	+	M, K		Linyphiidae
*		<i>Pelecopsis parallela</i> (WIDER, 1834)	sh	=	=	*	=			Linyphiidae
*		<i>Pelecopsis radicicola</i> (L. KOCH, 1872)	h	=	=	*	=			Linyphiidae
2		<i>Pellenes brevis</i> (SIMON, 1868) ^Λ	es	<	? ^s	2	=	N		Salticidae
2		<i>Pellenes nigriciliatus</i> (SIMON, 1875)	s	<<	?	2	=	N		Salticidae
*		<i>Pellenes tripunctatus</i> (WALCKENAER, 1802)	h	<	=	3	+	K, M		Salticidae
3		<i>Peponocranium ludicum</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1861)	s	<	=	3	=	S		Linyphiidae
3		<i>Peponocranium orbiculatum</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1882)	s	<	=	G	-	NW		Linyphiidae
2		<i>Peponocranium praeceps</i> MILLER, 1943	ss	<	=	R	-	K		Linyphiidae
3		<i>Phaeocedus braccatus</i> (L. KOCH, 1866)	s	<	=	2	+	M, K		Gnaphosidae
2		<i>Phiaetus chrysops</i> (PODA, 1761)	ss	<<	? ^s	1	+	K, M	N	Salticidae
*		<i>Philodromus albidus</i> KULCZYNSKI, 1911 ^Λ	h	=	=	*	=			Philodromidae
*		<i>Philodromus aureolus</i> (CLERCK, 1757)	sh	=	=	*	=			Philodromidae
D		<i>Philodromus buchari</i> KUBCOVÁ, 2004 ^Λ	ss	?	=	-		N		Philodromidae
*		<i>Philodromus buxi</i> SIMON, 1884	s	=	?	G	+	K, M	N	Philodromidae
*		<i>Philodromus cespitum</i> (WALCKENAER, 1802)	sh	=	=	*	=			Philodromidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
*		<i>Philodromus colinus</i> C. L. KOCH, 1835	sh	=	=	*	=	*	=	Philodromidae
*		<i>Philodromus dispar</i> WALCKENAER, 1826	h	=	=	*	=	*	=	Philodromidae
G		<i>Philodromus emarginatus</i> (SCHRANK, 1803)	s	(<)	?	=	G	=	=	Philodromidae
2		<i>Philodromus fallax</i> SUNDEVAL, 1833	ss	<	?	=	R	-	K, M	Philodromidae
*		<i>Philodromus fuscomarginatus</i> (DE GEER, 1778)	s	=	?	=	*	=	=	Philodromidae
3		<i>Philodromus histrio</i> (LATREILLE, 1819)	s	<	?	=	3	=	=	Philodromidae
*		<i>Philodromus marginatus</i> (CLERCK, 1757)	mh	=	?	=	*	=	=	Philodromidae
2		<i>Philodromus poecilus</i> (THORELL, 1872)^\wedge	es	(<)	?^s	=	R^-	-	K, M	Philodromidae
*		<i>Philodromus praedatus</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1871	mh	=	?	=	*	=	=	Philodromidae
*		<i>Philodromus rufus</i> WALCKENAER, 1826^\wedge	s	=	?	=	G	+	K	Philodromidae
*		<i>Philodromus vagilus</i> SIMON, 1875	ss	=	?	=	R	+	M, K	N
*		<i>Phlegra fasciata</i> (HAHN, 1826)	sh	=	=	=	*	=	=	Salticidae
*		<i>Pholcomma gibbum</i> (WESTRING, 1851)	h	=	=	=	*	=	=	Theridiidae
*		<i>Pholcus opilionoides</i> (SCHRANK, 1781)	mh	<	=	=	*	=	=	Pholcidae
*		<i>Pholcus phalangioides</i> (FUJESLIN, 1775)	h	>	↑	=	*	=	=	Pholcidae
*		<i>Phrurolithus festivus</i> (C.L. KOCH, 1835)	sh	=	=	=	*	=	=	Phrurolithidae
*		<i>Phrurolithus minimus</i> C.L. KOCH, 1839	h	<	?	=	*	=	=	Phrurolithidae
R		<i>Phrurolithus nigrinus</i> (SIMON, 1878)	es	?	?	=	-	=	NO	Phrurolithidae
R		<i>Phrurolithus pullatus</i> KULCZNSKI, 1897^\wedge	es	?	?	=	R	=	W	Phrurolithidae
3		<i>Phycosoma inornatum</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1861)	ss	<	=	=	2	+	K, M	Theridiidae
*		<i>Phylloneta impressa</i> (L. KOCH, 1881)	sh	=	=	=	*	=	=	Theridiidae
*		<i>Phylloneta sisypbia</i> (CLERCK, 1757)	h	=	=	=	*	=	=	Theridiidae
2		<i>Piniphantes pinicola</i> (SIMON, 1884)	es	(<)	?^s	=	R	-	K	Noctuidae
*		<i>Pirata piraticus</i> (CLERCK, 1757)	sh	=	=	=	*	=	=	Lycosidae
3		<i>Pirata piscatorius</i> (CLERCK, 1757)	mh	<<	?	=	3	=	=	Lycosidae
3		<i>Pirata tenuitarsis</i> SIMON, 1876	mh	<<	?	=	3	=	=	Lycosidae
*		<i>Piratula hygrophila</i> (THORELL, 1872)	sh	(<)	?	=	*	=	=	Lycosidae
1		<i>Piratula insularis</i> (EMERTON, 1885)	ss	<<	?	=	1	=	=	Lycosidae
V		<i>Piratula knorri</i> (SCOPOLI, 1763)^\wedge	mh	<	?	=	2	+	K	Lycosidae
*		<i>Piratula latitans</i> (BLACKWALL, 1841)	sh	=	=	=	*	=	=	Lycosidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
*		<i>Piratula uliginosa</i> (THORELL, 1856) [^]	h	=	=		*	=		Lycosidae
*		<i>Pisaura mirabilis</i> (CLERCK, 1757)	sh	=	=		*	=		Pisauridae
*		<i>Pistius truncatus</i> (PALLAS, 1772)	s	=	?	=	3	+	K	Thomisidae
*		<i>Pityophantes phrygianus</i> (C.L. KOCH, 1836)	mh	=	=		*	=		Linyphiidae
*		<i>Plainickina tincta</i> (WALCKENAER, 1802)	sh	=	=		*	=		Theridiidae
*		<i>Pocadicnemis carpatica</i> (CHYZER, 1894)	s	=	=		G	+	K	Linyphiidae
*		<i>Pocadicnemis juncea</i> LOCKET & MILLIDGE, 1953	sh	=	=		*	=		Linyphiidae
*		<i>Pocadicnemis pumila</i> (BLACKWALL, 1841)	sh	=	=		*	=		Linyphiidae
2		<i>Poecilochroa variana</i> (C.L. KOCH, 1839)	ss	<<	? ^s	=	1	+	M	Gnaphosidae
*		<i>Poeciloneta variegata</i> (BLACKWALL, 1841)	mh	=	?	=	*	=		Linyphiidae
D	!	<i>Porthomma cambridgei</i> MERRITT, 1994 [^]	ss	?	=		G			Linyphiidae
*		<i>Porthomma campbelli</i> F.O. P.-CAMBRIDGE, 1894	mh	=	?	=	*	=		Linyphiidae
*		<i>Porthomma convexum</i> (WESTRING, 1851)	mh	=	?	=	*	=		Linyphiidae
*		<i>Porthomma egeria</i> SIMON, 1884	mh	=	?	=	*	=		Linyphiidae
*		<i>Porthomma errans</i> (BLACKWALL, 1841)	s	=	?	=	*	=		Linyphiidae
*	!!	<i>Porthomma microcavense</i> WUNDERLICH, 1990 [^]	ss	=	?	=	R	+	K	N
*		<i>Porthomma microphtalmum</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	sh	=	=		*	=		Linyphiidae
*		<i>Porthomma microps</i> (ROEWER, 1931) [^]	mh	=	=		*	=		Linyphiidae
*		<i>Porthomma montanum</i> JACKSON, 1913	s	=	?	=	*	=		Linyphiidae
G		<i>Porthomma myops</i> SIMON, 1884	ss	(<)	?	=	-			Linyphiidae
*		<i>Porthomma obtitum</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	mh	=	=		*	=		Linyphiidae
*		<i>Porthomma pallidum</i> JACKSON, 1913	h	=	=		*	=		Linyphiidae
*		<i>Porthomma pygmaeum</i> (BLACKWALL, 1834)	sh	=	=		*	=		Linyphiidae
3		<i>Porthomma rosenhaueri</i> (L. KOCH, 1872)	s	<	?	=	2	+	M, K	N
2		<i>Praestigia duffeyi</i> MILLIDGE, 1954	ss	<	?	=	R	-	K, M	SO
*		<i>Prinerigone vagans</i> (AUDOUIN, 1826)	mh	=	↑	=	*	=		Linyphiidae
*		<i>Pseudeuophrys erratica</i> (WALCKENAER, 1826)	mh	=	=		*	=		Salticidae
♦		<i>Pseudeuophrys lanigera</i> (SIMON, 1871) [^]	nb				*			N
2		<i>Pseudeuophrys obsoleta</i> (SIMON, 1868) [^]	es	<	? ^s	=	-			Salticidae
*		<i>Pseudicius encapitatus</i> (WALCKENAER, 1802)	s	=	↑	=	*	=		NW



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
*	!!	<i>Pseudocorinna thaleri</i> (SAARISTO, 1971)^\wedge	s = =	=	*	=			N	Linyphiidae
G	!	<i>Pseudomaro enigmatus</i> DENIS, 1966^\wedge	ss (<) ? =		3				N	Linyphiidae
♦		<i>Psilochorus simoni</i> (BERLAND, 1911)^\wedge	nb		*	=			N	Phocidae
*		<i>Robertus arundineti</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	h = =	=	*	=				Theridiidae
R		<i>Robertus heydemanni</i> WIEHLE, 1965	es ? =		R	=				Theridiidae
O		<i>Robertus insignis</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1907^\wedge	ex 1959		0	=				Theridiidae
G	!!	<i>Robertus kuehniæ BAUCHHENß & UHLENHAUT, 1993^\wedge</i>	s (<) ? =		G	=			NO	Theridiidae
*		<i>Robertus lividus</i> (BLACKWALL, 1836)	sh = =	=	*	=				Theridiidae
*		<i>Robertus neglectus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)^\wedge	h = =	=	*	=				Theridiidae
*		<i>Robertus scoticus JACKSON, 1914</i>	mh = =	=	*	=				Theridiidae
*		<i>Robertus truncorum</i> (L. KOCH, 1872)^\wedge	s = =	=	R	+ K			N	Theridiidae
2		<i>Robertus ungulatus VOGELSDANGER, 1944</i>	ss << ?^S =		2	=			W	Theridiidae
G		<i>Rugathodes bellicosus</i> (SIMON, 1873)	ss (<) ? =		3					Theridiidae
V		<i>Rugathodes instabilis</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	mh < ? =		3	+ K, M				Theridiidae
R		<i>Runcinia grammica</i> (C.L. KOCH, 1837)	es ? =		R	=				Thomisidae
*		<i>Saaristoa abnormis</i> (BLACKWALL, 1841)	sh = =	=	*	=				Linyphiidae
*		<i>Saaristoa firma</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1905)	s = =	=	3	+ K				Linyphiidae
2		<i>Sagana rutilans THORELL, 1875</i>	s << ? =		2	=				Liocranidae
*		<i>Saloca diceros</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	h = =	=	*	=				Linyphiidae
*		<i>Salticus cingulatus</i> (PANZER, 1797)	mh = ? =		*	=				Salticidae
*		<i>Salticus scenicus</i> (CLERCK, 1757)	sh = =	=	*	=				Salticidae
*		<i>Salticus zebraneus</i> (C.L. KOCH, 1837)	h = =	=	*	=				Salticidae
*		<i>Sardinidion blackwalli</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	s = =	=	*	=				Theridiidae
2		<i>Satellatas brittoni</i> (JACKSON, 1913)	es < ?^S =		1	+ K, M			SO	Linyphiidae
2		<i>Sauron ravi</i> (SIMON, 1881)	ss < ? =		R	- K, M			NW	Linyphiidae
G		<i>Savignia frontata</i> BLACKWALL, 1833	mh (<) = =		*	-				Linyphiidae
G		<i>Scotargus pilosus</i> SIMON, 1913	ss (<) ? =		R	- K				Linyphiidae
*		<i>Scotina celans</i> (BLACKWALL, 1841)	mh = ? =		3	+ K, M				Liocranidae
3		<i>Scotina gracilipes</i> (BLACKWALL, 1859)	s < ? =		3	=			S	Liocranidae
V		<i>Scotina pallardi</i> (L. KOCH, 1881)	mh < ? =		3	+ K, M				Liocranidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
*		<i>Scotinotylus antennatus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	ss = ? =	R + M	N	N	Linyphiidae			
*		<i>Scotophaeus blackwalli</i> (THORELL, 1871)	s = ? =	* =			Gnaphosidae			
*		<i>Scotophaeus quadripunctatus</i> (LINNAEUS, 1758)	s = ? =	* =			Gnaphosidae			
*		<i>Scotophaeus scutellatus</i> (L. KOCH, 1866)	mh = ? =	* =			Gnaphosidae			
*		<i>Scytodes thoracica</i> (LATREILLE, 1802)	mh > ? =	* =			Scytonidae			
D		<i>Segestria bavarica</i> C.L. KOCH, 1843	s ? =	3	O	Segestridae				
R		<i>Segestria florentina</i> (ROSSI, 1790)	es ? =	R =		Segestridae				
*		<i>Segestria senoculata</i> (LINNAEUS, 1758)	sh = ? =	* =		Linyphiidae				
3		<i>Semljicola faustus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1900) ^Λ	s < ? =	3	NW		Linyphiidae			
*		<i>Sibianor aurocinctus</i> (OHLENT, 1865) ^Λ	h = ? =	*° =			Salticidae			
D		<i>Sibianor larae</i> LOGUNOV, 2001 ^Λ	ss ? =	♦° =	S		Salticidae			
R		<i>Sibianor tantulus</i> (SIMON, 1868) ^Λ	es ? =	♦° =	N		Salticidae			
G		<i>Silometopus ambiguus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1905) ^Λ	ss (<) ? =	R - K, M	SO		Linyphiidae			
3	!!	<i>Silometopus bonensis</i> CASEMIER, 1970 ^Λ	s < ? =	3 =	NO		Linyphiidae			
V		<i>Silometopus elegans</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	mh < ? =	3 + K			Linyphiidae			
3		<i>Silometopus incurvatus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1873)	s < ? =	R - K, M	S		Linyphiidae			
*		<i>Silometopus reussi</i> (THORELL, 1871)	h = ? =	* =			Linyphiidae			
R		<i>Silometopus rosemariae</i> WUNDERLICH, 1969	es ? =	-	N		Linyphiidae			
*		<i>Slimidion simile</i> (C.L. KOCH, 1856)	h = ? =	* =			Theridiidae			
*		<i>Singe hamata</i> (CLERCK, 1757)	h = ? =	* =			Araneidae			
V		<i>Singa nitidula</i> C.L. KOCH, 1844	s < ? =	3 + K	NW		Araneidae			
V		<i>Sintula corniger</i> (BLACKWALL, 1856)	mh < ? =	3 + K			Linyphiidae			
R	(!)	<i>Sitticus atricapillus</i> (SIMON, 1882) ^Λ	es ? =	♦° =	N		Salticidae			
2		<i>Sitticus caricus</i> (WESTRING, 1861)	s << ? =	2 =			Salticidae			
3		<i>Sitticus distinguendus</i> (SIMON, 1868)	mh << ? =	1 + K			Salticidae			
0		<i>Sitticus dzieduszyckii</i> (L. KOCH, 1870) ^Λ	ex vor 1900	0 =	N		Salticidae			
*		<i>Sitticus floricola</i> (C.L. KOCH, 1837)	h < ? =	* =			Salticidae			
2		<i>Sitticus inexpectus</i> LOGUNOV & KRONESTEDT, 1997 ^Λ	ss < ? =	♦° =	SW		Salticidae			
2		<i>Sitticus penicillatus</i> (SIMON, 1875)	s << ? =	2 =	N		Salticidae			
*		<i>Sitticus pubescens</i> (FABRICIUS, 1775)	mh = ? =	* =			Salticidae			
R	?	<i>Sitticus rupicola</i> (C.L. KOCH, 1837) ^Λ	es ? =	♦° =	N		Salticidae			
V		<i>Sitticus saltator</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1868)	mh < ? =	3 + K, M			Salticidae			



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
2		<i>Sitticus saxicola</i> (C.L. KOCH, 1846)	ss < ? =	R - K	N					Salicidae
R		<i>Sitticus terbratus</i> (CLERCK, 1757)	es ? ? =	1 + K	NW					Salicidae
2		<i>Sitticus zimmermanni</i> (SIMON, 1877) ^Λ	s << ? =	2° =	NW					Salicidae
G		<i>Sosticus loratus</i> (L. KOCH, 1866)	ss (<) ? =	* -	K, M	NW				Gnaphosidae
G		<i>Steatoda albomaculata</i> (DE GEER, 1778)	mh (<) ? =	3						Theridiidae
*		<i>Steatoda bipunctata</i> (LINNAEUS, 1758) ^Λ	h = = =	* =						Theridiidae
D		<i>Steatoda castanea</i> (CLERCK, 1757)	ss ? ? =	G						Theridiidae
♦		<i>Steatoda grossa</i> (C.L. KOCH, 1838) ^Λ	nb	* =						Theridiidae
♦		<i>Steatoda triangulosa</i> (WALCKENAER, 1802) ^Λ	nb							Theridiidae
R		<i>Stemonyphantes lineatus</i> (LINNAEUS, 1758)	sh = = =	-						Linyphiidae
G		<i>Stremlieillus stroemi</i> (THORELL, 1870)	ss (<) ? =	G	=					Araneidae
3		<i>Stylocetor romanus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	s < ? =	3	=					Linyphiidae
V		<i>Stylocetor stativus</i> (SIMON, 1881)	mh < ? =	3 + K						Linyphiidae
*		<i>Syedra gracilis</i> (MENGE, 1869)	s = ? =	G + K						Linyphiidae
G		<i>Syedra myrmicarum</i> (KULCZYŃSKI, 1882) ^Λ	ss (<) ? =	G =						Linyphiidae
3		<i>Synageles hilarius</i> (C.L. KOCH, 1846)	s < ? =	3 =						Salicidae
*		<i>Synageles venator</i> (LUCAS, 1836)	h = = =	* =						Salicidae
*		<i>Synema globosum</i> (FABRICIUS, 1775)	mh = ? =	3 + K, M	N					Thomisidae
*		<i>Talevera aequipes</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	sh = = =	* =						Salicidae
*		<i>Talevera aperta</i> (MILLER, 1971) ^Λ	s > ↑ =	G + R	N					Salicidae
*	!	<i>Talevera inopinata</i> WUNDERLICH, 1993 ^Λ	s = ? =	G + K, M	NO					Salicidae
2		<i>Talevera milleri</i> (BRIGNOLI, 1983)	ss < ? =	R - K, M	W					Salicidae
*		<i>Talevera monticola</i> (KULCZYŃSKI, 1884) ^Λ	s = ? =	-						Salicidae
2		<i>Talevera parvistyla</i> LOGUNOV & KRONESTEDT, 2003 ^Λ	ss << ? ^s =	2 =						Salicidae
*		<i>Talevera petrensis</i> (C.L. KOCH, 1837)	h = ? =	* =						Salicidae
3		<i>Talevera thorelli</i> (KULCZYŃSKI, 1891)	s < ? =	G						Salicidae
*		<i>Tallisia expansa</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	sh = = =	* =						Linyphiidae
D		<i>Tapinesthis inermis</i> (SIMON, 1882)	ss ? =	* =						Oonopidae
*		<i>Tapinocyba affinis</i> LESSERT, 1907	s = = =	* =						Linyphiidae
3		<i>Tapinocyba biseissa</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	s < ? =	G						Linyphiidae
*		<i>Tapinocyba insecta</i> (L. KOCH, 1869)	sh = = =	* =						Linyphiidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
*		<i>Tapinocyba palliens</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	h	=	=	*	=	NW	Linyphiidae	
*		<i>Tapinocyba praecox</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1873)	h	=	=	*	=	SO	Linyphiidae	
*		<i>Tapinocyboides pygmaeus</i> (MENGE, 1859)	mh	=	=	*	=	Linyphiidae		
*		<i>Tapinopa longidens</i> (WIDER, 1834)	h	=	=	*	=	Linyphiidae		
3		<i>Taranucus setosus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1863)	s	<	?	2	+	K, M	Linyphiidae	
*		<i>Tegenaria campestris</i> (C.L. KOCH, 1834)	s	=	?	G	+	W	Agelenidae	
*		<i>Tegenaria domestica</i> (CLERCK, 1757)	mh	=	?	*	=	Agelenidae		
*		<i>Tegenaria ferruginea</i> (PANZER, 1804)	h	=	=	*	=	Agelenidae		
D		<i>Tegenaria parietina</i> (FOURCROY, 1785)	ss	?	=	-	=	Agelenidae		
*		<i>Tegenaria silvestris</i> L. KOCH, 1872	sh	=	=	*	=	Agelenidae		
R		<i>Tegenaria tridentina</i> L. KOCH, 1872	es	?	=	-	=	N	Agelenidae	
*		<i>Tenuiphantes alacris</i> (BLACKWALL, 1853)	h	=	=	*	=	Linyphiidae		
*		<i>Tenuiphantes cristatus</i> (MENGE, 1866)	sh	=	=	*	=	Linyphiidae		
*		<i>Tenuiphantes flavipes</i> (BLACKWALL, 1854)	sh	=	=	*	=	Linyphiidae		
*		<i>Tenuiphantes jacksonoides</i> (VAN HELSDINGEN, 1977)	ss	=	?	R	+	M, K	Linyphiidae	
*		<i>Tenuiphantes mengei</i> (KULCZYŃSKI, 1887)	sh	=	=	*	=	Linyphiidae		
*		<i>Tenuiphantes tenebricola</i> (WIDER, 1834)	sh	=	=	*	=	Linyphiidae		
*		<i>Tenuiphantes tenuis</i> (BLACKWALL, 1852)	sh	=	=	*	=	Linyphiidae		
*		<i>Tenuiphantes zimmermanni</i> (BERTKAU, 1890)	sh	=	=	*	=	Linyphiidae		
V		<i>Tetragnatha dearmata</i> THORELL, 1873	mh	<	?	3	+	K, M	Tetragnathidae	
*		<i>Tetragnatha extensa</i> (LINNAEUS, 1758)	sh	=	=	*	=	Tetragnathidae		
*		<i>Tetragnatha montana</i> SIMON, 1874	sh	=	=	*	=	Tetragnathidae		
*		<i>Tetragnatha nigrita</i> LENDL, 1886	h	=	=	*	=	Tetragnathidae		
*		<i>Tetragnatha obtusa</i> C.L. KOCH, 1837	h	=	=	*	=	Tetragnathidae		
*		<i>Tetragnatha pinicola</i> L. KOCH, 1870	sh	=	=	*	=	Tetragnathidae		
2		<i>Tetragnatha reimoseri</i> (ROÇCA, 1939)	ss	<	?	2		N	Tetragnathidae	
2		<i>Tetragnatha shoshone</i> LEVI, 1981	ss	<	?	2		W	Tetragnathidae	
3		<i>Tetragnatha strigata</i> L. KOCH, 1862	s	<	?	2	+	K, M	Tetragnathidae	
*		<i>Textix denticulata</i> (OLIVIER, 1789)	mh	=	?	*	=	Agelenidae		
3		<i>Thanatus arenarius</i> L. KOCH, 1872	mh	<<	?	2	+	K, M	Philodromidae	
2		<i>Thanatus atratus</i> SIMON, 1875a	s	<<	?	2		NW	Philodromidae	
R		<i>Thanatus firmatorum</i> MUSTER & THALER, 2003	es	?	=	-	=	N	Philodromidae	



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
V		<i>Thanatus formicinus</i> (CLERCK, 1757)	mh < ? =	3 + K, M						Philodromidae
2		<i>Thanatus pictus</i> L. KOCH, 1881	ss << ?\\$ =	R - K, M	W					Philodromidae
V		<i>Thanatus sabulosus</i> (MENGE, 1875)	mh < ? =	3 + K, M	N					Philodromidae
V		<i>Thanatus striatus</i> C. L. KOCH, 1845	mh < ? =	2 + K, M	N					Philodromidae
♦		<i>Thanatus vulgaris</i> SIMON, 1870 ^Λ	nb	-	N					Philodromidae
3		<i>Theonina cornix</i> (SIMON, 1881)	s < ? =	3 =	N					Linyphiidae
3		<i>Theonoe minutissima</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1879)	s < ? =	2 + K						Theridiidae
R	!	<i>Theonoe sola</i> THALER & STEINBERGER, 1988 ^Λ	es ? =	R =	N					Theridiidae
R		<i>Theridion asopi</i> VAN UYTVEN, 2014 ^Λ	es ? =	-	NO					Theridiidae
D		<i>Theridion betterei</i> WIEHLE, 1960	s ? =	R	N					Theridiidae
*		<i>Theridion boesenbergi</i> STRAND, 1904	s = =	G + K	N					Theridiidae
3		<i>Theridion familiare</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1871	s < ? =	G						Theridiidae
*		<i>Theridion hannoniae</i> DENIS, 1944	ss ? ↑ =	* =						Theridiidae
3		<i>Theridion hemerobium</i> SIMON, 1914	s < ? =	2 + K						Theridiidae
D		<i>Theridion melanurum</i> HAHN, 1831	mh ? =	* =						Theridiidae
*		<i>Theridion mystaceum</i> L. KOCH, 1870	h = =	* =						Theridiidae
*		<i>Theridion pictum</i> (WALCKENAER, 1802)	mh = =	* =						Theridiidae
*		<i>Theridion pinastri</i> L. KOCH, 1872	h = =	* =						Theridiidae
2	!	<i>Theridion uhligii</i> MARTIN, 1974 ^Λ	ss < ? =	3 - M	N					Theridiidae
*		<i>Theridion varians</i> HAHN, 1833	sh = =	* =						Theridiidae
V		<i>Theridiosoma gemmosum</i> (L. KOCH, 1877)	mh < ? =	3 + K						Theridiosomatidae
*		<i>Thomisus onustus</i> WALCKENAER, 1805	mh = ? =	3 + K, M	NW					Thomisidae
G		<i>Thyreosthenius bivittatus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	s (<) ? =	G =						Linyphiidae
*		<i>Thyreosthenius parasiticus</i> (WESTRING, 1851)	h = =	* =						Linyphiidae
V		<i>Tibellus maritimus</i> (MENGE, 1875)	mh < ? =	3 + K, M						Philodromidae
*		<i>Tibellus oblongus</i> (WALCKENAER, 1802)	sh = =	* =						Philodromidae
R		<i>Tiso aestivus</i> (L. KOCH, 1872)	es ? =	R =	NW					Linyphiidae
*		<i>Tiso vagans</i> (BLACKWALL, 1834)	sh = =	* =						Linyphiidae
*		<i>Tianoeeca quadriguttata</i> (HAHN, 1833)	h < ? =	* =	N					Titanoecidae
2	!	<i>Tianoeeca spominima</i> (TACZANOWSKI, 1866) ^Λ	ss << ?\\$ =	1 + M	NW					Titanoecidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
*		<i>Tmarus piger</i> (WALCKENAER, 1802)	mh	=	?	=	3	+ K, M	N	Thomisidae
2		<i>Tmeticus affinis</i> (BLACKWALL, 1855)	s	<<	?	=	G		S	Linyphiidae
		<i>Trachyzelotes pedestris</i> (C.L. KOCH, 1837) [^]	h	=	↑	=	3	+ R		Gnaphosidae
*		<i>Trematocephalus cristatus</i> (WIDER, 1834)	h	=	=	=	×	=		Linyphiidae
*		<i>Triaeris stenaspis</i> SIMON, 1891 [^]	nb				-		N	Oonopidae
2		<i>Trichoncus affinis</i> KULCZYNSKI, 1894	s	<<	?	=	3	- M	N	Linyphiidae
R		<i>Trichoncus auritus</i> (L. KOCH, 1859)	es	?	?	=	-			Linyphiidae
3		<i>Trichoncus hackmani</i> MILLIDGE, 1955	s	<	?	=	3	=		Linyphiidae
3		<i>Trichoncus saxicola</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1861)	s	<	?	=	3	=		Linyphiidae
R		<i>Trichoncus soridus</i> SIMON, 1884 [^]	es	?	?	=	R	=	NO	Linyphiidae
2	!	<i>Trichonychoides simoni</i> (LESSERT, 1904) [^]	ss	<	?	=	R	- K	NW	Linyphiidae
3		<i>Trichopterna cito</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	mh	<<	?	=	3	=		Linyphiidae
2		<i>Trichopterooides thorelli</i> (WESTRING, 1861)	s	<<	?	=	3	- M		Linyphiidae
V		<i>Trochosa robusta</i> (SIMON, 1876)	mh	<	?	=	3	+ K, M	N	Lycosidae
*		<i>Trochosa runica</i> (DE GEER, 1778)	sh	=	=	=	×	=		Lycosidae
*		<i>Trochosa spinipalpis</i> (F.O. P.-CAMBRIDGE, 1895)	sh	=	=	=	×	=		Lycosidae
*		<i>Trochosa terricola</i> THORELL, 1856	sh	=	=	=	×	=		Lycosidae
R		<i>Troglohyphantes fagei</i> ROEWER, 1931	es	?	?	=	-			Linyphiidae
R		<i>Troglohyphantes noricus</i> (THALER & POLENEC, 1974)	es	?	?	=	R	=	NW	Linyphiidae
R		<i>Troglohyphantes subalpinus</i> THALER, 1967	es	?	?	=	-		NW	Linyphiidae
R	(!)	<i>Troglojetona granulata</i> SIMON, 1922 [^]	es	?	?	=	-		NW	Mysmenidae
*		<i>Troxochrus scabriculus</i> (WESTRING, 1851)	sh	=	=	=	×	=		Linyphiidae
D		<i>Tuberta maeraens</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1863)	ss	?	?	=	R	=		Hahniidae
*		<i>Typhochrestus digitatus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	h	<	?	=	×	=		Linyphiidae
3	!	<i>Typhochrestus simoni</i> LESSERT, 1907 [^]	s	<	?	=	3	=	NO	Linyphiidae
♦		<i>Uloborus plumipes</i> LUCAS, 1846 [^]	nb				×		N	Uloboridae
2		<i>Uloborus walckenaerius</i> LATREILLE, 1806	ss	<	?	=	1	+ K, M	N	Uloboridae
♦		<i>Urozelotes rusticus</i> (L. KOCH, 1872) [^]	nb				0		N	Gnaphosidae
*		<i>Walckenaeria acuminata</i> BLACKWALL, 1893	sh	=	=		×	=		Linyphiidae
*		<i>Walckenaeria atliceps</i> (DENIS, 1952)	h	=	=		×	=		Linyphiidae
*		<i>Walckenaeria antica</i> (WIDER, 1834)	sh	=	=		×	=		Linyphiidae
*		<i>Walckenaeria atritibialis</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1878)	sh	=	=		×	=		Linyphiidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
G		<i>Walckenaeria capito</i> (WESTRING, 1861)	mh (≤) ? =	☆	-	K				Linyphiidae
*		<i>Walckenaeria corniculans</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	sh = = =	☆	=					Linyphiidae
*		<i>Walckenaeria cucullata</i> (C.L. KOCH, 1836)	sh = = =	☆	=					Linyphiidae
*		<i>Walckenaeria cuspidata</i> BLACKWALL, 1833	sh = = =	☆	=					Linyphiidae
*		<i>Walckenaeria dysderoides</i> WIDER, 1834)	sh = = =	☆	=					Linyphiidae
*		<i>Walckenaeria furcillata</i> (MENGE, 1869)	sh = = =	☆	=					Linyphiidae
G		<i>Walckenaeria incisa</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	s (≤) ? =	☆	=					Linyphiidae
3		<i>Walckenaeria kochi</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	mh << ? =	☆	=		3	=		Linyphiidae
*		<i>Walckenaeria mitrata</i> (MENGE, 1868)	mh = = =	☆	=		G	+ M, K		Linyphiidae
*		<i>Walckenaeria monoceros</i> (WIDER, 1834)	mh = = =	☆	=		G	+ M, K		Linyphiidae
2		<i>Walckenaeria nodosa</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1873	s << ? =	☆	=	2	=			Linyphiidae
*		<i>Walckenaeria nudipalpis</i> (WESTRING, 1851)	sh = = =	☆	=					Linyphiidae
*		<i>Walckenaeria obtusa</i> BLACKWALL, 1836	sh = = =	☆	=					Linyphiidae
R		<i>Walckenaeria simplex</i> CHYZER, 1894 ⁺	es ? ? =	☆	=					Linyphiidae
3		<i>Walckenaeria stylifrons</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	s < ? =	☆	=	3	=	O		Linyphiidae
*		<i>Walckenaeria unicornis</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1861	sh = = =	☆	=					Linyphiidae
*		<i>Walckenaeria vigilax</i> (BLACKWALL, 1853)	sh = = =	☆	=					Linyphiidae
2		<i>Wiemlea calcarifera</i> (SIMON, 1884)	ss < ? =	☆	=	2	=	O		Linyphiidae
R	(I)	<i>Wabanioides uralensis</i> <i>lithodyes</i> SCHIKORA, 2004 ⁺	es ? ? =	☆	=			NW		Linyphiidae
*		<i>Xerolycosa miniatia</i> (C.L. KOCH, 1834)	sh = ? =	☆	=					Lycosidae
*		<i>Xerolycosa nemoralis</i> (WESTRING, 1861)	sh = ? =	☆	=					Lycosidae
*		<i>Xysticus acerbus</i> THORELL, 1872 ⁺	h > ↑ =	☆	=	3	+ R	N		Thomisidae
R		<i>Xysticus albomaculatus</i> KULCZYNSKI, 1891	es ? ? =	☆	=		- K, M	N		Thomisidae
*		<i>Xysticus audax</i> (SCHRANK, 1803)	h = = =	☆	=					Thomisidae
*		<i>Xysticus bifasciatus</i> C.L. KOCH, 1837	sh = = =	☆	=					Thomisidae
*		<i>Xysticus cristatus</i> (CLERCK, 1757)	sh = = =	☆	=					Thomisidae
*		<i>Xysticus desidiosus</i> SIMON, 1875	ss = ? =	☆	=		R + M, K	N		Thomisidae
*		<i>Xysticus erraticus</i> (BLACKWALL, 1834)	sh = ? =	☆	=					Thomisidae
2		<i>Xysticus ferrugineus</i> MENGE, 1876	ss < ? =	☆	=	2	=	N		Thomisidae
*		<i>Xysticus gallicus</i> SIMON, 1875	ss = ? =	☆	=	R + K, M	N			Thomisidae
3		<i>Xysticus kempeleni</i> THORELL, 1872	s < ? =	☆	=	2	+ M, K	N		Thomisidae
*		<i>Xysticus kochi</i> THORELL, 1872	sh = = =	☆	=					Thomisidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.äнд.	E	Arealr.	N	Familie
*		<i>Xysticus lanio</i> C.L. KOCH, 1835	h = =	= ?	☆	=				Thomisidae
3		<i>Xysticus lineatus</i> (WESTRING, 1851)^\wedge	s < =	=	3^-	=			NW	Thomisidae
V		<i>Xysticus luctator</i> L. KOCH, 1870	mh <	? =	3	+ K, M				Thomisidae
V		<i>Xysticus luctuosus</i> (BLACKWALL, 1836)	mh <	? =	3	+ K, M				Thomisidae
D		<i>Xysticus macedonicus</i> ŠILHÁVÝ, 1944	ss ?	=	-				N	Thomisidae
3		<i>Xysticus ninnii</i> THORELL, 1872	s < =	=	2	+ M, K				Thomisidae
V		<i>Xysticus robustus</i> (HAHN, 1832)	mh <	? =	3	+ K, M				Thomisidae
2		<i>Xysticus sabulosus</i> (HAHN, 1832)	s << =	=	3	- M, K				Thomisidae
V		<i>Xysticus striatus</i> L. KOCH, 1870	mh <	? =	3	+ K, M			N	Thomisidae
*		<i>Xysticus ulmi</i> (HAHN, 1831)	sh = =	=	☆	=				Thomisidae
2		<i>Xysticus viduus</i> KULCZYŃSKI, 1898	es <	?^S =	R	- K, M			W	Thomisidae
2		<i>Ylenus arenarius</i> MENGE, 1868^\wedge	ss << =	?^S =	1	+ K, M			W	Salticidae
V		<i>Zelotes aeneus</i> (SIMON, 1878)	mh <	? =	3	+ K				Gnaphosidae
*		<i>Zelotes apicorum</i> (L. KOCH, 1876)^\wedge	s = ?	=	☆	=				Gnaphosidae
3		<i>Zelotes atrocetratus</i> (SIMON, 1878)	s < =	=	3	=				Gnaphosidae
2		<i>Zelotes aurantiacus</i> MILLER, 1967	ss < =	=	R	- K, M			NW	Gnaphosidae
*		<i>Zelotes clivicola</i> (L. KOCH, 1870)	h = =	=	☆	=				Gnaphosidae
*		<i>Zelotes electus</i> (C.L. KOCH, 1839)	h (<) = =	=	☆	=				Gnaphosidae
V		<i>Zelotes erebeus</i> (THORELL, 1871)	mh <	? =	3	+ K, M				Gnaphosidae
G		<i>Zelotes exiguis</i> (MÜLLER & SCHENKEL, 1895)	s (<) ?	=	3	=			NW	Gnaphosidae
2		<i>Zelotes gallicus</i> SIMON, 1914	ss < =	=	2	=			NO	Gnaphosidae
*		<i>Zelotes latreillei</i> (SIMON, 1878)	sh = =	=	☆	=				Gnaphosidae
*		<i>Zelotes longipes</i> (L. KOCH, 1866)	h < =	? =	3	+ K, M				Gnaphosidae
*		<i>Zelotes petrensis</i> (C.L. KOCH, 1839)	sh = =	=	☆	=				Gnaphosidae
2		<i>Zelotes puritanus</i> CHAMBERLIN, 1922	ss < =	=	2	=			NW	Gnaphosidae
*		<i>Zelotes similis</i> (KULCZYŃSKI, 1887)	ss = =	=	R	+ M, K				Gnaphosidae
*		<i>Zelotes subterraneus</i> (C.L. KOCH, 1839)^\wedge	sh = =	=	☆	=				Gnaphosidae
R		<i>Zelotes tapinus</i> (L. KOCH, 1872)	es ?	=	-				N	Gnaphosidae
R	!	<i>Zelotes zellensis</i> GRIMM, 1982^\wedge	es ?	=	-				NW	Gnaphosidae
*		<i>Zilla diodia</i> (WALCKENAER, 1802)	h = =	=						Araneidae



RL	V	Name	Kriterien	Risiko	RL 98	Kat.änd.	E	Arealr.	N	Familie
3		<i>Zodarion germanicum</i> (C.L. KOCH, 1837)	s < ? =	3	=	NW				Zodariidae
*		<i>Zodarion italicum</i> (CANESTRINI, 1868)	mh > ↑ =	★	=	NO				Zodariidae
*		<i>Zodarion rubidum</i> SIMON, 1914	mh > ↑ =	★	=	N				Zodariidae
2		<i>Zora armillata</i> SIMON, 1878	es (<) ? ^s =	R	- K, M	NW				Miturgidae
2		<i>Zora manicata</i> SIMON, 1878	ss < ? =	2	=	N				Miturgidae
*		<i>Zora nemoralis</i> (BLACKWALL, 1861)	h = = =	★	=	Miturgidae				Miturgidae
2		<i>Zora parallela</i> SIMON, 1878	ss < ? =	R	- K, M	NW				Miturgidae
*		<i>Zora silvestris</i> KULCZYŃSKI, 1897	h = = =	3 + K		Miturgidae				Miturgidae
*		<i>Zora spinimana</i> (SUNDEVALL, 1833)	sh = =	★	=	Miturgidae				Miturgidae
♦		<i>Zoropsis spinimana</i> (DUFOUR, 1820) ^Λ	nb = =	-		N	N	N		Zoropsidae
*	◆	<i>Zygella attica</i> (C.L. KOCH, 1845)	s = =	★	=	Araneidae				Araneidae
*	*	<i>Zygella x-notata</i> (CLERCK, 1757)	h = =	★	=	Araneidae				Araneidae



Kommentare

Acantholycosa lignaria (CLERCK, 1757): **Verantw.:** Postglazialrelikt, hochgradig isolierter außeralpiner Arealvorposten im Bayerischen Wald (STAUDT 2015), bevorzugt besonntes Totholz (WEISS 1995).

Acantholycosa norvegica sudetica (L. KOCH, 1875): **Tax.:** Bis zur Klärung des Status des Taxons werden auch Nennungen aus Deutschland unter dem Namen *Acantholycosa norvegica* (THORELL, 1872) (z.B. bei SANDER et al. 2001) zu dieser Unterart gezählt. **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum.

Agynphantes expunctus (O. P.-CAMBRIDGE, 1875): **Gef.:** Außeralpine Nachweise sind gesondert eingestuft (Kategorie D): siehe Anhang 4. **Verantw.:** Glazialrelikt, hochgradig isolierter außeralpiner Arealvorposten in Hochlagen von Schwarzwald, Eifel und Harz (STAUDT 2015).

Agyneta arietans (O. P.-CAMBRIDGE, 1872): **Tax.:** Revisionsbedarf: eventuell identisch mit *Agyneta pinicola* oder *A. suecica*. **Komm.:** Letzter Nachweis siehe MARTIN (2009).

Agyneta decora (O. P.-CAMBRIDGE, 1871): **Gef.:** Im Südosten und Osten von Deutschland nur in Mooren vorkommend, dort gefährdet.

Agyneta gulosa (L. KOCH, 1869): **Tax.:** Unklar, ob immer richtig bestimmt, eventuell Verwechslung mit *Meioneta fuscipalpa*. **Gef.:** Außeralpine Nachweise sind gesondert eingestuft (Kategorie R): siehe Anhang 4.

Alopecosa accentuata (LATREILLE, 1817): **Komm.:** Im Tiefland kommt *Alopecosa barpipes* vor, in der Mittelgebirgszone *A. accentuata* – Überschneidungen sind nur aus Sachsen und Brandenburg bekannt.

Alopecosa aculeata (CLERCK, 1757): **Tax.:** Viele Nachweise betreffen *Alopecosa taeniata* (KRONESTEDT 1990). **Komm.:** Die Nennung für Sachsen (HIEBSCH & TOLKE 1996, TOLKE & HIEBSCH 1995) bezieht sich auf *A. aculeata* s. lat., also inklusive *A. taeniata*.

Alopecosa barpipes (SUNDEVALL, 1833): **Komm.:** Siehe *Alopecosa accentuata*.

Alopecosa pinetorum (THORELL, 1856): **Gef.:** Möglicherweise schon ausgestorben oder verschollen, Nachsuche erforderlich. **Komm.:** Der Nachweis in Sachsen ist überprüfungswürdig.

Alopecosa schmidti (HAHN, 1835): **Tax.:** Die früheren Nachweise von *Alopecosa mariae* (DAHL, 1908) aus Deutschland betreffen *A. schmidti* oder *A. striatipes* oder sind unbestimmbare Jungtiere. *A. mariae* war 1998 in Kategorie 1 eingestuft, das damals enger gefasste Taxon *A. schmidti* in Kategorie 3. Weit über 90 % der Nachweise des heutigen *A. schmidti* betreffen auch das damalige Taxon *A. schmidti*. Aus Bayern (*A. mariae* galt dort als verschollen) ist *A. schmidti* nicht bekannt.

Alopecosa striatipes (C.L. KOCH, 1839): **Tax.:** Frühere Nachweise von *Alopecosa mariae* (DAHL, 1908) aus Deutschland betreffen zum Teil *A. striatipes*. *A. mariae* war 1998 in Kategorie 1 eingestuft, das damals enger gefasste Taxon *A. striatipes* in Kategorie 2. Weit über 90 % der Nachweise des heutigen *A. striatipes* betreffen auch das damalige Taxon *A. striatipes*.

Alopecosa taeniata (C.L. KOCH, 1835): **Tax.:** Viele Nachweise von *Alopecosa aculeata*, insbesondere aus lichten Mittelgebirgswäldern, sind auf *A. taeniata* zu beziehen.

Amaurobius crassipalpis CANESTRINI & PAVESI, 1870: **Gef.:** Möglicherweise schon ausgestorben oder verschollen, Nachsuche erforderlich.

Amaurobius jugorum L. KOCH, 1868: **Gef.:** Möglicherweise schon ausgestorben oder verschollen, Nachsuche erforderlich.

Anguliphantes monticola (KULCZYŃSKI, 1881): **Tax.:** Angebliche außeralpine Nachweise gehören zu *Anguliphantes tripartitus* (THALER & BUCHAR 1993).

Anguliphantes tripartitus (MILLER & SVATOŇ, 1978): **Tax.:** Siehe *Anguliphantes monticola*.



- Anyphaena furva* MILLER, 1967: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.
- Arctosa alpigena alpigena* (DOLESCHALL, 1852): **Tax.:** Nicht-alpine Nachweise von *Arctosa alpigena* gehören zu *A. alpigena lamperti*.
- Arctosa alpigena lamperti* DAHL, 1908: **Tax.:** Siehe *Arctosa alpigena alpigena*. **Verantw.:** Postglazialrelikt, hochgradig isolierte außeralpine Arealvorposten (STAUDT 2015), nur in Mooren. **Komm.:** Lebt in Moorlebensräumen.
- Asthenargus helveticus* SCHENKEL, 1936: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.
- Asthenargus perforatus* SCHENKEL, 1929: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.
- Baryphyma maritimum* (CROCKER & PARKER, 1970): **Komm.:** Von LEMKE et al. (2013) versehentlich als *Praestigia maritimum* MILLIDGE, 1954 bezeichnet.
- Bathyphantes eumenis buchari* RŮŽIČKA, 1988: **Tax.:** TANASEVITCH (2011) fasst die Arten *Bathyphantes similimus* und *B. eumenis* zu *B. eumenis* zusammen, kommentiert aber den Status dieser auf mitteleuropäische Blockhalden beschränkten Unterart nicht. Der Status bedarf noch einer Revision. **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum.
- Bathyphantes similis* KULCZYŃSKI, 1894: **Komm.:** Art der Mittelgebirge, daher Nachweis aus Brandenburg überprüfungswürdig (PLATEN et al. 1999b).
- Bolephthypantes index* (THORELL, 1856): **Komm.:** Funde außerhalb der Alpen sind fraglich.
- Brigittea civica* (LUCAS, 1850): **Tax.:** MARUSIK et al. (2015) revalidierten und revidierten die Gattung *Brigittea*.
- Brigittea latens* (FABRICIUS, 1775): **Tax.:** Siehe *Brigittea civica*.
- Caracladus avicula* (L. KOCH, 1869): **Tax.:** Aus Deutschland ist nur diese Art bekannt; eine Schwesteralterart, *C. zamoniensis*, wurde von FRICK & MUFF (2009) abgespalten (Österreich, Schweiz, Frankreich).
- Carniella brignolii* THALER & STEINBERGER, 1988: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum.
- Centromerus brevipalpus* (MENGE, 1866): **Tax.:** *Centromerus brevipalpus* (Erstbeschreibung in der Gattung *Bathyphantes*) ist der älteste verfügbare Name für diese Art (WORLD SPIDER CATALOG 2015).
- Centromerus leruthi* FAGE, 1933: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.
- Centromerus minutissimus* MERRETT & POWELL, 1993: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.
- Centromerus pabulator* (O. P.-CAMBRIDGE, 1875): **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum.
- Centromerus piccolo* WEISS, 1996: **Verantw.:** Endemit Deutschlands; Grünlandart, die am Niederrhein (WEISS 1996) und in Sachsen-Anhalt (KIELHORN 2011) gefunden wurde.
- Centromerus silvicola* (KULCZYŃSKI, 1887): **Komm.:** Nachweis in Nordrhein-Westfalen überprüfungswürdig.
- Centromerus subcaecus* auct. non KULCZYŃSKI, 1914: **Tax.:** Revisionsbedarf (vgl. THALER & HÖFER 1988). Die in Mitteleuropa vorkommende Art ist nicht identisch mit *Centromerus subcaecus* KULCZYŃSKI, 1914 (Deltshev, persönliche Mitteilung). Da eine Bestimmung mithilfe von THALER & HÖFER (1988: *Centromerus* sp. prope *subcaecus* KULCZYŃSKI, 1914) eindeutig möglich ist, wird das Taxon hier gelistet.; **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum.
- Ceraticelus bulbosus* (EMERTON, 1882): **Gef.:** Nachweis bei Wandlitz nördlich von Berlin/Brandenburg (MARTIN 2009). Der Fund liegt mehr als 20 Jahre zurück. Eine Nachsuche am Fundort im März 2010 blieb erfolglos. Laut M. Uhlig hat sich der Fundort stark verändert (Baumaufwuchs). Falls bis zur nächsten Roten Liste Deutschlands kein weiterer Fund der Art vorliegt, wird sie als ausgestorben/verschollen einzustufen sein.



Ceratinella wideri (THORELL, 1871): **Tax.:** Die Art wird eventuell nicht immer erkannt (Verwechslung mit anderen *Ceratinella*-Arten).

Cheiracanthium gratum KULCZYŃSKI, 1897: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.

Cheiracanthium mildei L. KOCH, 1864: **Komm.:** Aus Südeuropa stammende Art, die sich seit den 1980er Jahren im synanthropen Umfeld ausbreitet (MUSTER et al. 2008, STAUDT 2015). In Deutschland selten, Bestand lang- und kurzfristig zunehmend.

Cicurina japonica (SIMON, 1886): **Komm.:** Diese aus Ostasien stammende Art wurde in den 1980er Jahren bei Kehl am Rhein/Baden-Württemberg erfasst. Sie wird, entgegen PLATEN et al. (1995), wegen rezenter Funde im Freiland in Basel/Schweiz (WUNDERLICH & HÄNGGI 2005) sowie in Dänemark (SCHARFF & GUDIK-SØRENSEN 2011) auch in Deutschland als etabliert eingestuft.

Cinetata gradata (SIMON, 1881): **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.

Clubiona alpicola KULCZYŃSKI, 1882: **Gef.:** Außeralpine Nachweise sind gesondert eingestuft (Kategorie G): siehe Anhang 4. **Verantw.:** Glazialrelikt, hochgradig isolierte außeralpine Arealvorposten im Bayerischen Wald, Fichtelgebirge und Harz, nur auf/in Blockhalden (BLICK et al. 1995, STAUDT 2015).

Clubiona frisia WUNDERLICH & SCHUETT, 1995: **Tax.:** Die Art wird nicht konsequent von *Clubiona similis* unterschieden – siehe Anmerkung dort.

Clubiona genevensis L. KOCH, 1866: **Tax.:** Die Art wird oft mit *Clubiona leucaspis* verwechselt.

Clubiona leucaspis SIMON, 1932: **Tax.:** Siehe *Clubiona genevensis*.

Clubiona similis L. KOCH, 1867: **Tax.:** Die Art wird nicht konsequent von *Clubiona frisia* unterschieden. Alle Funde außerhalb der Alpen und des Alpenvorlandes werden als *C. frisia* gewertet.

Coelotes atropos (WALCKENAER, 1830): **Tax.:** Alte Angaben sind in der Regel auf *Coelotes terrestris* zu beziehen. **Komm.:** Wohl eng an Primärwälder gebunden.

Coelotes terrestris (WIDER, 1834): **Tax.:** Siehe *Coelotes atropos*. **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum.

Cryphoeca lichenum nigerrima THALER, 1978: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum.

Cybaeus tetricus (C.L. KOCH, 1839): **Komm.:** Die Art kommt nur südlich der Donau und im Schwarzwald vor, daher ist der fragliche Nachweis aus Sachsen unwahrscheinlich.

Dicymbium nigrum brevisetosum LOCKET, 1962: **Tax.:** Revisionsbedarf, von THALER (1986) als Art betrachtet. **Komm.:** In ganz Deutschland verbreitet, Nennungen ohne die Unterart sind als *Dicymbium nigrum brevisetosum* gewertet (vgl. *D. nigrum nigrum*).

Dicymbium nigrum nigrum (BLACKWALL, 1834): **Komm.:** Ist gesichert nur aus Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und dem Saarland belegt. Dort kommt diese Unterart, ohne Übergangsformen auszubilden, zusammen mit *Dicymbium nigrum brevisetosum* vor.

Diplocentria mediocris (SIMON, 1884): **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum.

Diplocephalus helleri (L. KOCH, 1869): **Gef.:** Außeralpine Nachweise sind gesondert eingestuft (Kategorie 3): siehe Anhang 4.

Diplocephalus lusiscus (SIMON, 1872): **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum.

Drassodes cupreus (BLACKWALL, 1834): **Tax.:** Artliche Trennung von *Drassodes lapidosus* unklar (vgl. BOLZERN & HÄNGGI 2006).

Drassodes lapidosus (WALCKENAER, 1802): **Tax.:** Siehe *Drassodes cupreus*.

Drassodex heeri (PAVESI, 1873): **Tax.:** Außeralpine Nachweise betreffen *Drassodex lesserti*.

Drassodex hypocrita (SIMON, 1878): **Tax.:** Vorkommen in Deutschland müssten überprüft werden, sie betreffen eventuell *Drassodex lesserti* (vgl. HERVÉ et al. 2009).



Drassodex lesserti (SCHENKEL, 1936): **Tax.:** siehe *Drassodex heeri*; **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.

Dysdera erythrina (WALCKENAER, 1802): **Komm.:** In der Roten Liste von Berlin (PLATEN & BROEN 2002) wird Kategorie R genannt, in der Version PLATEN & BROEN (2005) zu Kategorie 0 korrigiert.

Dysdera moravica ŘEZÁČ, 2014: **Tax.:** ŘEZÁČ et al. (2014) erkannten, dass sich hinter *Dysdera ninnii* ein Artenkomplex verbirgt. In Deutschland kommt ausschließlich *D. moravica* vor.

Emlynna brevidens (KULCZYŃSKI, 1897): **Gef.:** Möglicherweise schon ausgestorben oder verschollen, Nachsuche erforderlich.

Entelecara erythropus (WESTRING, 1851): **Komm.:** Alle vermeintlichen Nachweise von *Entelecara media* KULCZYŃSKI, 1887 erweisen sich als *E. erythropus*. Vorkommen von *E. media* sind in den deutschen Alpen denkbar.

Episinus truncatus LATREILLE, 1809: **Komm.:** In der Roten Liste von Berlin (PLATEN & BROEN 2002) wird Kategorie 2 genannt, in der Version PLATEN & BROEN (2005) zu Kategorie 0 korrigiert.

Eratigena fuesslini (PAVESI, 1873): **Komm.:** Letzter und einziger Nachweis am Isteiner Klotz (NÄHRIG et al. 2003).

Eresus kollari ROSSI, 1846: **Tax.:** *Eresus cinnaberinus* (OLIVIER, 1789) ist ein nomen dubium, ŘEZÁČ et al. (2008) erkannten *E. kollari* als den ältesten verfügbaren Namen für diese Art. Der Schutzstatus von *E. cinnaberinus* in der Bundesartenschutzverordnung betrifft *E. sandaliatus* und *E. kollari*.

Eresus sandaliatus (MARTINI & GOEZE, 1778): **Tax.:** Der Schutzstatus von *Eresus cinnaberinus* in der Bundesartenschutzverordnung betrifft *E. sandaliatus* und *E. kollari*.

Erigone arctica maritima KULCZYŃSKI, 1902: **Tax.:** In Deutschland ist nur die Unterart *maritima* vertreten, Revision der Artengruppe in Vorbereitung (Tanasevitch, persönliche Mitteilung).

Erigone jaegeri BAEHR, 1984: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.

Erigone tenuimana SIMON, 1884: **Tax.:** Funde von *Erigone tirolensis* L. KOCH, 1872 aus Deutschland betreffen *E. tenuimana* (siehe MUSTER & HÄNGGI 2009).

Erigonoplus justus (O. P.-CAMBRIDGE, 1875): **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.

Euophrys frontalis (WALCKENAER, 1802): **Tax.:** Ein Teil der Funde von *Euophrys herbigrada* ist wohl auf *E. frontalis* zu beziehen.

Euophrys herbigrada (SIMON, 1871): **Tax.:** Ein Teil der Funde beruht wohl auf Fehlbestimmungen und bezieht sich in Wirklichkeit auf *Euophrys frontalis*.

Euryopis saukea LEVI, 1951: **Komm.:** Nachweise aus der Oberlausitz / Sachsen (ZULKA & BISCHOFF 2005, STAUDT 2015) und der Niederlausitz/Brandenburg (STAUDT 2015).

Evarcha michailovi LOGUNOV, 1992: **Komm.:** Erstnachweis durch MARTIN (2014).

Formiphantes lephthyphantiformis (STRAND, 1907): **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum.

Glypthesis taoplesius WUNDERLICH, 1969: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.

Gnaphosa badia (L. KOCH, 1866): **Gef.:** Außeralpine Nachweise sind gesondert eingestuft (Kategorie R): siehe Anhang 4. **Verantw.:** Glazialrelikt, hochgradig isolierte außeralpine Arealvorposten, nur in Hochlagen des Bayerischen Waldes und des Fichtelgebirges (STAUDT 2015).

Gongylidiellum edentatum MILLER, 1951: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.

Hahniharmia picta (KULCZYŃSKI, 1897): **Tax.:** Die Umstellung der Art von *Hahnia* in diese Gattung wurde bereits von WUNDERLICH (2004) vorgenommen, nun aber aktuell von LEDOUX (2014) und dem WORLD SPIDER CATALOG (2015) akzeptiert. **Komm.:** Einziger Fund: in Baummullm in Berlin (KIELHORN & BLICK 2007).



- Hasarius adansonii* (AUDOUIN, 1826): **Komm.:** Kosmopolitische Art, die schon fast seit 100 Jahren in mitteleuropäischen Warm-/Gewächshäusern etabliert ist. In Deutschland sehr selten, Bestand lang- und kurzfristig unbekannt.
- Heriaeus oblongus* SIMON, 1918: **Tax.:** *Heriaeus mellotteei* SIMON, 1886 (auch *H. mellotteei*) kommt nur in Ostasien vor. Die Funde in Deutschland betreffen alle *H. oblongus*.
- Heteropoda venatoria* (LINNAEUS, 1767): **Komm.:** Pantropische Art, seit mehreren Jahrzehnten in Deutschland, nur in Warm-/Gewächshäusern. In Deutschland sehr selten, Bestand langfristig zunehmend, kurzfristig unbekannt.
- Holocnemus plucheus* (SCOPOLI, 1763): **Komm.:** Stammt aus dem Mittelmeerraum, ist nur synanthrop zu finden (JÄGER 1995 b, STAUDT 2015). In Deutschland selten, Bestand lang- und kurzfristig zunehmend.
- Iberina candida* (SIMON, 1875): **Tax.:** Die Umstellung der Art von *Hahnia* in diese Gattung wurde bereits von WUNDERLICH (2004) vorgenommen, nun aber aktuell von LEDOUX (2014) und dem WORLD SPIDER CATALOG (2015) akzeptiert.
- Iberina difficilis* (HARM, 1966): **Tax.:** Siehe *Iberina candida*. **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum.
- Iberina microphthalma* (SNAZELL & DUFFEY, 1980): **Tax.:** Siehe *Iberina candida*. **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.
- Iberina montana* (BLACKWALL, 1841): **Tax.:** Siehe *Iberina candida*.
- Icici subinermis* SIMON, 1937: **Komm.:** Südeuropäische Art, seit den 1990er Jahren im synanthropen Bereich (JÄGER 1995 a). In Deutschland sehr selten, Bestand langfristig zunehmend, kurzfristig unbekannt.
- Improphanes geniculatus* (KULCZYŃSKI, 1898): **Verantw.:** Glazialrelikt, geografisch hochgradig isolierte Vorkommen, Höhlen in Thüringen und Sachsen-Anhalt (STAUDT 2015).
- Improphanes improbulus* (SIMON, 1929): **Verantw.:** Glazialrelikt, geografisch hochgradig isolierte Vorkommen, Höhlen in Thüringen und Sachsen-Anhalt (STAUDT 2015).
- Improphanes nitidus* (THORELL, 1875): **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum.
- Inermocoelotes inermis* (L. KOCH, 1855): **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum.
- Ischnothyreus velox* JACKSON, 1908: **Komm.:** Pantropische Art, in West- und Mitteleuropa seit ca. 100 Jahren aus Gewächshäusern bekannt. In Deutschland sehr selten, Bestand langfristig unbekannt, kurzfristig zunehmend.
- Kratochvililla bicapitata* MILLER, 1938: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.
- Larinoides folium* (SCHRANK, 1803): **Tax.:** Revision der Gattung durch ŠESTÁKOVÁ et al. (2014b).
- Larinoides sericatus* (CLERCK, 1757): **Tax.:** Nach ŠESTÁKOVÁ et al. (2014b) ist *Larinoides sericatus* der gültige Name für die bisher als *L. sclopetaeus* bezeichnete Art.
- Lasiargus hirsutus* (MENGE, 1869): **Komm.:** In der Roten Liste Baden-Württembergs (NÄHRIG et al. 2003) versehentlich nicht in Kategorie 2 genannt – die Einstufung geht aber aus anderen Tabellen hervor.
- Lathys nielseni* (SCHENKEL, 1932): **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.
- Leviellus thorelli* (AUSSERER, 1871): **Nachs.:** Nachsuche an Burgmauern und Felsen in Rheinland-Pfalz ist angeraten. **Komm.:** Letzte Funde „Ruine Aardeck bei Diez und ... aus Dickenschied bei Bad Schwalbach“ (BRAUN 1960).
- Macaroeris nidicolens* (WALCKENAER, 1802): **Komm.:** Art südeuropäischen bis zentralasiatischen Ursprungs, seit den 1990ern im synanthropen Bereich (JÄGER 1995 a). In Deutschland sehr selten, Bestand lang- und kurzfristig zunehmend.



Marilynia bicolor (SIMON, 1870): **Komm.:** War im 19. Jahrhundert am Rheinufer bei Bonn etabliert (BERTKAU 1889).

Mecopisthes peusi WUNDERLICH, 1972: **Tax.:** Art wird eventuell nicht immer erkannt (Verwechslung mit *Mecopisthes silus*).

Mecopisthes silus (O. P.-CAMBRIDGE, 1872): **Tax.:** Siehe *Mecopisthes peusi*.

Mecynargus morulus (O. P.-CAMBRIDGE, 1873): **Verantw.:** Glazialrelikt, hochgradig isolierte außeralpine Arealvorposten in Hochlagen von Harz und Fichtelgebirge (STAUDT 2015), in Blockbereichen und Mooren.

Mermessus trilobatus (EMERTON, 1882): **Komm.:** Nordamerikanische Art, seit ca. 1980 aus Deutschland bekannt und stark expandierend (STAUDT 2015). In Deutschland häufig, Bestand lang- und kurzfristig zunehmend.

Metapanamomops kaestneri (WIEHLE, 1961): **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.

Micaria silesiaca L. KOCH, 1875: **Tax.:** Die synonymisierte Art *Micaria simplex* war 1998 in Kategorie R eingestuft; von dieser war damals nur ein Fund bekannt.

Moebelia berolinensis (WUNDERLICH, 1969): **Verantw.:** Endemit Deutschlands. Eine nur von wenigen Fundorten bekannte arboricole Art des Tieflandes – der höchste Fundort liegt auf 200 Meter über NN (WUNDERLICH & BLICK 2006).

Mughiphantes mughi (FICKERT, 1875): **Komm.:** Außeralpine Nachweise sind unbestätigt.

Mughiphantes pulcher (KULCZYŃSKI, 1881): **Gef.:** Außeralpine Nachweise sind gesondert eingestuft (Kategorie R); siehe Anhang 4. **Verantw.:** Glazialrelikt, hochgradig isolierte außeralpine Arealvorposten im Bayerischen Wald, in der Fränkischen Schweiz und im Osterzgebirge (STAUDT 2015), dort nur in Höhlen und Blockhalden.

Mycula mossakowskii SCHIKORA, 1994: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.

Neriene hammeni (VAN HELSDINGEN, 1963): **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 % und Lage im Arealzentrum.

Nesticus eremita SIMON, 1879: **Komm.:** Aus Südeuropa stammende in Höhlen und Kellern lebende Art, die seit ca. 1980 in Deutschland in der Kanalisation und Kellern/Höhlen selten zu finden ist. In Deutschland sehr selten, Bestand langfristig zunehmend, kurzfristig unbekannt.

Ohlertidion ohlerti (THORELL, 1870): **Gef.:** Außeralpine Nachweise sind gesondert eingestuft (Kategorie R); siehe Anhang 5. **Verantw.:** Glazialrelikt, hochgradig isolierter außeralpiner Arealvorposten in Hochlagen des Bayerischen Waldes (STAUDT 2015).

Oreoneta tatraica (KULCZYŃSKI, 1915): **Gef.:** Außeralpine Nachweise sind gesondert eingestuft (Kategorie G); siehe Anhang 4. **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.

Oreonetides glacialis (L. KOCH, 1872): **Komm.:** Funde am Rhein sind fraglich, in den Alpen sind Vorkommen aber wahrscheinlich.

Oreonetides quadridentatus (WUNDERLICH, 1972): **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 % und Lage im Arealzentrum.

Oreonetides vaginatus (THORELL, 1872): **Verantw.:** Glazialrelikt, hochgradig isolierter außeralpiner Arealvorposten in Hochlagen des Harz (STAUDT 2015).

Ozyptila gertschi KURATA, 1944: **Tax.:** Verwechslungsgefahr mit *Ozyptila simplex*.

Ozyptila simplex (O. P.-CAMBRIDGE, 1862): **Tax.:** Siehe *Ozyptila gertschi*.

Ozyptila trux (BLACKWALL, 1846): **Tax.:** Verwechslungsgefahr mit *Ozyptila westringi*.

Ozyptila westringi (THORELL, 1873): **Tax.:** Siehe *Ozyptila trux*. **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %. **Komm.:** Küstenart.

Palliduphantes antronensis (SCHENKEL, 1933): **Verantw.:** Glazialrelikt, hochgradig isolierter außeralpiner Arealvorposten in Hochlagen des Harz (STAUDT 2015).

Panamomops affinis MILLER & KRATOCHVÍL, 1939: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 % und Lage im Arealzentrum.



Panamomops fagei MILLER & KRATOCHVÍL, 1939: **Gef.:** Letznachweis 1951 (WIEHLE 1960a). Möglicherweise schon ausgestorben oder verschollen, Nachsuche erforderlich.

Panamomops tauricornis (SIMON, 1881): **Gef.:** Möglicherweise schon ausgestorben oder verschollen, Nachsuche erforderlich.

Parasteatoda simulans (THORELL, 1875): **Tax.:** Verwechslungsgefahr mit *Parasteatoda tepidariorum*, vermeintliche Freilandfunde betreffen in der Regel *P. simulans*.

Parasteatoda tabulata (LEVI, 1980): **Komm.:** Holarktisch verbreitete Art, die seit den 1980er Jahren in Deutschland im synanthropen Bereich zunehmend zu finden ist (STAUDT 2015). In Deutschland selten, Bestand lang- und kurzfristig zunehmend.

Parasteatoda tepidiorum (C.L. KOCH, 1841): **Tax.:** Verwechslungsgefahr mit *Parasteatoda simulans*. **Komm.:** Kosmopolitische Art, die in Deutschland ausschließlich im synanthropen Bereich vorkommt und dort seit mehr als 100 Jahren etabliert ist (WIEHLE 1937). In Deutschland mäßig häufig, Bestand lang- und kurzfristig zunehmend.

Pardosa agrestis (WESTRING, 1861): **Tax.:** Wird nicht immer von *Pardosa purbeckensis* unterschieden.

Pardosa agricola (THORELL, 1856): **Tax.:** Verwechslung mit *Pardosa agrestis* leicht möglich.

Pardosa baehrorum KRONESTEDT, 1999: **Nachs.:** An den Fundorten (Bayern, Pupplinger Au und Auwiese an der Isar, vgl. KRONESTEDT 1999) wurde vergeblich nachgesucht. Daher als verschollen eingestuft. **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 % und Lage im Arealzentrum. **Komm.:** Die Art bewohnt ausschließlich Auwälder.

Pardosa bifasciata (C.L. KOCH, 1834): **Tax.:** Hinter rezenten Angaben von *Pardosa bifasciata* aus Brandenburg steckt eventuell zum Teil *P. schenkeli*.

Pardosa ferruginea (L. KOCH, 1870): **Gef.:** Außeralpine Nachweise sind gesondert eingestuft (Kategorie R); siehe Anhang 4. **Verantw.:** Glazialrelikt, hochgradig isolierter außeralpiner Arealvorposten in Hochlagen des Bayerischen Waldes (STAUDT 2015).

Pardosa lugubris (WALCKENAER, 1802): **Tax.:** Wird immer noch nicht konsequent von *Pardosa saltans* und *Pardosa alacris* unterschieden.

Pardosa oreophila SIMON, 1937: **Tax.:** Revision der *Pardosa saltuaria*-Gruppe noch ausstehend (vgl. MUSTER & BERENDONK 2006); danach womöglich kein Rand des Gesamtareals mehr in Deutschland.

Pardosa purbeckensis F.O. P.-CAMBRIDGE, 1895: **Tax.:** CHIARLE et al. (2013) und PUZIN et al. (2014) erhoben das Taxon, wie schon von KRONESTEDT (1979) vermutet, zum Artstatus. Die Art wird aber nicht immer von *Pardosa agrestis* unterschieden. **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum. **Komm.:** Lebt ausschließlich in Küsten Nähe, z. B. in Salzwiesen.

Pardosa riparia (C.L. KOCH, 1833): **Komm.:** Der Nachweis aus Schleswig-Holstein ist unwahrscheinlich und bezieht sich möglicherweise auf *Lycosa riparia* DAHL, 1908, ein Synonym von *Pardosa prativaga* (vgl. WORLD SPIDER CATALOG 2015).

Pardosa saltans TÖPFER-HOFMANN, 2000: **Tax.:** Wurde von *Pardosa lugubris* abgespalten.

Pardosa schenkeli LESSERT, 1904: **Tax.:** Kann sich hinter aktuellen Angaben von *Pardosa bifasciata*, insbesondere aus dem ostbrandenburger Raum verbergen (KRONESTEDT 2006). **Komm.:** Wurde in historischem Material aus Ostbrandenburg erkannt (KRONESTEDT 2006). Aktuell wurde die Art in Brandenburg bestätigt (BARNDT 2010, det. T. Blick).

Pardosa sordidata (THORELL, 1875): **Gef.:** Außeralpine Nachweise sind gesondert eingestuft (Kategorie 2); siehe Anhang 4. **Verantw.:** Glazialrelikt, hochgradig isolierte außeralpine Arealvorposten in Hochlagen des Bayerischen Waldes, der Rhön und des Erzgebirges (STAUDT 2015).

Pellenes brevis (SIMON, 1868): **Tax.:** *Pellenes arciger* (WALCKENAER, 1837) (= *P. arcigerus*) kommt nur in Südeuropa vor; die Funde aus Deutschland betreffen *P. brevis*.



Philodromus albidus KULCZYŃSKI, 1911: **Tax.:** Hinter alten Angaben zu *Philodromus rufus* steckt zum großen Teil *P. albidus*.

Philodromus buchari KUBCOVÁ, 2004: **Tax.:** Nachweise von *Philodromus longipalpis* SIMON, 1870 aus Mitteleuropa betreffen *P. buchari* (vgl. KUBCOVÁ 2004).

Philodromus poecilus (THORELL, 1872): **Tax.:** Meldungen von *Philodromus corticinus* (C.L. KOCH, 1837) (jetzt ein nomen dubium) aus Deutschland betreffen *P. poecilus* (vgl. MUSTER 2009). In den Alpen kommt auch *P. laricium* SIMON, 1875 vor (bisher nicht aus Deutschland belegt), deren Nachweise zum Teil als *P. corticinus* veröffentlicht wurden. Sowohl *P. poecilus* als auch *P. corticinus* waren 1998 in Katgeorie R eingestuft.

Philodromus rufus WALCKENAER, 1826: **Tax.:** Alte Angaben zu *Philodromus rufus* betreffen zum großen Teil *P. albidus*.

Phrurolithus pullatus KULCZYŃSKI, 1897: **Gef.:** Möglicherweise schon ausgestorben oder verschollen, Nachsuche erforderlich.

Piratula knorri (SCOPOLI, 1763): **Gef.:** Art gilt nicht mehr als bestandsgefährdet, da ihre Funde einerseits besser aufgearbeitet wurden und andererseits zahlreiche aktuelle Funde vorliegen, weil mittlerweile gezielt an Ufern von Mittelgebirgsbächen nach der Art gesucht wurde (z.B. STAUDT 1998).

Piratula uliginosa (THORELL, 1856): **Tax.:** comb. nov. (Gattungswechsel von *Pirata* zu *Piratula*) – vgl. Einleitung.

Porrhomma cambridgei MERRETT, 1994: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum.

Porrhomma microcavense WUNDERLICH, 1990: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 % und Lage im Arealzentrum.

Porrhomma microps (ROEWER, 1931): **Tax.:** *Porrhomma microps* und *P. lativelum* sind synonym (RŮŽIČKA 2009) und waren 1998 beide als ungefährdet eingestuft. **Komm.:** Wenn in einem Bundesland *P. microps* und *P. lativelum* genannt sind, z.B. in Niedersachsen (FINCH 2004: *microps* D, *lativelum* 3) oder Nordrhein-Westfalen (BUCHHOLZ et al. 2011: *microps* 0, *lativelum* *), wurde jeweils die Einstufung von *P. lativelum* für die Ländersynopse ausgewählt.

Pseudeuophrys lanigera (SIMON, 1871): **Komm.:** Aus Südwest-Europa stammende Art. Seit ca. 1960 in Deutschland, meist an Hauswänden. In Deutschland mäßig häufig, Bestand lang- und kurzfristig zunehmend.

Pseudeuophrys obsoleta (SIMON, 1868): **Tax.:** Revisionsbedarf: Synonymie mit *Pseudeuophrys browni* ist zu überprüfen (vgl. PLATEN et al. 1999a).

Pseudocarorita thaleri (SAARISTO, 1971): **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 % und Lage im Arealzentrum.

Pseudomaro aenigmaticus DENIS, 1966: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum.

Psilochorus simoni (BERLAND, 1911): **Komm.:** Wahrscheinlich aus Amerika stammendes Neozoon, schon seit fast 100 Jahren in Europa bekannt. In Deutschland selten, Bestand langfristig zunehmend, kurzfristig gleich bleibend.

Robertus insignis O. P.-CAMBRIDGE, 1907: **Nachs.:** Die genauere Nachsuche am einzigen Fundort in Deutschland (eine Flachmoorwiese südlich Luckau, Niederlausitz; WIEHLE 1960b) wäre sinnvoll, aber Flachmoore sind in der Region durchaus untersucht worden.

Robertus kuehnae BAUCHHENSS & UHLENHAUT, 1993: **Tax.:** Hinter den meisten Nachweisen von *Robertus grasshoffi* verbarg sich *R. kuehnae*. **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 % und Lage im Arealzentrum.



Robertus neglectus (O. P.-CAMBRIDGE, 1871): **Tax.:** Die synonymisierte Art *Robertus grasshoffi* war 1998 in Kategorie G eingestuft, die damals enger gefasste Art *R. neglectus* wurde als ungefährdet geführt und umfasste weit über 90 % der heutigen Nachweise.

Robertus truncorum (L. KOCH, 1872): **Komm.:** Nachweis in Sachsen-Anhalt sollte bestätigt werden.

Semljicola faustus (O. P.-CAMBRIDGE, 1900): **Tax.:** Der Nachweis von *Halorates holmgreni* (THORELL, 1871) aus Sachsen (SCHENKEL 1947, TOLKE & HIEBSCH 1995) ist dieser Art zuordnen (THALER 1980).

Sibianor aurocinctus (OHLERT, 1865): **Tax.:** Revisionsbedarf. *Sibianor tantulus* und *S. larae* werden nun von dieser Art unterschieden.

Sibianor larae LOGUNOV, 2001: **Tax.:** Wurde durch LOGUNOV (2001) von *Sibianor aurocinctus* abgetrennt. **Komm.:** Den ersten Nachweis publizierte KIELHORN (2010) und es liegen noch weitere unpublizierte Funde dieser Art vor. Sie ist derzeit aus mindestens fünf Bundesländern belegt (STAUDT 2015).

Sibianor tantulus (SIMON, 1868): **Tax.:** Wird seit LOGUNOV (2001) von *Sibianor aurocinctus* unterschieden.

Silometopus ambiguus (O. P.-CAMBRIDGE, 1905): **Tax.:** *Silometopus curtus* und *S. ambiguus* sind unterschiedliche Arten (WORLD SPIDER CATALOG 2015); die Nachweise aus Deutschland betreffen alle *S. ambiguus* (vgl. BLICK 2014).

Silometopus bonessi CASEMIR, 1970: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 % und Lage im Arealzentrum.

Sitticus atricapillus (SIMON, 1882): **Tax.:** Funde von *Sitticus zimmermanni* (SIMON, 1877) in Hochlagen (Alpen, Bayerischer Wald) betreffen *S. atricapillus*. **Verantw.:** Glazialrelikt, hochgradig isolierter außeralpiner Arealvorposten in Hochlagen des Bayerischen Waldes (STAUDT 2015).

Sitticus dzieduszyckii (L. KOCH, 1870): **Nachs.:** Nachsue in der Lausitz wäre angeraten. **Komm.:** Einziger Nachweis bei BÖSENBERG (1903: „von Zimmermann in der Lausitz“), mit Abbildungen, außerdem gibt es Nachweise aus dem benachbarten Polen. Der Fund ist also plausibel.

Sitticus inexpectus LOGUNOV & KRONESTEDT, 1997: **Tax.:** Alle Tieflandfunde von *Sitticus rupicola* (C.L. KOCH, 1837) gehören zu *S. inexpectus*. **Komm.:** Vor allem an der Küste, an Binennsalzstellen und in Abbaugebieten. Die Nachweise von *S. rupicola* aus Sachsen und Thüringen werden als *S. inexpectus* gewertet.

Sitticus rupicola (C.L. KOCH, 1837): **Tax.:** Siehe *Sitticus inexpectus*. Das vormals weiter gefassste Taxon *Sitticus rupicola* war in der Roten Liste 1998 (PLATEN et al. 1998) in Kategorie 2 eingestuft. **Verantw.:** Möglicherweise Glazialrelikt, das heißt evtentuell „(!)“, hochgradig isolierter Arealvorposten, gesichert nur aus Hochlagen des Harzes bekannt; wegen Abtrennung von *S. inexpectus* noch unsicher.

Sitticus zimmermanni (SIMON, 1877): **Tax.:** Hochmontane Funde von *Sitticus zimmermanni* betreffen *S. atricapillus*; mehr als 90 % der früheren Nachweise von *S. zimmermanni* betreffen weiterhin diese Art.

Steatoda bipunctata (LINNAEUS, 1758): **Komm.:** Die Art wird regional von *Steatoda triangulosa* verdrängt.

Steatoda grossa (C.L. KOCH, 1838): **Komm.:** Kosmopolitische Art, in Deutschland rein synanthrop, lange etabliert (WIEHLE 1937). In Deutschland sehr selten, Bestand lang- und kurzfristig unbekannt.

Steatoda triangulosa (WALCKENAER, 1802): **Komm.:** Kosmopolitische Art, in Deutschland rein synanthrop, lange etabliert (WIEHLE 1937). In Deutschland selten, Bestand lang- und kurzfristig zunehmend.



Syedra myrmicarum (KULCZYŃSKI, 1882): **Tax.:** Schwierig von *Syedra gracilis* zu unterscheiden. Die meisten Nachweise sind wohl auf *S. gracilis* zu beziehen.

Talavera aperta (MILLER, 1971): **Komm.:** *Talavera aperta* war zwischenzeitlich fälschlicherweise mit *T. monticola* synonymisiert worden. Die Nachweise von *T. monticola* aus Baden-Württemberg werden als *T. aperta* gewertet.

Talavera inopinata WUNDERLICH, 1993: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.

Talavera monticola (KULCZYŃSKI, 1884): **Komm.:** In Deutschland nur aus den Alpen bekannt, vgl. *Talavera aperta*.

Talavera parvistyla LOGUNOV & KRONESTEDT, 2003: **Tax.:** *Talavera poecilopus* (THORELL, 1873) ist ein nomen dubium; die Nachweise aus Deutschland betreffen alle *T. parvistyla*.

Thanatus atratus SIMON, 1875: **Tax.:** Diese Art wurde in der alten Checkliste (PLATEN et al. 1995) unter dem Namen *Thanatus vulgaris* SIMON, 1870 geführt.

Thanatus vulgaris SIMON, 1870: **Komm.:** Diese südeuropäische Art kommt in Mitteleuropa ausschließlich synanthrop vor (JÄGER 2002) und wurde erst 2000 für Deutschland nachgewiesen; vermeintliche Freilandfunde betreffen *Thanatus atratus*. In Deutschland sehr selten, Bestand lang- und kurzfristig zunehmend.

Theonoe sola THALER & STEINBERGER, 1988: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum.

Theridion asopi VANUYTVEN, 2014: **Komm.:** Jüngst neu beschrieben (VANUYTVEN 2014). Es wird von einer Etablierung in Deutschland ausgegangen, weil die Art mit Vertretern der *Theridion melanurum*-Gruppe (*T. melanurum*, *T. mystaceum*, *T. betteni*) im äußersten Westen Deutschlands verwechselt werden kann.

Theridion uhligi MARTIN, 1974: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum.

Titanoeca spominima (TACZANOWSKI, 1866): **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum.

Trachyzelotes pedestris (C.L. KOCH, 1837): **Gef.:** Art gilt nicht mehr als bestandsgefährdet, da sie ihr Areal in den letzten Jahrzehnten deutlich erweitert hat.

Triaeris stenaspis SIMON, 1891: **Komm.:** Diese pantropische Art wurde aktuell mehrfach in Gewächs-/Warmhäusern nachgewiesen (KIELHORN 2008b, 2009b, 2011). Obwohl sie erst vor kurzem in Deutschland gefunden wurde, ist sie schon lange aus europäischen Gewächshäusern bekannt (SIMON 1896) und wird daher als etablierte Art eingestuft. In Deutschland sehr selten, Bestand langfristig unbekannt, kurzfristig zunehmend.

Trichoncus sordidus SIMON, 1884: **Gef.:** Möglicherweise schon ausgestorben oder verschollen, Nachsuche erforderlich.

Trichoncyboides simoni (LESSERT, 1904): **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 10–33 % und Lage im Arealzentrum.

Trogloneta granulum SIMON, 1922: **Verantw.:** Glazialrelikt, hochgradig isolierter Arealvorposten im südlichen Sachsen-Anhalt (SACHER & PLATEN 2001, STAUDT 2015), (micro-)cavernicole Art.

Typhochrestus simoni LESSERT, 1907: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.

Uloborus plumipes LUCAS, 1846: **Komm.:** Aus Südeuropa stammende Art, die sich eventuell über Blumenimporte, z. B. über Baumärkte etc., seit den 1990er Jahren synantrop verbreitet hat. In Deutschland selten, Bestand lang- und kurzfristig zunehmend.

Urozelotes rusticus (L. KOCH, 1872): **Komm.:** Die Art war im 19. Jahrhundert in Bonn synanthrop etabliert (BERTKAU 1880) und wurde in Deutschland seither nicht mehr gefunden. Da die synantrophe Spinnenfauna aber immer noch ungenügend untersucht ist und die Art aktuell auch aus Nachbarländern bekannt ist, wird nicht von einem Aussterben ausgegangen. Akteller Bestand und Bestandtrends in Deutschland unbekannt.



Walckenaeria simplex CHYZER, 1894: **Komm.:** Nachweis an der Elbe bei Meißen/Sachsen (KIELHORN 2008a).

Wubanoides uralensis lithodytes SCHIKORA, 2004: **Verantw.:** Glazialrelikt, hochgradig isoliertes Vorkommen im Harz, nur in Blockhalden (SCHIKORA 2004, STAUDT 2015).

Xysticus acerbus THORELL, 1872: **Gef.:** Art gilt nicht mehr als bestandsgefährdet, da sie ihr Areal in den letzten Jahrzehnten deutlich erweitert hat.

Xysticus lineatus (WESTRING, 1851): **Tax.:** Die bisher nur einmal im 19. Jahrhundert nachgewiesene *Xysticus paniscus* (1998 als ausgestorben geführt) gehört zu dieser Art (JANTSCHER 2001).

Yllenus arenarius MENGE, 1868: **Komm.:** Lebt ausschließlich auf (Binnen-)Dünen.

Zelotes apricorum (L. KOCH, 1876): **Tax.:** Nachweise in der Mitte und im Osten Deutschlands betreffen wohl *Zelotes subterraneus*.

Zelotes subterraneus (C.L. KOCH, 1833): **Tax.:** Siehe *Zelotes apricorum*.

Zelotes zellensis GRIMM, 1982: **Verantw.:** Anteil am Weltbestand 33–75 %.

Zoropsis spinimana (DUFOUR, 1820): **Komm.:** Aus dem Mittelmeergebiet stammend, seit wenigen Jahren in Deutschland, breitet sich rheinabwärts aus, lebt überwiegend synanthrop (HÄNGGI & BOLZERN 2006, STAUDT 2015). In Deutschland selten, Bestand lang- und kurzfristig zunehmend.

4. Auswertung

Gefährdungskategorien

Von den 971 indigenen Spinnentaxa und Archaeobioten sind 387 (39,9 %) in einer Rote-Liste-Kategorie eingestuft (Tab. 5): 7 Taxa (0,7 %) als verschollen (Kategorie 0: *Agyneta arietans*, *Eratigena fuesslini*, *Leviellus thorelli*, *Marilynia bicolor*, *Pardosa baehrorum*, *Robertus insignis*, *Sitticus dzieduszyckii*), 7 (0,7 %) als vom Aussterben bedroht (Kategorie 1: *Ceraticelus bulbosus*, *Cheiracanthium effossum*, *Cheiracanthium gratum*, *Diplocentria mediocris*, *Diplocephalus connatus*, *Gnaphosa rhenana*, *Piratula insularis*), 152 (15,7 %) als stark gefährdet (Kategorie 2), 95 (9,8 %) als gefährdet (Kategorie 3), für 49 (5,0 %) wurde eine Gefährdung unbekannten Ausmaßes festgestellt (Kategorie G) und 77 (7,9 %) sind extrem selten (Kategorie R). 52 Taxa (5,4 %) stehen in der Vorwarnstufe (Kategorie V) und für 32 (3,3 %) sind die Daten defizitär (Kategorie D). Insgesamt stehen 310 Taxa (31,9 %) in den Kategorien, die den Verlust oder eine Bestandsgefährdung der Taxa anzeigen (0, 1, 2, 3, G).

Eine Reihe von Arten ist in den Mittelgebirgen überwiegend sehr selten bis extrem selten und zeigt hier teilweise deutliche Rückgänge, während die alpinen Populationen dieser Arten stabil sind. Da die alpinen Bestände auf die Einstufungen im Bezugsraum Deutschland – die Arten sind insgesamt ungefährdet – stark durchschlagen und so die Gefährdung in den Mittelgebirgen verdecken, wird die unterschiedliche Situation der betroffenen zehn Arten in einer gesonderten Tabelle für das außeralpine Deutschland (Bezugsfläche Tief- und Bergland) dargestellt (Anhangstabelle 2). Neben fünf Arten der Kategorie R sind vier Arten für diesen Bereich als bestandsgefährdet einzustufen.



Tab. 5: Bilanzierung der Anzahl etablierter Taxa und der Rote-Liste-Kategorien. Bei Auswertungen werden Neobiota vereinbarungsgemäß nicht berücksichtigt, selbst wenn sie als einzelne Taxa bewertet wurden.

Bilanzierung der Anzahl etablierter Taxa	absolut	prozentual
Gesamtzahl etablierter Taxa	992	100,0%
Neobiota	21	2,1%
Indigene und Archaeobiota	971	97,9%
davon bewertet	971	97,9%
davon nicht bewertet (♦)	0	0,0%
Bilanzierung der Rote-Liste-Kategorien	absolut	prozentual
Gesamtzahl bewerteter Indigener und Archaeobiota	971	100,0%
0 Ausgestorben oder verschollen	7	0,7%
1 Vom Aussterben bedroht	7	0,7%
2 Stark gefährdet	152	15,7%
3 Gefährdet	95	9,8%
G Gefährdung unbekannten Ausmaßes	49	5,0%
Bestandsgefährdet	303	31,2%
Ausgestorben oder bestandsgefährdet	310	31,9%
R Extrem selten	77	7,9%
Rote Liste insgesamt	387	39,9%
V Vorwarnliste	52	5,4%
* Ungerichtet	500	51,5%
D Daten unzureichend	32	3,3%

Aktuelle Bestandssituation

Die Verteilung der 971 indigenen Taxa und Archaeobiota auf die Klassen der aktuellen Bestandssituation ist relativ gleichmäßig (Tab. 6). Die Anteile der Kriterienklassen liegen zwischen 11,7 % (extrem selten) und 19,4 % (selten). Es sind etwa gleich viele Taxa extrem selten bis selten (48,8 %) wie mäßig häufig bis sehr häufig (50,2 %). Beim überwiegenden Teil der Taxa, bei denen Daten zur Bestandsentwicklung vorliegen, scheint Seltenheit mit einer negativen Bestandsentwicklung in Zusammenhang zu stehen. So liegen bei ca. 88 % der extrem seltenen, 82 % der sehr seltenen und 68 % der seltenen Taxa Bestandsrückgänge vor.

Sieben Arten sind verschollen oder ausgestorben und für eine Art, *Oreonetides glacialis*, kann die Bestandssituation nicht eingeschätzt werden.



Tab. 6: Auswertung der Kriterien zu den bewerteten Taxa (ohne Neobiota).

Kriterium 1: Aktuelle Bestandssituation		absolut	prozentual
ex	ausgestorben oder verschollen	7	0,7%
es	extrem selten	114	11,7%
ss	sehr selten	172	17,7%
s	selten	188	19,4%
mh	mäßig häufig	161	16,6%
h	häufig	141	14,5%
sh	sehr häufig	185	19,1%
?	unbekannt	3	0,3%
Kriterium 2: Langfristiger Bestandstrend		absolut	prozentual
<<	sehr starker Rückgang	1	0,1%
<<	starker Rückgang	82	8,4%
<	mäßiger Rückgang	231	23,8%
(<)	Rückgang, Ausmaß unbekannt	74	7,6%
=	gleich bleibend	452	46,5%
>	deutliche Zunahme	19	2,0%
?	Daten ungenügend	105	10,8%
[leer]	nur bei: ex, ausgestorben oder verschollen	7	0,7%
Kriterium 3: Kurzfristiger Bestandstrend		absolut	prozentual
↓↓↓	sehr starke Abnahme	0	0,0%
↓↓	starke Abnahme	0	0,0%
(↓)	mäßige Abnahme oder Ausmaß unbekannt	6	0,6%
=	gleich bleibend	371	38,2%
↑	deutliche Zunahme	19	2,0%
?	Daten ungenügend	568	58,5%
[leer]	nur bei: ex, ausgestorben oder verschollen	7	0,7%
Kriterium 4: Risikofaktoren		absolut	prozentual
-	vorhanden	5	0,5%
=	nicht feststellbar	959	98,8%
[leer]	nur bei: ex, ausgestorben oder verschollen	7	0,7%
Gesamtzahl bewerteter Indigener und Archaeobioten		971	100,0 %



Bestandstrends

Langfristig überwiegen Taxa mit gleichbleibendem Trend (46,5 %) und rückläufiger Bestandsentwicklung (39,9 %) (Tab. 6). Bei dem größten Teil der Taxa mit negativem Bestandstrend ist ein mäßiger Rückgang (23,8 %) festzustellen. Nur für die Flussufer bewohnende Wolfspinne *Arctosa cinerea* ist ein sehr starker Rückgang nachweisbar. 19 Taxa (2,0 %) haben langfristig zugenommen.

Beim **kurzfristigen** Bestandstrend reichten bei 568 Taxa (58,5 %) die Daten wegen ungenügender mehrjähriger Untersuchungen nicht aus (Tab. 6), dies betrifft überwiegend die seltenen bis extrem seltenen Taxa. Für 371 meist häufige Taxa (38,2 %) wird von einem gleichbleibenden Trend ausgegangen. Kurzfristig nehmen 19 Taxa (2,0 %) zu – darunter kein naturschutzrelevantes Taxon. Für 6 Taxa (0,6 %) wird von einer kurzfristig mäßigen oder im Ausmaß unbekannten Abnahme ausgegangen.

Insgesamt 24 indigene Spinnentaxa nehmen lang- oder kurzfristig zu (Zusammenstellung in Anhangstabelle 3). Der Klimawandel steht als mögliche Ursache dafür an erster Stelle. Dem stehen 388 Taxa gegenüber, die zumindest langfristig zurückgegangen sind, darunter 33 (Zusammenstellung in Anhangstabelle 4), für die (noch) keine Bestandsgefährdung festzustellen ist und die nicht in der Vorwarnliste stehen. Hierfür ist, ebenso wie bei den bestandsgefährdeten Taxa und den Taxa der Vorwarnstufe, die Gefährdung der Lebensräume die Hauptursache (vgl. Kapitel 2 und 5).

Risikofaktoren

Nur für die fünf besonders ausbreitungsschwachen *Atypus-* und *Eresus*-Arten werden Risikofaktoren angegeben: die Faktoren F (Fragmentierung/Isolation – Austausch zwischen Populationen in Zukunft sehr unwahrscheinlich) und W (Wiederbesiedlung aufgrund der Ausbreitungsbiologie der Art sehr erschwert) (GACK & KOBEL-LAMPARSKI 2006, BAUMANN 1997, RATSCHEKER 1992). Für die betroffenen Arten konnten bereits in der Vergangenheit Bestandsabnahmen festgestellt werden. Durch die zunehmende Fragmentierung der besiedelten Habitate (wie z.B. auf den Porphyrhügeln bei Halle/Saale, vgl. BAUMANN 1997) wird erwartet, dass die Bestandsentwicklung sich gegenüber dem kurzfristigen Trend noch weiter verschlechtern wird.

Aktuelle Rote-Liste-Einstufungen im Vergleich zu 1998

Gegenüber der alten Roten Liste (PLATEN et al. 1998) hat sich bei 277 (28,5 %) der 971 indigenen Taxa und Archaeobiota die Rote-Liste-Kategorie verändert (Tab. 7). In der Gesamtartenliste werden bis zu zwei Gründe für die Kategorienänderung angegeben. Häufig ist eine Kombination aus Kenntniszuwachs und Methodik für die Änderung der Gefährdungskategorie verantwortlich und der jeweilige Hauptgrund ist im Einzelfall nicht immer einfach zu benennen. Ist jedoch ein Grund für die Kategorieänderung bekannt, der gegenüber einem anderen von deutlich vorrangiger Bedeutung ist, wird nur der Hauptgrund angegeben.



Tab. 7: Kategorieänderungen gegenüber der früheren Roten Liste (PLATEN et al. 1998) und ihre Bilanzierung.

Kategorieänderungen	absolut	prozentual
Kategorie verändert	277	28,5 %
positiv	197	20,3 %
negativ	80	8,2 %
Kategorie unverändert	585	60,2 %
Kategorieänderung nicht bewertbar (inkl. ♦→♦)	109	11,2 %
Gesamt	971	100,0 %

Bei dem größten Teil der 277 Taxa mit Kategorieänderung (236 Taxa, 85,2 %) wird die verbesserte Kenntnis der Verbreitungssituation und der ökologischen Ansprüche der Taxa als wichtiger Grund für die Kategorieänderung angesehen (insbesondere bei den alpinen Taxa, MUSTER 2001, STAUDT 2015) sowie die mittlerweile deutlich bessere Aufarbeitung der Funde der Taxa als Einstufungsbasis (Tab. 8). Bei 177 Taxa (63,9 %) basieren die Änderungen auch zu einem großen Teil auf der angewendeten Methodik, denn die aktuelle Bestands situation wurde auf Messtischblatt-Basis (STAUDT 2015) eingestuft. Diese lag für die Rote Liste 1996/1998 (PLATEN et al. 1996, 1998) noch nicht vor. Manche Taxa stellten sich aufgrund der Messtischblatt-Daten als häufiger (in wenigen Fällen auch als seltener) heraus als dies die früheren Experteneinschätzungen ergaben. Abweichungen durch die Verwendung des weiterentwickelten Kriteriensystems (LUDWIG et al. 2009) spielen eine untergeordnete Rolle. Durch reale Veränderungen des Bestandes bzw. des Areals hat sich bei 5 Taxa (1,7 %) die Kategorie seit der letzten Rote-Liste-Fassung geändert.

197 Taxa (20,3 %) sind nun weniger gefährdet eingestuft als 1998 (Tab. 7). Bei 5 Taxa spielen reale Veränderungen, bei 169 Kenntniszuwachs und bei 124 die verwendete Methodik eine maßgebliche Rolle (Tab. 8). Somit konnten Taxa auf der einen Seite bedingt durch die verbesserte Kenntnis der Taxa sowie ihre nun konkret ermittelte Nachweishäufigkeit oder auf der anderen Seite durch die Erweiterung ihres Areals, aus der Roten Liste entlassen bzw. umgestuft werden.



Tab. 8: Gründe der Kategorieänderungen gegenüber der früheren Roten Liste (PLATEN et al. 1998) und ihre Bilanzierung.

Gründe für die Kategorieänderungen		1.–3. Grund	
		abs.	proz. (Nenn.)
positiv	R Reale Veränderungen	5	1,7 %
	R(Na) Reale Veränderungen durch Naturschutzmaßnahmen	0	0,0 %
	K Kenntniszuwachs	169	56,7 %
	M Methodik	124	41,6 %
	T Taxonomische Änderungen	0	0,0 %
	gesamt mit Grund	298	100,0 %
	[leer] Grund unbekannt	0	0,0 %
gesamt positive Änderungen		298	100,0 %
negativ	R Reale Veränderungen	0	0,0 %
	R(Na) Reale Veränderungen durch Naturschutzmaßnahmen	0	0,0 %
	K Kenntniszuwachs	67	55,8 %
	M Methodik	53	44,2 %
	T Taxonomische Änderungen	0	0,0 %
	gesamt mit Grund	120	100,0 %
	[leer] Grund unbekannt	0	0,0 %
gesamt negative Änderungen		120	100,0 %
alle	R Reale Veränderungen	5	1,2 %
	R(Na) Reale Veränderungen durch Naturschutzmaßnahmen	0	0,0 %
	K Kenntniszuwachs	236	56,5 %
	M Methodik	177	42,3 %
	T Taxonomische Änderungen	0	0,0 %
	gesamt mit Grund	418	100,0 %
	[leer] Grund unbekannt	0	0,0 %
gesamt alle Änderungen		418	100,0 %
Bilanzierung realer Veränderungen [R + R(Na)]		abs.	proz. (Nenn.)
positiv		5	1,7 %
negativ		0	0,0 %

Am Beispiel von drei Taxa werden nachfolgend unterschiedlich begründete Herabstufungen dargestellt: Bei *Piratula knorri* (Abb. 7) wurden die Funde einerseits besser aufgearbeitet und es liegen andererseits zahlreiche aktuelle Funde vor, weil mittlerweile gezielt an Ufern von Mittelgebirgsbächen nach der Art gesucht wurde (z.B. STAUDT 1998). Dagegen hat sich das Areal von *Trachyzelotes pedestris* (Abb. 8) und *Xysticus acerbus* (Abb. 9) in den letzten Jahrzehnten tatsächlich deutlich erweitert.

Zusätzlich hat sich auch durch methodische Vorgaben, wie der Anwendung der Etablierungskriterien des BfN (LUDWIG et al. 2006) und der Sonderfallregelung (s. Kap. 2), die Zahl und der



Anteil der ausgestorbenen/verschollenen (Kategorie 0) und der vom Aussterben bedrohten Taxa (Kategorie 1) deutlich reduziert (vgl. Tab. 9).

80 Taxa (8,2 %) sind nun stärker gefährdet eingestuft als 1998 (Tab. 7), davon ist bei 67 Taxa der Kenntniszuwachs und 53 die veränderte Methodik von Bedeutung (Tab. 8). Beispielsweise wurden zahlreiche Taxa, die 1998 in Kategorie R eingestuft waren, einerseits durch die Festlegung der Stufen der Nachweisfrequenzen für die Bestandsklassen (s. Tab. 2) und andererseits durch bessere Kenntnisse ihrer ökologischen Ansprüche und damit der Gefährdung ihrer Habitate, von R zu 1, 2, 3 oder G umgestuft (insgesamt 50 Taxa). Sie zählen dadurch nun zu den bestandsgefährdeten Taxa (vgl. Tab. 9).

In der letzten Fassung der Roten Liste fanden für die Spinnen die Kategorien D und V keine Verwendung. Die Taxa wurden damals in die Kategorien R oder G eingestuft oder als ungefährdet nicht gelistet. Die Taxa der Kategorien V und D in der vorliegenden Fassung stammen aus unterschiedlichen vormaligen Kategorien (vgl. Tab. 9).

Tab. 9: Verteilung der Spinnentaxa auf die Rote-Liste-Kategorien.

Kategorie	RL 2016		RL 1998	
	absolut	%	absolut	%
0	7	0,7	10	1,1
1	7	0,7	31	3,4
2	*152	15,7	98	10,7
3	95	9,8	175	19,1
G	49	5,0	54	5,9
R	77	7,9	120	13,1
V	52	5,4	–	–
D	32	3,3	–	–
*	500	51,5	429	46,8
Summe	*971		*917	

* 60 der Taxa stehen aufgrund der Sonderfallregelung in Kategorie 2 (nach den identifizierten Kriterien zunächst Kategorie 1, aber ein Aussterben ist in den nächsten zehn Jahren unwahrscheinlich)

* In der aktuellen Roten Liste als Neobiota bezeichnete Taxa werden nicht berücksichtigt, auch wenn sie 1998 noch nicht gesondert ausgewiesen wurden.

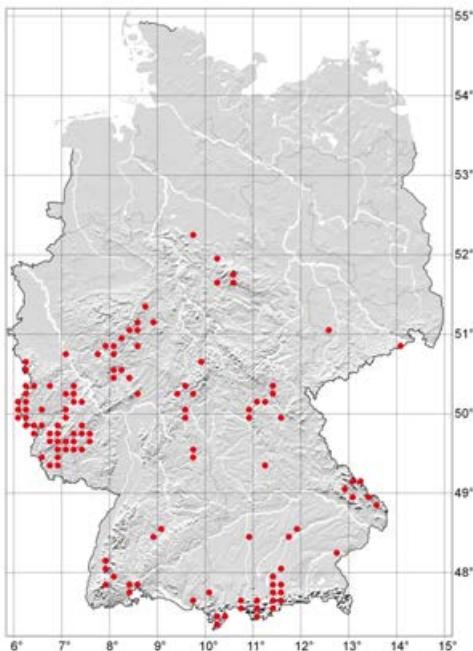


Abb. 7: *Piratula knorri*.

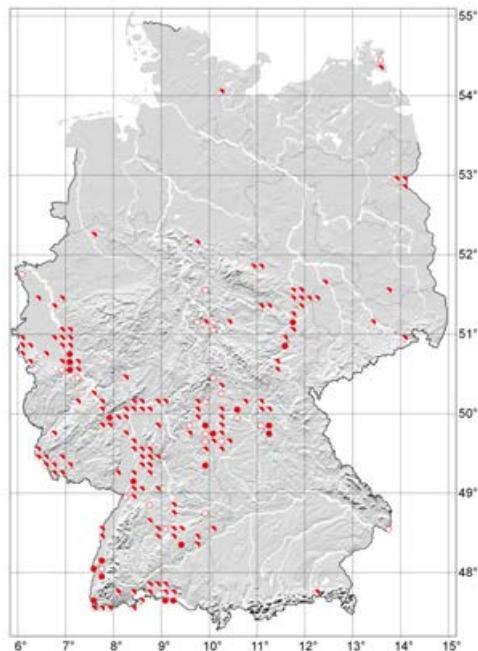


Abb. 8: *Trachyzelotes pedestris*.

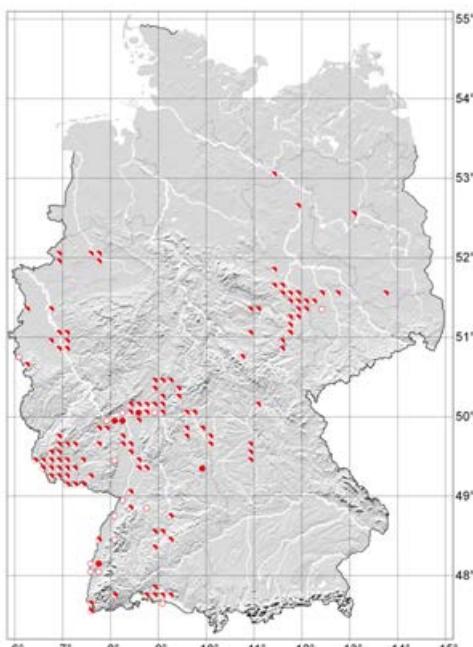


Abb. 9: *Xysticus acerbus*.

Abb. 7: Nachweiskarte von *Piratula knorri* in Deutschland (STAUDT 2015), Stand 15. August 2015.

Abb. 8: Nachweiskarte von *Trachyzelotes pedestris* in Deutschland (STAUDT 2015), Stand 15. August 2015 (bis 1989 weiße Kreise, seit 1990 rote Halbkreise – wenn Meldungen aus beiden Zeiträumen vorliegen, rote Kreise).

Abb. 9: Nachweiskarte von *Xysticus acerbus* in Deutschland (STAUDT 2015), Stand 15. August 2015 (bis 1989 weiße Kreise, seit 1990 rote Halbkreise – wenn Meldungen aus beiden Zeiträumen vorliegen, rote Kreise).



Neobiota

Zu den 992 etablierten Taxa zählen 21 Neozoa. Diese Taxa wurden bei der Gefährdungsanalyse nicht berücksichtigt, da sie nicht naturschutzrelevant sind. Bei 4 von ihnen wäre eine Einstufung gar nicht möglich, was deutliche Datendefizite im synanthropen Raum aufzeigt, auf den fast alle Neozoa beschränkt sind. Das häufigste Neozoon unter den Spinnen ist die aus Nordamerika eingeschleppte Zwergspinne *Mermessus trilobatus* (syn. *Eperigone trilobata*) (Linyphiidae). Sie hat sich vom Südwesten aus mittlerweile in ganz Deutschland ausgebreitet (Abb. 10) und besiedelt vor allem Offenlandlebensräume jeglicher Art. Eine Verdrängung anderer Taxa durch sie kann bisher nicht belegt werden. Die nächst häufigen Neozoa, *Parasteatoda tepidariorum* (syn. *Achaearanea t.*) (Theridiidae), *Pseudeuophrys lanigera* (Salticidae, Abb. 11), *Uloborus plumipes* (Uloboridae) und *Psilochorus simoni* (Pholcidae), kommen fast ausschließlich synanthrop vor. Bei allen Neozoa, von denen Daten zur Bestandsentwicklung vorliegen (18 Taxa), nimmt der Bestand lang- und/oder kurzfristig zu (vgl. artspezifische Kommentare), wofür auch hier der Klimawandel als wahrscheinlichste Ursache gilt.

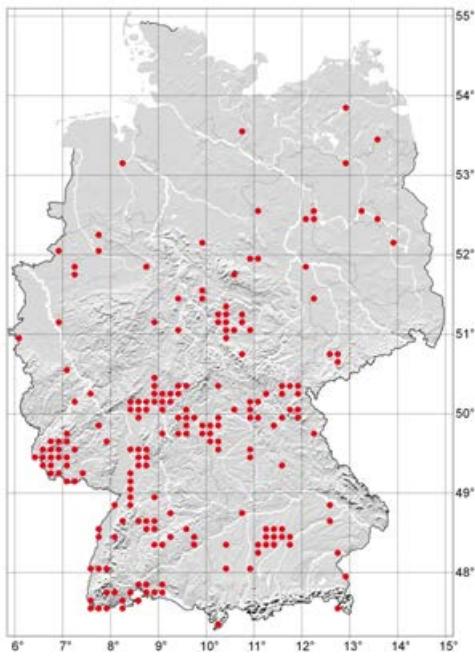


Abb. 10: Nachweiskarte des Neozoons *Mermessus trilobatus* in Deutschland (STAUDT 2015), Stand 15. August 2015.

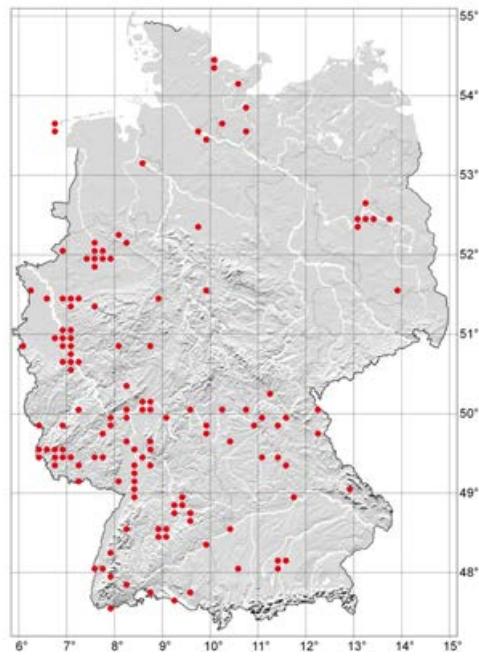


Abb. 11: Nachweiskarte des synanthropen Neozoons *Pseudeuophrys lanigera* in Deutschland (STAUDT 2015), Stand 15. August 2015.



Endemiten

Der Endemismus-Begriff wird hier hinsichtlich der politischen Grenzen des Bezugsgebiets verwendet. Zwei Spinnenarten wurden bisher ausschließlich in Deutschland nachgewiesen: *Centromerus piccolo*, eine Grünlandart, die am Niederrhein (WEISS 1996) und in Sachsen-Anhalt (KIELHORN 2011) gefunden wurde, sowie *Moebelia berolinensis*, eine nur von wenigen Fundorten bekannte arboricole Art des Tieflandes – der höchste Fundort liegt auf 200 Meter ü. NN (WUNDERLICH & BLICK 2006). Beide Arten sind extrem selten und stehen in der Kategorie R.

Verantwortlichkeit

Deutschland kommt für 7,1 % der Spinnentaxa (69 Taxa) eine besondere Verantwortlichkeit zu:

Für 10 Taxa ist Deutschland **in besonders hohem Maße verantwortlich („!!“)**. Dazu zählen die 2 deutschen Endemiten und 8 Taxa, deren deutscher Anteil am Gesamtareal bei 33–75 % und im Arealzentrum liegt.

Für 42 Taxa ist Deutschland **in hohem Maße verantwortlich („!“)**. 23 Taxa haben 33–75 % des Weltareals in Deutschland, 19 Taxa haben 10–33 % des Areals in Deutschland und eine Lage im Arealzentrum.

Für 17 Taxa ist Deutschland **in besonderem Maße für hochgradig isolierte Vorposten verantwortlich („(!)“)** (Glazialrelikte). Die Vorposten, für die eine Verantwortlichkeit besteht, sind in den artspezifischen Kommentaren benannt.

Tab. 10: Auswertung der Verantwortlichkeit für Taxa (ohne Neobiota).

Verantwortlichkeit	absolut	prozentual
Indigene und Archaeobiota	971	100,0%
davon bewertet	971	100,0%
davon nicht bewertet	0	0,0%
Bilanzierung der Verantwortlichkeit	absolut	prozentual
Bewertete Indigene und Archaeobiota	971	100,0%
!! in besonders hohem Maße verantwortlich	10	1,0%
E davon Endemiten	2	0,2%
E? davon fragliche Endemiten	0	0,0%
! in hohem Maße verantwortlich	42	4,3%
(!) für hochgradig isolierte Vorposten verantwortlich	17	1,8%
Summe der Taxa mit besonderer Verantwortlichkeit	69	7,1%
? Daten ungenügend, evtl. erhöhte Verantwortlichkeit	1	0,1%
allgemeine Verantwortlichkeit	901	92,8%

Die 69 Verantwortlichkeits-Taxa verteilen sich, mit Ausnahme der Vorwarnliste, auf alle Kategorien (Tab. 11) und auch auf fast alle Bestandsklassen (Tab. 12). Die meisten Spinnentaxa, für die Deutschland eine besondere Verantwortung hat, finden sich in den Rote Liste-Kategorien „Stark gefährdet“ (17 Taxa), „Extrem selten“ (13) und „Ungefährdet“ (19) sowie in den Bestandsklassen „extrem selten“ (25), „sehr selten“ (24) und „selten“ (15). Die 4 mindestens mäßig häufigen Verantwortlichkeits-Taxa sind *Centromerus leruthi* („mäßig häufig“), *Centromerus*



pabulator, *Coelotes terrestris* und *Inermocoelotes inermis* (alle drei „sehr häufig“); sie sind alle Wald- bzw. Gehölzbewohner.

Tab. 11: Verantwortlichkeit und Rote-Liste-Einstufungen. (allg. = allgemeine Verantwortlichkeit)

Rote Liste und Verantwortlichkeit (absolut)	E	!!	!	(!)	Summe	? allg.
0 Ausgestorben oder verschollen	0	1	0	0	1	0 6
1 Vom Aussterben bedroht	0	0	2	0	2	0 5
2 Stark gefährdet	0	0	12	5	17	0 135
3 Gefährdet	0	1	2	1	4	0 91
G Gefährdung unbekannten Ausmaßes	0	2	5	1	8	0 41
Bestandsgefährdet	0	3	21	7	31	0 272
Ausgestorben oder bestandsgefährdet	0	4	21	7	32	0 278
R Extrem selten	2	2	7	4	13	1 63
Rote Liste insgesamt	2	6	28	11	45	1 341
V Vorwarnliste	0	0	0	0	0	0 52
* Ungefährdet	0	3	10	6	19	0 481
D Daten unzureichend	0	1	4	0	5	0 27
Summe	2	10	42	17	69	1 901

Tab. 12: Verantwortlichkeit und Häufigkeitsklassen. (allg. = allgemeine Verantwortlichkeit)

Aktuelle Bestandssituation und Verantwortlichkeit (absolut)	E	!!	!	(!)	Summe	? allg.
ex ausgestorben oder verschollen	0	1	0	0	1	0 6
es extrem selten	2	2	15	8	25	1 89
ss sehr selten	0	3	14	7	24	0 148
s selten	0	4	9	2	15	0 173
mh mäßig häufig	0	0	1	0	1	0 160
h häufig	0	0	0	0	0	0 141
sh sehr häufig	0	0	3	0	3	0 182
? unbekannt	0	0	0	0	0	0 2
Summe	2	10	42	17	69	1 901



5. Gefährdungsursachen und notwendige Hilfs- und Schutzmaßnahmen

Die Gefährdung der Spinnentaxa – wie dies bei den meisten „unscheinbaren“ Gliedertieren der Fall ist – geht einher mit der Gefährdung der von ihnen bevorzugten Lebensräume.

In der Gruppe der ausgestorbenen/verschollenen Taxa (Kategorie 0) sind keine Häufungen von Taxa in bestimmten Habitattypen vorhanden. In der Kategorie 1 (Vom Aussterben bedroht) besitzen die meisten Taxa (5 von 7) eine Präferenz für Nass- und Feuchthabitate (z. B. *Ceraticelus bulbosus*, *Gnaphosa rhenana*, *Piratula insularis*). In der Kategorie 2 (Stark gefährdet) überwiegen die Taxa der extremen Nasshabitante (z. B. *Carorita limnaea*, *Crustulina sticta*, *Diplocephalus protuberans*, *Gnaphosa nigerrima*) vor denen der Trockenhabitante. Bei den gefährdeten Taxa (Kategorie 3) haben die Taxa der trockenen Lebensräume einen etwas höheren Anteil als die der Nasshabitante. Damit spiegelt sich der hohe Gefährdungsgrad der extrem nassen und extrem trockenen Lebensräume wider. Taxa alpiner Lebensräume sind nun entweder nicht mehr in einer Rote-Liste-Kategorie eingestuft (z. B. *Caracladus avicula*, *Erigonella subelevata*, *Xysticus gallicus*) oder in der Kategorie „Extrem selten“ (Kategorie R) (z. B. *Araeoncus angineus*, *Panamomops tauricornis*, *Pardosa giebeli*). Dies beruht auf der mittlerweile besseren Bearbeitung des deutschen Alpenraums (vgl. Kapitel 1, Abschnitt „Gesamtbestand der Taxa“). Die Zahl der Taxa in der Kategorie „Datenlage defizitär“ (Kategorie D) ist bei den Waldtaxa (11, u.a. *Dipoena torva*, *Incestophantes crucifer*, *Kratochviliella bicapitata*) und bei den synanthropen Taxa (10, z.B. Oonopidae-Arten, *Steatoda castanea*, *Urozelotes rusticus*) besonders hoch. Bei den Taxa in der Kategorie „Gefährdung unbekannten Ausmaßes“ (Kategorie G) sind ebenfalls die Waldtaxa am zahlreichsten (17, u.a. *Gongylidiellum edentatum*, *Scotargus pilosus*, *Stroemius stroemi*). Dies zeigt die immer noch vorhandenen Defizite bei der Erfassung der Fauna der Wälder Deutschlands auf. Auch für die synanthropen Taxa und Taxa der Höhlen (z.B. *Diplocephalus lusiscus*, *Porrhomma myops*, *Porrhomma rosenhaueri*), liegen zu wenige aktuelle Untersuchungen vor. Diese Auswertung zeigt klare Trends: In den besonders gefährdeten Lebensraumtypen (unbewaldete Feucht- und Trockenlebensräume, Moore und Trockenrasen) sind Häufungen von Taxa in hohen Gefährdungskategorien vorhanden. Große Anteile in den Kategorien G und D sind vor allem bei den Taxa der Wälder sowie den Taxa von Höhlen und synanthropen Lebensräumen vorhanden. Taxa mit weniger enger Bindung an offene Trockenhabitante und Taxa der Kulturstandorte sind in geringerem Maße bedroht. Das Ausmaß der Gefährdung von Taxa wie *Baryphyma duffeyi*, *Baryphyma maritimum*, *Halorates rebrobus*, die ausschließlich oder schwerpunktmäßig in Küstenhabitaten leben, wird durch ihre geringe absolute Anzahl (14 Taxa) kaschiert. Die 7 dort stark gefährdeten Taxa repräsentieren bereits die Hälfte dieser Gruppe.

Die Bedrohung naturnaher Lebensräume ist in Deutschland durch anthropogene Einflüsse (z. B. intensive Landwirtschaft, Wasserbau, Straßen- und andere Baumaßnahmen, Entwässerung) leider weiter evident. Dem Schutz und Erhalt noch vorhandener natürlicher und naturnaher Lebensräume (z. B. Moore, Flussufer, Auen, Küstenlebensräume, Trockenrasen, Heiden, totholzreiche Wälder mit Zerfallsphase, Blockhalden, Höhlen, alpine Lebensräume) ist auf jeden Fall Vorrang zu gewähren vor dem Versuch von Wiederherstellungen und dem Erschaffen von Ersatzlebensräumen. Spezialisierte und gefährdete Spinnenarten (wie auch andere Arthropoden), die einmal verschwunden sind, können nur in Ausnahmefällen ihre reduzierten Areale wieder vergrößern.

Erfolgreiche Schutzmaßnahmen für die gefährdeten Spinnentaxa sind zusammenfassend nur über den Schutz ihrer Lebensräume möglich. Die oft postulierten Schirmeffekte („umbrella effects“) bei Maßnahmen für andere Ziel-, Leit- oder Indikatortaxa (Pflanzen oder Taxa aus „plakativen“ Tiergruppen) sind für Spinnen nicht belegt und bedürfen daher spezieller arachnologischer Begleituntersuchungen.



6. Literatur

- BARNDT, D. (2010): Beitrag zur Arthropodenfauna des Naturparks Dahme-Heideseen (Land Brandenburg) - Faunenanalyse und Bewertung - (Coleoptera, Auchenorrhyncha, Heteroptera, Hymenoptera part., Saltatoria, Diptera part., Araneae, Opiliones, Chilopoda, Diplopoda u.a.). – Märkische Entomologische Nachrichten 12 (2): 195-298.
- BAUCHHENSS, E. & UHLENHAUT, H. (1993): *Robertus kuehnae* n.sp., eine neue Kleintheridiide aus Mitteleuropa (Arachnida, Araneae, Theridiidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 37: 25-28.
- BAUER, T. & GRABOLLE, A. (2012): Erstnachweise von *Paratrachelas maculatus* in Österreich und Deutschland (Araneae, Corinnidae). – Arachnologische Mitteilungen 44: 77-80.
- BAUMANN, T. (1997): Populationsökologische und zönotische Untersuchungen zur Bedeutung von Habitatqualität und Habitatfragmentierung für Spinnenpopulationen auf Trockenrasen am Beispiel von *Eresus cinnaberinus* (OLIV. 1789). – Berlin (Wissenschaft & Technik Verlag): 134 S.
- BAYER, S. (2014): Miscellaneous notes on European and African *Cheiracanthium* species (Araneae: Miturgidae). – Arachnologische Mitteilungen 47: 19-34.
- BERTKAU, P. (1880): Verzeichnis der bisher bei Bonn beobachteten Spinnen. – Verhandlungen des Naturhistorischen Vereines der preußischen Rheinlande und Westfalens 37: 215-343, pl. VI.
- BERTKAU, P. (1889): Interessante Thiere aus der Umgebung von Bonn. – Verhandlungen des Naturhistorischen Vereines der preußischen Rheinlande und Westfalens 46: 69-82.
- BLICK, T. (1999): Spinnentiere. – In: SCHLUMPRECHT, H. (Bearb.): Handbuch landschaftsökologischer Leistungen. Empfehlungen zur aufwandsbezogenen Honorarermittlung, 3. überarbeitete, erweiterte Auflage. – Nürnberg (Vereinigung Umweltwissenschaftlicher Berufsverbände Deutschlands). – Veröffentlichungen der VUBD 1: 147-160.
- BLICK, T. (2014): The long-lasting story of the wrong naming of *Silometopus ambiguus* as *S. curtus* (Araneae: Linyphiidae). – Arachnologische Mitteilungen 47: 45-48.
- BLICK, T.; BOSMANS, R.; BUCHAR, J.; GAJDOS, P.; HÄNGGI, A.; HELSDINGEN, P. VAN; RŮŽIČKA, V.; STARĘGA, W. & THALER, K. (2004): Checkliste der Spinnen Mitteleuropas. Checklist of the spiders of Central Europe. (Arachnida: Araneae). Version 1. Dezember 2004. – URL: http://www.arages.de/files/checklist2004_araneae.pdf (aufgerufen am 31.7.2013).
- BLICK, T.; FISCHER, J.; MOLENDA, R. & WEISS, I. (1995): Nachweise von *Clubiona alpicola* in Deutschland und Tschechien (Araneida, Clubionidae). – Arachnologische Mitteilungen 9: 26-35.
- BLICK, T. & HÄNGGI, A. (2000): Checkliste der Spinnentiere Deutschlands, der Schweiz und Österreichs (Arachnida: Araneae, Opiliones, Pseudoscorpiones, Scorpiones, Palpigradi). Vorläufige Version 7. Juli 2000. – URL: http://www.callistus.de/pdf_theo/ARAGES_checklist_2000.zip (aufgerufen am 31.7.2015).
- BLICK, T.; HÄNGGI, A. & THALER, K. (2002): Checkliste der Spinnentiere Deutschlands, der Schweiz, Österreichs, Belgiens und der Niederlande (Arachnida: Araneae, Opiliones, Pseudoscorpiones, Scorpiones, Palpigradi). Version 1. Juni 2002. – URL: http://arages.de/files/ARAGES_checklist_2002.zip (aufgerufen am 31.7.2013).
- BLICK, T. & HENDRICKS, K. (1995): *Centromerus unidentatus* neu für Deutschland (Araneida: Linyphiidae). – Arachnologische Mitteilungen 10: 11-13.
- BLICK, T. & SCHEIDLER, M. (1991): Kommentierte Artenliste der Spinnen Bayerns (Araneae). – Arachnologische Mitteilungen 1: 27-80.
- BLICK, T. & SCHEIDLER, M. (2003): Rote Liste gefährdeter Spinnen (Arachnida: Araneae) Bayerns. – In: VOITH, J. (Koord.): Rote Liste gefährdeter Tiere Bayerns. – Augsburg (Landesamt für Umweltschutz). – Schriftenreihe Bayerisches Landesamt für Umweltschutz 166: 308-321. [Anm. des Autors: der tatsächliche Druck des Werkes fand im Jahr 2004 statt.]
- BÖSENBERG, W. (1903): Die Spinnen Deutschlands. V-VI. – Zoologica 14 (5/6): 385-465, pl. XXXVII-XLIII.



- BOLZERN, A. & HÄNGGI, A. (2006): *Drassodes lapidosus* und *Drassodes cupreus* (Araneae: Gnaphosidae) – eine unendliche Geschichte. – Arachnologische Mitteilungen 31: 16-22.
- BOSMANS, R. & BLICK, T. (2000): Contribution to the knowledge of the genus *Micaria* WESTRING in the West-palaearctic region, with description of the new genus *Arboricaria* and three new species (Araneae Gnaphosidae). – Memorie della Societa Entomologica Italiana 78: 443-476.
- BRAUN, R. (1960): Neues zur Spinnenfauna des Rhein-Main-Gebietes und der Rheinpfalz. – Jahrbuch des Nassauischen Vereins für Naturkunde 95: 28-89.
- BRAUN, R. (1965): Beitrag zur Revision der palaearktischen Arten der *Philodromus aureolus*-Gruppe (Arach., Araneae). I. Morphologisch-systematischer Teil. – Senckenbergiana biologica 46: 369-428.
- BREITLING, R.; LEMKE, M.; BAUER, T.; HOHNER, M.; GRABOLLE, A. & BLICK, T. (2015): Phantom spiders: notes on dubious spider species from Europe. – Arachnologische Mitteilungen 50: 65-80.
- BROEN, B. VON (1995): Nachweis von *Textrix caudata* für Deutschland. – Arachnologische Mitteilungen 10: 14.
- BROEN, B. VON; THALER-KNOFLACH, B. & THALER, K. (1998): Nachweis von *Coleosoma floridanum* in Deutschland (Araneae: Theridiidae). – Arachnologische Mitteilungen 16: 31-32.
- BUCHAR, J. & RŮŽIČKA, V. (2002): Catalogue of spiders of the Czech Republic. – Praha (Peres Publishers): 351 S.
- BUCHAR, J. & THALER, K. (2004): Ein Artproblem bei Wolfspinnen: Zur Differenzierung und vikarianten Verbreitung von *Alopecosa striatipes* (C.L. KOCH) und *A. mariae* (DAHL) (Araneae, Lycosidae). – Linz (Biologiezentrum/Oberösterreichisches Landesmuseum). – Denisia 12: 271-280.
- BUCHHOLZ, S.; HARTMANN, V. & KREUEL, M. (2011): Rote Liste und Artenverzeichnis der Webspinnen - Araneae - in Nordrhein-Westfalen. 3. Fassung, Stand August 2010. – In: LANDESAMT FÜR NATUR, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ NORDRHEIN-WESTFALEN (LANUV) (Hrsg.): Rote Liste der gefährdeten Pflanzen, Pilze und Tiere in Nordrhein-Westfalen, 4. Fassung, Band 2 - Tiere. – LANUV-Fachbericht 36. – Duisburg (WAZ-Druck): 567-613.
- CHIARLE, A.; KRONESTEDT, T. & ISAIA, M. (2013): Courtship behavior in European species of the genus *Pardosa* (Araneae, Lycosidae). – Journal of Arachnology 41: 108-125.
- DAHL, F. (1908): Die Lycosiden oder Wolfspinnen Deutschlands und ihre Stellung im Haushalte der Natur. Nach statistischen Untersuchungen dargestellt. – Halle (Karras). – Nova acta Academiae Caesareae Leopoldino-Carolinae Germanicae Naturae Curiosorum 88 (3): 175-678, Taf. 17.
- DUFFEY, E. (2004): *Erigone promiscua* (O. P.-CAMBRIDGE, 1872), its distribution and habitat in Europe with comparative notes on *E. longipalpis* (SUNDEVALL, 1830) and *E. arctica* (WHITE, 1852) (Araneae, Linyphiidae). – Revue Arachnologique 14: 151-157.
- ENTLING, W.; SCHMIDT, M.H.; BACHER, S.; BRANDL, R. & NENTWIG, W. (2007): Niche properties of Central European spiders: shading, moisture and the evolution of the habitat niche. – Global Ecology and Biogeography 16: 440-448.
- FINCH, O.-D. (2004): Rote Liste der in Niedersachsen und Bremen gefährdeten Webspinnen (Araneae) mit Gesamtartenverzeichnis. – Hildesheim (Niedersächsisches Landesamt für Ökologie). – Informationsdienst Naturschutz Niedersachsen 24 (5), Supplement: 20 S.
- FRICK, H. & MUFF, P. (2009): Revision of the genus *Caracladus* with the description of *Caracladus zamonensis* spec. nov. (Araneae, Linyphiidae, Erigoninae). – Zootaxa 1982: 1-37.
- GABRIEL, G. (2010) *Nesticodes rufipes* – Erstnachweis einer pantropischen Kugelspinne in Deutschland (Araneae: Theridiidae). – Arachnologische Mitteilungen 39: 39-41.
- GACK, C. & KOBEL-LAMPARSKI, A. (2006): Zum Vorkommen von *Atypus affinis* und *Atypus piceus* (Araneae: Atypidae) auf einer Sukzessionsfläche im flurbereinigten Rebgelände des Kaiserstuhls. – Arachnologische Mitteilungen 31: 8-15.
- GRIMM, U. (1985): Die Gnaphosidae Mitteleuropas (Arachnida, Araneae). – Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins in Hamburg, N.F. 26: 318 S.



- GRUTTKE, H. & LUDWIG, G. (2004): Konzept zur Ermittlung der Verantwortlichkeit für die weltweite Erhaltung von Arten mit Vorkommen in Mitteleuropa: Neuerungen, Präzisierungen und Anwendungen. – Natur und Landschaft 79: 271-275.
- GRUTTKE, H.; LUDWIG, G.; SCHNITTLER, M.; BINOT-HAFKE, M.; FRITZLAR, F.; KUHN, J.; ASSMANN, T.; BRUNKEN, H.; DENZ, O.; DETZEL, P.; HENLE, K.; KUHLMANN, M.; LAUFER, H.; MATERN, A.; MEINIG, H.; MÜLLER-MOTZFELD, G.; SCHÜTZ, P.; VOITH, J. & WELK, E. (2004): Memorandum: Verantwortlichkeit Deutschlands für die weltweite Erhaltung von Arten. – In: GRUTTKE, H. (Bearb.): Ermittlung der Verantwortlichkeit für die Erhaltung mitteleuropäischer Arten. – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 8: 273-280.
- HÄNGGI, A. & BOLZERN, A. (2006): *Zoropsis spinimana* (Araneae: Zoropsidae) neu für Deutschland. – Arachnologische Mitteilungen 32: 8-10.
- HÄNGGI, A.; STÖCKLI, E. & NENTWIG, W. (1995): Lebensräume mitteleuropäischer Spinnen. Charakterisierung der Lebensräume der häufigsten Spinnenarten Mitteleuropas und der mit diesen vergesellschafteten Arten. – Neuchâtel (Centre Suisse de Cartographie de la Faune). – Miscellanea Faunistica Helvetiae 4: 1-459.
- HARMS, K.H. (1984): Rote Liste der Spinnen (Araneae). – In: BLAB, J.; NOWAK, E.; TRAUTMANN, W. & SUKOPP, H. (Hrsg.): Rote Liste der gefährdeten Tiere und Pflanzen in der Bundesrepublik Deutschland. – Greven (Kilda). – Naturschutz aktuell 1: 122-125.
- HEIMER, S. & NENTWIG, W. (Hrsg.) (1991): Spinnen Mitteleuropas. Ein Bestimmungsbuch. – Berlin & Hamburg (Parey): 543 S.
- HELDINGEN, P.J. VAN (2000): *Saitis barbipes* (Salticidae) in Nederland? – Nieuwsbrief SPINED 15: 22.
- HELDINGEN, P.J. VAN (2013): Araneae. – In: Fauna Europaea. Version 2.6.2. Last update 29 August 2013. – URL: http://www.faunaeur.org/full_results.php?id=10626 (aufgerufen am 1.4.2015).
- HERVÉ, C.; ROBERTS, M.J. & MURPHY, J.A. (2009): A taxonomic revision of the genus *Drassodex* MURPHY, 2007 (Araneae: Gnaphosidae). – Zootaxa 2171: 1-28.
- HIEBSCH, H. & TOLKE, D. (1996): Rote Liste Webspinnen. Freistaat Sachsen. – Radebeul (Landesamt für Umwelt und Geologie). – Materialien zu Naturschutz und Landschaftspflege: 11 S.
- HOLM, Å. (1947): Svensk spindelfauna. 3. Egentliga spindlar: Araneae. Fam. 8-10: Oxyopidae, Lycosidae och Pisauridae. – Stockholm (Entomologiska Föreningen i Stockholm): 48 S.
- JÄGER, P. (1995a): Erstnachweise von *Macaroeris nidicolens* und *Ictus subinermis* für Deutschland in Köln (Araneae: Salticidae). – Arachnologische Mitteilungen 9: 38-39.
- JÄGER, P. (1995b): Erstnachweis von *Holcnenus plucheii* und zweiter Nachweis von *Nesticus eremicus* für Deutschland in Köln (Araneae: Pholcidae, Nesticidae). – Arachnologische Mitteilungen 10: 23-24.
- JÄGER, P. (2002): *Thanatus vulgaris* Simon, 1870 – ein Weltenbummler (Araneae: Philodromidae). Mit Anmerkungen zur Terminologie der weiblichen Genitalien. – Arachnologische Mitteilungen 23: 49-57.
- JÄGER, P. (2005): *Zimiris doriai* (Araneae: Prodidomidae) – erstmals nach Deutschland eingeschleppt. – Arachnologische Mitteilungen 29: 17-19.
- JÄGER, P. (2008): *Pandava laminata*, eine weitere nach Deutschland importierte Spinnenart (Araneae: Titanoecidae). – Arachnologische Mitteilungen 36: 4-8.
- JÄGER, P. (2009): *Latrodectus mactans* nach Deutschland eingeschleppt (Araneae: Theridiidae). – Arachnologische Mitteilungen 37: 35-37.
- JÄGER, P. & BLICK, T. (2009): Zur Identifikation einer nach Deutschland eingeschleppten Kammspinnenart (Araneae: Ctenidae: *Phoneutria boliviensis*). – Arachnologische Mitteilungen 38: 33-36.
- JANTSCHER, E. (2001): Revision der Krabbenspinngattung *Xysticus* C.L. KOCH, 1835 (Araneae, Thomisidae) in Zentraleuropa. – Graz (Universität Graz, Institut für Zoologie – Dissertation): 328 S., 81 Taf.



- KIECHLE, J. (1992): Die Bearbeitung landschaftsökologischer Fragestellungen anhand von Spinnen. – In: TRAUTNER, J. (Hrsg.): Arten- und Biotopschutz in der Planung: Methodische Standards zur Erfassung von Tierartengruppen. – Weikersheim (Margraf). – Ökologie in Forschung und Anwendung 5: 119-134.
- KIELHORN, K.-H. (2008a): *Walckenaeria simplex* neu für Deutschland (Araneae, Linyphiidae). – Arachnologische Mitteilungen 35: 61-65.
- KIELHORN, K.-H. (2008b): A glimpse of the tropics – spiders (Araneae) in the greenhouses of the Botanic Garden Berlin-Dahlem. – Arachnologische Mitteilungen 36: 26-34.
- KIELHORN, K.-H. (2009a): First records of *Spermophora kerinci*, *Nesticella mogera* and *Pseudanapis aloha* on the European Mainland (Araneae: Pholcidae, Nesticidae, Anapidae). – Arachnologische Mitteilungen 37: 31-34.
- KIELHORN, K.-H. (2009b): Neu- und Wiederfunde von Webspinnen (Araneae) in Berlin und Brandenburg, Teil 2. – Märkische Entomologische Nachrichten 11 (1): 101-116.
- KIELHORN, K.-H. (2010): Neu- und Wiederfunde von Webspinnen (Araneae) in Berlin und Brandenburg, Teil 3. – Märkische Entomologische Nachrichten 12 (1): 133-142.
- KIELHORN, K.-H. (2011): Bemerkenswerte Spinnenfunde aus Sachsen-Anhalt (Arachnida: Araneae). – Entomologische Zeitschrift 121: 231-327.
- KIELHORN, K.-H. & BLICK, T. (2007): Erstfund von *Hahnia picta* (Araneae, Hahniidae) in Deutschland – mit Angaben zur Habitatpräferenz und Verbreitung. – Arachnologische Mitteilungen 33: 7-10.
- KIELHORN, K.-H. & RÖDEL, I. (2011): *Badumna longinqua* nach Europa eingeschleppt (Araneae: Desidae). – Arachnologische Mitteilungen 42: 1-4.
- KLEIN, W.; STOCK, M. & WUNDERLICH, J. (1995): Zwei nach Deutschland eingeschleppte Spinnenarten (Araneae) – *Uloborus plumipes* LUCAS und *Eperigone eschatologica* (BISHOP) – als Gegenspieler der Weißen Fliege im geschützten Zierpflanzenbau? – Beiträge zur Araneologie 4: 301-306.
- KNOFLACH, B. & THALER, K. (2000): Notes on mediterranean Theridiidae (Araneae). I. – Memorie della Societa Entomologica Italiana 78: 411-442.
- KRONESTEDT, T. (1979): Etologiska karaktärer vid taxonomiska studier av vargspindlar [Ethological characters in taxonomical studies on wolf spiders (Araneae, Lycosidae)]. – Entomologisk Tidskrift 100: 194-199.
- KRONESTEDT, T. (1980): Comparison between *Pirata tenuitarsis* SIMON, new to Sweden and England, and *P. piraticus* (CLERCK), with notes on taxonomic characters in male *Pirata* (Araneae: Lycosidae). – Entomologica Scandinavica 11 (1): 65-77.
- KRONESTEDT, T. (1990): Separation of two species standing as *Alopecosa aculeata* (CLERCK) by morphological, behavioural and ecological characters, with remarks on related species in the pul-verulenta group (Araneae, Lycosidae). – Zoologica Scripta 19: 203-225.
- KRONESTEDT, T. (1999): A new species in the *Pardosa lugubris* group from Central Europe (Arachnida, Araneae, Lycosidae). – Spixiana 22: 1-11.
- KRONESTEDT, T. (2006): On *Pardosa schenkeli* (Araneae: Lycosidae) and its presence in Germany and Poland. – Arachnologische Mitteilungen 32: 31-37.
- KRONESTEDT, T. & LOGUNOV, D.V. (2003): Separation of two species standing as *Sitticus zimmermanni* (SIMON, 1877) (Araneae, Salticidae), a pair of altitudinally segregated species. – Revue Suisse de zoologie 110: 855-873.
- KUBCOVÁ, L. (2004): A new spider species from the group *Philodromus aureolus* (Araneae, Philodromidae) in Central Europe. – Denisia 12: 291-304.
- LE PERU, B. (2007): Catalogue et répartition des araignées de France. – Revue Arachnologique 16: 1-468.
- LEDOUX, J.-C. (2014): Les Hahniidae de la faune française (Araneae). – Revue Arachnologique (2) 1: 29-40.



- LEMKE, M.; REINKE, H.-D.; VAHDER, S. & IRMLER, U. (2013): Die Spinnen Schleswig-Holsteins. Rote Liste. – In: MINISTERIUM FÜR ENERGIEWENDE, LANDWIRTSCHAFT, UMWELT UND LÄNDLICHE RÄUME DES LANDES SCHLESWIG HOLSTEIN: Rote Liste der in Schleswig-Holstein gefährdeten Pflanzen und Tiere. – Flintbek (Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein). – LLUR SH – Natur - RL 24: 90 S.
- LOCKET, G.H. & MILLIDGE, A.F. (1951): British spiders, Vol. I. – London (Ray Society): 310 S.
- LOGUNOV, D.V. (2001): A redefinition of the genera *Bianor* PECKHAM & PECKHAM, 1885 and *Harmochirus* SIMON, 1885, with the establishment of a new genus *Sibianor* gen. n. (Aranei: Salticidae). – Arthropoda Selecta 9: 221-286.
- LOGUNOV, D.V. & KRONESTEDT, T. (1997): A new palearctic species of the genus *Sitticus* SIMON, with notes on related species in the *floricola* group (Araneae, Salticidae). – Bulletin of the British Arachnological Society 10: 225-233.
- LUDWIG, G.; HAUPT, H.; GRUTTKE, H. & BINOT-HAFKE, M. (2006): Methodische Anleitung zur Erstellung Roter Listen gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze. – Bonn (Bundesamt für Naturschutz). – BfN-Schriften 191: 97 S.
- LUDWIG, G.; HAUPT, H.; GRUTTKE, H. & BINOT-HAFKE, M. (2009): Methodik der Gefährdungsanalyse für Rote Listen. – In: HAUPT, H.; LUDWIG, G.; GRUTTKE, H.; BINOT-HAFKE, M.; OTTO, C. & PAULY, A. (Eds.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 1: Wirbeltiere. – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (1): 23-71.
- LUDY, C. & NIECHOJ, R. (2005): Erster Nachweis der Springspinne *Evarcha jucunda* (Araneae, Salticidae) in Deutschland. – Arachnologische Mitteilungen 29: 53-54.
- MALT, S.; SACHER, P. & SANDER, F.W. (1998): Ergänzungen und Korrekturen zum kommentierten Verzeichnis der Spinnen (Arachnida: Araneida) Thüringens. – Check-Listen Thüringer Insekten und Spinnentiere 6: 71-85.
- MALT, S. & SANDER, F.W. (1996): Kommentiertes Verzeichnis der Spinnen (Arachnida: Araneida) Thüringens. – Check-Listen Thüringer Insekten und Spinnentiere 4: 5-36.
- MARTIN, D. (2009): *Ceraticelus bulbosus* (Araneae, Linyphiidae) – Erstnachweis für Deutschland sowie weitere bemerkenswerte Spinnenfunde aus Ostdeutschland. – Arachnologische Mitteilungen 38: 4-7.
- MARTIN, D. (2011): Erstnachweise der synanthropen Spinnenarten *Steatoda grossa* für Sachsen sowie *Nesticodes rufipes* und *Uloborus plumipes* für Mecklenburg-Vorpommern (Araneae, Theridiidae, Uloboridae). – Arachnologische Mitteilungen 42: 21-22.
- MARTIN, D. (2012): Rote Liste der Spinnen (Araneae) Mecklenburg-Vorpommerns. 2. Fassung, Stand August 2012. – In: MINISTERIUM FÜR LANDWIRTSCHAFT, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ MECKLENBURG-VORPOMMERN (Hrsg.): Rote Listen der in Mecklenburg-Vorpommern gefährdeten Pflanzen und Tiere. – Schwerin (Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern): 64 S.
- MARTIN, D. (2014): Erstnachweis von *Evarcha michailovi* in Deutschland (Araneae: Salticidae) sowie weitere für Mecklenburg-Vorpommern neue Spinnenarten. – Arachnologische Mitteilungen 48: 8-12.
- MARUSIK, Y.M.; ESYUNIN, S.L. & TUNEVA, T.K. (2015): A survey of Palaearctic Dictynidae (Araneae). 1. Taxonomic notes on *Dictynomorpha* SPASSKY, 1939, *Brigittea* LEHTINEN, 1967 and *Lathys* SIMON, 1884. – Zootaxa 3925: 129-144.
- MAURER, R. & HÄNGGI, A. (1990): Katalog der schweizerischen Spinnen. – Neuchâtel (Centre Suisse de Cartographie de la Faune). – Documenta Faunistica Helvetiae 12: 412 S.
- MILLER, F. (1971): Řád Pavouci – Araneida (Order Spiders – Araneida). – In: DANIEL, M. & ČERNÝ, V. (Bearb.): Klíč zvířený ČSSR, díl IV (Key to the fauna of Czechoslovakia IV). – Praha (ČSAV): 51-306.



- MUSTER, C. (1999): Fünf für Deutschland neue Spinnentiere aus dem bayerischen Alpenraum (Arachnida: Araneae, Opiliones). – Berichte des naturwissenschaftlich-medizinischen Vereins in Innsbruck 86: 149-158.
- MUSTER, C. (2001): Biogeographie von Spinnentieren der mittleren Nordalpen (Arachnida: Araneae, Opiliones, Pseudoscorpiones). – Verhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins in Hamburg, N.F. 39: 5-196.
- MUSTER, C. (2009): Phylogenetic relationships within Philodromidae, with a taxonomic revision of *Philodromus* subgenus *Artanes* in the western Palearctic (Arachnida: Araneae). – Invertebrate Systematics 23: 135-169.
- MUSTER, C. & BERENDONK, T.U. (2006): Divergence and diversity: lessons from an arctic-alpine distribution (*Pardosa saltuaria* group, Lycosidae). – Molecular Ecology 15: 2921-2933.
- MUSTER, C. & HÄNGGI, A. (2009): The *Erigone psychrophila* group in the Alps (Araneae: Linyphiidae). – Bern (Naturhistorisches Museum). – Contributions to Natural History 12: 987-1005.
- MUSTER, C.; HERRMANN, A.; OTTO, S. & BERNHARD, D. (2008): Zur Ausbreitung humanmedizinisch bedeutsamer Dornfinger-Arten *Cheiracanthium mildei* und *C. punctorium* in Sachsen und Brandenburg (Araneae: Miturgidae). – Arachnologische Mitteilungen 35: 13-20.
- MUSTER, C. & THALER, K. (2003): The *Thanatus striatus* species group in the eastern Alps, with description of *Thanatus firmatorum* sp.n. (Araneae: Philodromidae). – Bulletin of the British Arachnological Society 12: 376-382.
- NÄHRIG, D.; KIECHLE, J. & HARMS, K.H. (2003): Rote Liste der Webspinnen (Araneae) Baden-Württembergs. – In: NÄHRIG, D. & HARMS, K.H.: Rote Listen und Checklisten der Spinnentiere Baden-Württembergs. – Karlsruhe (Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg). – Fachdienst Naturschutz. Naturschutz-Praxis: Artenschutz 7: 7-162.
- NENTWIG, W.; BLICK, T.; GLOOR, D.; HÄNGGI, A. & KROPF, C. (Hrsg.) (2015): araneae: Spinnen Europas. Version 04.2015. – URL: <http://www.araneae.unibe.ch> (aufgerufen am 1.4.2015).
- OMELKO, M.M.; MARUSIK, Y.M. & KOPONEN, S. (2011): A survey of the East Palaearctic Lycosidae (Aranei). 8. The genera *Pirata* SUNDEVALL, 1833 and *Piratula* ROEWER, 1960 in the Russian Far East. – Arthropoda Selecta 20: 195-232.
- PLATEN, R.; BLICK, T.; BLISS, P.; DROGLA, R.; MALTEN, A.; MARTENS, J.; SACHER, P. & WUNDERLICH, J. (1995): Verzeichnis der Spinnentiere (excl. Acarida) Deutschlands (Arachnida: Aranida, Opiliones, Pseudoscorpionida). – Arachnologische Mitteilungen, Sonderband 1: 1-55.
- PLATEN, R.; BLICK, T.; SACHER, P. & MALTEN, A. (1996): Rote Liste der Webspinnen Deutschlands (Arachnida: Araneae). – Arachnologische Mitteilungen 11: 5-31.
- PLATEN, R.; BLICK, T.; SACHER, P. & MALTEN, A. (1998): Rote Liste der Webspinnen (Arachnida: Araneae) (Bearbeitungsstand: 1996, 2. Fassung). – In: BUNDESAMT FÜR NATURSCHUTZ (Hrsg.): Rote Liste gefährdeter Tiere Deutschlands. – Bonn (Bundesamt für Naturschutz). – Schriftenreihe für Landschaftspflege und Naturschutz 55: 268-275.
- PLATEN, R.; BRAASCH, D.; BRUHN, K. & GRUBE, R. (1999a): *Pseudeuophrys browningi* (MILLIDGE & LOCKET, 1955) (Araneae, Salticidae) neu für Deutschland und *Enoplognatha caricis* (FICKERT, 1876) (Araneae, Theridiidae) neu für Brandenburg. – Arachnologische Mitteilungen 18: 55-60.
- PLATEN, R. & BROEN, B. VON (2002): Checkliste und Rote Liste der Webspinnen und Weberknechte (Arachnida: Araneae, Opiliones) des Landes Berlin mit Angaben zur Ökologie. – Märkische Entomologische Nachrichten, Sonderheft 2: 1-69.
- PLATEN, R. & BROEN, B. VON (2005): Gesamtartenliste und Rote Liste der Webspinnen und Weberknechte (Arachnida: Araneae, Opiliones) des Landes Berlin (Bearbeitungsstand: Oktober 2002). URL: http://www.stadtentwicklung.berlin.de/natur_gruen/naturschutz/downloads/artenschutz/rote_listen/28_spinnen_print.pdf (aufgerufen am 5.5.2014).



- PLATEN, R.; BROEN, B. VON; HERRMANN, A.; RATZSCHKER, U.M. & SACHER, P. (1999b): Gesamtartenliste und Rote Liste der Webspinnen, Weberknechte und Pseudoskorpione des Landes Brandenburg (Araneae, Opiliones, Pseudoscorpiones) mit Angaben zur Häufigkeit und Ökologie. – Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg 8 (2), Supplement: 1-79.
- PLATEN, R., MORITZ, M. & BROEN, B. VON (1991): Liste der Webspinnen- und Weberknechtarten (Arach.: Araneida, Opilionida) des Berliner Raumes und ihre Auswertung für Naturschutzzwecke (Rote Liste). – In: AUHAGEN, A.; PLATEN, R. & SUKOPP, H.: Rote Listen der gefährdeten Pflanzen und Tiere in Berlin. – Landschaftsentwicklung und Umweltforschung, Sonderheft S 6: 169-205.
- PLATNICK, N.I. & MURPHY, J.A. (1984): A revision of the spider genera *Trachyzelotes* and *Urozelotes* (Araneae, Gnaphosidae). – American Museum Novitates 2792: 1-30.
- PUZIN, C.; LEROY, B. & PÉTILLON, J. (2014): Intra- and inter-specific variation in size and habitus of two sibling spider species (Araneae: Lycosidae): taxonomic and biogeographic insights from sampling across Europe. – Biological Journal of the Linnean Society 113: 85-96.
- RATZSCHKER, U.M. (1992): Untersuchungen zur Bionomie, Taxonomie und Verbreitung von *Eresus niger* (Petagna, 1787) (Araneae, Eresidae). – Ulm (Universität Ulm – Diplomarbeit): 154 S.
- RENNER, F. (1991): *Pirata*. – In: HEIMER, S. & NENTWIG, W. (Hrsg.): Spinnen Mitteleuropas. – Berlin & Hamburg (Parey): S. 346-347.
- ŘEZÁČ, M.; GASPARO, F.; KRÁL, J. & HENEBERG, P. (2014): Integrative taxonomy and evolutionary history of a newly revealed spider *Dysdera ninnii* complex (Araneae: Dysderidae). – Zoological Journal of the Linnean Society 172: 451-474.
- ŘEZÁČ, M.; PEKÁR, S. & JOHANNESEN, J. (2008): Taxonomic review and phylogenetic analysis of central European *Eresus* species (Araneae: Eresidae). – Zoologica Scripta 37: 263-287.
- RIECKEN, U.; FINCK, P.; RATHS, U.; SCHRÖDER, E. & SSYMANEK, A. (2006): Rote Liste der gefährdeten Biotoptypen Deutschlands. Zweite fortgeschriebene Fassung 2006. – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 34: 318 S.
- ROBERTS, M.J. (1985): The spiders of Great Britain and Ireland, Volume 1 (Atypidae to Theridiosomatidae). – Colchester (Harley Books): 229 S.
- ROBERTS, M.J. (1995): Spiders of Britain & Northern Europe. – London (Harper Collins). – Collins Field Guide: 383 S.
- ROBERTS, M.J. (1998): Spinnengids. Uitgebreide beschrijving van ruim 500 Europese soorten. – Baarn/NL (Tirion Natuur): 395 S.
- RŮŽIČKA, V. (2009): The European species of the *microphthalmum*-group in the genus *Porrhomma* (Araneae: Linyphiidae). – Bern (Naturhistorisches Museum). – Contributions to Natural History 12: 1081-1094.
- SACHER, P. & PLATEN, R. (2001): Gesamtartenliste und Rote Liste der Webspinnen (Arachnida: Araneae) des Landes Sachsen-Anhalt mit Angaben zur Häufigkeit und Ökologie. – Abhandlungen und Berichte für Naturkunde 24: 69-149.
- SACHER, P. & PLATEN, R. (2004): Rote Liste der Webspinnen (Arachnida: Araneae) des Landes Sachsen-Anhalt (2. Fassung, Stand Februar 2004). – In: LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ SACHSEN-ANHALT (Hrsg.): Rote Listen Sachsen-Anhalt. – Halle (Saale) (Landesamt für Umweltschutz). – Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt 39: 190-197.
- SANDER, F.W.; MALT, S. & SACHER, P. (2001): Rote Liste der Webspinnen (Araneae) Thüringens. 2. Fassung. Stand: 09/2001. – Naturschutzreport 18: 55-63.
- SCHÄFER, M. & DEEPEN-WIECZOREK, A. (2014): Erstnachweis der Springspinne *Icius hamatus* (Salticidae, Araneae) für Deutschland. – Arachnologische Mitteilungen 47: 49-50.
- SCHARFF, N. & GUDIK-SØRENSEN, O. (2011): Checklist of Danish spiders (Araneae). Version 26-10-2011. – URL: <http://www.zmuc.dk/entoweb/arachnology/dkchecklist.htm> (aufgerufen am 31.7.2013).
- SCHENKEL, E. (1947): Einige Mitteilungen über Spinnentiere. – Revue Suisse de zoologie. 54: 1-16.



- SCHIKORA, H.-B. (1994): *Mycula mossakowskii*, a new genus and species of erigonine spider from ombrothrophic bogs in southern Germany (Araneae: Linyphiidae). – Bulletin of the British Arachnological Society 9: 274-276.
- SCHIKORA, H.-B. (2004): *Wubanoides uralensis* (Pakhorkov 1981) – geographic variation, mating behaviour, postembryonic development and description of a new subspecies (Araneae, Linyphiidae). – Linz (Biologiezentrum/Oberösterreichisches Landesmuseum). – Denisia 12: 327-341.
- SCHMIDT, G.E.W. (1971): Mit Bananen eingeschleppte Spinnen. – Zoologische Beiträge, N.F. 17: 387-433.
- SCHMIDT, G. & BAUMGARTEN, K. (2010): *Phoneutria nigriventer* (KEYSERLING, 1891), mit Holzkohle aus Argentinien oder Brasilien nach Deutschland eingeschleppt (Araneae: Ctenidae). – Arthropoda Scientia 1 (1): 2-7.
- ŠESTÁKOVÁ, A.; ČERNECKÁ, L.; NEUMANN, J. & REISER, N. (2014 a): First record of the exotic spitting *Scytodes fusca* (Araneae, Scytodidae) in Central Europe from Germany and Slovakia. – Arachnologische Mitteilungen 47: 1-6.
- ŠESTÁKOVÁ, A.; MARUSÍK, Y.M. & OMELKO, M.M. (2014 b): A revision of the Holarctic genus *Larinioides* CAPORIACCO, 1934 (Araneae: Araneidae). – Zootaxa 3894: 61-82.
- SIMON, E. (1896): Arachnides. – In: DOLLFUS, A.: Recherches zoologiques dans les serres du Museum de Paris. – Feuille des Jeunes Naturalistes 26: 92-93.
- STAUDT, A. (1998): Zur Verbreitung von *Pirata knorri* (SCOPOLI, 1763) in Eifel, Hunsrück und Saar-Nahe-Bergland. – Arachnologische Mitteilungen 16: 47-51.
- STAUDT, A. (2008): Checkliste der Webspinnen (Arachnida, Araneae). 2. Fassung. – In: MINISTERIUM FÜR UMWELT & DELATTINIA (Hrsg.) (2008): Rote Liste gefährdeter Pflanzen und Tiere des Saarlandes. – Atlantenreihe Band 4 (= Aus Natur und Landschaft im Saarland, Sonderband 10): 531-554.
- STAUDT, A. (Koord.) (2015): Nachweiskarten der Spinnentiere Deutschlands (Arachnida: Araneae, Opiliones, Pseudoscorpiones); Araneae, Arten pro TK-Raster – URL: <http://www.spiderling.de/arages> und URL: http://www.spiderling.de/arages/Verbreitungskarten/Karte_Artenzahl.php?ord=1&land=keine%20Angabe (beide aufgerufen am 14.8.2015).
- SÜHRIG, A. (2010): *Cryptachaea blattea*, eine weitere nach Deutschland eingeschleppte Spinnenart (Araneae: Theridiidae). – Arachnologische Mitteilungen 39: 1-4.
- TANASEVITCH, A.V. (2011): On synonymy of linyphiid spiders of the Russian fauna (Arachnida: Aranei: Linyphiidae). 2. – Arthropoda Selecta 20: 129-143.
- THALER, K. (1980): Über wenig bekannte Zwermspinnen aus den Alpen - VI (Arachnida: Aranei, Erigonidae). – Revue Suisse de zoologie 87: 579-603.
- THALER, K. (1986): Über wenig bekannte Zwermspinnen aus den Alpen - VII (Arachnida: Aranei, Linyphiidae: Erigoninae). – Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft 59: 487-498.
- THALER, K. & BUCHAR, J. (1993): Eine verkannte Art der Gattung *Leptyphantes* in Zentraleuropa: *L. tripartitus* MILLER & SVATON (Araneida: Linyphiidae). – Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft 66: 149-158.
- THALER, K. & HÖFER, H. (1988): Eine weitere Art der Gattung *Centromerus* DAHL 1886 in Mitteleuropa: *C. sp. prope subcaecus* KULCZYŃSKI 1914 (Arachnida: Araneae: Linyphiidae). – Senckenbergiana biologica 68: 389-396.
- TÖPFER-HOFMANN, G.; CORDES, D. & HELVERSEN, O. VON (2000): Cryptic species and behavioural isolation in the *Pardosa lugubris* group (Araneae, Lycosidae), with description of two new species. – Bulletin of the British Arachnological Society 11: 257-275.
- TOLKE, D. & HIEBSCH, H. (1995): Kommentiertes Verzeichnis der Webspinnen und Weberknechte des Freistaates Sachsen. – Mitteilungen Sächsischer Entomologen 32: 3-44.
- TRETZEL, E. (1952): Zur Ökologie der Spinnen (Araneae). Autökologie der Arten im Raum von Erlangen. – Sitzungsberichte der Physikalisch-medizinischen Sozietät Erlangen 75: 36-131.



- VANUYTVEN, H. (2014): *Theridion asopi* n. sp., a new member of the *Theridion melanurum* group (Araneae: Theridiidae) in Europe. – Arachnology 16: 127-134.
- WÄGELE, J.W. (Hrsg.) (2015): German Barcode of Life. – URL: <https://www.bolgermany.de/gbol/was-ist-gbol> (aufgerufen am 31.7.2015).
- WEISS, I. (1995): Spinnen und Weberknechte auf Baumstämmen im National Park Bayerischer Wald. – In: RŮŽIČKA, V. (Hrsg.): Proceedings of the 15th European Colloquium of Arachnology (1994). – České Budějovice (Institute of Entomology, Czech Academy of Sciences): 184-192.
- WEISS, I. (1996): *Centromerus piccolo* n. sp., eine neue Baldachiinspinne aus NW-Deutschland (Arachnida, Araneae, Linyphiidae). – Verhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins in Hamburg, N.F. 35: 227-236.
- WIEHLE, H. (1931): Spinnentiere oder Arachnoidea. VI: Araneidae. – In: DAHL, F. (Begr.): Die Tierwelt Deutschlands und der angrenzenden Meeresteile nach ihren Merkmalen und nach ihrer Lebensweise, Teil 23. – Jena (Fischer): 136 S.
- WIEHLE, H. (1937): Spinnentiere oder Arachnoidea. VIII: Theridiidae. – In: DAHL, F. (Begr.): Die Tierwelt Deutschlands und der angrenzenden Meeresteile nach ihren Merkmalen und nach ihrer Lebensweise, Teil 33. – Jena (Fischer): 119-222.
- WIEHLE, H. (1953): Spinnentiere oder Arachnoidea (Araneae). IX: Orthognatha, Cribellatae, Haplogynae, Entelegynae (Pholcidae, Zodariidae, Oxyopidae, Mimetidae, Nesticidae). – In: DAHL, F. (Begr.): Die Tierwelt Deutschlands und der angrenzenden Meeresteile nach ihren Merkmalen und nach ihrer Lebensweise, Teil 42. – Jena (Fischer): 150 S.
- WIEHLE, H. (1960a): Spinnentiere oder Arachnoidea (Araneae). XI: Micryphantidae - Zwermspinnen. – In: DAHL, F. (Begr.): Die Tierwelt Deutschlands und der angrenzenden Meeresteile nach ihren Merkmalen und nach ihrer Lebensweise, Teil 47. – Jena (Fischer): 615 S.
- WIEHLE, H. (1960b): Beiträge zur Kenntnis der deutschen Spinnenfauna. – Zoologische Jahrbücher, Abteilung für Systematik, Ökologie und Geographie der Tiere 88: 195-254.
- WIEHLE, H. (1963): Beiträge zur Kenntnis der deutschen Spinnenfauna III. – Zoologische Jahrbücher, Abteilung für Systematik, Ökologie und Geographie der Tiere 90: 227-298.
- WORLD SPIDER CATALOG (2015): World Spider Catalog, version 16. Natural History Museum Bern. – URL: <http://wsc.nmbe.ch> (aufgerufen am 1.4.2015).
- WUNDERLICH, J. (1994): *Micaria albimana* – eine für Deutschland neue Art der Ameisen-Plattbauchspinnen (Araneae: Gnaphosidae). – Arachnologische Mitteilungen 8: 69-70.
- WUNDERLICH, J. (2004): Fossil spiders (Araneae) of the family Dictynidae s. l., including Cryphoecinae and Hahniiinae in Baltic and Dominican amber and copal from Madagascar, and on selected extant Holarctic taxa, with new descriptions and diagnoses. – Beiträge zur Araneologie 3: 1380-1482.
- WUNDERLICH, J. (2008): Differing views of the taxonomy of spiders (Araneae), and on spiders' intraspecific variability. – Beiträge zur Araneologie 5: 756-781.
- WUNDERLICH, J. & BLICK, T. (2006): *Moebelia berolinensis* comb. nov., eine in Mitteleuropa selten gesammelte Zwermspinnen der Baumrinde (Araneae: Linyphiidae; Erigoninae). – Arachnologische Mitteilungen 32: 13-18.
- WUNDERLICH, J. & HÄNGGI, A. (2005): *Cicurina japonica* (Araneae: Clubionidae) – eine nach Mitteleuropa eingeschleppte Kräuselsspinnenart. – Arachnologische Mitteilungen 29: 20-24.
- ZULKA, K.P. & BISCHOF, R. (2005): First record of *Euryopis saukea* Levi, 1951 in Germany (Araneae, Theridiidae). – Abhandlungen und Berichte des Naturkundemuseums Görlitz 77: 93-98.



Anhang

1. Liste der Synonyme

In dieser Liste werden neben nomenklatörischen und taxonomischen Synonymen, also echten ersetzenen Namen, auch weitere Benennungen von Taxa aufgeführt sowie jene Namen, die äußerlich identisch geblieben sind, deren taxonomischer Inhalt aber verändert wurde – auch Namen von Arten mit deren infraspezifischen Taxa. Taxonomische Unterschiede sind in der folgenden Liste durch Zusätze kenntlich gemacht. Insbesondere werden Namen aufgenommen, die dem Verständnis von Tabelle 1 in der Einleitung und der Nachvollziehbarkeit von Eintragungen in der Spalte „RL 98“ dienen. Solche Namen erläutern z.B. bei „♦“-Eintragungen (= nicht bewertet), dass die Kategorie der alten Roten Liste nicht übernommen werden konnte, weil der Umfang dieser Taxa zwischen alter und neuer Roter Liste erheblich eingeengt (durch „~“ kenntlich) oder erweitert (durch „~“ kenntlich) wurde.

Erläuterungen:

Name1 → Name2: „Name1“ ist der in der bisherigen Roten Liste (PLATEN et al. 1998) bzw. der zugrunde liegenden Checkliste (PLATEN et al. 1995) verwendete Name eines dort bewerteten Taxons, „Name2“ ist der akzeptierte Name in der neuen Roten Liste.

[Name1 → Name2]: Die in eckige Klammern gesetzten Verweise beinhalten in Position „Name1“ andere in der bisherigen Roten Liste (PLATEN et al. 1998) bzw. der zugrunde liegenden Checkliste (PLATEN et al. 1995) genannte Namen oder Schreibvarianten und wichtige sonstige Synonyme anderer Veröffentlichungen.

p.p. = pro parte (lateinisch für: zum Teil) wird in diesem Verzeichnis einem Namen angefügt, um anzugeben, dass sich das dem Namen zugrunde liegende taxonomische Konzept verändert hat.

* soll auf diejenigen Verweise (meist p.p.-Fälle) aufmerksam machen, bei denen sich hinter identischen Namen taxonomisch unterschiedliche Umfänge verborgen.

* mit diesem Namen wird der Teil eines in der bisherigen Roten Liste (PLATEN et al. 1998) bzw. der zugrunde liegenden Checkliste (PLATEN et al. 1995) genannten Taxons bezeichnet, der nicht den Typus enthält. Üblicherweise werden die Autoren des Taxons durch die Bezeichnung „auct.“ ersetzt oder das Taxon durch den Zusatz „excl. typo“ gekennzeichnet.

[*Achaearana ohlerti* (THORELL, 1870) → *Ohlertidion ohlerti* (THORELL, 1870)]

Achaearanea lunata (CLERCK, 1757) → *Parasteatoda lunata* (CLERCK, 1757)

Achaearanea riparia (BLACKWALL, 1834) → *Cryptachaea riparia* (BLACKWALL, 1834)

Achaearanea simulans (THORELL, 1875) → *Parasteatoda simulans* (THORELL, 1875)

Achaearanea tabulata LEVI, 1980 → *Parasteatoda tabulata* (LEVI, 1980)

Achaearanea tepidariorum (C.L. KOCH, 1841) → *Parasteatoda tepidariorum* (C.L. KOCH, 1841)

Agelena gracilens C.L. KOCH, 1841 → *Allagelena gracilens* (C.L. KOCH, 1841)

Agraecina striata (KULCZYŃSKI, 1882) → *Liocranoeca striata* (KULCZYŃSKI, 1882)

Alopecosa mariae (DAHL, 1908) p.p. * → *Alopecosa schmidti* (HAHN, 1835) p.p.

Alopecosa mariae (DAHL, 1908) p.p. * → *Alopecosa striatipes* (C.L. KOCH, 1839) p.p.

Alopecosa schmidti (HAHN, 1835) → *Alopecosa schmidti* (HAHN, 1835) p.p.*

Alopecosa striatipes (C.L. KOCH, 1839) → *Alopecosa striatipes* (C.L. KOCH, 1839) p.p.*

Anelosimus aulicus (C.L. KOCH, 1838) → *Kochiura aulica* (C.L. KOCH, 1838)

Arctosa alpigena (DOLESCHALL, 1852) → *Arctosa alpigena alpigena* (DOLESCHALL, 1852)*

Arctosa lamperti DAHL, 1908 → *Arctosa alpigena lamperti* DAHL, 1908

[*Astenargus helveticus* SCHENKEL, 1936 → *Asthenargus helveticus* SCHENKEL, 1936]

Baryphyma duffeyi (MILLIDGE, 1954) → *Praestigia duffeyi* MILLIDGE, 1954

Bathyphantes eumenis (L. KOCH, 1879) → *Bathyphantes eumenis buchari* RUŽICKA, 1988

[*Bathyphantes simillimus buchari* RUŽICKA, 1988 → *Bathyphantes eumenis buchari* RUŽICKA, 1988]

Bianor aurocinctus (OHLERT, 1865) p.p. → *Sibianor aurocinctus* (OHLERT, 1865)

Bianor aurocinctus (OHLERT, 1865) p.p. → *Sibianor larae* LOGUNOV, 2001



- Bianor aurocinctus* (OHLERT, 1865) p.p. → *Sibianor tantulus* (SIMON, 1868)
Bolyphantes index (THORELL, 1856) → *Bolephthypantes index* (THORELL, 1856)
Carorita paludosa DUFFEY, 1971 → *Karita paludosa* (DUFFEY, 1971)
[*Centromerus aequalis* auct., non (C.L. KOCH, 1841) → *Centromerus brevipalpus* (MENGE, 1866)]
[*Centromerus brevivulvatus* DAHL, 1912 → *Centromerus brevipalpus* (MENGE, 1866)]
[*Centromerus expertus* (O. P.-CAMBRIDGE, 1871) → *Tallusia experta* (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)]
[*Centromerus inculitus* FALCONER, 1915 → *Centromerus semiater* (L. KOCH, 1879)]
[*Centromerus similis* (KULCZYŃSKI, 1894) p.p. → *Centromerus silvicola* (KULCZYŃSKI, 1887)]
[*Centromerus subcaecus* KULCZYŃSKI, 1914 → *Centromerus subcaecus* auct. non KULCZYŃSKI, 1914*]
[*Centromerus* sp. prope *subcaecus* KULCZYŃSKI, 1914 → *Centromerus subcaecus* auct. non
KULCZYŃSKI, 1914*]
[*Centromerus unidentatus* MILLER, 1958 → *Centromerus arcanus* (O. P.-CAMBRIDGE, 1873)]
Ceratinopsis romana (O. P.-CAMBRIDGE, 1872) → *Styloctetor romanus* (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)
Ceratinopsis stativa (SIMON, 1881) → *Styloctetor stativus* (SIMON, 1881)
Ceto laticeps (CANESTRINI, 1868) → *Cetonana laticeps* (CANESTRINI, 1868)
[*Chalcoscirtus pseudooinfimus* auct., non OVTSHARENKO, 1978 → *Chalcoscirtus brevicymbialis*
WUNDERLICH, 1980]
Cineta gradata (SIMON, 1881) → *Cinetata gradata* (SIMON, 1881)
Clubiona frisia WUNDERLICH & SCHUETT, 1995 → *Clubiona frisia* WUNDERLICH & SCHUETT, 1995 p.p.*
Clubiona similis L. KOCH, 1867 p.p.* → *Clubiona frisia* WUNDERLICH & SCHUETT, 1995 p.p.
Clubiona similis L. KOCH, 1867 p.p. → *Clubiona similis* L. KOCH, 1867*
Coelotes inermis (L. KOCH, 1855) → *Inermocoelotes inermis* (L. KOCH, 1855)
Collinsia submissa (L. KOCH, 1879) → *Collinsia inerrans* (O. P.-CAMBRIDGE, 1885)
Diaeä pictilis (BANKS, 1896) → *Diaeä livens* SIMON, 1876
Dictyna civica (LUCAS, 1850) → *Brigittea civica* (LUCAS, 1850)
Dictyna latens (FABRICIUS, 1775) → *Brigittea latens* (FABRICIUS, 1775)
Dicymbium brevisetosum LOCKET, 1962 → *Dicymbium nigrum brevisetosum* LOCKET, 1962 p.p.
Dicymbium nigrum (BLACKWALL, 1834) p.p.* → *Dicymbium nigrum brevisetosum* LOCKET, 1962 p.p.
Dicymbium nigrum (BLACKWALL, 1834) p.p. → *Dicymbium nigrum nigrum* (BLACKWALL, 1834)*
Dipoena inornata (O. P.-CAMBRIDGE, 1861) → *Phycosoma inornatum* (O. P.-CAMBRIDGE, 1861)
Dipoena prona (MENGE, 1868) → *Lasaæola prona* (MENGE, 1868)
[*Dipoena tristis* (HAHN, 1833) → *Lasaæola tristis* (HAHN, 1833)]
Drassodes heeri (PAVESI, 1873) p.p. → *Drassodex heeri* (PAVESI, 1873)
Drassodes heeri (PAVESI, 1873) p.p.* → *Drassodex lesserti* (SCHENKEL, 1936) p.p.
Drassodes hispanus var. *lesserti* SCHENKEL, 1936 → *Drassodex lesserti* (SCHENKEL, 1936) p.p.
Drassodes hypocrita (SIMON, 1878) → *Drassodex hypocrita* (SIMON, 1878)
Dysdera crocata C.L. KOCH, 1838 → *Dysdera crocata* C.L. KOCH, 1838
Dysdera ninnii CANESTRINI, 1868 → *Dysdera moravica* REZÁC, 2014
Enoplognatha tecta (KEYSERLING, 1884) → *Enoplognatha caricis* (FICKERT, 1876)
Entelecara berolinensis (WUNDERLICH, 1969) → *Moebelia berolinensis* (WUNDERLICH, 1969)
Eperigone trilobata (EMERTON, 1882) → *Mermessus trilobatus* (EMERTON, 1882)
Eresus cinnaberinus (OLIVIER, 1789) p.p.* → *Eresus kollari* ROSSI, 1846
Eresus cinnaberinus (OLIVIER, 1789) p.p.* → *Eresus sandaliatus* (MARTINI & GOEZE, 1778) p.p.
[*Eresus niger* auct. p.p. → *Eresus sandaliatus* (MARTINI & GOEZE, 1778)]
[*Eresus niger* PETAGNA, 1787 → *Eresus kollari* ROSSI, 1846]
Eresus sandaliatus (MARTINI & GOEZE, 1778) → *Eresus sandaliatus* (MARTINI & GOEZE, 1778) p.p.
Erigone arctica (WHITE, 1852)* → *Erigone arctica maritima* KULCZYŃSKI, 1902
Erigone tirolensis L. KOCH, 1872* → *Erigone tenuimana* SIMON, 1884
[*Erigone vagans* AUDOUIN, 1826 → *Prinerigone vagans* (AUDOUIN, 1826)]
[*Euophrys aequipes* (O. P.-CAMBRIDGE, 1871) → *Talavera aequipes* (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)]
[*Euophrys aperta* MILLER, 1971 → *Talavera aperta* (MILLER, 1971)]
Euophrys erratica (WALCKENAER, 1826) → *Pseudeuophrys erratica* (WALCKENAER, 1826)
Euophrys lanigera (SIMON, 1871) → *Pseudeuophrys lanigera* (SIMON, 1871)
[*Euophrys milleri* BRIGNOLI, 1983 → *Talavera milleri* (BRIGNOLI, 1983)]
[*Euophrys monticola* KULCZYŃSKI, 1884 → *Talavera monticola* (KULCZYŃSKI, 1884)]
Euophrys petrensis C.L. KOCH, 1837 → *Talavera petrensis* (C.L. KOCH, 1837)



- [*Euophrys thorelli* KULCZYŃSKI, 1891 → *Talavera thorelli* (KULCZYŃSKI, 1891)]
[*Eurocoelotes inermis* (L. KOCH, 1855) → *Inermocoelotes inermis* (L. KOCH, 1855)]
[*Evarcha flammata* (CLERCK, 1757) → *Evarcha falcata* (CLERCK, 1757)]
Hahnia candida SIMON, 1875 → *Iberina candida* (SIMON, 1875)
Hahnia difficilis HARM, 1966 → *Iberina difficilis* (HARM, 1966)
[*Hahnia microphthalmalma* SNAZELL & DUFFEY, 1980 → *Iberina microphthalmalma* (SNAZELL & DUFFEY, 1980)]
Hahnia montana (BLACKWALL, 1841) → *Iberina montana* (BLACKWALL, 1841)
[*Hahnia picta* KULCZYŃSKI, 1897 → *Hahniharmia picta* (KULCZYŃSKI, 1897)]
[*Halorates holmgreni* auct. → *Semljicola faustus* (O. P.-CAMBRIDGE, 1900)]
Heriaeus mellotteei SIMON, 1886* → *Heriaeus oblongus* SIMON, 1918
Hilaira montigena (L. KOCH, 1872) → *Oreoneta montigena* (L. KOCH, 1872)
Hilaira tetrica (KULCZYŃSKI, 1915) → *Oreoneta tetrica* (KULCZYŃSKI, 1915)
Hypocephalus dahli (LESSERT, 1909) → *Hypocephalus pusillus* (MENGE, 1869)
[*Keijia tincta* (WALCKENAER, 1802) → *Platnickina tincta* (WALCKENAER, 1802)]
Larinoides sclopetarius (CLERCK, 1757)* → *Larinoides sericatus* (CLERCK, 1757)
[*Larinoides suspicax* (O. P.-CAMBRIDGE, 1876) → *Larinoides folium* (SCHRANK, 1803)]
Lathys puta (O. P.-CAMBRIDGE, 1863)* → *Lathys stigmatisata* (MENGE, 1869)
Latithorax faustus (O. P.-CAMBRIDGE, 1900) → *Semljicola faustus* (O. P.-CAMBRIDGE, 1900)
Leptophantes alacris (BLACKWALL, 1853) → *Tenuiphantes alacris* (BLACKWALL, 1853)
Leptophantes angulatus (O. P.-CAMBRIDGE, 1881) → *Oryphantes angulatus* (O. P.-CAMBRIDGE, 1881)
Leptophantes angulipalpis (WESTRING, 1851) → *Anguliphantes angulipalpis* (WESTRING, 1851)
[*Leptophantes antroniensis* SCHENKEL, 1933 → *Palliduphantes antroniensis* (SCHENKEL, 1933)]
Leptophantes arciger (KULCZYŃSKI, 1882) → *Mansuphantes arciger* (KULCZYŃSKI, 1882)
Leptophantes collinus (L. KOCH, 1872) → *Megaleleptophantes collinus* (L. KOCH, 1872)
[*Leptophantes cornutus* SCHENKEL, 1927 → *Mughiphantes cornutus* (SCHENKEL, 1927)]
Leptophantes cristatus (MENGE, 1866) → *Tenuiphantes cristatus* (MENGE, 1866)
Leptophantes crucifer (MENGE, 1866) → *Incestophantes crucifer* (MENGE, 1866)
Leptophantes decolor (WESTRING, 1861) → *Improphanthes decolor* (WESTRING, 1861)
Leptophantes ericaeus (BLACKWALL, 1853) → *Palliduphantes ericaeus* (BLACKWALL, 1853)
Leptophantes expunctus (O. P.-CAMBRIDGE, 1875) → *Agnyphantes expunctus* (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)
Leptophantes flavipes (BLACKWALL, 1854) → *Tenuiphantes flavipes* (BLACKWALL, 1854)
Leptophantes fragilis (THORELL, 1875) → *Mansuphantes fragilis* (THORELL, 1875)
Leptophantes geniculatus (KULCZYŃSKI, 1898) → *Improphanthes geniculatus* (KULCZYŃSKI, 1898)
Leptophantes improbulus (SIMON, 1929) → *Improphanthes improbulus* (SIMON, 1929)
Leptophantes insignis (O. P.-CAMBRIDGE, 1913) → *Palliduphantes insignis* (O. P.-CAMBRIDGE, 1913)
Leptophantes jacksonoides (VAN HELSDINGEN, 1977) → *Tenuiphantes jacksonoides* (VAN HELSDINGEN, 1977)
Leptophantes keyserlingi (AUSSERER, 1867) → *Ipa keyserlingi* (AUSSERER, 1867)
Leptophantes lephthyphantiformis (STRAND, 1907) → *Formiphantes lephthyphantiformis* (STRAND, 1907)
Leptophantes mansuetus (THORELL, 1875) → *Mansuphantes mansuetus* (THORELL, 1875)
Leptophantes mengei KULCZYŃSKI, 1887 → *Tenuiphantes mengei* (KULCZYŃSKI, 1887)
Leptophantes midas (SIMON, 1884) → *Midia midas* (SIMON, 1884)
Leptophantes montanus (KULCZYŃSKI, 1898) → *Palliduphantes montanus* (KULCZYŃSKI, 1898)
Leptophantes monticola (KULCZYŃSKI, 1881) → *Anguliphantes monticola* (KULCZYŃSKI, 1881)
Leptophantes mughi (FICKERT, 1875) → *Mughiphantes mughi* (FICKERT, 1875)
Leptophantes nebulosus (SUNDEVALL, 1830) → *Megaleleptophantes nebulosus* (SUNDEVALL, 1830)
Leptophantes nitidus (THORELL, 1875) → *Improphanthes nitidus* (THORELL, 1875)
Leptophantes obscurus (BLACKWALL, 1841) → *Obscuriphantes obscurus* (BLACKWALL, 1841)
Leptophantes pallidus (O. P.-CAMBRIDGE, 1871) → *Palliduphantes pallidus* (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)
Leptophantes pinicola (SIMON, 1884) → *Piniphantes pinicola* (SIMON, 1884)
Leptophantes pulcher (KULCZYŃSKI, 1881) → *Mughiphantes pulcher* (KULCZYŃSKI, 1881)
[*Leptophantes rupium* THALER, 1984 → *Mughiphantes rupium* (THALER, 1984)]
Leptophantes tenebricola (WIDER, 1834) → *Tenuiphantes tenebricola* (WIDER, 1834)
Leptophantes tenuis (BLACKWALL, 1852) → *Tenuiphantes tenuis* (BLACKWALL, 1852)



- Leptyphantes tripartitus* (MILLER & SVATOŇ, 1978) → *Anguliphantes tripartitus* (MILLER & SVATOŇ, 1978)
Leptyphantes variabilis (KULCZYŃSKI, 1887) → *Mughiphantes variabilis* (KULCZYŃSKI, 1887)
Leptyphantes zimmermanni BERTKAU, 1890 → *Tenuiphantes zimmermanni* (BERTKAU, 1890)
Liocranum rutilans (THORELL, 1875) → *Sagana rutilans* THORELL, 1875
[*Malthonica campestris* (C.L. KOCH, 1834) → *Tegenaria campestris* (C.L. KOCH, 1834)]
[*Malthonica ferruginea* (PANZER, 1804) → *Tegenaria ferruginea* (PANZER, 1804)]
[*Malthonica picta* (SIMON, 1870) → *Eratigena picta* (SIMON, 1870)]
[*Malthonica silvestris* (L. KOCH, 1872) → *Tegenaria silvestris* L. KOCH, 1872]
[*Meioneta affinis* (KULCZYŃSKI, 1898) → *Agyneta affinis* (KULCZYŃSKI, 1898)]
Meioneta beata (O. P.-CAMBRIDGE, 1906) → *Agyneta affinis* (KULCZYŃSKI, 1898)
Meioneta equestris (L. KOCH, 1881) → *Agyneta equestris* (L. KOCH, 1881)
[*Meioneta fuscipalpa* (C.L. KOCH, 1836) → *Agyneta fuscipalpa* (C.L. KOCH, 1836)]
Meioneta fuscipalpis (C.L. KOCH, 1836) → *Agyneta fuscipalpa* (C.L. KOCH, 1836)
[*Meioneta fuscipalpus* (C.L. KOCH, 1836) → *Agyneta fuscipalpa* (C.L. KOCH, 1836)]
Meioneta gulosa (L. KOCH, 1869) → *Agyneta gulosa* (L. KOCH, 1869)
Meioneta innotabilis (O. P.-CAMBRIDGE, 1863) → *Agyneta innotabilis* (O. P.-CAMBRIDGE, 1863)
Meioneta mollis (O. P.-CAMBRIDGE, 1871) → *Agyneta mollis* (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)
Meioneta mossica SCHIKORA, 1993 → *Agyneta mossica* (SCHIKORA, 1993)
[*Meioneta orites* (THORELL, 1875) → *Agyneta orites* (THORELL, 1875)]
[*Meioneta ressli* WUNDERLICH, 1973 → *Agyneta ressli* (WUNDERLICH, 1973)]
Meioneta rurestris (C.L. KOCH, 1836) → *Agyneta rurestris* (C.L. KOCH, 1836)
Meioneta saxatilis (BLACKWALL, 1844) → *Agyneta saxatilis* (BLACKWALL, 1844)
Meioneta simplicitarsis (SIMON, 1884) → *Agyneta simplicitarsis* (SIMON, 1884)
[*Meta mengei* (BLACKWALL, 1870) → *Metellina mengei* (BLACKWALL, 1870)]
[*Meta merianae* (SCOPOLI, 1763) → *Metellina merianae* (SCOPOLI, 1763)]
[*Meta segmentata* (CLERCK, 1757) → *Metellina segmentata* (CLERCK, 1757)]
Metopobactrus rayi (SIMON, 1881) → *Sauron rayi* (SIMON, 1881)
Micaria selesiaca L. KOCH, 1875 → *Micaria silesiaca* L. KOCH, 1875 p.p.
Micaria simplex BÖSENBERG, 1902 → *Micaria silesiaca* L. KOCH, 1875 p.p.
[*Milleriana inerrans* O. P.-CAMBRIDGE, 1885 → *Collinsia inerrans* (O. P.-CAMBRIDGE, 1885)]
Misumenops tricuspidatus (FABRICIUS, 1775) → *Ebrechtella tricuspidata* (FABRICIUS, 1775)
[*Nematogmus sanguinolentus* (WALCKENAER, 1842) → *Nematogmus sanguinolentus* (WALCKENAER, 1841)*]
[*Neriene radiata* (WALCKENAER, 1842) → *Neriene radiata* (WALCKENAER, 1841)*]
[*Oedothorax tuberosus* (BLACKWALL, 1841) → *Oedothorax gibbosus* (BLACKWALL, 1841)]
Ozyptila blackwalli SIMON, 1875 → *Cozyptila blackwalli* (SIMON, 1875)
[*Pardosa agrestis purbeckensis* F.O. P.-CAMBRIDGE, 1895 → *Pardosa purbeckensis* F.O. P.-CAMBRIDGE, 1895]
[*Pardosa arenicola* (O. P.-CAMBRIDGE, 1875) → *Pardosa agricola* (THORELL, 1856)]
Pardosa bifasciata (C.L. KOCH, 1834) p.p. → *Pardosa bifasciata* (C.L. KOCH, 1834)*
Pardosa bifasciata (C.L. KOCH, 1834) p.p.* → *Pardosa schenkeli* LESSERT, 1904 p.p.
Pardosa lignaria (CLERCK, 1757) → *Acantholycosa lignaria* (CLERCK, 1757)
Pardosa lugubris (WALCKENAER, 1802) p.p. → *Pardosa lugubris* (WALCKENAER, 1802)*
Pardosa lugubris (WALCKENAER, 1802) p.p. → *Pardosa saltans* TÖPFER-HOFMANN, 2000
Pardosa norvegica sudetica (L. KOCH, 1875) → *Acantholycosa norvegica sudetica* (L. KOCH, 1875)
Pardosa pedestris (SIMON, 1876) → *Acantholycosa pedestris* (SIMON, 1876)
[*Pardosa pseudolugubris* WUNDERLICH, 1984 → *Pardosa alacris* (C.L. KOCH, 1833)]
Pardosa schenkeli LESSERT, 1904 → *Pardosa schenkeli* LESSERT, 1904 p.p.*
Pelecopsis nemoraliooides (O. P.-CAMBRIDGE, 1884) → *Parapelecopsis nemoraliooides* (O. P.-CAMBRIDGE, 1884)
Pelecopsis nemoralis (BLACKWALL, 1841) → *Parapelecopsis nemoralis* (BLACKWALL, 1841)
Pellenes arcigerus (WALCKENAER, 1837)* → *Pellenes brevis* (SIMON, 1868)
Philodromus corticinus (C.L. KOCH, 1837)* → *Philodromus poecilus* (THORELL, 1872) p.p.
[*Philodromus longipalpis* auct. → *Philodromus buchari* KUBCOVÁ, 2004]
Philodromus poecilus (THORELL, 1872) → *Philodromus poecilus* (THORELL, 1872) p.p.*
Phlegra festiva (C. L. KOCH, 1834) → *Asianellus festivus* (C.L. KOCH, 1834)



- Pirata hygrophilus* THORELL, 1872 → *Piratula hygrophila* (THORELL, 1872)
Pirata insularis EMERTON, 1885 → *Piratula insularis* (EMERTON, 1885)
Pirata knorri (SCOPOLI, 1763) → *Piratula knorri* (SCOPOLI, 1763)
Pirata latitans (BLACKWALL, 1841) → *Piratula latitans* (BLACKWALL, 1841)
Pirata uliginosus (THORELL, 1856) → *Piratula uliginosa* (THORELL, 1856)
Poecilochroa conspicua (L. KOCH, 1866) → *Kishidaia conspicua* (L. KOCH, 1866)
Porrhomma microps (ROEWER, 1931) → *Porrhomma microps* (ROEWER, 1931) p.p.
Porrhomma hebescens (L. KOCH, 1879) → *Porrhomma montanum* JACKSON, 1913
[*Porrhomma lativelum* TRETZEL, 1956 → *Porrhomma microps* (ROEWER, 1931)]
Porrhomma lativelum TRETZEL, 1956 → *Porrhomma microps* (ROEWER, 1931) p.p.
[*Porrhomma moravicum* MILLER & KRATOCHVÍL, 1940 → *Porrhomma egeria* SIMON, 1884]
[*Pseudeuophrys brownungi* (MILLIDGE & LOCKET, 1955) → *Pseudeuophrys obsoleta* (SIMON, 1868)]
Robertus grasshoffi WUNDERLICH, 1973 p.p.* → *Robertus kuehnae* BAUCHHENSS & UHLENHAUT, 1993
Robertus grasshoffi WUNDERLICH, 1973 p.p. → *Robertus neglectus* (O. P.-CAMBRIDGE, 1871) p.p.
Robertus neglectus (O. P.-CAMBRIDGE, 1871) → *Robertus neglectus* (O. P.-CAMBRIDGE, 1871) p.p.*
[*Seycellocosa pulchella* (WALCKENAER, 1802) → *Anelosimus pulchellus* (WALCKENAER, 1802)]
[*Seycellocosa vittata* (C.L. KOCH, 1836) → *Anelosimus vittatus* (C.L. KOCH, 1836)]
[*Silometopus curtus* auct., non (SIMON, 1881) → *Silometopus ambiguus* (O. P.-CAMBRIDGE, 1905)]
Sitticus rupicola (C.L. KOCH, 1837) p.p.* → *Sitticus inexpectus* LOGUNOV & KRONESTEDT, 1997
Sitticus rupicola (C.L. KOCH, 1837) p.p. → *Sitticus rupicola* (C.L. KOCH, 1837)*
Sitticus zimmermanni (SIMON, 1877) p.p.* → *Sitticus atricapillus* (SIMON, 1882)
Sitticus zimmermanni (SIMON, 1877) p.p. → *Sitticus zimmermanni* (SIMON, 1877)*
[*Sphecozone romana* (O. P.-CAMBRIDGE, 1872) → *Styloctetor romanus* (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)]
[*Sphecozone stativa* (SIMON, 1881) → *Styloctetor stativus* (SIMON, 1881)]
Steatoda phalerata (PANZER, 1801) → *Asagena phalerata* (PANZER, 1801)
Talavera poecilopoda (THORELL, 1873)* → *Talavera parvistyla* LOGUNOV & KRONESTEDT, 2003
[*Tapinocyboides pygmaea* (MENGE, 1869) → *Tapinocyboides pygmaeus* (MENGE, 1869)]
Tegenaria agrestis (WALCKENAER, 1802) → *Eratigena agrestis* (WALCKENAER, 1802)
Tegenaria atrica C.L. KOCH, 1843 → *Eratigena atrica* (C.L. KOCH, 1843)
[*Tegenaria duellica* SIMON, 1875 → *Eratigena atrica* (C.L. KOCH, 1843)]
[*Tegenaria fuesslini* PAVESI, 1873 → *Eratigena fuesslini* (PAVESI, 1873)]
Tegenaria picta SIMON, 1870 → *Eratigena picta* (SIMON, 1870)
[*Tegenaria saeva* BLACKWALL, 1844 → *Eratigena atrica* (C.L. KOCH, 1843)]
Titanoeca psammophila WUNDERLICH, 1993 → *Titanoeca spominima* (TACZANOWSKI, 1866)
[*Theridion bellicosum* SIMON, 1873 → *Rugathodes bellicosum* (SIMON, 1873)]
Theridion bimaculatum (LINNAEUS, 1767) → *Neottiura bimaculata* (LINNAEUS, 1767)
Theridion blackwalli O. P.-CAMBRIDGE, 1871 → *Sardinidion blackwalli* (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)
Theridion conigerum SIMON, 1914 → *Achaeridion conigerum* (SIMON, 1914)
Theridion impressum L. KOCH, 1881 → *Phylloneta impressa* (L. KOCH, 1881)
[*Theridion instabile* O. P.-CAMBRIDGE, 1871 → *Rugathodes instabilis* (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)]
Theridion nigrovariegatum SIMON, 1873 → *Heterotheridion nigrovariegatum* (SIMON, 1873)
Theridion ohlerti THORELL, 1870 → *Ohlertidion ohlerti* (THORELL, 1870)
[*Theridion pallens* BLACKWALL, 1834 → *Paidiscura pallens* (BLACKWALL, 1834)]
Theridion simile (C.L. KOCH, 1836) → *Simitidion simile* (C.L. KOCH, 1836)
Theridion sisypium (CLERCK, 1757) → *Phylloneta sisypbia* (CLERCK, 1757)
Theridion suaveolens SIMON, 1879 → *Neottiura suaveolens* (SIMON, 1879)
Theridion tinctum (WALCKENAER, 1802) → *Platnickina tincta* (WALCKENAER, 1802)
[*Tricca alpigena* (DOLESCHALL, 1852) → *Arctosa alpigena alpigena* (DOLESCHALL, 1852)]
[*Tricca lamperti* (DAHL, 1908) → *Arctosa alpigena lamperti* DAHL, 1908]
[*Tricca lutetiana* (SIMON, 1876) → *Arctosa lutetiana* (SIMON, 1876)]
[*Trichoncus hackmani* MILLIDGE, 1956 → *Trichoncus hackmani* MILLIDGE, 1955*]
Trichoncus simoni (LESSERT, 1904) → *Trichoncyboides simoni* (LESSERT, 1904)
[*Trichoncus varipes* DENIS, 1965 auct. → *Trichoncus saxicola* (O. P.-CAMBRIDGE, 1861)]
Trichopterna thorelli (WESTRING, 1861) → *Trichopternoides thorelli* (WESTRING, 1861)
[*Troglolphyantes tirolensis* SCHENKEL, 1950 → *Troglolphyantes fagei* ROEWER, 1931]
Troxochrus nasutus SCHENKEL, 1925 → *Nusoncus nasutus* (SCHENKEL, 1925)



Xysticus lineatus (WESTRING, 1851) → *Xysticus lineatus* (WESTRING, 1851) p.p.*
Xysticus paniscus L. KOCH, 1875 → *Xysticus lineatus* (WESTRING, 1851) p.p.
[*Zelotes lutetianus* (L. KOCH, 1866) → *Drassyllus lutetianus* (L. KOCH, 1866)]
[*Zelotes praeficus* (L. KOCH, 1866) → *Drassyllus praeficus* (L. KOCH, 1866)]
Zelotes pseudoclivicola GRIMM, 1982 → *Zelotes gallicus* SIMON, 1914
[*Zelotes pumilus* (C.L. KOCH, 1839) → *Drassyllus pumilus* (C.L. KOCH, 1839)]
[*Zelotes pusillus* (C.L. KOCH, 1833) → *Drassyllus pusillus* (C.L. KOCH, 1833)]
[*Zelotes villicus* (THORELL, 1875) → *Drassyllus villicus* (THORELL, 1875)]
Zygiella montana (C.L. KOCH, 1839) → *Parazygiella montana* (C.L. KOCH, 1834)
Zygiella stroemi (THORELL, 1870) → *Stroemius stroemi* (THORELL, 1870)
Zygiella thorelli (AUSSERER, 1871) → *Leviellus thorelli* (AUSSERER, 1871)

2. Gestrichene Arten gegenüber der Roten Liste von PLATEN et al. (1995, 1998)

Amaurobius obustus L. KOCH, 1868 (Amaurobiidae) wurde Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts wenige Male gemeldet, die Belege wurden aber nie bestätigt (WIEHLE 1953). Als Art südeuropäischer Herkunft wird sie nicht als etabliert gewertet.

Amaurobius pallidus L. KOCH, 1868 (Amaurobiidae) wurde Ende des 19. Jahrhunderts zweimal gemeldet – es gab und gibt keinerlei Hinweis auf eine Etablierung der Art (WIEHLE 1953).

Araneus circe (AUDOUIN, 1826) (Araneidae) wurde in einem Exemplar im 19. Jahrhundert bei Bonn gefunden (WIEHLE 1931). Vorläufig wird von einer einmaligen Einschleppung dieser südeuropäischen Art ausgegangen. Eine gezielte Nachsuche an Felswänden und Mauern um Bonn sowie in Rheinland-Pfalz und in Hessen (Nassau) wäre sinnvoll.

Araneus grossus (C.L. KOCH, 1844) (Araneidae): Von dieser Art wurde 1954 ein einzelnes Weibchen am Kaiserstuhl gefunden (WIEHLE 1963), das von NÄHRIG et al. (2003) als verdriftetes Einzeltier gewertet wird.

Erigone promiscua (O. P.-CAMBRIDGE, 1873) (Linyphiidae): Aus Deutschland konnte bisher kein Nachweis bestätigt werden (DUFFEY 2004). Bis zum Beweis des Gegenteiles ist von Fehlbestimmungen auszugehen.

Gonatium ensipotens (SIMON, 1881) (Linyphiidae) ist aus dem westlichen Mittelmeerraum bekannt und wurde mit einem Exemplar im Jahr 1968 im Voralpenland gefunden (BLICK & SCHEIDLER 1991: leg. & det. Harms). Da die Art seither nicht wieder gefunden wurde, wird sie als einmalig verdriftet gewertet, wenn auch eine Nachsuche am Fundort sinnvoll wäre (Isaraue, ca. 1km oberhalb des Sylvensteinspeichers).

Heliophanus kochii SIMON, 1868 (Salticidae): Die Bestimmung des einzigen Fundes wurde mittlerweile überprüft und konnte nicht bestätigt werden (Blick unpubl.), damit ist die Art nicht für Deutschland belegt.

Leptophantes beckeri (WUNDERLICH, 1973) (Linyphiidae) ist wohl ein teratologisches Exemplar einer bekannten *Tenuiphantes*-Art (das Exemplar trug eine ektoparasitische Hymenopteren-Larve, Blick vid.) und wird, obwohl formell valide, nicht mehr gewertet (BREITLING et al. 2015: nomen dubium).

Mecynargus paetus (O.P.-CAMBRIDGE, 1875) (Linyphiidae) wurde nur einmal in den 1940er Jahren bei Erlangen gefunden (TRETZEL 1952, WIEHLE 1960a). Bisher konnte kein Beleg überprüft werden, es wird aber nun von einer Fehlbestimmung dieser ansonsten arktalpinen Art ausgegangen.

Micaria coarctata (LUCAS, 1846) (syn. *M. albimana*): Der einzige angebliche Fund der Art (WUNDERLICH 1994: sub *Micaria albimana*) stellte sich bei einer Überprüfung als Fehlbestimmung heraus (BOSMANS & BLICK 2000).

Pardosa hyperborea (THORELL, 1872) (Lycosidae): Der der Meldung bei PLATEN et al. (1995) zugrunde liegende Nachweis stammt aus Ostpreußen und damit nicht aus dem heutigen Staatsgebiet Deutschlands. Es gibt Funde der Art im tschechischen Böhmerwald (BUCHAR & RŮŽČKA 2002), ein Nachweis aus dem angrenzenden Bayerischen Wald ist aber bisher nicht erfolgt. Vgl. auch artspezifischen Kommentar zu *Pardosa oreophila*.

Philodromus depriesteri BRAUN, 1965 (Philodromidae): Bei dieser Art äußert BRAUN (1965) sogar in der Erstbeschreibung leichte Zweifel an der Validität der Art. Da keine Wiederfunde erfolgten und die Art in den seitherigen Revisionen der Gattung nicht bestätigt wurde, wird von einem aberranten Tier ausgegangen und die Art nicht mehr gewertet (BREITLING et al. 2015: nomen dubium).



Saitis barbipes (SIMON, 1868) (Salticidae) ist eine südeuropäische Art, die gelegentlich eingeschleppt wird (BUCHHOLZ et al. 2011, SACHER & PLATEN 2002), aber in Mitteleuropa bislang keine Populationen aufbauen konnte (HELDINGEN 2000).

Silhouettella loricatula (ROEWER, 1942) (Oonopidae) (syn. *Gamasomorpha loricatula*) ist eine südeuropäische Art, die nur Ende des 19. Jahrhunderts einmalig am Rheinufer bei Bonn gefunden wurde (WIEHLE 1953: sub *Dysderina*). Aus derselben Zeit stammt ebenfalls je ein Nachweis aus den Niederlanden und Dänemark. Es gibt keinen Hinweis darauf, dass die Art sich damals etablieren konnte und es gibt keine neueren Fundmeldungen aus Mittel- oder Nordeuropa.

Styloctetor austerus (L. KOCH, 1884) (Linyphiidae) (syn. *Ceratinopsis austera*) ist eine alpine Art. Sie wurde aufgrund einer Fehlbestimmung zum Gesamtartenbestand Deutschlands gezählt und wurde deshalb wieder gestrichen (NÄHRIG et al. 2003).

Theridion wiehlei SCHENKEL, 1938 (Theridiidae) ist eine südeuropäische Art und wurde im 19. Jahrhundert nur einmal mit einem Exemplar nachgewiesen (WIEHLE 1937: sub *Theridion petraeum*). Dieser Fund wird als einmalige Einschleppung gewertet.

Trachyzelotes kulczynskii (BÖSENBERG, 1902) (Gnaphosidae) wird von GRIMM (1985), entgegen PLATNICK & MURPHY (1984), als zweifelhafte Art eingestuft. Falls der Fundort des Typus (der verloren ist, PLATNICK & MURPHY 1984) mit „Pforzheim“ korrekt angegeben ist, wird von einer einmaligen Einschleppung ausgegangen.

Zelotes oblongus (C.L. KOCH, 1833) (Gnaphosidae) kommt nach GRIMM (1985) fast nur im alpinen Raum vor. Es liegt ein bestätigter Fund von zwei Weibchen aus München vor (gefangen um 1900). Zwei weitere Nachweise aus dem nordostdeutschen Tiefland aus der Mitte des 20. Jahrhunderts (STAUDT 2013) konnten bislang nicht überprüft werden. Von einer Etablierung der Art wird derzeit nicht ausgegangen.

3. Neu hinzugekommene Taxa gegenüber PLATEN et al. (1995, 1996, 1998)

Ohne Quellenangabe des Neunachweises: vgl. BLICK et al. (2004).

Agyneta orites (THORELL, 1875) (syn. *Meioneta orites*)

Agyneta ressli WUNDERLICH, 1973 (syn. *Meioneta ressli*)

Anypheana furva MILLER, 1967

Centromerus minutissimus MERRETT & POWELL, 1993

Ceraticelus bulbosus (EMERTON, 1882) (MARTIN 2009)

Chalcoscirtus alpicola (L. KOCH, 1876)

Chalcoscirtus brevicymbialis WUNDERLICH, 1980

Cheiracanthium gratum KULCZYŃSKI, 1897

Cicurina japonica (SIMON, 1886) (s. Erläuterung in artspezifischen Kommentaren)

Clubiona saxatilis L. KOCH, 1866

Cryphoeca lichenum lichenum L. KOCH, 1876

Cryphoeca lichenum nigerrima THALER, 1978

Dipoena nigroreticulata (SIMON, 1879)

Enoplognatha serratosignata (L. KOCH, 1879)

Eratigena fuesslini (PAVESI, 1873) (syn. *Tegenaria fuesslini*)

Erigone cristatopalpus SIMON, 1884

Erigonoplus justus (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)

Euryopis saukea LEVI, 1951 (ZULKA & BISCHOF 2005)

Evarcha michailovi LOGUNOV, 1992 (MARTIN 2014)

Hahniharmia picta KULCZYŃSKI, 1897 (KIELHORN & BLICK 2007)

Heliophanus lineiventris SIMON, 1868

Heteropoda venatoria (LINNAEUS, 1767) (s. Erläuterung in artspezifischen Kommentaren)

Holocnemus pluchei (SCOPOLI, 1763)

Iberina microphthalmalma SNAZELL & DUFFEY, 1980

Micaria aenea THORELL, 1871

Micrargus alpinus RELYS & WEISS, 1997

Mughiphantes cornutus (SCHENKEL, 1927)

Mughiphantes rupium (THALER, 1984)

Palliduphantes antroniensis (SCHENKEL, 1933)

Panamomops palmgreni THALER, 1973



- Pardosa baehrorum* KRONESTEDT, 1999
Pardosa schenkeli LESSERT, 1904 (KRONESTEDT 2006)
Philodromus buchari KUBCOVÁ, 2004 (KUBCOVÁ 2004)
Phrurolithus nigrinus (SIMON, 1878)
Porrhomma myops SIMON, 1884
Pseudeuophrys obsoleta (SIMON, 1868)
Silometopus rosemariae WUNDERLICH, 1969
Stemonyphantes conspersus (L. KOCH, 1879)
Talavera monticola (KULCZYŃSKI, 1884)
Tegenaria parietina (FOURCROY, 1785)
Tegenaria tridentina L. KOCH, 1872
Thanatus firmetorum MUSTER & THALER, 2003
Thanatus vulgaris SIMON, 1870 (s. Erläuterung in artspezifischen Kommentaren)
Theridion asopi VANUYTVEN, 2014 (VANUYTVEN 2014)
Triaeris stenaspis SIMON, 1891 (s. Erläuterung in artspezifischen Kommentaren)
Trichoncus auritus (L. KOCH, 1869)
Troglohyphantes fagei ROEWER, 1931
Troglohyphantes subalpinus THALER, 1967
Trogloneta granulum SIMON, 1922
Walckenaeria simplex CHYZER, 1894 (KIELHORN 2008a)
Wubanoides uralensis lithodytes SCHIKORA, 2004
Xysticus macedonicus ŠILHAVÝ, 1944
Zelotes talpinus (L. KOCH, 1872)
Zelotes zellensis GRIMM, 1982
Zoropsis spinimana (DUFOUR, 1820) (HÄNGGI & BOLZERN 2006)



4. Anhangstabellen

Weitere Symbole

- 4 im Bundesland potenziell gefährdet (entspricht der deutschlandweiten Kategorie R)
- x Taxon kam oder kommt in diesem Bundesland vor
- ? Vorkommen im Bundesland fraglich

Quellen zur zusammenfassenden Übersicht der Bundesländer

Kürzel	Bundesland	Quelle
BB	Brandenburg	PLATEN et al. (1999 b)
BE	Berlin	PLATEN & BROEN (2002, 2005)
BW	Baden-Württemberg	NÄHRIG et al. (2003)
BY	Bayern	BLICK & SCHEIDLER (2004)
MV	Mecklenburg-Vorpommern	MARTIN (2012)
NI	Niedersachsen und Bremen	FINCH (2004)
NW	Nordrhein-Westfalen	BUCHHOLZ et al. (2011)
SH	Schleswig-Holstein	LEMKE et al. (2013)
SL	Saarland	STAUDT (2008)
SN	Sachsen	HIEBSCH & TOLKE (1996), TOLKE & HIEBSCH (1995)
ST	Sachsen-Anhalt	SACHER & PLATEN (2001, 2004)
TH	Thüringen	SANDER et al. (2001), MALT & SANDER (1996), MALT et al. (1998)

Aufspaltungen oder Zusammenfassungen von Taxa oder Beständen gegenüber der vorliegenden Roten Liste Deutschlands sind den artspezifischen Kommentaren der entsprechenden Taxa zu entnehmen.

Synonyme, die in einzelnen Länderlisten im Gegensatz zur vorliegenden Roten Liste Deutschlands als gültige Namen verwendet wurden, sind dem Synonymverzeichnis zu entnehmen.



Anhangstabelle 1: Zusammenfassende Übersicht der Roten Listen und Checklisten der Bundesländer.

Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie	
<i>Abacoproces saltuum</i> (L. KOCH, 1872)	*	*	D	3	*	3	*	*	-	*	*	*	Linyphiidae	
<i>Acantholycosa lignaria</i> (CLERCK, 1757)	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2	Lycosidae	
<i>Acantholycosa norvegica sudetica</i> (L. KOCH, 1875)	-	-	R	2	-	2	-	-	-	-	-	1	Lycosidae	
<i>Acantholycosa pedestris</i> (SIMON, 1876)	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	Lycosidae	
<i>Acaritauchenius scurrius</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	*	*	3	3	D	G	-	R	-	*	*	3	Linyphiidae	
<i>Achaeridion conigerum</i> (SIMON, 1914)	-	-	D	-	-	G	-	-	-	-	R	-	Theridiidae	
<i>Aculepeira aeropergia</i> (WALCKENAER, 1802)	*	3	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae
<i>Aelurillus v-insignitus</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	G	3	*	1	*	*	*	*	Salticidae	
<i>Agalenata redii</i> (SCOPOLI, 1763)	*	3	V	*	3	V	*	*	*	*	3	*	*	Araneidae
<i>Agelena labyrinthica</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Agelenidae
<i>Agnynhantes expunctus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	-	-	D	R	-	3	*	-	-	-	3	-	Linyphiidae	
<i>Agroeca brunnea</i> (BLACKWALL, 1833)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Liocranidae
<i>Agroeca cuprea MENGE, 1873</i>	*	3	V	3	0	2	3	D	*	3	*	*	*	Liocranidae
<i>Agroeca dentigera KULCZYŃSKI, 1913</i>	1	0	-	-	3	2	R	-	-	-	-	-	*	Liocranidae
<i>Agroeca lusatica</i> (L. KOCH, 1875)	3	1	2	2	3	2	2	R	-	0	3	-	*	Liocranidae
<i>Agroeca proxima</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	*	*	D	*	3	*	*	*	*	*	*	*	*	Liocranidae
<i>Agyneta affinis</i> (KULCZYŃSKI, 1898)	*	*	*	*	*	*	V	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Agyneta arietans</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	0	-	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	*	Linyphiidae
<i>Agyneta cauta</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1902)	*	*	V	3	G	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Agyneta conigera</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1863)	*	3	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Agyneta decora</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	1	-	-	2	*	*	*	*	*	*	4	*	*	Linyphiidae
<i>Agyneta equestris</i> (L. KOCH, 1881)	-	-	D	R	R	2	*	0	-	2	*	2	*	Linyphiidae
<i>Agyneta fuscipalpa</i> (C. L. KOCH, 1836)	*	*	*	D	*	-	-	-	-	3	*	*	*	Linyphiidae
<i>Agyneta gulosaa</i> (L. KOCH, 1869)	-	-	D	*	-	1	0	R	-	3	-	-	*	Linyphiidae
<i>Agyneta innotabilis</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1863)	*	*	*	*	-	*	*	*	*	*	*	3	*	Linyphiidae
<i>Agyneta mollis</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	*	*	V	*	-	2	*	-	*	3	*	*	*	Linyphiidae
<i>Agyneta mosisca</i> (SCHIKORA, 1993)	-	-	1	2	D	-	-	-	-	-	-	-	*	Linyphiidae
<i>Agyneta orites</i> (THORELL, 1875)	-	-	G	-	-	G	-	-	-	-	-	-	*	Linyphiidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Agyrta ramosa</i> JACKSON, 1912	*	3	D	*	V	3	*	*	*	♦	4	-	Linyphiidae
<i>Agyrta ressi</i> (WUNDERLICH, 1973)	-	-	-	*	*	-	-	*	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Agyrta rurestris</i> (C.L. KOCH, 1836)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Agyrta saxatilis</i> (BLACKWALL, 1844)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Agyrta simplicitorsis</i> (SIMON, 1884)	-	-	R	3	-	-	R	-	-	-	1	-	Linyphiidae
<i>Agyrta subtilis</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1863)	*	*	O	D	3	*	*	*	*	3	2	G	Linyphiidae
<i>Allagelena gracilens</i> (C.L. KOCH, 1841)	*	*	*	*	*	-	*	*	*	*	*	*	Agelenidae
<i>Allomengea scopigera</i> (GRUBE, 1859)	*	*	-	3	*	*	*	*	*	-	3	*	Linyphiidae
<i>Allomengea vidua</i> (L. KOCH, 1879)	*	*	V	3	*	*	*	*	*	*	3	*	Linyphiidae
<i>Allopecosa accentuata</i> (LA TREILLE, 1817)	3	-	V	*	-	3	V	-	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Allopecosa aculeata</i> (CLERCK, 1757)	G	1	G	3	*	3	0	D	-	3	*	*	Lycosidae
<i>Allopecosa batripes</i> (SUNDEVAALL, 1833)	*	3	-	-	*	3	3	*	-	?	R	-	Lycosidae
<i>Allopecosa cuneata</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Allopecosa cursor</i> (HAHN, 1831)	2	1	2	1	D	1	V	-	2	3	3	3	Lycosidae
<i>Allopecosa fabrilis</i> (CLERCK, 1757)	2	0	2	3	2	*	2	-	1	2	2	2	Lycosidae
<i>Allopecosa inquilina</i> (CLERCK, 1757)	1	-	3	3	2	1	2	R	*	3	3	3	Lycosidae
<i>Allopecosa pinetorum</i> (THORELL, 1856)	-	-	-	R	-	-	-	*	-	-	-	-	Lycosidae
<i>Allopecosa pulverulenta</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Allopecosa schmidti</i> (HAHN, 1835)	3	1	-	G	1	-	-	-	3	*	3	*	Lycosidae
<i>Allopecosa striatipes</i> (C.L. KOCH, 1839)	0	-	1	2	-	D	2	-	-	-	1	1	Lycosidae
<i>Allopecosa sulzeri</i> (PAVESI, 1873)	0	-	2	2	-	-	-	-	-	-	2	2	Lycosidae
<i>Allopecosa taeniata</i> (C.L. KOCH, 1835)	-	-	D	*	-	2	-	-	-	*	*	*	Lycosidae
<i>Allopecosa trabalis</i> (CLERCK, 1757)	3	3	V	*	*	2	V	-	4	*	*	*	Lycosidae
<i>Altella biuncata</i> (MILLER, 1949)	-	-	2	2	-	1	2	-	-	1	1	1	Dictynidae
<i>Altella lucida</i> (SIMON, 1874)	1	-	3	2	R	1	2	-	-	3	3	3	Dictynidae
<i>Amaurobius crassipalpis canestrini & pavesi</i> , 1870	-	-	R	-	-	-	-	*	*	*	*	*	Amaurobiidae
<i>Amaurobius fenestratus</i> (STRÖM, 1768)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Amaurobiidae
<i>Amaurobius ferox</i> (WALCKENAER, 1830)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	G	*	*	Amaurobiidae
<i>Amaurobius jugorum</i> L. KOCH, 1868	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Amaurobiidae
<i>Amaurobius similiis</i> (BLACKWALL, 1861)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	4	*	*	Amaurobiidae
<i>Anelosimus pulchellus</i> (WALCKENAER, 1802)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	3	Theridiidae
<i>Anelosimus vitatus</i> (C.L. KOCH, 1836)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Theridiidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Anguliphantes angulipalpis</i> (WESTRING, 1851)	*	*	D	*	V	3	*	-	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Anguliphantes monticola</i> (KULCZYŃSKI, 1881)	-	-	R	*	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Anguliphantes tripartitus</i> (MILLER & SAVATON, 1978)	-	-	-	R	-	-	-	-	-	4	2	0	Linyphiidae
<i>Antistea elegans</i> (BLACKWALL, 1841)	3	2	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Hahniidae
<i>Anyphaena accentuata</i> (WALCKENAER, 1802)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Anyphaenidae
<i>Anyphaena furva</i> MILLER, 1967	-	-	G	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Anyphaenidae
<i>Aphileta misera</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1882)	3	2	2	2	3	3	V	-	3	3	-	-	Linyphiidae
<i>Apostenus fuscus</i> WESTRING, 1851	R	-	*	*	R	*	*	R	*	*	*	*	Liocranidae
<i>Araconcus anguineus</i> (L. KOCH, 1869)	-	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Araconcus crassiceps</i> (WESTRING, 1861)	3	1	2	3	3	3	*	*	-	3	2	1	Linyphiidae
<i>Araconcus humilis</i> (BLACKWALL, 1841)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Araneus alsine</i> (WALCKENAER, 1802)	2	3	3	3	G	3	*	3	*	3	2	2	Araneidae
<i>Araneus angulatus</i> CLERCK, 1757	3	1	G	3	G	3	G	*	*	3	3	2	Araneidae
<i>Araneus diadematus</i> CLERCK, 1757	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae
<i>Araneus mammoreus</i> CLERCK, 1757	*	3	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae
<i>Araneus nordmanni</i> (THORELL, 1870)	-	-	R	-	*	0	-	*	-	*	-	*	Araneidae
<i>Araneus quadratus</i> CLERCK, 1757	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae
<i>Araneus saevus</i> (L. KOCH, 1872)	0	-	-	G	-	-	-	-	*	0	0	-	Araneidae
<i>Araneus sturmii</i> (HAHN, 1831)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae
<i>Araneus triguattatus</i> (FABRICIUS, 1793)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae
<i>Araniella alpica</i> (L. KOCH, 1869)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae
<i>Araniella cucurbitina</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae
<i>Araniella displicata</i> (HENTZ, 1847)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae
<i>Araniella inconspecta</i> (SIMON, 1874)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae
<i>Araniella opistographa</i> (KULCZYŃSKI, 1905)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae
<i>Araniella proxima</i> (KULCZYŃSKI, 1885)	G	O	G	-	R	-	-	-	-	-	-	-	Dictynidae
<i>Archaeodictyna ammophila</i> (MENGE, 1871)	1	1	-	-	2	1	-	-	-	-	2	-	Dictynidae
<i>Archaeodictyna consecuta</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	1	-	-	-	2	D	-	R	-	-	-	1	Dictynidae
<i>Arctosa alpigena alpigena</i> (DOLESCHALL, 1852)	-	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	Lycosidae
<i>Arctosa alpigena lamperti</i> DAHL, 1908	2	0	0	1	1	0	1	V	-	1	2	-	Lycosidae
<i>Arctosa cinerea</i> (FABRICIUS, 1777)	2	-	2	3	-	-	2	-	*	3	3	3	Lycosidae
<i>Arctosa figurata</i> (SIMON, 1876)	2	-	2	3	-	-	2	-	*	3	3	3	Lycosidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Arctosa leopardus</i> (SUNDEVALL, 1833)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Arctosa luteitana</i> (SIMON, 1876)	*	G	*	*	3	*	V	◆	3	3	*	3	Lycosidae
<i>Arctosa maculata</i> (HAHN, 1822)	-	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	Lycosidae
<i>Arctosa perita</i> (LATREILLE, 1799)	*	3	2	3	V	3	V	*	◆	3	3	-	Lycosidae
<i>Arctosa stigmosa</i> (THORELL, 1875)	-	-	0	2	-	-	-	-	-	-	-	-	Lycosidae
<i>Argenna patula</i> (SIMON, 1874)	1	-	-	*	3	2	*	-	-	3	1	Dictynidae	
<i>Argenna subnigra</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1861)	3	3	V	*	G	*	*	*	◆	4	*	*	Dictynidae
<i>Argiope bruennichi</i> (SCOPOLI, 1772)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae
<i>Agyroneta aquatica</i> (CLERCK, 1757)	2	2	2	*	3	V	*	-	*	2	2	2	Cybaeidae
<i>Asagena phalerata</i> (PANZER, 1801)	*	*	*	*	3	*	*	*	◆	*	*	*	Theridiidae
<i>Asianellus festivus</i> (C.L. KOCH, 1834)	3	3	3	2	-	R	-	-	3	*	*	*	Salticidae
<i>Asthenargus helveticus</i> SCHENKEL, 1936	-	-	D	*	D	-	-	-	-	3	-	2	Linyphiidae
<i>Asthenargus paganus</i> (SIMON, 1884)	R	-	*	*	-	*	*	*	◆	*	3	3	Linyphiidae
<i>Asthenargus perforatus</i> SCHENKEL, 1929	-	-	R	-	-	-	-	-	4	-	-	-	Linyphiidae
<i>Atypus affinis</i> EICHWALD, 1830	*	*	3	1	3	*	1	*	◆	1	3	2	Atypidae
<i>Atypus muralis</i> BERTKAU, 1890	1	-	1	2	-	-	-	-	-	2	2	2	Atypidae
<i>Atypus piceus</i> (SULZER, 1776)	-	-	V	3	0	2	3	-	◆	-	1	*	Atypidae
<i>Aulonia albimana</i> (WALCKENAER, 1805)	R	1	*	*	-	*	*	-	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Ballus chalybeius</i> (WALCKENAER, 1802)	*	*	*	*	G	*	*	*	*	*	*	*	Salticidae
<i>Ballus rufipes</i> (SIMON, 1868)	-	-	G	2	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Baryphyma maritimum</i> (CROCKER & PARKER, 1970)	-	-	-	R	-	*	V	◆	-	D	-	-	Linyphiidae
<i>Baryphyma pratense</i> (BLACKWALL, 1861)	3	2	-	2	*	*	0	*	*	-	4	-	Linyphiidae
<i>Baryphyma trifrons</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1863)	R	-	-	G	G	2	*	*	*	*	3	-	Linyphiidae
<i>Bathyphantes approximatus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	*	*	-	R	2	-	1	*	*	◆	*	*	Linyphiidae
<i>Bathyphantes eumenis buchari</i> RŮŽČKA, 1988	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Bathyphantes gracilis</i> (BLACKWALL, 1841)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Bathyphantes nigritus</i> (WESTRING, 1851)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Bathyphantes parvulus</i> (WESTRING, 1851)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	2	-	Linyphiidae
<i>Bathyphantes setiger</i> F.O. P.-CAMBRIDGE, 1894	0	1	-	D	R	-	R	-	-	*	3	-	Linyphiidae
<i>Bathyphantes similis</i> KULCZYŃSKI, 1894	2	0	-	D	2	-	-	-	-	1	1	1	Gnaphosidae
<i>Berlandina cinerea</i> (MENGÉ, 1872)	-	R	R	-	-	-	-	-	-	4	0	0	Linyphiidae
<i>Bolephthyphantes index</i> (THORELL, 1856)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Bolyphantes alticeps</i> (SUNDEVALL, 1833)	*	*	*	*	R	*	*	R	-	*	*	3	Linyphiidae
<i>Bolyphantes luteolus</i> (BLACKWALL, 1833)	G	-	-	3	*	*	*	*	-	3	*	2	Linyphiidae
<i>Brigittea civica</i> (LUCAS, 1850)	-	-	*	D	-	D	-	-	-	*	-	-	Dictynidae
<i>Brigittea latens</i> (FABRICIUS, 1775)	3	*	G	0	2	2	G	R	◆	*	1	*	Dictynidae
<i>Brommella falcigera</i> (BALOGH, 1935)	-	-	-	2	D	0	-	-	-	4	-	1	Dictynidae
<i>Callilepis nocturna</i> (LINNAEUS, 1758)	2	1	V	3	0	0	*	0	◆	3	2	3	Gnaphosidae
<i>Callilepis schuszei</i> (HERMAN, 1879)	-	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-	1	Gnaphosidae
<i>Callobius claustrarius</i> (HÄHN, 1833)	-	-	*	*	D	*	-	-	-	*	*	*	Amaurobiidae
<i>Caracalidus avicula</i> (L. KOCH, 1869)	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Carniella brigonii</i> THALER & STEINBERGER, 1988	-	-	G	-	-	-	-	-	-	G	-	-	Theridiidae
<i>Caronita limnaea</i> (CROSBY & BISHOP, 1927)	1	-	D	1	R	-	-	-	-	0	-	-	Linyphiidae
<i>Carthotus xanthogramma</i> (LATREILLE, 1819)	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	Salticidae
<i>Caviphantes saxetorum</i> (HULL, 1916)	-	-	R	2	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Centromerita bicolor</i> (BLACKWALL, 1833)	*	*	*	*	D	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Centromerita concinna</i> (THORELL, 1873)	*	*	D	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Centromerus arcuans</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1873)	2	1	*	*	2	3	*	V	◆	*	*	2	Linyphiidae
<i>Centromerus brevipalpus</i> (MENGE, 1866)	R	-	*	*	-	G	*	R	◆	-	-	R	Linyphiidae
<i>Centromerus capucinus</i> (SIMON, 1884)	0	1	3	3	R	-	*	-	-	-	-	G	Linyphiidae
<i>Centromerus cavernarum</i> (L. KOCH, 1872)	-	-	D	*	-	*	*	*	-	*	*	3	Linyphiidae
<i>Centromerus dilutus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	2	Linyphiidae
<i>Centromerus incilium</i> (L. KOCH, 1881)	-	-	D	*	-	3	*	-	-	4	*	*	Linyphiidae
<i>Centromerus leruthi</i> FAGE, 1933	-	-	D	*	-	3	*	-	-	3	*	-	Linyphiidae
<i>Centromerus levitarsis</i> (SIMON, 1884)	2	1	3	2	2	2	*	3	-	3	-	-	Linyphiidae
<i>Centromerus minutissimus</i> MERRETT & POWELL, 1993	-	-	*	*	-	-	*	*	◆	-	-	R	Linyphiidae
<i>Centromerus pabulator</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	*	*	*	*	D	G	-	D	*	G	-	4	Linyphiidae
<i>Centromerus persimilis</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1912)	-	-	*	V	G	3	*	*	*	4	*	*	Linyphiidae
<i>Centromerus piccoloWEISS, 1996</i>	*	*	*	*	G	1	*	*	*	G	*	*	Linyphiidae
<i>Centromerus prudens</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1873)	G	1	*	*	R	2	V	2	*	R	-	3	Linyphiidae
<i>Centromerus sellarius</i> (SIMON, 1884)	3	1	R	*	*	G	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Centromerus semiatra</i> (L. KOCH, 1879)	G	*	*	*	-	-	-	-	-	*	*	-	Linyphiidae
<i>Centromerus serratus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Centromerus silvicola</i> (KULCZYNSKI, 1887)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Centromerus subalpinus</i> LESSERT, 1907	-	-	*	*	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Centromerus subcaecus</i> auct. non KULCZYŃSKI, 1914	-	-	D	R	*	*	*	*	*	*	-	-	Linyphiidae
<i>Centromerus sylvaticus</i> (BLACKWALL, 1841)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Centromerus bulbosus</i> (EMERTON, 1882)	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Ceraticelus brevipes</i> (WESTRING, 1851)	*	3	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Ceratinella brevis</i> (WIDER, 1834)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Ceratinella major</i> KULCZYŃSKI, 1894	-	-	3	-	*	2	3	*	*	*	3	3	Linyphiidae
<i>Ceratinella scabrosa</i> (O.-P.-CAMBRIDGE, 1871)	3	3	*	*	0	-	R	0	*	*	-	-	Linyphiidae
<i>Ceratinella wideri</i> (THORELL, 1871)	-	-	-	*	G	-	O	R	-	*	*	3	Araneidae
<i>Cercidia prominens</i> (WESTRING, 1851)	*	*	*	*	V	*	*	*	*	*	*	*	Trachelidae
<i>Cetonia laticeps</i> (CANESTRINI, 1868)	*	*	-	R	-	-	-	-	-	-	-	3	Salticidae
<i>Chalcoscirtus alpicola</i> (L. KOCH, 1876)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	Salticidae
<i>Chalcoscirtus brevicymbialis</i> WUNDERLICH, 1980	*	*	-	-	-	-	-	-	-	*	*	3	Salticidae
<i>Chalcoscirtus infimus</i> (SIMON, 1868)	-	-	-	-	1	-	-	D	*	-	-	-	Salticidae
<i>Chalcoscirtus nigritus</i> (THORELL, 1875)	-	-	G	1	-	-	-	-	-	2	-	-	Eutichuridae
<i>Cheiromanthium campestre</i> LOHMANDER, 1944	3	*	2	2	G	D	-	-	*	*	*	3	Eutichuridae
<i>Cheiromanthium effossum</i> HERMAN, 1879	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	Eutichuridae
<i>Cheiromanthium elegans</i> THORELL, 1875	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2	2	Eutichuridae
<i>Cheiromanthium erraticum</i> (WALCKENAER, 1802)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Eutichuridae
<i>Cheiromanthium gratum</i> KULCZYŃSKI, 1897	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	Eutichuridae
<i>Cheiromanthium mildei</i> L. KOCH, 1864	*	*	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	Eutichuridae
<i>Cheiromanthium montanum</i> L. KOCH, 1877	G	-	0	-	-	-	-	-	-	-	-	0	Eutichuridae
<i>Cheiromanthium oncognathum</i> THORELL, 1871	G	1	-	2	2	D	R	R	-	*	G	2	Eutichuridae
<i>Cheiromanthium pennyi</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1873	1	-	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	Eutichuridae
<i>Cheiromanthium punctatum</i> (VILLERS, 1789)	*	R	*	2	-	*	-	R	0	♦	4	*	Eutichuridae
<i>Cheiromanthium virescens</i> (SUNDEVALL, 1833)	*	*	3	3	*	*	V	V	*	*	3	*	Eutichuridae
<i>Cicurina cicur</i> (FABRICIUS, 1793)	*	*	*	*	*	*	V	*	*	*	*	*	Dictynidae
<i>Cicurina japonica</i> (SIMON, 1886)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Dictynidae
<i>Cinetata gradata</i> (SIMON, 1881)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Clubionia alpicola</i> KULCZYŃSKI, 1882	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Clubionidae
<i>Clubionia brevipes</i> BLACKWALL, 1841	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	2	Clubionidae
<i>Clubionia caerulescens</i> L. KOCH, 1867	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	0	3	Clubionidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Clubiona comta</i> C.L. KOCH, 1839	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Clubionidae
<i>Clubiona corticalis</i> (WALCKENAER, 1802)	*	*	*	D	D	*	*	*	*	*	*	*	Clubionidae
<i>Clubiona diversa</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1862	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Clubionidae
<i>Clubiona frisia</i> WUNDERLICH & SCHUETT, 1995	3	*	D	2	3	D	2	G	-	3	*	*	Clubionidae
<i>Clubiona frutetorum</i> L. KOCH, 1867	*	*	V	3	R	3	V	V	*	*	3	*	Clubionidae
<i>Clubiona genevensis</i> L. KOCH, 1866	*	*	-	-	2	-	1	-	3	*	3	*	Clubionidae
<i>Clubiona germanica</i> THORELL, 1871	*	3	3	R	D	*	1	-	3	*	2	*	Clubionidae
<i>Clubiona juvenis</i> SIMON, 1878	2	3	-	-	2	-	R	0	-	-	-	-	Clubionidae
<i>Clubiona kulczynskii</i> LESSERT, 1905	-	-	D	3	-	-	-	-	3	-	-	-	Clubionidae
<i>Clubiona leucaspis</i> SIMON, 1932	*	*	D	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Clubionidae
<i>Clubiona lutescens</i> WESTRING, 1851	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Clubionidae
<i>Clubiona marmorata</i> L. KOCH, 1866	-	*	D	-	*	*	*	*	*	*	*	*	Clubionidae
<i>Clubiona neglecta</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1862	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Clubionidae
<i>Clubiona norvegica</i> STRAND, 1900	-	*	*	*	*	2	2	-	1	0	-	1	Clubionidae
<i>Clubiona pallidula</i> (CLERCK, 1757)			*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	G
<i>Clubiona phragmitis</i> C.L. KOCH, 1843			*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Clubionidae
<i>Clubiona pseudoneglecta</i> WUNDERLICH, 1994			*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Clubionidae
<i>Clubiona reclusa</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1863			*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Clubionidae
<i>Clubiona saxatilis</i> L. KOCH, 1866			*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Clubionidae
<i>Clubiona similis</i> L. KOCH, 1867			*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Clubionidae
<i>Clubiona stagnatilis</i> KULCZYŃSKI, 1897			*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Clubionidae
<i>Clubiona subsultans</i> THORELL, 1875			*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Clubiona subtilis</i> L. KOCH, 1867			*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Agelenidae
<i>Clubiona terrestris</i> WESTRING, 1851			*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Agelenidae
<i>Clubiona trivialis</i> C.L. KOCH, 1843			*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Agelenidae
<i>Crephalocotes obscurus</i> (BLACKWALL, 1834)			*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Coelotes atropos</i> (WALCKENAER, 1830)	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	?	0	Agelenidae
<i>Coelotes solitarius</i> L. KOCH, 1868			*	*	*	*	*	*	*	*	-	-	Agelenidae
<i>Coelotes terrestris</i> (WIDER, 1834)			*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Agelenidae
<i>Collinstia distincta</i> (SIMON, 1884)			*	*	*	*	*	*	*	*	*	3	Linyphiidae
<i>Comaroma intrans</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1889)			*	*	*	*	*	*	*	*	*	2	Linyphiidae
<i>Comaroma simoni</i> BERTKAU, 1889			*	*	*	*	*	*	*	*	*	2	Anapidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Coriarachne depressa</i> (C.L. KOCH, 1837)	*	*	D	*	*	*	*	*	-	◆	*	*	Thomisidae
<i>Cozyptilla blackwalli</i> (SIMON, 1875)	-	-	2	2	-	-	-	-	-	?	-	-	Thomisidae
<i>Crustulina guttata</i> (WIDER, 1834)	*	*	*	V	*	V	*	*	◆	*	*	*	Theridiidae
<i>Crustulina sticta</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1861)	2	1	-	-	1	R	D	-	-	-	-	-	Theridiidae
<i>Cryphoeca lichenum lichenum</i> L. KOCH, 1876	-	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	Hahniidae
<i>Cryphoeca lichenum nigerima</i> THALER, 1978	-	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	Hahniidae
<i>Cryphoeca silvicola</i> (C.L. KOCH, 1834)	-	*	*	*	*	*	*	*	*	◆	*	*	Hahniidae
<i>Cryptachaea riparia</i> (BLACKWALL, 1834)	*	-	*	*	*	*	*	*	D	◆	*	*	Theridiidae
<i>Cybaeus angustiarum</i> L. KOCH, 1868	-	-	*	*	*	*	*	*	D	-	-	?	Cybaeidae
<i>Cybaeus teiticus</i> (C.L. KOCH, 1839)	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	-	Cybaeidae
<i>Cyclosa conica</i> (PALLAS, 1772)	*	*	*	*	*	R	-	*	D	◆	3	2	Araeidae
<i>Cyclosa ocellata</i> (WALCKENAER, 1802)	G	*	*	*	0	G	-	-	-	4	*	*	Araeidae
<i>Dendryphantes hastatus</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	G	*	*	*	4	*	3	Salticidae
<i>Dendryphantes rufus</i> (SUNDEVAALL, 1833)	*	*	*	*	*	G	*	*	*	*	*	3	Salticidae
<i>Diaea dorsata</i> (FABRICIUS, 1777)	*	*	R	-	*	*	*	*	*	*	*	-	Thomisidae
<i>Diaea livens</i> SIMON, 1876	-	*	-	*	*	2	3	*	0	-	*	*	Thomisidae
<i>Dictyna arundinacea</i> (LINNAEUS, 1758)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Dictynidae
<i>Dictyna major</i> MENGE, 1869	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Dictynidae
<i>Dictyna pusilla</i> THORELL, 1856	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Dictynidae
<i>Dictyna uncinata</i> THORELL, 1856	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Dictynidae
<i>Dicycymbium nigrum brevisetosum</i> LOCKET, 1962	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Dicycymbium nigrum nigrum</i> (BLACKWALL, 1834)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Dicycymbium tibiale</i> (BLACKWALL, 1836)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Diplocentria bidentata</i> (EMERTON, 1882)	-	-	-	D	G	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Diplocentria medioris</i> (SIMON, 1884)	-	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Diplocephalus rectangulata</i> (EMERTON, 1915)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Diplocephalus connatus</i> BERTKAU, 1889	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	Linyphiidae
<i>Diplocephalus cristatus</i> (BLACKWALL, 1833)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Diplocephalus dentatus</i> TULLgren, 1955	1	2	-	2	G	1	2	-	-	*	2	-	Linyphiidae
<i>Diplocephalus helleri</i> (L. KOCH, 1869)	-	-	*	3	-	-	-	-	-	3	3	*	Linyphiidae
<i>Diplocephalus latifrons</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1863)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Diplocephalus lusiscus</i> (SIMON, 1872)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	-	-	Linyphiidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Diplocephalus permixtus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	3	3	V	3	R	*	*	*	*	♦	4	*	Linyphiidae
<i>Diplocephalus picinus</i> (BLACKWALL, 1841)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Diplocephalus protuberans</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	-	-	-	-	D	*	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Diplostyla concolor</i> (WIDER, 1834)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Dipoena braccata</i> (C.L. KOCH, 1841)	-	-	G	2	-	-	-	-	-	-	R	-	Theridiidae
<i>Dipoena coracina</i> (C.L. KOCH, 1837)	*	0	V	3	-	D	2	-	-	3	3	3	Theridiidae
<i>Dipoena erythriopus</i> (SIMON, 1881)	-	2	2	-	-	*	*	*	*	-	-	3	Theridiidae
<i>Dipoena melanogaster</i> (C.L. KOCH, 1837)	*	*	*	-	-	2	-	-	-	-	-	-	Theridiidae
<i>Dipoena nigroreticulata</i> (SIMON, 1879)	-	*	D	D	-	3	0	-	-	-	-	-	Theridiidae
<i>Dipoena torva</i> (THORELL, 1875)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Dismodicus bifrons</i> (BLACKWALL, 1841)	*	0	*	*	R	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Dismodicus elevatus</i> (C.L. KOCH, 1838)	3	3	V	3	*	3	*	*	*	3	3	2	Pisauridae
<i>Dolomedes fimbriatus</i> (CLERCK, 1757)	1	0	2	0	3	1	*	-	-	1	-	-	Pisauridae
<i>Dolomedes plantarius</i> (CLERCK, 1757)	3	1	3	3	G	2	3	G	-	3	G	-	Linyphiidae
<i>Donacochara speciosa</i> (THORELL, 1875)	*	*	*	*	V	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Drapetisca socialis</i> (SUNDEVALL, 1833)	*	*	*	*	V	*	*	*	*	*	*	*	Gnaphosidae
<i>Drassodes cupreus</i> (BLACKWALL, 1834)	*	*	*	*	V	*	*	*	2	*	*	*	Gnaphosidae
<i>Drassodes lapidosus</i> (WALCKENAER, 1802)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Gnaphosidae
<i>Drassodes pubescens</i> (THORELL, 1856)	R	-	2	*	1	R	-	-	-	-	-	-	Gnaphosidae
<i>Drassodes villosus</i> (THORELL, 1856)	-	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	Gnaphosidae
<i>Drassodex heeri</i> (PAVESI, 1873)	-	-	-	-	-	*	-	-	-	-	-	-	Gnaphosidae
<i>Drassodex hypocrita</i> (SIMON, 1878)	-	-	-	-	-	*	-	-	-	-	-	-	Gnaphosidae
<i>Drassodex lesserti</i> (SCHENKEL, 1936)	-	-	-	2	*	*	-	R	-	*	*	*	Gnaphosidae
<i>Drassyllus luteianus</i> (L. KOCH, 1866)	*	*	*	3	V	*	3	V	V	3	*	*	Gnaphosidae
<i>Drassyllus praeficus</i> (L. KOCH, 1866)	*	*	*	2	1	3	3	-	-	3	*	*	Gnaphosidae
<i>Drassyllus pumilus</i> (C.L. KOCH, 1839)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Gnaphosidae
<i>Drassyllus pusillus</i> (C.L. KOCH, 1839)	2	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Gnaphosidae
<i>Drassyllus villicus</i> (THORELL, 1875)	2	-	3	3	-	2	2	-	-	3	*	*	Gnaphosidae
<i>Drepanotylus uncatus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1873)	2	1	2	3	2	3	*	R	*	3	3	3	Linyphiidae
<i>Dysdera crocata</i> C. L. KOCH, 1838	*	*	*	0	*	*	*	*	*	*	*	*	Dysderidae
<i>Dysdera erythrina</i> (WALCKENAER, 1802)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Dysderidae
<i>Dysdera moravica</i> ŘEZÁČ, 2014	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Dysderidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Ebrechella tricuspidata</i> (FABRICIUS, 1775)	*	*	*	*	R	-	*	-	♦	*	-	3	Thomisidae
<i>Echemus angustifrons</i> (WESTRING, 1861)	-	-	0	1	-	0	-	0	-	R	-	-	Gnaphosidae
<i>Emblyna brevidens</i> (KULCZYŃSKI, 1897)	*	0	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	Dictynidae
<i>Emblyna mitis</i> (THORELL, 1875)	-	-	D	-	2	-	-	D	-	-	-	-	Dictynidae
<i>Enoplognatha caricos</i> (FICKERT, 1876)	G	-	2	2	-	1	*	-	♦	3	-	-	Theridiidae
<i>Enoplognatha latimana</i> HIPPA & OKSALA, 1982	*	*	*	*	*	*	V	*	*	-	*	G	Theridiidae
<i>Enoplognatha mordax</i> (THORELL, 1875)	1	*	2	-	*	3	*	3	*	-	3	0	Theridiidae
<i>Enoplognatha oelandica</i> (THORELL, 1875)	2	1	3	2	-	R	-	2	-	2	-	-	Theridiidae
<i>Enoplognatha ovata</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Enoplognatha serratosignata</i> (L. KOCH, 1879)	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	Theridiidae
<i>Enoplognatha testacea</i> SIMON, 1884	-	-	R	-	*	*	*	*	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Enoplognatha thoracica</i> (HAHN, 1833)	*	*	*	*	*	R	*	*	*	2	*	*	Linyphiidae
<i>Entelecara acuminata</i> (WIDER, 1834)	*	*	*	*	*	R	*	*	*	*	*	G	Linyphiidae
<i>Entelecara congenera</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1879)	G	*	*	*	*	R	*	*	-	R	D	-	Linyphiidae
<i>Entelecara erythropus</i> (WESTRING, 1851)	*	-	-	*	*	R	*	*	*	G	*	*	Linyphiidae
<i>Entelecara flavipes</i> (BLACKWALL, 1834)	*	-	-	*	*	-	G	*	-	-	-	G	Linyphiidae
<i>Entelecara omissa</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1902	*	-	*	*	*	R	*	*	*	*	*	-	Theridiidae
<i>Episinus angulatus</i> (BLACKWALL, 1836)	*	-	*	*	*	R	*	*	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Episinus maculipes</i> CAVANNA, 1876	*	-	*	*	*	R	*	*	*	*	*	4	Theridiidae
<i>Episinus truncatus</i> LATREILLE, 1809	*	-	0	*	*	R	*	*	*	*	*	*	Agelenidae
<i>Eratigena agrestis</i> (WALCKENAER, 1802)	*	*	*	*	*	R	*	*	*	*	*	*	Agelenidae
<i>Eratigena atrica</i> (C. L. KOCH, 1843)	*	*	*	*	*	R	*	*	*	*	*	*	Agelenidae
<i>Eratigena fuesslini</i> (PAVESI, 1873)	*	-	*	*	*	R	*	*	*	*	*	*	Ereidae
<i>Eratigena picta</i> (SIMON, 1870)	*	-	*	*	*	R	*	*	*	*	*	*	Ereidae
<i>Eresus kollari</i> ROSSI, 1846	2	0	3	1	-	3	2	-	-	2	3	3	Linyphiidae
<i>Eresus sandaliatus</i> (MARTINI & GOEZE, 1778)	-	-	2	1	-	3	*	2	*	*	1	0	Linyphiidae
<i>Erigone arctica maritima</i> KULCZYŃSKI, 1902	*	-	*	*	*	R	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Erigone atra</i> BLACKWALL, 1833	*	-	*	*	*	R	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Erigone cristatopalpus</i> SIMON, 1884	3	-	1	*	*	G	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Erigone dentigera</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1874	*	*	*	*	*	R	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Erigone jaegeri</i> BAEHR, 1984	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Erigone longipalpis</i> (SUNDEVALL, 1830)	*	*	-	-	*	*	-	*	*	*	2	Linyphiidae	
<i>Erigone remota</i> L. KOCH, 1869	-	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae	
<i>Erigone tenuimana</i> SIMON, 1884	-	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae	
<i>Erigonella hiemalis</i> (BLACKWALL, 1841)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Erigonella ignobilis</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	*	2	3	3	G	3	3	3	3	3	2	Linyphiidae	
<i>Erigonella subelevata</i> (L. KOCH, 1869)	-	-	*	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae	
<i>Erigonoplus globipes</i> (L. KOCH, 1872)	-	-	2	3	-	2	1	-	-	-	2	3	Linyphiidae
<i>Erigonoplus justus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	-	-	-	-	-	-	-	R	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Ero aphana</i> (WALCKENAER, 1802)	*	R	*	*	*	2	*	*	*	*	*	*	Mimetidae
<i>Ero cambridgei</i> KULCZYNSKI, 1911	3	3	V	3	0	*	*	*	*	*	*	*	Mimetidae
<i>Ero furcata</i> (VILLERS, 1789)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Mimetidae
<i>Ero tuberculata</i> (DE GEER, 1778)	G	R	D	3	R	3	*	*	*	*	*	*	Mimetidae
<i>Euophrys frontalis</i> (WALCKENAER, 1802)	*	*	*	*	V	*	*	*	*	*	*	*	Salticidae
<i>Euophrys herbigrada</i> (SIMON, 1871)	-	D	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	Salticidae
<i>Euryopis flavomaculata</i> (C.L. KOCH, 1836)	*	V	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Euryopis laeta</i> (WESTRING, 1861)	1	-	1	2	-	-	-	-	-	0	-	0	Theridiidae
<i>Euryopis quirqueguttata</i> THORELL, 1875	0	-	3	3	-	-	-	2	-	-	-	2	Theridiidae
<i>Euryopis saukea</i> LEVI, 1951	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Theridiidae
<i>Evansia merens</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1900	G	*	-	G	*	G	*	R	-	G	G	G	Linyphiidae
<i>Evarcha arcuata</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	V	*	*	O	*	*	*	Salticidae
<i>Evarcha falcatia</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Salticidae
<i>Evarcha laetabunda</i> (C.L. KOCH, 1846)	3	3	3	-	2	*	R	-	3	3	2	2	Salticidae
<i>Evarcha michailovi</i> LOGUNOV, 1992	-	*	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Floronia bucculenta</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	D	-	*	*	D	*	*	*	Linyphiidae
<i>Frontinellina frutetorum</i> (C.L. KOCH, 1834)	3	-	V	3	-	*	*	*	3	3	1	*	Linyphiidae
<i>Gibbaranea bituberculata</i> (WALCKENAER, 1802)	3	-	V	3	-	*	*	*	3	3	2	*	Aranеidae
<i>Gibbaranea gibbosa</i> (WALCKENAER, 1802)	3	2	*	3	G	3	*	*	3	3	2	*	Aranеidae
<i>Gibbaranea omoeda</i> (THORELL, 1870)	*	*	D	*	-	G	*	0	4	*	*	*	Aranеidae
<i>Gibbaranea ullrichi</i> (HAHN, 1835)	1	-	0	-	-	0	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Glyphephis cottiae</i> (LA TOUCHE, 1945)	1	0	-	-	1	2	R	-	1	2	-	*	Linyphiidae
<i>Glyphephis servulus</i> (SIMON, 1881)	2	R	-	-	3	2	2	*	-	3	2	-	Linyphiidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Glypheesis taoplesius</i> WUNDERLICH, 1969	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Gnaphosa badia</i> (L. KOCH, 1866)	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	Gnaphosidae
<i>Gnaphosa bicolor</i> (HAHN, 1833)	3	3	V	3	*	-	-	*	-	◆	3	*	3
<i>Gnaphosa inconspecta</i> SIMON, 1878	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	Gnaphosidae
<i>Gnaphosa leporina</i> (L. KOCH, 1866)	0	-	-	-	0	3	*	*	-	-	R	-	Gnaphosidae
<i>Gnaphosa lucifuga</i> (WALCKENAER, 1802)	-	-	3	3	-	2	*	R	◆	3	3	3	Gnaphosidae
<i>Gnaphosa lugubris</i> (C.L. KOCH, 1839)	1	-	3	2	2	G	*	2	◆	-	R	*	Gnaphosidae
<i>Gnaphosa microps</i> HOLM, 1939	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	Gnaphosidae
<i>Gnaphosa montana</i> (L. KOCH, 1866)	-	-	R	3	-	0	-	-	-	4	3	-	Gnaphosidae
<i>Gnaphosa muscorum</i> (L. KOCH, 1866)	1	-	-	0	-	-	R	-	*	-	-	-	Gnaphosidae
<i>Gnaphosa nigerrima</i> L. KOCH, 1877	2	1	2	1	2	-	R	-	2	2	0	0	Gnaphosidae
<i>Gnaphosa opaca</i> HERMAN, 1879	-	-	-	*	-	-	-	-	-	-	2	1	Gnaphosidae
<i>Gnaphosa petrobia</i> L. KOCH, 1872	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	Gnaphosidae
<i>Gnaphosa rhennana</i> MÜLLER & SCHENKEL, 1895	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Gnaphosidae
<i>Gnathonarium dentatum</i> (WIDER, 1834)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Gonatium hilare</i> (THORELL, 1875)	-	-	D	G	-	G	*	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Gonatium paradoxum</i> (L. KOCH, 1869)	-	-	G	3	-	*	*	-	◆	◆	3	3	Linyphiidae
<i>Gonatium rubellum</i> (BLACKWALL, 1841)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Gonatium ruvens</i> (BLACKWALL, 1833)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Gongylidiellum edentatum</i> MILLER, 1951	-	*	*	*	*	V	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Gongylidiellum latebricola</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	*	*	*	*	*	3	*	*	*	*	*	3	Linyphiidae
<i>Gongylidiellum murcidum</i> SIMON, 1884	*	*	*	*	*	V	*	*	*	*	*	*	Hahniidae
<i>Gongylidiellum vivum</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	R	-	V	*	*	*	*	*	*	*	*	4	Hahniidae
<i>Gongylidiellum rufipes</i> (LINNAEUS, 1758)	*	*	*	*	*	V	*	*	*	*	*	*	Hahniidae
<i>Hahnia helvola</i> SIMON, 1875	R	-	*	*	*	*	*	R	2	-	*	*	Hahniidae
<i>Hahnia nava</i> (BLACKWALL, 1841)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Hahniidae
<i>Hahnia onustum</i> SIMON, 1875	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Hahniidae
<i>Hahnia petrobia</i> SIMON, 1875	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Hahniidae
<i>Hahnia pusilla</i> C.L. KOCH, 1841	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Hahniidae
<i>Hahnitharmia picta</i> (KULCZÝNSKI, 1897)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Hahniidae
<i>Halorates reprobus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1879)	-	-	-	-	-	0	*	R	-	3	-	-	Linyphiidae
<i>Haplodrassus cognatus</i> (WESTRING, 1861)	*	G	-	D	R	2	-	R	-	3	*	*	Gnaphosidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Haplodrassus dalmatinensis</i> (L. KOCH, 1866)	3	1	2	3	2	3	*	V	♦	3	*	G	Gnaphosidae
<i>Haplodrassus kultczynskii</i> LOHMANDER, 1942	-	-	3	3	-	-	1	-	♦	-	2	3	Gnaphosidae
<i>Haplodrassus minor</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1879)	-	-	3	2	-	-	-	-	♦	-	*	2	Gnaphosidae
<i>Haplodrassus moderatus</i> (KULCZYŃSKI, 1897)	3	2	-	1	2	-	-	R	-	-	-	-	Gnaphosidae
<i>Haplodrassus signifer</i> (C.L. KOCH, 1839)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Gnaphosidae
<i>Haplodrassus silvestris</i> (BLACKWALL, 1833)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Gnaphosidae
<i>Haplodrassus soerenseni</i> (STRAND, 1900)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Gnaphosidae
<i>Haplodrassus umbratilis</i> (L. KOCH, 1866)	*	*	*	*	0	*	*	*	*	*	*	*	Gnaphosidae
<i>Harpactea hombergi</i> (SCOPOLI, 1763)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Dysderidae
<i>Harpactea lepida</i> (C.L. KOCH, 1838)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Dysderidae
<i>Harpactea rubicunda</i> (C.L. KOCH, 1826)	*	*	0	*	D	-	-	G	D	♦	*	*	Dysderidae
<i>Hasarius adansoni</i> (AUDOUIN, 1826)	-	*	V	3	-	1	*	G	D	♦	*	*	Salticidae
<i>Heliophantus aeneus</i> (HAHN, 1832)	-	*	*	*	*	*	*	G	3	*	3	3	Salticidae
<i>Heliophantus auratus</i> C.L. KOCH, 1835	*	*	*	*	*	*	*	G	*	*	*	3	Salticidae
<i>Heliophantus cupreus</i> (VALCKENIER, 1802)	*	*	*	*	*	*	*	G	3	*	*	*	Salticidae
<i>Heliophantus dampfi</i> SCHENKEL, 1923	-	2	2	2	2	2	*	R	-	2	3	*	Salticidae
<i>Heliophantus dubius</i> C.L. KOCH, 1835	*	3	3	G	R	2	*	R	-	*	*	3	Salticidae
<i>Heliophantus flavipes</i> (HAHN, 1832)	*	*	*	*	*	*	*	G	*	*	*	*	Salticidae
<i>Heliophantus lineiventris</i> SIMON, 1868	-	-	R	-	-	-	*	*	*	-	-	1	Salticidae
<i>Heliophantus patagiatus</i> THORELL, 1875	-	2	1	-	1	-	*	V	*	*	0	-	Salticidae
<i>Heliophantus tribulosus</i> SIMON, 1868	-	-	G	-	*	*	*	*	*	*	-	-	Salticidae
<i>Helophora insignis</i> (BLACKWALL, 1841)	*	*	*	*	*	*	*	R	-	*	*	*	Linyphiidae
<i>Heriaeus grammicola</i> (DOLESCHALL, 1852)	0	-	R	-	-	-	1	*	*	-	-	-	Thomisidae
<i>Heriaeus oblongus</i> SIMON, 1918	-	1	*	-	-	-	*	*	*	-	-	2	Thomisidae
<i>Heterotheridion nigrovirgatum</i> (SIMON, 1873)	-	-	2	-	2	-	G	2	D	♦	♦	3	Sparassidae
<i>Hilaira excisa</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	3	-	*	*	R	2	*	*	*	*	*	4	Linyphiidae
<i>Histopona venatoria</i> (LINNAEUS, 1767)	-	-	*	*	-	*	*	*	*	-	*	*	Agelenidae
<i>Heterotheridion nigrovirgatum</i> (SIMON, 1873)	-	-	*	*	*	*	*	*	*	-	-	-	Pholcidae
<i>Holocnemus pluchei</i> (SCOPOLI, 1763)	3	3	3	3	G	3	*	V	G	-	3	3	Lycosidae
<i>Hygrolycosa rubrofasciata</i> (OHLERT, 1865)	G	0	D	3	V	G	2	*	*	2	*	2	Linyphiidae
<i>Hylaphantes graminicola</i> (SUNDEVALI, 1830)	-	-	-	-	-	-	-	-	R	-	-	-	Linyphiidae
<i>Hylaphantes nigrinus</i> (SIMON, 1881)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Hypomma bituberculatum</i> (WIDER, 1834)	*	*	*	*	*	*	*	G	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Hypomma cornutum</i> (BLACKWALL, 1833)	3	*	*	*	*	*	*	3	2	*	-	*	Linyphiidae
<i>Hypomma fulvum</i> (BÖSENBURG, 1902)	3	0	3	2	*	3	2	*	-	-	3	2	Linyphiidae
<i>Hypselistes jacksoni</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1902)	1	0	-	-	R	2	*	V	-	2	-	-	Linyphiidae
<i>Hypocephalus pusillus</i> (MENGE, 1869)	-	-	0	2	R	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Hypsosinga albovittata</i> (WESTRING, 1851)	2	2	3	3	*	3	3	G	♦	3	*	*	Araneidae
<i>Hypsosinga héri</i> (HAHN, 1831)	2	0	2	2	G	-	-	♦	3	0	-	-	Araneidae
<i>Hypsosinga pygmaea</i> (SUNDEVALL, 1831)	3	1	2	3	*	G	♦	3	-	3	-	3	Araneidae
<i>Hypsosinga sanguinea</i> (C.L. KOCH, 1844)	1	0	V	*	R	3	*	D	♦	3	*	*	Araneidae
<i>Hypitiotes paradoxus</i> (C.L. KOCH, 1834)	*	G	*	G	G	*	*	*	*	*	0	*	Uloboridae
<i>Iberina candida</i> (SIMON, 1875)	-	3	3	-	0	-	-	-	-	-	3	G	Hahniidae
<i>Iberina difficilis</i> (HARM., 1966)	-	G	R	-	2	R	-	-	3	3	-	-	Hahniidae
<i>Iberina microphthalmia</i> (SNAZELL & DUFFEY, 1980)	-	-	G	-	-	D	-	-	-	2	-	-	Hahniidae
<i>Iberina montana</i> (BLACKWALL, 1841)	-	-	*	R	*	*	*	*	3	3	3	2	Hahniidae
<i>Icius subinermis</i> SIMON, 1937	-	-	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	Salticidae
<i>Improphanes decolor</i> (WESTRING, 1861)	*	3	-	-	R	3	-	-	-	4	*	-	Linyphiidae
<i>Improphanes geniculatus</i> (KULCZYŃSKI, 1898)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	Linyphiidae
<i>Improphanes improbulus</i> (SIMON, 1929)	-	-	D	2	1	-	-	-	-	1	2	1	Linyphiidae
<i>Improphanes nitidus</i> (THORELL, 1875)	3	-	D	3	R	D	-	-	-	3	3	G	Linyphiidae
<i>Incestophantes crucifer</i> (MENGE, 1866)	G	0	*	*	*	*	-	*	*	*	R	2	Linyphiidae
<i>Inermocoelotes inermis</i> (L. KOCH, 1855)	-	-	2	3	-	-	-	-	3	3	*	*	Agelenidae
<i>Ipia keyserlingi</i> (AUSSEFER, 1867)	*	0	-	-	G	R	-	-	-	-	3	2	Linyphiidae
<i>Ischnothyreus velox</i> JACKSON, 1908	-	-	*	R	3	*	*	*	*	4	*	*	Oonopidae
<i>Jacksonella falconeri</i> (JACKSON, 1908)	-	-	G	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Janetschekia monodon</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	2	2	*	R	3	*	*	*	*	3	*	*	Linyphiidae
<i>Kaestneria dorsalis</i> (WIDER, 1834)	*	3	3	3	*	3	*	*	*	3	3	*	Linyphiidae
<i>Kaestneria pallata</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1863)	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Karita paludosa</i> (DUFFEY, 1971)	G	-	3	2	0	-	-	-	-	-	-	-	Gnaphosidae
<i>Kishidaia conspicua</i> (L. KOCH, 1866)	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Theridiidae
<i>Kochiura aulica</i> (C.L. KOCH, 1838)	-	-	D	-	-	-	-	-	-	4	-	-	Linyphiidae
<i>Kratochvilella bicapitata</i> MILLER, 1938	-	-	D	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Labulla thoracica</i> (WIDER, 1834)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Larinioides cornutus</i> (CLERCK, 1757)	*	3	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae
<i>Larinioides folium</i> (SCHFRANK, 1803)	-	-	-	*	*	-	-	R	-	R	*	*	Araneidae
<i>Larinioides ixobolus</i> (THORELL, 1873)	*	3	-	*	R	-	0	-	4	R	*	*	Araneidae
<i>Larinioides patagiatus</i> (CLERCK, 1757)	*	3	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae
<i>Larinioides sericatus</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae
<i>Lasaola prona</i> (MENGE, 1868)	R	-	3	-	2	-	0	-	-	-	-	-	Theridiidae
<i>Lasaola tristis</i> (HAHN, 1833)	*	*	G	3	R	3	*	*	♦	4	*	*	Theridiidae
<i>Lasiorhynchus hirsutus</i> (MENGE, 1869)	-	-	2	3	0	1	-	*	-	3	2	*	Linyphiidae
<i>Lathys humilis</i> (BLACKWALL, 1855)	*	0	*	D	G	*	*	*	*	3	*	3	Dictynidae
<i>Lathys nielseni</i> (SCHEENKEL, 1932)	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	Dictynidae
<i>Lathys stigmatisata</i> (MENGE, 1869)	2	-	3	2	2	-	-	-	-	?	3	1	Dictynidae
<i>Leptophantes leprosus</i> (OHLERT, 1865)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Leptophantes minutus</i> (BLACKWALL, 1833)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Leptophantes nodifer</i> SIMON, 1884	-	-	D	3	-	2	R	-	-	4	3	3	Linyphiidae
<i>Leptophantes notabilis</i> KULCZYNSKI, 1887	*	0	G	3	-	-	*	*	*	-	-	1	Linyphiidae
<i>Leptorchestes berolinensis</i> (C.L. KOCH, 1846)	2	-	*	*	*	*	*	*	*	0	-	*	Salticidae
<i>Leptorthoptrum robustum</i> (WESTRING, 1851)	3	1	-	O	R	*	-	*	*	3	*	*	Linyphiidae
<i>Leptostrix hardyi</i> (BLACKWALL, 1850)	*	G	D	-	2	*	*	*	*	3	-	-	Linyphiidae
<i>Lessertia dentithelis</i> (SIMON, 1884)	-	-	G	-	-	-	D	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Lessertinella kulczynskii</i> (LESSERT, 1910)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae
<i>Leviellus thorelli</i> (AUSSEFER, 1871)	-	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Linyphia alpicola</i> VAN HELSDINGEN, 1969	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Linyphia hortensis</i> SUNDEVALL, 1830	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Linyphia teruipalpis</i> SIMON, 1884	2	-	-	*	*	*	2	*	*	0	-	1	Linyphiidae
<i>Linyphia triangularis</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	3	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Lioctranoea striata</i> (KULCZYNSKI, 1882)	3	3	V	*	*	*	3	*	*	3	*	3	Lioctranidae
<i>Lioctranum rupicola</i> (WALCKENAER, 1830)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lioctranidae
<i>Lophomma punctatum</i> (BLACKWALL, 1841)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	3	Linyphiidae
<i>Macaroeris nidicolens</i> (WALCKENAER, 1802)	-	-	D	3	*	*	*	*	*	*	*	-	Salticidae
<i>Macrargus carpenteri</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1894)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Macrargus rufus</i> (WIDER, 1834)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Mangora acalypha</i> (WALCKENAER, 1802)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Mansuphantes arciger</i> (KULCZYŃSKI, 1882)	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Mansuphantes fragilis</i> (THORELL, 1875)	-	-	-	*	*	*	*	*	G	-	*	*	Linyphiidae
<i>Mansuphantes mansuetus</i> (THORELL, 1875)	*	*	*	*	*	-	-	0	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Marilynia bicolor</i> (SIMON, 1870)	-	-	-	-	2	G	-	-	-	-	-	-	Dictynidae
<i>Maro lehtineni</i> SAARISTO, 1971	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Maro lepidus</i> CASEMIR, 1961	-	-	-	-	2	-	2	0	-	-	2	3	Linyphiidae
<i>Maro minutus</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1906	2	3	G	3	2	3	*	*	-	-	3	-	Linyphiidae
<i>Maro sublestus</i> FALCONER, 1915	-	-	D	2	-	1	-	-	-	-	2	-	Linyphiidae
<i>Marpissa muscosa</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	3	*	*	*	*	*	◆	*	*	Salticidae
<i>Marpissa nivoyi</i> (LUCAS, 1846)	2	-	R	-	0	2	-	R	-	*	-	-	Salticidae
<i>Marpissa pomaria</i> (WALCKENAER, 1802)	R	1	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	Salticidae
<i>Marpissa radiata</i> (GRUBE, 1859)	3	3	2	3	2	-	3	-	◆	-	3	-	Salticidae
<i>Maso gallicus</i> SIMON, 1894	0	-	D	-	-	*	*	*	D	-	1	-	Linyphiidae
<i>Maso sundevallii</i> (WESTRING, 1851)	*	*	*	*	*	V	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Mastigusa arifina</i> (THORELL, 1871)	G	*	G	D	G	-	-	-	-	-	*	1	Dictynidae
<i>Mecopisthes peusi</i> WUNDERLICH, 1972	-	-	D	-	-	R	-	-	-	-	?	-	Linyphiidae
<i>Mecopisthes silus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	-	-	D	*	-	-	-	-	-	-	*	3	Linyphiidae
<i>Mecynargus foveatus</i> (DAHL, 1912)	3	3	R	2	R	1	-	-	-	2	*	G	Linyphiidae
<i>Mecynargus morulus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1873)	-	-	1	-	0	-	*	*	*	G	◆	◆	Linyphiidae
<i>Megalepthyphantes collinus</i> (L. KOCH, 1872)	*	*	D	*	*	-	-	-	-	-	1	-	Linyphiidae
<i>Megalepthyphantes nebulosus</i> (SUNDEVALL, 1830)	-	-	*	*	*	-	-	-	-	-	*	*	Linyphiidae
<i>Mermessus trilobatus</i> (EMERTON, 1882)	-	-	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Meta bourneti</i> SIMON, 1922	-	-	*	*	*	-	-	-	-	-	*	*	Tetragnathidae
<i>Meta menardi</i> (LATREILLE, 1804)	-	-	0	*	-	R	3	*	R	*	*	*	Tetragnathidae
<i>Metapanamomops kaestneri</i> (WEHLE, 1961)	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Metellina mengiae</i> (BLACKWALL, 1870)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Tetragnathidae
<i>Metellina merianae</i> (SCOPOLI, 1763)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Tetragnathidae
<i>Metellina segmentata</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Tetragnathidae
<i>Metopobactrus prominulus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	*	*	*	*	*	V	*	*	*	*	*	*	Gnaphosidae
<i>Micaria aenea</i> THORELL, 1871	-	-	1	0	-	R	-	-	-	-	2	1	Gnaphosidae
<i>Micaria dives</i> (LUCAS, 1846)	G	-	V	3	R	-	-	-	-	-	-	2	Gnaphosidae
<i>Micaria formicaria</i> (SUNDEVALL, 1831)													





Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Myrmarachne formicaria</i> (DE GEER, 1778)	R	-	*	3	0	2	*	R	♦	3	2	2	Salticidae
<i>Mysmenella jobi</i> (KRAUS, 1967)	-	-	G	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Mysmenidae
<i>Neaetha membrosa</i> (SIMON, 1868)	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Salticidae
<i>Nematogmus sanguinolentus</i> (WALCKENAER, 1841)	-	-	2	3	-	-	3	-	0	-	-	*	Linyphiidae
<i>Neon levis</i> (SIMON, 1871)	0	-	3	2	-	-	0	-	-	-	-	R	Salticidae
<i>Neon ravi</i> (SIMON, 1875)	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	2	2	Salticidae
<i>Neon reticulatus</i> (BLACKWALL, 1853)	*	*	*	*	V	*	*	*	*	*	*	*	Salticidae
<i>Neon valentulus</i> FALCONER, 1912	2	1	3	3	R	2	2	D	-	3	-	-	Salticidae
<i>Neoscona adianta</i> (WALCKENAER, 1802)	3	G	2	2	*	*	*	V	*	3	*	*	Araneidae
<i>Neottiura bimaculata</i> (LINNAEUS, 1767)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Neottiura suaveolens</i> (BLACKWALL, 1879)	-	V	-	*	*	-	*	*	*	*	-	*	Theridiidae
<i>Neriene clathrata</i> (SUNDEVELL, 1890)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Neriene emphana</i> (WALCKENAER, 1841)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Neriene furciva</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	2	1	D	-	2	*	-	*	*	1	-	*	Linyphiidae
<i>Neriene hammoni</i> (VAN HELSDINGEN, 1963)	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	-	-	Linyphiidae
<i>Neriene montana</i> (CLERCK, 1757)	*	*	0	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Neriene peltata</i> (WIDER, 1834)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Neriene radiata</i> (WALCKENAER, 1841)	*	*	0	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Nesticidae
<i>Nesticus cellulanus</i> (CLERCK, 1757)	*	*	2	*	*	*	*	*	*	*	4	*	Dictynidae
<i>Nesticus eremita</i> SIMON, 1879	*	*	0	*	*	*	*	*	*	*	3	*	Dictynidae
<i>Nigma flavescens</i> (WALCKENAER, 1830)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	3	*	Dictynidae
<i>Nigma puella</i> (SIMON, 1870)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Dictynidae
<i>Nigma walckenaeri</i> (ROEWER, 1951)	R	-	D	-	*	*	*	*	*	*	1	3	Dictynidae
<i>Notioscopus sacrinatus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	3	3	V	3	2	2	*	R	*	3	*	3	Linyphiidae
<i>Nuctenea silvicultrix</i> (C. L. KOCH, 1835)	-	-	R	-	-	-	-	-	-	?	-	-	Araneidae
<i>Nuctenea umbratica</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae
<i>Nurscia albomaculata</i> (LUCAS, 1846)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Titanocidae
<i>Nusoncus nasutus</i> (SCHENKEI, 1925)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	0	-	4	Linyphiidae
<i>Obscuriphantes obscurus</i> (BLACKWALL, 1853)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Oedothorax agrestis</i> (BLACKWALL, 1850)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Oedothorax apicatus</i> (BLACKWALL, 1854)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Oedothorax fuscus</i> (BLACKWALL, 1834)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Oedothorax gibbosus</i> (BLACKWALL, 1841)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	3	Linyphiidae
<i>Oedothorax reticulatus</i> (WESTRING, 1851)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Oliosidion ohlerti</i> (THORELL, 1870)	-	-	*	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Theridiidae
<i>Onops domesticus</i> DALMAS, 1916	*	G	D	G	R	G	*	*	D	-	0	-	Onopidae
<i>Onops pulcher</i> TEMPLETON, 1835	-	-	D	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Onopidae
<i>Oreoneta montigena</i> (L. KOCH, 1872)	-	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Oreoneta tetrica</i> (KULCZYNSKI, 1915)	-	-	R	-	R	-	-	-	-	2	3	-	Linyphiidae
<i>Oreonetides glacialis</i> (L. KOCH, 1872)	-	-	-	D	D	-	-	*	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Oreonetides quadridentatus</i> (WUNDERLICH, 1972)	-	-	-	R	-	3	-	D	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Oreonetides vaginalis</i> (THORELL, 1872)	-	-	-	3	D	3	*	*	*	-	3	-	Linyphiidae
<i>Oxyphantes angulatus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1881)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Oxyopidae
<i>Ostearius melanopygius</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1879)	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Oxyopidae
<i>Oxyopes heterophthalmus</i> (LATREILLE, 1804)	2	0	V	3	D	2	*	*	1	3	2	-	Oxyopidae
<i>Oxyopes ramosus</i> (MARTINI & GOEZE, 1778)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Thomisidae
<i>Ozyptila atomaria</i> (PANZER, 1801)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Thomisidae
<i>Ozyptila brevipes</i> (HAHN, 1826)	3	*	2	0	*	3	2	D	*	3	3	*	Thomisidae
<i>Ozyptila clavata</i> (WALCKENAER, 1837)	3	3	*	*	-	3	3	-	*	3	*	3	Thomisidae
<i>Ozyptila gentsci</i> KURATA, 1944	-	-	R	2	-	-	-	R	-	-	-	-	Thomisidae
<i>Ozyptila praticola</i> (C.L. KOCH, 1837)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Thomisidae
<i>Ozyptila pullata</i> (THORELL, 1875)	-	-	3	3	-	G	2	-	-	3	3	*	Thomisidae
<i>Ozyptila rauda</i> SIMON, 1875	-	-	2	3	-	-	R	D	-	-	-	-	Thomisidae
<i>Ozyptila sanctuaria</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	-	-	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	Thomisidae
<i>Pachygnatha scaberrilla</i> (WESTRING, 1851)	3	2	3	*	2	2	3	*	2	3	2	3	Thomisidae
<i>Pachygnatha simplex</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1862)	0	-	*	*	*	*	3	3	0	*	3	*	Tetragnathidae
<i>Pachygnatha trux</i> (BLACKWALL, 1846)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Tetragnathidae
<i>Pachygnatha westringi</i> (THORELL, 1873)	-	-	*	*	*	*	*	*	2	1	R	-	Theridiidae
<i>Pachygnatha clerki</i> SUNDEVAL, 1823	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Pachygnatha degeeri</i> SUNDEVAL, 1830	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Tetragnathidae
<i>Pachygnatha listeri</i> SUNDEVAL, 1830	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Tetragnathidae
<i>Paidiscura pallens</i> (BLACKWALL, 1834)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Palliduphantes antoniensis</i> (SCHENKEL, 1939)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	R	-	Linyphiidae
<i>Palliduphantes ericaeus</i> (BLACKWALL, 1853)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Palliduphantes insignis</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1913)	*	G	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Palliduphantes montanus</i> (KULCZYŃSKI, 1898)	-	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Palliduphantes pallidus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Panamomops affinis</i> MILLER & KRATOCHVÍL, 1939	-	-	D	*	-	-	-	-	-	3	-	-	Linyphiidae
<i>Panamomops fagei</i> MILLER & KRATOCHVÍL, 1939	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	-	-	Linyphiidae
<i>Panamomops inconspicuus</i> (MILLER & VALEŠOVÁ, 1964)	-	-	3	3	-	-	2	-	*	2	3	-	Linyphiidae
<i>Panamomops mengei</i> SIMON, 1926	*	*	D	*	R	*	R	R	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Panamomops palmgreni</i> THALER, 1973	-	-	*	*	-	*	*	-	*	-	-	-	Linyphiidae
<i>Panamomops sulcifrons</i> (WIDER, 1834)	-	-	-	O	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Panamomops tauricornis</i> (SIMON, 1881)	-	-	-	0	-	-	R	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Paralelecospis nemoraloides</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1884)	*	0	*	*	*	*	G	G	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Paralelecospis nemoralis</i> (BLACKWALL, 1841)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Parasteatoda lunata</i> (CLERCK, 1757)	*	*	R	*	*	*	*	R	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Parasteatoda simulans</i> (THORELL, 1875)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Parasteatoda tabulata</i> (LEV., 1980)	*	*	*	D	*	*	*	*	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Parasteatoda tepidariorum</i> (C.L. KOCH, 1841)	*	*	D	R	*	*	R	R	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Parazygiella montana</i> (C.L. KOCH, 1834)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae
<i>Pardosa agrestis</i> (WESTRING, 1861)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Pardosa agrestola</i> (THORELL, 1856)	R	*	D	G	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Pardosa alacris</i> (C.L. KOCH, 1833)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Pardosa amentata</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Pardosa baehniorum</i> KRONESTEDT, 1999	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Lycosidae
<i>Pardosa bifasciata</i> (C.L. KOCH, 1834)	0	-	3	3	-	D	R	-	-	3	1	3	Lycosidae
<i>Pardosa blanda</i> (C.L. KOCH, 1833)	-	-	-	*	-	-	-	-	-	-	-	-	Lycosidae
<i>Pardosa ferruginea</i> (L. KOCH, 1870)	-	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	Lycosidae
<i>Pardosa fulvipes</i> (COLLETT, 1876)	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	Lycosidae
<i>Pardosa giebeli</i> (PAVESI, 1873)	-	-	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Lycosidae
<i>Pardosa hortensis</i> (THORELL, 1872)	R	-	*	*	*	*	*	*	*	3	*	*	Lycosidae
<i>Pardosa lugubris</i> (WALCKENAER, 1802)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Pardosa mixta</i> (KULCZYŃSKI, 1887)	*	*	V	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Pardosa morosa</i> (L. KOCH, 1870)	-	-	2	-	-	-	-	-	-	0	*	-	Lycosidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Pardosa nigra</i> (C.L. KOCH, 1834)	-	-	-	*	-	-	-	*	-	-	-	-	Lycosidae
<i>Pardosa nigriceps</i> (THORELL, 1856)	3	3	3	3	3	3	3	*	-	*	*	3	Lycosidae
<i>Pardosa oreocphila</i> SIMON, 1937	-	-	*	-	*	-	-	*	-	-	-	-	Lycosidae
<i>Pardosa paludicola</i> (CLEFCK, 1757)	*	*	3	3	*	*	*	*	*	D	*	3	Lycosidae
<i>Pardosa palustris</i> (LINNAEUS, 1758)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Pardosa prativaga</i> (L. KOCH, 1870)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Pardosa proxima</i> (C.L. KOCH, 1847)	-	R	-	*	*	*	*	*	*	-	-	-	Lycosidae
<i>Pardosa pullata</i> (CLERCK, 1757)	*	*	-	V	-	G	-	-	0	*	*	*	Lycosidae
<i>Pardosa purbeckensis</i> F.O. P.-CAMBRIDGE, 1895	-	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Pardosa riparia</i> (C.L. KOCH, 1833)	-	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Pardosa saltans</i> TÖPFER-HOFMANN, 2000	*	-	-	2	-	-	-	-	-	*	*	?	Lycosidae
<i>Pardosa saturator</i> SIMON, 1937	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Lycosidae
<i>Pardosa schenkeli</i> LESSERT, 1904	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Lycosidae
<i>Pardosa sordidata</i> (THORELL, 1875)	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	Lycosidae
<i>Pardosa sphagnicola</i> (DAHL, 1908)	2	1	2	1	G	2	1	*	-	2	3	1	Lycosidae
<i>Pardosa torrentum</i> SIMON, 1876	-	-	0	2	-	-	-	-	-	?	-	-	Lycosidae
<i>Pardosa wagneri</i> (HAHN, 1822)	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	Lycosidae
<i>Pelecopsis elongata</i> (WIDER, 1834)	2	0	D	D	2	*	*	*	-	3	2	G	Linyphiidae
<i>Pelecopsis menglei</i> (SIMON, 1884)	2	1	D	2	G	-	*	*	D	-	2	1	Linyphiidae
<i>Pelecopsis parallela</i> (WIDER, 1834)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Pelecopsis radicicola</i> (L. KOCH, 1872)	*	*	3	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Salticidae
<i>Pellenes brevis</i> (SIMON, 1868)	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	Salticidae
<i>Pellenes nigrotiliatus</i> (SIMON, 1875)	2	1	2	2	3	1	-	-	-	2	2	2	Salticidae
<i>Pellenes tripunctatus</i> (WALCKENAER, 1802)	3	2	3	3	G	2	*	V	*	3	*	*	Salticidae
<i>Peponocranium ludicum</i> (O.P.-CAMBRIDGE, 1861)	-	-	1	1	R	3	3	*	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Peponocranium orbiculatum</i> (O.P.-CAMBRIDGE, 1882)	R	*	3	3	2	D	2	-	-	4	*	3	Linyphiidae
<i>Peponocranium praeceps</i> MILLER, 1943	-	-	D	2	-	1	-	-	-	*	-	2	Gnaphosidae
<i>Phaeocedus braccatus</i> (L. KOCH, 1866)	2	-	3	-	1	3	R	*	0	0	1	-	Salticidae
<i>Philaeus chrysops</i> (PODA, 1761)	1	-	2	1	-	1	-	-	0	0	1	-	Philodromidae
<i>Philodromus albidus</i> KULCZYNSKI, 1911	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	3	G	Philodromidae
<i>Philodromus aureolus</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Philodromidae
<i>Philodromus buchari</i> KUBCOVÁ, 2004	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	G



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Philodromus buxi</i> SIMON, 1884	*	-	*	G	-	*	-	*	*	*	-	G	Philodromidae
<i>Philodromus cespitum</i> (WALCKENAER, 1802)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Philodromidae
<i>Philodromus collinus</i> C.L. KOCH, 1835	*	*	*	*	G	*	*	*	*	*	*	*	Philodromidae
<i>Philodromus dispar</i> WALCKENAER, 1826	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Philodromidae
<i>Philodromus emarginatus</i> (SCHRANK, 1803)	*	*	*	D	D	2	G	-	V	-	-	*	Philodromidae
<i>Philodromus fallax</i> SUNDEVAELL, 1833	-	-	-	D	*	1	R	-	-	-	-	-	Philodromidae
<i>Philodromus fuscomarginatus</i> (DE GEER, 1778)	*	*	D	*	D	G	-	-	-	*	*	*	Philodromidae
<i>Philodromus histrio</i> (LA TREILLE, 1819)	3	-	-	-	R	3	*	R	-	2	3	-	Philodromidae
<i>Philodromus marginatus</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	2	*	*	*	*	*	Philodromidae
<i>Philodromus poecilus</i> (THORELL, 1872)	-	-	G	O	-	G	-	-	*	*	-	-	Philodromidae
<i>Philodromus praedatus</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1871	*	*	D	R	*	D	*	D	*	*	*	*	Philodromidae
<i>Philodromus rufus</i> WALCKENAER, 1826	*	*	-	D	R	-	-	-	-	R	*	*	Philodromidae
<i>Philodromus vagulus</i> SIMON, 1875	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Philodromidae
<i>Phlegra fasciata</i> (HAHN, 1826)	*	*	*	*	*	G	3	*	*	*	*	*	Salticidae
<i>Photocoma gibbum</i> (WESTRING, 1851)	*	*	*	*	V	*	*	*	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Photcus opilioides</i> (SCHRANK, 1781)	*	*	*	*	R	D	*	*	*	*	*	*	Pholcidae
<i>Pholcus phalangioides</i> (FUESSLIN, 1775)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Pholcidae
<i>Phrurolithus festivus</i> (C.L. KOCH, 1835)	*	*	*	*	R	3	*	R	*	3	*	*	Phrurolithidae
<i>Phrurolithus minimus</i> C.L. KOCH, 1839	*	*	R	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Phrurolithidae
<i>Phrurolithus nigrinus</i> (SIMON, 1878)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Phrurolithidae
<i>Phrurolithus pullatus</i> KULCZYŃSKI, 1897	*	*	R	2	*	*	*	*	*	2	0	-	Phrurolithidae
<i>Phycosoma inornatum</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1861)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Phylloneta impressa</i> (L. KOCH, 1881)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Phylloneta sisypbia</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Piniphantes pinicola</i> (SIMON, 1884)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Piata piraticus</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Piata piscatorius</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Piata tenuitarsis</i> SIMON, 1876	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Piata hygrophila</i> (THORELL, 1872)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Piata insularis</i> (EMERTON, 1885)	0	-	-	-	2	-	-	-	-	3	0	-	Lycosidae
<i>Piata knorri</i> (SCOPOLI, 1763)	3	2	2	3	2	1	-	-	-	2	0	1	Lycosidae
<i>Piata latitans</i> (BLACKWALL, 1841)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Piratula uliginosa</i> (THORELL, 1856)	3	0	*	*	*	*	*	*	*	*	♦	3	*
<i>Pisaura mirabilis</i> (CLERCK, 1772)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Pistius truncatus</i> (PALLAS, 1772)	*	0	3	3	-	G	R	D	♦	2	0	-	Pisauridae
<i>Pityophantes phygianus</i> (C.L. KOCH, 1836)	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Thomisidae
<i>Platnickina lincta</i> (WALCKENAER, 1802)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Pocadicnemis carpathica</i> (CHYZER, 1894)	-	-	V	*	-	-	-	-	-	-	-	-	Theridiidae
<i>Pocadicnemis juncea</i> LOCKET & MILLIDGE, 1953	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Pocadicnemis pumila</i> (BLACKWALL, 1841)	*	*	*	*	V	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Poecilochroa variana</i> (C.L. KOCH, 1839)	-	-	G	1	-	-	-	-	-	3	-	-	Gnaphosidae
<i>Poeciloneta variegata</i> (BLACKWALL, 1841)	R	-	*	D	3	*	*	*	*	4	*	3	Linyphiidae
<i>Porrhomma cambridgei</i> MERRETT, 1994	-	R	D	-	-	G	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Porrhomma campbelli</i> F.O. P.-CAMBRIDGE, 1894	*	*	*	*	*	G	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Porrhomma convexum</i> (WESTRING, 1851)	*	*	*	*	*	G	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Porrhomma egeria</i> SIMON, 1884	-	*	D	*	D	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Porrhomma errans</i> (BLACKWALL, 1841)	-	-	G	-	-	R	-	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Porrhomma microcavense</i> WUNDERLICH, 1990	*	*	*	*	*	G	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Porrhomma microphthalmum</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	*	*	*	*	*	G	R	3	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Porrhomma microps</i> (ROEWER, 1931)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Porrhomma montanum</i> JACKSON, 1913	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Porrhomma myops</i> SIMON, 1884	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Porrhomma oblitum</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Porrhomma pallidum</i> JACKSON, 1913	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Porrhomma pygmaeum</i> (BLACKWALL, 1834)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Porrhomma rosenhaueri</i> (L. KOCH, 1872)	-	-	V	2	-	G	-	R	-	*	*	3	Linyphiidae
<i>Praestigia duffeyi</i> MILLIDGE, 1954	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Prinerigone vagans</i> (AUDOUIN, 1826)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Pseudeuophrys erratica</i> (WALCKENAER, 1826)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Salicidae
<i>Pseudeuophrys lanigera</i> (SIMON, 1871)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Salicidae
<i>Pseudeuophrys obsoleta</i> (SIMON, 1868)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Salicidae
<i>Pseudicius encarpatus</i> (WALCKENAER, 1802)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Salicidae
<i>Pseudocarontia thalera</i> (SAARISTO, 1971)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Pseudomaro aenigmaticus</i> DENIS, 1966	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Psilochorus simoni</i> (BERLAND, 1911)	*	*	*	*	*	-	*	R	♦	*	-	-	Pholcidae
<i>Robertus arundinetii</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	*	*	3	*	*	-	*	D	♦	*	*	*	Theridiidae
<i>Robertus heydemanni</i> WIEHLE, 1965	-	-	-	G	-	-	0	-	-	-	-	-	Theridiidae
<i>Robertus insignis</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1907	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Theridiidae
<i>Robertus kuehnae</i> BAUCHENNS & UHLENHAUT, 1993	-	-	D	G	-	-	♦	*	R	G	-	-	Theridiidae
<i>Robertus lividus</i> (BLACKWALL, 1836)	*	*	*	*	*	*	*	R	♦	*	*	*	Theridiidae
<i>Robertus neglectus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	*	2	*	*	R	*	*	R	♦	*	*	*	Theridiidae
<i>Robertus scoticus</i> JACKSON, 1914	-	-	*	-	*	-	-	-	-	4	*	*	Theridiidae
<i>Robertus truncorum</i> (L. KOCH, 1872)	-	-	-	*	-	-	-	-	-	R	-	-	Theridiidae
<i>Robertus ungulatus</i> VOGEL-SANGER, 1944	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	Theridiidae
<i>Rugathodes bellicosus</i> (SIMON, 1873)	-	-	V	3	-	2	-	-	-	-	-	2	Theridiidae
<i>Rugathodes instabilis</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	2	2	V	3	*	2	*	-	-	3	-	-	Theridiidae
<i>Runcinia grammica</i> (C.L. KOCH, 1837)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Thomisidae
<i>Saaristo abnormis</i> (BLACKWALL, 1841)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	3	Linyphiidae
<i>Saaristo firma</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1905)	-	-	D	3	R	3	*	D	-	3	-	1	Linyphiidae
<i>Sagana rutilans</i> THORELL, 1875	-	-	G	1	-	-	1	-	-	-	-	G	Liocranidae
<i>Saloca diceros</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	-	-	*	V	*	*	R	*	*	*	*	2	Linyphiidae
<i>Salictus cingulatus</i> (PANZER, 1797)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Salictidae
<i>Salictus scenicus</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Salictidae
<i>Salictus zebraneus</i> (C.L. KOCH, 1837)	*	*	*	*	*	*	V	3	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Sardinidion blackwalli</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	*	*	*	*	G	*	G	*	R	-	?	-	Linyphiidae
<i>Scatillas britteni</i> (JACKSON, 1913)	-	1	-	O	-	D	-	1	-	1	-	-	Liocranidae
<i>Sauron rayi</i> (SIMON, 1881)	-	R	2	-	D	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Savignia frontata</i> BLACKWALL, 1833	-	*	3	2	*	*	*	-	-	*	*	*	Liocranidae
<i>Scotargus pilosus</i> SIMON, 1913	*	*	D	D	-	-	-	-	-	4	-	-	Linyphiidae
<i>Scotina celans</i> (BLACKWALL, 1841)	*	*	V	3	2	2	*	*	*	3	*	2	Liocranidae
<i>Scotina gracilipes</i> (BLACKWALL, 1859)	2	-	-	2	*	-	*	-	-	3	*	3	Linyphiidae
<i>Scotina palliardii</i> (L. KOCH, 1881)	2	*	3	3	-	R	-	-	-	?	3	3	Liocranidae
<i>Scotinotylus antennatus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Gnaphosidae
<i>Scotophaeus blackwalli</i> (THORELL, 1871)	*	1	D	G	*	2	-	R	♦	-	4	*	Gnaphosidae
<i>Scotophaeus scutulatus</i> (L. KOCH, 1866)	G	*	*	*	*	*	*	D	*	-	4	*	Gnaphosidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Scytoledes thoracica</i> (LATREILLE, 1802)	*	*	*	*	D	G	*	*	*	*	*	*	Scytodidae
<i>Segestria bavarica</i> C. L. KOCH, 1843	*	3	D	2	-	2	V	D	♦	-	G	-	Segestriidae
<i>Segestria florentina</i> (ROSSI, 1790)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Segestriidae
<i>Segestria senoculata</i> (LINNAEUS, 1758)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Segestriidae
<i>Semilijcola faustus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1900)	-	-	G	2	-	2	-	D	-	*	3	-	Linyphiidae
<i>Semibianor aurocinctus</i> (OHLERT, 1865)	*	*	*	*	R	3	*	D	♦	*	*	*	Salticidae
<i>Sibianor larae</i> LOGUNOV, 2001	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Salticidae
<i>Sibianor tantillus</i> (SIMON, 1868)	-	-	D	-	-	G	*	-	-	-	-	-	Salticidae
<i>Silometopus ambiguus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1905)	-	-	-	-	G	*	-	*	*	*	-	-	Linyphiidae
<i>Silometopus bonessi</i> CASEMIR, 1970	-	-	3	3	-	D	2	-	♦	♦	3	-	Linyphiidae
<i>Silometopus elegans</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	*	*	3	3	G	3	*	*	*	*	2	*	Linyphiidae
<i>Silometopus incurvatus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1873)	G	0	-	-	3	2	R	*	*	*	4	-	Linyphiidae
<i>Silometopus reussi</i> (THORELL, 1871)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	3	Linyphiidae
<i>Silometopus rosemariae</i> WUNDERLICH, 1969	-	-	R	-	-	R	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Sinistidion simile</i> (C. L. KOCH, 1836)	*	*	3	*	*	*	*	*	G	♦	*	*	Theridiidae
<i>Singa hamata</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	R	2	0	-	*	*	*	*	Araneidae
<i>Singa nitidula</i> C. L. KOCH, 1844	2	0	*	*	R	2	0	-	*	*	3	2	Araneidae
<i>Sintula corniger</i> (BLACKWALL, 1856)	*	1	V	3	-	G	*	D	♦	♦	3	*	Linyphiidae
<i>Sitticus atricapillus</i> (SIMON, 1882)	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Salticidae
<i>Sitticus caricus</i> (WESTRING, 1861)	2	2	2	2	2	2	2	R	-	2	1	2	Salticidae
<i>Sitticus distinguendus</i> (SIMON, 1868)	1	1	2	2	G	2	2	G	♦	0	1	-	Salticidae
<i>Sitticus dzieduszyckii</i> (L. KOCH, 1870)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Salticidae
<i>Sitticus florcola</i> (C. L. KOCH, 1837)	*	*	3	3	*	3	V	*	*	*	*	*	Salticidae
<i>Sitticus inexpectus</i> LOGUNOV & KRONESTEDT, 1997	1	-	-	-	D	-	-	-	-	-	3	*	Salticidae
<i>Sitticus penicillatus</i> (SIMON, 1875)	-	*	V	G	D	*	*	*	*	*	-	-	Salticidae
<i>Sitticus pubescens</i> (FABRICIUS, 1775)	-	-	3	2	-	-	-	-	-	-	1	-	Salticidae
<i>Sitticus rupicola</i> (C. L. KOCH, 1837)	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	3	3	Salticidae
<i>Sitticus saltator</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1868)	3	3	2	3	3	3	1	♦	-	-	1	R	Salticidae
<i>Sitticus saxicola</i> (C. L. KOCH, 1846)	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	Salticidae
<i>Sitticus terebratus</i> (CLERCK, 1757)	-	-	D	2	-	-	-	-	-	-	2	3	Salticidae
<i>Sosticus zimmermanni</i> (SIMON, 1877)	2	1	R	2	-	-	-	-	-	-	4	0	Gnaphosidae
<i>Sosticus loricatus</i> (L. KOCH, 1866)	0	-	D	R	-	-	-	-	-	-	-	-	



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Steatoda albomaculata</i> (DE GEER, 1778)	3	1	3	3	G	3	3	*	♦	3	3	3	Theridiidae
<i>Steatoda bipunctata</i> (LINNAEUS, 1758)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Steatoda castanea</i> (CLERCK, 1757)	R	-	G	-	1	-	D	-	*	R	-	-	Theridiidae
<i>Steatoda grossa</i> (C.L. KOCH, 1838)	*	*	-	D	-	D	R	-	-	-	-	-	Theridiidae
<i>Steatoda triangulosa</i> (WALCKENAER, 1802)	-	-	*	D	-	-	*	-	-	0	-	-	Theridiidae
<i>Stemonymphantes conspersus</i> (L. KOCH, 1879)	-	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Stemonymphantes lineatus</i> (LINNAEUS, 1758)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Stroemellus stroemi</i> (THORELL, 1870)	-	-	D	D	D	-	-	0	-	4	-	-	Araneidae
<i>Styloctetor romanus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	3	1	2	2	2	2	R	-	-	3	2	2	Linyphiidae
<i>Styloctetor stativus</i> (SIMON, 1881)	3	1	*	3	*	3	*	G	♦	2	*	3	Linyphiidae
<i>Syedra gracilis</i> (MENGE, 1869)	*	*	*	3	D	3	*	R	♦	-	*	2	Linyphiidae
<i>Syedra myrmicarum</i> (KULCZYŃSKI, 1882)	*	*	-	2	-	D	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Synageles hitanulus</i> (C.L. KOCH, 1846)	2	*	2	2	2	G	-	-	-	3	2	3	Salticidae
<i>Synageles venator</i> (LUCAS, 1836)	*	*	*	*	*	*	*	G	♦	*	*	*	Salticidae
<i>Synema globosum</i> (FABRICIUS, 1775)	R	0	3	R	2	-	-	♦	3	1	-	*	Thomisidae
<i>Talavera aequipes</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	*	*	*	G	3	*	V	♦	*	*	*	*	Salticidae
<i>Talavera aperta</i> (MILLER, 1971)	1	-	D	3	R	-	-	-	2	*	-	-	Salticidae
<i>Talavera inopinata</i> WUNDERLICH, 1993	-	-	-	-	-	-	-	♦	-	-	-	-	Salticidae
<i>Talavera milleti</i> (BRIGNOLI, 1983)	-	-	2	-	-	-	-	-	-	G	-	-	Salticidae
<i>Talavera monticola</i> (KULCZYŃSKI, 1884)	-	-	*	-	*	-	-	*	*	*	*	*	Salticidae
<i>Talavera parvistyla</i> LOGUNOV & KRONESTEDT, 2003	-	-	3	2	-	1	-	*	*	4	-	-	Salticidae
<i>Talavera petrensis</i> (C.L. KOCH, 1837)	*	*	D	3	R	2	*	-	-	*	*	*	Salticidae
<i>Talavera thorelli</i> (KULCZYŃSKI, 1881)	1	V	2	-	D	-	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Tallusia experta</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	*	*	-	D	G	-	R	-	-	-	-	-	Onopidae
<i>Tapinesthis inermis</i> (SIMON, 1882)	*	*	*	-	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Tapinocyba affinis</i> LESSERT, 1907	*	*	D	3	G	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Tapinocyba bisinuata</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	*	*	3	G	*	*	*	*	*	4	-	-	Linyphiidae
<i>Tapinocyba insecta</i> (L. KOCH, 1869)	*	*	*	-	V	0	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Tapinocyba pallens</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	*	*	*	*	V	*	*	*	*	4	*	*	Linyphiidae
<i>Tapinocyba praecox</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1873)	3	*	V	*	*	*	*	*	*	4	*	*	Linyphiidae
<i>Tapinocyboidea pygmaeus</i> (WIDER, 1834)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	3	*	*	Linyphiidae
<i>Tapinopa longidens</i> (WIDER, 1834)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Taranuncus setosus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1863)	3	1	3	1	V	3	*	*	-	2	-	-	Linyphiidae
<i>Tegenaria campestris</i> (C. L. KOCH, 1834)	-	-	-	3	-	-	2	1	-	*	-	*	Agelenidae
<i>Tegenaria domestica</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Agelenidae
<i>Tegenaria ferruginea</i> (PANZER, 1804)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Agelenidae
<i>Tegenaria parietina</i> (FOURCROY, 1785)	-	*	-	*	*	-	*	*	*	-	*	*	Agelenidae
<i>Tegenaria silvestris</i> L. KOCH, 1872	*	-	*	*	R	*	*	*	*	*	*	*	Agelenidae
<i>Tegenaria tridentina</i> L. KOCH, 1872	R	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Agelenidae
<i>Tenuiphantes alacris</i> (BLACKWALL, 1853)	-	*	*	*	*	3	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Tenuiphantes cristatus</i> (MENGE, 1866)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Tenuiphantes flavipes</i> (BLACKWALL, 1854)	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Tenuiphantes jacksonoides</i> (VAN HELSDINGEN, 1977)	R	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Tenuiphantes mengei</i> (KULCZYNSKI, 1887)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Tenuiphantes tenebricola</i> (WIDER, 1834)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Tenuiphantes tenuis</i> (BLACKWALL, 1852)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Tenuiphantes zimmermanni</i> (BERTKAU, 1890)	*	G	3	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Tetragnathidae
<i>Tetragnatha oblongata</i> THORELL, 1873	3	-	*	*	*	D	G	D	-	3	*	*	Tetragnathidae
<i>Tetragnatha extensa</i> (LINNAEUS, 1758)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Tetragnathidae
<i>Tetragnatha montana</i> SIMON, 1874	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Tetragnathidae
<i>Tetragnatha nigrita</i> LENDI, 1886	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Tetragnathidae
<i>Tetragnatha obtusa</i> C. L. KOCH, 1837	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Tetragnathidae
<i>Tetragnatha pinicola</i> L. KOCH, 1870	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Tetragnathidae
<i>Tetragnatha reimoseri</i> (ROSCA, 1939)	2	1	-	G	-	*	*	*	*	*	*	*	Tetragnathidae
<i>Tetragnatha shoshone</i> LEVI, 1981	G	-	-	3	-	*	*	*	*	*	*	*	Tetragnathidae
<i>Tetragnatha striata</i> L. KOCH, 1862	2	0	G	0	G	G	G	D	-	2	3	2	Tetragnathidae
<i>Textrix denticulata</i> (OLIVIER, 1789)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Agelenidae
<i>Thanatus arenarius</i> L. KOCH, 1872	3	*	R	1	G	1	R	O	-	3	*	1	Philodromidae
<i>Thanatus atratus</i> SIMON, 1875	1	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Philodromidae
<i>Thanatus firmatorum</i> MUSTER & THALLER, 2003	-	-	V	3	2	1	2	-	-	-	-	-	Philodromidae
<i>Thanatus formicinus</i> (CLERCK, 1757)	2	1	V	3	0	-	-	0	-	2	3	*	Philodromidae
<i>Thanatus pictus</i> L. KOCH, 1881	1	-	-	3	2	*	*	*	*	3	-	2	Philodromidae
<i>Thanatus satulosus</i> (MENGE, 1875)	3	G	3	2	V	2	*	*	*	4	*	2	Philodromidae
<i>Thanatus stratus</i> C. L. KOCH, 1845	*												



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Thanatus vulgaris</i> SIMON, 1870	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Philodromidae
<i>Theonina cornix</i> (SIMON, 1881)	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Theoneo minutissima</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1879)	2	0	D	2	2	3	G	*	◆	2	*	-	2
<i>Theoneo sola</i> THALER & STEINBERGER, 1988	-	-	-	G	-	-	-	-	-	-	-	-	Theridiidae
<i>Theridion asopi</i> VAN DUYVEN, 2014	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Theridiidae
<i>Theridion bettini</i> WIEHLE, 1960	-	-	V	3	-	-	R	-	-	4	0	1	Theridiidae
<i>Theridion boesenbergi</i> STRAND, 1904	-	-	*	G	-	-	-	-	-	-	R	-	Theridiidae
<i>Theridion familiare</i> O.P.-CAMBRIDGE, 1871	*	-	G	3	R	G	-	R	-	-	-	-	Theridiidae
<i>Theridion harmoniae</i> DENIS, 1944	-	-	D	-	*	*	G	-	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Theridion hemerobium</i> SIMON, 1914	*	*	*	*	*	3	*	*	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Theridion melanurum</i> HAHN, 1831	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Theridion mystaceum</i> L. KOCH, 1870	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Theridion pictum</i> (WALCKENAER, 1802)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Theridion pinastri</i> L. KOCH, 1872	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Theridiidae
<i>Theridion utilig</i> MARTIN, 1974	3	R	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	Theridiidae
<i>Theridion varians</i> HAHN, 1833	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Theridiosomatidae
<i>Theridiosoma gemmosum</i> (L. KOCH, 1877)	3	1	G	3	*	3	G	*	◆	◆	3	-	Thomisidae
<i>Thomisus onustus</i> WALCKENAER, 1805	3	1	V	3	D	2	1	-	-	2	*	*	Linyphiidae
<i>Thyreosthenius biavatus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	*	*	G	3	R	G	0	R	-	-	0	*	Linyphiidae
<i>Thyreosthenius parasiticus</i> (WESTRING, 1851)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Philodromidae
<i>Tribellus maritimus</i> (MENGE, 1875)	*	*	*	*	2	2	*	3	2	*	3	2	Philodromidae
<i>Tribellus oblongus</i> (WALCKENAER, 1802)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Tiso aestivus</i> (L. KOCH, 1872)	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Tiso vagans</i> (BLACKWALL, 1834)	*	*	*	*	3	-	2	3	-	-	3	-	Titanocidae
<i>Titanoeeca quadriguttata</i> (HAHN, 1833)	-	-	*	*	2	-	-	-	-	-	3	-	Titanocidae
<i>Titanoeeca spininimma</i> (TACZANOWSKI, 1866)	1	1	-	V	3	-	-	-	-	-	3	-	Thomisidae
<i>Tmarus piger</i> (WALCKENAER, 1802)	1	1	-	Y	3	-	-	-	-	-	3	-	Linyphiidae
<i>Trmeticus affinis</i> (BLACKWALL, 1855)	3	0	-	R	2	*	1	-	-	-	-	-	Gnaphosidae
<i>Trachyzelotes pedestris</i> (C.L. KOCH, 1837)	2	-	3	2	D	*	G	*	*	3	*	2	Linyphiidae
<i>Trematocephalus cristatus</i> (WIDER, 1884)	*	*	*	*	R	*	-	-	-	-	2	1	Onopidae
<i>Triaenis stenaspis</i> SIMON, 1891	-	-	V	3	-	-	2	1	*	-	3	-	G
<i>Trichoncus affinis</i> KULCZYŃSKI, 1894													



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Trichoncus auritus</i> (L. KOCH, 1869)	-	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Trichoncus hackmani</i> MILLIDGE, 1955	0	-	3	2	-	-	G	-	-	0	1	-	Linyphiidae
<i>Trichoncus saxicola</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1861)	-	-	3	3	-	D	1	D	-	-	2	*	Linyphiidae
<i>Trichoncus sordidus</i> SIMON, 1884	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Trichoncyboides simoni</i> (LESSERT, 1904)	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2	1	Linyphiidae
<i>Trichopterneta cito</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	*	*	3	3	*	3	*	3	*	*	3	*	Linyphiidae
<i>Trichopternoides thorelli</i> (WESTRING, 1861)	2	0	R	2	-	0	*	R	-	3	-	-	Linyphiidae
<i>Trochosa robusta</i> (SIMON, 1876)	1	-	V	3	0	2	3	D	*	3	*	3	Lycosidae
<i>Trochosa ruricola</i> (DE GEER, 1778)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Trochosa spinipalpis</i> (F.O.P.-CAMBRIDGE, 1895)	*	*	V	*	*	*	*	*	*	*	*	3	Lycosidae
<i>Trochosa terricola</i> THORELL, 1856	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Lycosidae
<i>Troglohyphantes fagei</i> ROEWER, 1931	-	-	-	R	-	1	R	-	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Troglohyphantes noricus</i> (THALER & POLENEC, 1974)	-	-	-	R	-	*	*	3	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Troglohyphantes subalpinus</i> THALER, 1967	-	-	-	R	-	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Trogloneta granulata</i> SIMON, 1922	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	G	-	Mysmenidae
<i>Troxochrus scabriculus</i> (WESTRING, 1851)	-	-	-	D	-	1	R	-	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Tubertia maerens</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1863)	-	*	*	V	-	*	*	3	*	*	*	*	Hahniidae
<i>Typhochrestus digitatus</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	-	-	2	-	G	R	-	3	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Typhochrestus simoni</i> LESSERT, 1907	-	R	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Uloborus plumipes</i> LUCAS, 1846	*	1	-	0	1	-	-	*	*	*	*	*	Uloboridae
<i>Uloborus walckenaerius</i> LATREILLE, 1806	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Uloboridae
<i>Urozelotes rusticus</i> (L. KOCH, 1872)	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Gnaphosidae
<i>Walckenaeria acuminata</i> BLACKWALL, 1833	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Walckenaeria alticeps</i> (DENIS, 1952)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Walckenaeria antica</i> (WIDER, 1834)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Walckenaeria atrotibialis</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1878)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	4	Linyphiidae
<i>Walckenaeria capito</i> (WESTRING, 1861)	3	*	3	G	R	*	*	V	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Walckenaeria cornicularis</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	R	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Walckenaeria cucullata</i> (C.L. KOCH, 1836)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Walckenaeria cuspidata</i> BLACKWALL, 1833	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Walckenaeria dysderoides</i> (WIDER, 1834)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Walckenaeria furcillata</i> (MENGE, 1869)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	2	Linyphiidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Walckenaeria incisa</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	*	*	D	G	R	G	*	*	-	?	3	1	Linyphiidae
<i>Walckenaeria kochi</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	3	2	3	3	*	*	*	*	*	♦	3	3	Linyphiidae
<i>Walckenaeria mitrata</i> (MENGE, 1868)	R	1	*	*	-	3	*	0	*	*	3	3	Linyphiidae
<i>Walckenaeria monoceros</i> (WIDER, 1834)	*	*	D	3	*	*	*	*	-	4	*	3	Linyphiidae
<i>Walckenaeria nodosa</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1873	1	1	2	2	R	3	*	R	-	2	2	2	Linyphiidae
<i>Walckenaeria nudipalpis</i> (WESTRING, 1851)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Walckenaeria obtusa</i> BLACKWALL, 1836	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Walckenaeria simplex</i> CHYZER, 1894	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Walckenaeria stylifrons</i> (O. P.-CAMBRIDGE, 1875)	3	2	G	3	R	2	*	*	*	*	3	3	Linyphiidae
<i>Walckenaeria unicornis</i> O. P.-CAMBRIDGE, 1861	*	*	*	3	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Walckenaeria vigilax</i> (BLACKWALL, 1853)	3	2	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Linyphiidae
<i>Wiehlea calcarifera</i> (SIMON, 1884)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Linyphiidae
<i>Wubanooides littoodytes</i> SCHKIORA, 2004	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Lycosidae
<i>Xerolycosa miniata</i> (C.L. KOCH, 1834)	*	*	V	*	*	*	*	G	*	*	4	*	Lycosidae
<i>Xerolycosa nemoralis</i> (WESTRING, 1861)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Thomisidae
<i>Xysticus acerbus</i> THORELL, 1872	1	-	V	2	-	1	V	D	*	2	*	R	Thomisidae
<i>Xysticus albomaculatus</i> KULCZYŃSKI, 1891	-	-	D	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Thomisidae
<i>Xysticus audax</i> (SCHRANK, 1803)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Thomisidae
<i>Xysticus bifasciatus</i> C.L. KOCH, 1837	*	*	1	*	*	2	*	3	*	G	*	*	Thomisidae
<i>Xysticus cristatus</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Thomisidae
<i>Xysticus desidiosus</i> SIMON, 1875	-	*	1	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Thomisidae
<i>Xysticus erraticus</i> (BLACKWALL, 1834)	*	*	1	*	*	*	*	3	*	*	*	*	Thomisidae
<i>Xysticus ferrugineus</i> MENGE, 1876	0	-	G	1	-	R	-	-	-	-	2	3	Thomisidae
<i>Xysticus gallicus</i> SIMON, 1875	-	-	R	-	-	R	-	-	-	-	-	-	Thomisidae
<i>Xysticus kempeleni</i> THORELL, 1872	*	*	*	*	*	*	*	3	*	*	*	*	Thomisidae
<i>Xysticus kochi</i> THORELL, 1872	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Thomisidae
<i>Xysticus lanio</i> C.L. KOCH, 1835	*	*	*	*	*	*	*	3	*	*	*	*	Thomisidae
<i>Xysticus lineatus</i> (WESTRING, 1851)	0	1	3	3	-	D	R	-	-	0	2	2	Thomisidae
<i>Xysticus luctator</i> L. KOCH, 1870	2	1	3	3	R	G	*	D	*	3	3	2	Thomisidae
<i>Xysticus luciosus</i> (BLACKWALL, 1836)	2	1	3	3	2	*	R	3	*	3	3	2	Thomisidae
<i>Xysticus macedonicus</i> ŠILHAVÝ, 1944	-	-	R	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Thomisidae
<i>Xysticus ninnii</i> THORELL, 1872	3	2	G	-	2	-	-	R	-	2	3	2	Thomisidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Xysticus robustus</i> (HAHN, 1832)	2	0	3	3	R	1	2	-	-	2	3	3	Thomisidae
<i>Xysticus sabulosus</i> (HAHN, 1832)	2	-	2	2	2	*	0	-	3	3	-	-	Thomisidae
<i>Xysticus stratiotes</i> L. KOCH, 1870	3	1	2	2	G	1	-	-	-	3	*	3	Thomisidae
<i>Xysticus ulmi</i> (HAHN, 1831)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Thomisidae
<i>Xysticus viduus</i> KULCZYŃSKI, 1898	-	-	0	1	-	-	-	-	-	-	-	-	Thomisidae
<i>Yllenus arenarius</i> MENGE, 1868	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	Salticidae
<i>Zelotes aeneus</i> (SIMON, 1878)	3	2	3	3	-	D	V	-	◆	3	*	3	Gnaphosidae
<i>Zelotes apricornutus</i> (L. KOCH, 1876)	-	-	*	*	D	D	*	*	-	-	-	-	Gnaphosidae
<i>Zelotes atrocaeruleus</i> (SIMON, 1878)	-	-	3	3	-	-	-	-	-	3	-	1	Gnaphosidae
<i>Zelotes aurantiacus</i> MILLER, 1967	-	-	-	2	-	-	-	-	-	4	1	R	Gnaphosidae
<i>Zelotes ciliocula</i> (L. KOCH, 1870)	*	*	*	*	*	*	*	*	1	-	*	2	Gnaphosidae
<i>Zelotes electus</i> (C.L. KOCH, 1889)	*	*	3	3	V	*	*	*	◆	3	*	2	Gnaphosidae
<i>Zelotes erebeus</i> (THOREL, 1871)	2	1	3	3	0	-	3	R	◆	3	*	3	Gnaphosidae
<i>Zelotes exiguis</i> (MÜLLER & SCHENKEL, 1895)	R	-	2	2	-	-	-	-	3	2	3	3	Gnaphosidae
<i>Zelotes gallicus</i> SIMON, 1914	-	-	-	-	1	-	*	*	-	-	-	-	Gnaphosidae
<i>Zelotes latreillei</i> (SIMON, 1878)	-	-	*	*	3	*	*	V	*	3	*	3	Gnaphosidae
<i>Zelotes longipes</i> (L. KOCH, 1866)	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Gnaphosidae
<i>Zelotes petrensis</i> (C.L. KOCH, 1839)	-	-	*	*	*	*	*	G	*	3	*	*	Gnaphosidae
<i>Zelotes punitanus</i> CHAMBERLIN, 1922	-	-	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	Gnaphosidae
<i>Zelotes similis</i> (KULCZYŃSKI, 1887)	-	-	*	*	*	*	*	*	*	-	*	*	Gnaphosidae
<i>Zelotes subterraneus</i> (C.L. KOCH, 1833)	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Gnaphosidae
<i>Zelotes talpinus</i> (L. KOCH, 1872)	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Gnaphosidae
<i>Zelotes zelensis</i> GRIMM, 1982	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae
<i>Zilla diodia</i> (VALCKENAER, 1802)	*	-	3	3	*	*	*	*	*	3	-	*	Zodariidae
<i>Zodarion germanicum</i> (C.L. KOCH, 1837)	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Zodariidae
<i>Zodarion italicum</i> (CANESTRINI, 1868)	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Zodariidae
<i>Zodarion rubidum</i> SIMON, 1914	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Miturgidae
<i>Zora amillata</i> SIMON, 1878	R	-	1	1	*	*	*	*	*	1	*	1	Miturgidae
<i>Zora manicata</i> SIMON, 1878	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Miturgidae
<i>Zora nemoralis</i> (BLACKWALL, 1861)	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Miturgidae
<i>Zora parallelia</i> SIMON, 1878	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Miturgidae
<i>Zora silvestris</i> KULCZYŃSKI, 1897	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*	*	3	Miturgidae



Name	BB	BE	BW	BY	MV	NI	NW	SH	SL	SN	ST	TH	Familie
<i>Zora spinimana</i> (SUNDEVALL, 1833)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	♦	*	*	Miturgidae
<i>Zoropsis spinimana</i> (DUFOUR, 1820)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Zoropsidae
<i>Zygella atrica</i> (C.L. KOCH, 1845)	*	*	*	D	*	*	*	*	-	*	-	3	Araneidae
<i>Zygella x-notata</i> (CLERCK, 1757)	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	Araneidae



Anhangstabelle 2: Gesonderte Gefährdungseinstufung außeralpiner Vorkommen von zehn Arten.

RL DE	Kat. außer- alpin	Arten	außeralpin			Deutschland					
			aktuelle Bestands- situation	langfristiger Bestands- trend	kurzfristiger Bestands- trend	aktuelle Bestands- situation	langfristiger Bestands- trend	kurzfristiger Bestands- trend	Risiko- faktoren	Risiko- faktoren	Verant- wort- lichkeit
*	D	<i>Agynphantes expunctus</i>	ss	?	?	=	s	=	=	=	(!)
*	R	<i>Agyneta gulosa</i>	es	=	?	=	s	=	=	=	
*	G	<i>Clubiona alpicola</i>	ss	(v)	?	=	ss	=	?	=	(!)
3	*	<i>Diplocephalus helleri</i>	s	v	?	=	s	=	=	=	
*	R	<i>Gnaphosa badia</i>	es	=	?	=	s	=	?	=	(!)
*	R	<i>Mugiphantes pulcher</i>	es	=	?	=	ss	=	?	=	(!)
*	R	<i>Oliertidion ohlerti</i>	es	=	?	=	ss	=	=	=	(!)
*	G	<i>Oreonetia tatraica</i>	ss	(v)	?	=	s	=	=	=	-
*	R	<i>Pardosa ferruginea</i>	es	=	?	=	ss	=	?	=	(!)
3	2	<i>Pardosa sordidata</i>	es	v	?	=	ss	v	=	=	(!)



Anhangstabelle 3: Lang- oder kurzfristig zunehmende Arten (n=24).

Art	Aktuelle Bestandssituation	Langfristiger Bestandstrend	Kurzfristiger Bestandstrend
<i>Agyneta fuscipalpa</i>	s	>	?
<i>Argiope bruennichi</i>	sh	>	^
<i>Brigittea civica</i>	mh	>	^
<i>Cheiracanthium punctatorium</i>	h	>	^
<i>Collinsia inerrans</i>	mh	>	^
<i>Dysdera crocata</i>	mh	>	=
<i>Episinus maculipes</i>	ss	>	^
<i>Eratigena agrestis</i>	h	>	^
<i>Eratigena atrica</i>	sh	>	=
<i>Harpactea rubicunda</i>	h	>	^
<i>Larinoides sericatus</i>	mh	>	^
<i>Myrmarachne formicaria</i>	mh	=	^
<i>Ostearius melanopygius</i>	h	>	?
<i>Palliduphantes insignis</i>	mh	>	^
<i>Pholcus phalangioides</i>	h	>	^
<i>Prinerigone vagans</i>	mh	=	^
<i>Pseudicius encarpatus</i>	s	=	^
<i>Scytodes thoracica</i>	mh	>	?
<i>Talavera aperta</i>	s	>	^
<i>Theridion hannoniae</i>	ss	?	^
<i>Trachyzelotes pedestris</i>	h	=	^
<i>Xysticus acerbus</i>	h	>	^
<i>Zodarion italicum</i>	mh	>	^
<i>Zodarion rubidum</i>	mh	>	^





Anhangstabelle 4: Langfristig abnehmende, aber zzt. noch ungefährdete Arten (n=33).

Art	Aktuelle Bestandssituation	Langfristiger Bestandstrend	Kurzfristiger Bestandstrend
<i>Agroeca cuprea</i>	h	(<)	=
<i>Allomengea vidua</i>	h	<	?
<i>Alopecosa accentuata</i>	h	<	?
<i>Alopecosa tratalis</i>	sh	(<)	=
<i>Amaurobius ferox</i>	h	<	=
<i>Antistea elegans</i>	sh	(<)	?
<i>Callilepis nocturna</i>	h	<	?
<i>Clubiona stagnatilis</i>	h	<	?
<i>Diplocephalus permixtus</i>	h	<	?
<i>Episinus truncatus</i>	h	<	?
<i>Gongyliidium murcidum</i>	mh	<	=
<i>Gongyliidium vivum</i>	h	<	=
<i>Hypomma bituberculatum</i>	sh	(<)	=
<i>Hypomma cornutum</i>	h	(<)	=
<i>Hypsosinga sanguinea</i>	h	<	?
<i>Leptorhoptrum robustum</i>	h	(<)	=
<i>Lophomma punctatum</i>	h	(<)	=
<i>Oedothorax agrestis</i>	h	(<)	=
<i>Oedothorax gibbosus</i>	sh	(<)	=
<i>Ozyptila claveata</i>	h	<	?
<i>Ozyptila scabricula</i>	h	<	?
<i>Pardosa monticola</i>	h	(<)	=
<i>Pardosa nigriceps</i>	h	<	?
<i>Pardosa riparia</i>	mh	<	=
<i>Pellenes tripunctatus</i>	h	<	?
<i>Pholcus opilionoides</i>	mh	<	=
<i>Phrurolithus minimus</i>	h	<	?
<i>Piratula hygrophila</i>	sh	(<)	?
<i>Sitticus floricola</i>	h	<	?
<i>Titanoeca quadriguttata</i>	h	<	?
<i>Typhochrestus digitatus</i>	h	<	?
<i>Zelotes electus</i>	h	(<)	=
<i>Zelotes longipes</i>	h	<	?



Abb. A: Die gefährdete „Blockhaldenwolfspinne“ *Acantholycosa norvegica sudetica* ist auf Blockhalden spezialisiert, auf denen sie kaum zu entdecken ist, wenn sie sich nicht bewegt – wenn sie sich aber bewegt, ist sie extrem schnell. Deutschland besitzt eine hohe Verantwortlichkeit für die Erhaltung dieser Unterart. (Foto T. Blick, Callistus – Gemeinschaft für Zoologische & Ökologische Untersuchungen)



Abb. B: Die stark gefährdete „Flussuferwolfsbinne“ *Arctosa cinerea* bewohnt Fluss- und Meeressufer sowie Abbaugebiete als Sekundärhabitat. Nur der Bestand dieser einen Spinnenart ging in Deutschland nachweisbar langfristig sehr stark zurück. (Foto B. Thaler-Knoflach)

Abb. C: Die gefährdete „Wasserspinne“ *Argyroneta aquatica* bewohnt saubere, stehende Gewässer und ist die einzige paläarktische Spinnenart, die unter Wasser wohnt. (Foto B. Thaler-Knoflach)

Abb. D: Die gefährdete Baldachinspinne *Donacochara speciosa* repräsentiert einerseits die mit Abstand artenreichste einheimische Spinnenfamilie (die Linyphiidae stellen 369 der 992 einheimischen Spinnen) und andererseits die Vielzahl der gefährdeten Spinnen der Feucht- und Nasslebensräume. (Foto C. Komposch, ÖKOTEAM – Institut für Tierökologie und Naturraumplanung)



Abb. C: „Wasserspinne“ *Argyroneta aquatica*.



Abb. D: Baldachinspinne *Donacochara speciosa*.



Abb. E: Die Männchen der „Zinniberroten Röhrenspinne“ *Eresus kollari* gehören zu den schönsten einheimischen Spinnen. Die Weibchen [s. Inset] sind deutlich größer als die Männchen und unscheinbar gefärbt. Die Art bewohnt, wie auch ihre Schwesterart *E. sandaliatus*, Xerothermstandorte. Beide Arten sind stark gefährdet und durch die Bundesartenschutzverordnung besonders geschützt (dort sind sie noch unter dem Namen *Eresus cinnaberinus* zusammengefasst). (Fotos C. Komposch, ÖKOTEAM – Institut für Tierökologie und Naturraumplanung & H. Höfer)

Abb. F: Die auf der Vorwarnliste geführte Radnetzspinne *Hypsosinga albovittata* ist eine Bewohnerin der Krautschicht in wärmebegünstigten Lebensräumen ganz Deutschlands. (Foto H. Höfer)

Abb. G: Bei der stark gefährdeten „Goldäugigen Springspinne“ *Philaeus chrysops* sind Männchen und Weibchen [s. Inset] unterschiedlich gefärbt. Die Art bewohnt Xerothermstandorte und ist durch die Bundesartenschutzverordnung streng geschützt. (Fotos C. Komposch, ÖKOTEAM – Institut für Tierökologie und Naturraumplanung)



Abb. F: Radnetzspinne *Hypsosinga albovittata*.



Abb. G: „Goldäugige“ Springspinne *Philaeus chrysops*.



Abb. H: Die auf der Vorwarnliste geführte Luchsspinne *Oxyopes ramosus* lebt in der Krautschicht von Heidehabitaten. (Foto B. Thaler-Knoflach)

Abb. J: Von der extrem selten nachgewiesenen Krabbenspinne *Runcinia grammica* sind nur vereinzelte Funde aus Deutschland bekannt, wo sie die Nordgrenze ihres Verbreitungsgebietes erreicht. Durch ihre Lebensweise in der Krautschicht von Feuchtgebieten wird sie in der Regel nicht mit Bodenfallen erfasst. (Foto B. Thaler-Knoflach)

Abb. K: Die sehr selten gefundene Kugelspinne *Steatoda castanea* hat in Deutschland die Westgrenze ihrer Verbreitung. Die Kenntnisse über ihren Bestand sind defizitär, ebenso wie zu zahlreichen weiteren synanthrop lebenden Spinnenarten. (Foto B. Thaler-Knoflach)



Abb. J: Krabbenspinne *Runcinia grammica*.



Abb. K: Kugelspinne *Steatoda castanea*.



Abb. L: Die Baldachinspinne *Troglohyphantes subalpinus* repräsentiert die in Deutschland auf den Alpenraum und die Hochlagen der Mittelgebirge beschränkten Spinnentaxa. Sie ist extrem selten und nur aus dem Raum Berchtesgaden nachgewiesen. Sie ist ein Ostalpenendemit und für Österreich als „Subendemit“ eingestuft. (Foto C. Komposch, ÖKOTEAM – Institut für Tierökologie und Naturraumplanung)



Abb. M: Die gefährdete Krabbenspinne *Xysticus ninnii* kommt nur in wärmebegünstigen Regionen Deutschlands vor (Osten und Südwesten), wo sie bodennah auf Xerothermstandorten lebt. (Foto H. Höfer)

BLICK, T.; FINCH, O.-D.; HARMS, K.H.; KIECHLE, J.; KIELHORN, K.-H.; KREUELS, M.; MALTEN, A.; MARTIN, D.; MUSTER, C.; NÄHRIG, D.; PLATEN, R.; RÖDEL, I.; SCHEIDLER, M.; STAUDT, A.; STUMPF, H. & TOLKE, D. (2016): Rote Liste und Gesamtartenliste der Spinnen (Arachnida: Araneae) Deutschlands. – In: GRUTTKE, H.; BINOT-HAFKE, M.; BALZER, S.; HAUPT, H.; HOFBAUER, N.; LUDWIG, G.; MATZKE-HAJEK, G. & RIES, M. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 4: Wirbellose Tiere (Teil 2). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (4): 383-510.

Die Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 4: Wirbellose Tiere (Teil 2) (ISBN 978-3-7843-5474-3) ist zu beziehen über

BfN-Schriftenvertrieb – Leserservice –
im Landwirtschaftsverlag GmbH
48084 Münster
Tel.: 02501/801-300
Fax: 02501/801-351
<http://www.buchweltshop.de/bundesamt-fuer-naturschutz.html>

bzw. direkt über:
<http://www.buchweltshop.de/bundesamt-fuer-naturschutz/nabiv-heft-70-4-rote-liste-gefahrdeter-tiere-pflanzen-und-pilze-deutschlands-teil-2-wirbellose-tiere.html>

Preis: 49,95 €

Legende

zu den **Artengruppen übergreifend** vereinbarten Symbolen der Roten Listen und Gesamtartenlisten sowie ggf. Regionallisten und Kommentaren in Kapitel 3 der einzelnen Beiträge.

Spaltenüberschriften in Klammern.

rote-Liste-Kategorie (RL)

0	Ausgestorben oder verschollen
1	Vom Aussterben bedroht
2	Stark gefährdet
3	Gefährdet
G	Gefährdung unbekannten Ausmaßes
R	Extrem selten
V	Vorwarnliste
D	Daten unzureichend
★	Ungefährdet
◆	Nicht bewertet
-	Kein Nachweis oder nicht etabliert (nur in Regionallisten, alter Roter Liste und Synopsen der Bundesländer)

Verantwortlichkeit Deutschlands (V)

!!	In besonders hohem Maße verantwortlich
!	In hohem Maße verantwortlich
(!)	In besonderem Maße für hochgradig isolierte Vorposten verantwortlich (diese werden in den Kommentaren benannt, sofern nicht alle Vorkommen in Deutschland isolierte Vorposten sind)
?	Daten ungenügend, evtl. erhöhte Verantwortlichkeit zu vermuten
nb	Nicht bewertet
[leer]	allgemeine Verantwortlichkeit

Symbole beim Namen des Taxons (Name)

^	Im Anschluss an die Tabelle befinden sich Kommentare (dem Namen nachgestellt)
→	Synonymverweis (zwischen Namen)

Vier Kriterien und Sonderfälle (Kriterien)

(1) Aktuelle Bestands situation

ex	ausgestorben oder verschollen, mit letztem Nachweis
es	extrem selten
ss	sehr selten
s	selten
mh	mäßig häufig
h	häufig
sh	sehr häufig
?	unbekannt
nb	nicht bewertet
kN	kein Nachweis oder nicht etabliert (nur in Regionallisten)

(2) Langfristiger Bestandstrend

<<<	sehr starker Rückgang
<<	starker Rückgang
<	mäßiger Rückgang
(<)	Rückgang, Ausmaß unbekannt
=	gleich bleibend
>	deutliche Zunahme
?	Daten ungenügend

(3) Kurzfristiger Bestandstrend

↓↓↓	sehr starke Abnahme
↓↓	starke Abnahme
(↓)	Abnahme mäßig oder im Ausmaß unbekannt
=	gleich bleibend
↑	deutliche Zunahme
?	Daten ungenügend

(4) Risikofaktoren

-	negativ wirksam
=	nicht feststellbar

Sonderfälle der Kategoriezuordnung

S	Stabile Teilbestände ⇒ Kat. 2 statt 1
E	Einschneidende absehbare Risikofaktoren ⇒ Kat. 1 statt R
D	Dramatische aktuelle Bestandseinbußen ⇒ Kat. 3 statt V bzw. V statt

Benennung einzelner Risikofaktoren zum 4. Kriterium (Risiko)

- A Bindung an stärker abnehmende Arten
- B Bastardierung (z.B. mit Neobiota)
- D Verstärkte direkte Einwirkungen
- F Fragmentierung / Isolation
- I Verstärkte indirekte Einwirkungen
- M Minimal lebensfähige Populationsgröße
- N Nicht gesicherte Naturschutzmaßnahmen
- R Verstärkte Einschränkung der Reproduktion
- V Verringerte genetische Vielfalt
- W Wiederbesiedlung in Zukunft sehr erschwert

Alte Rote Liste (RL96 oder RL98)

Rote-Liste-Kategorie

Symbole siehe Rote-Liste-Kategorie (RL) und zusätzlich:

- ** Mit Sicherheit ungefährdet (nur in Rote Liste Pflanzen 96)

Taxonomischer Bezug zur alten Roten Liste (hinter der Kategorie)

- Die taxonomische Auffassung der neuen Roten Liste umfasst mehrere Taxa der alten Roten Liste
- o Die taxonomische Auffassung der alten Roten Liste umfasst mehrere Taxa der neuen Roten Liste
- o~ Die taxonomische Auffassung der neuen Roten Liste überschneidet sich mit der Auffassung der alten Roten Liste
- [leer] Es besteht taxonomische Übereinstimmung zwischen der Auffassung eines Taxons der neuen Roten Liste mit der eines Taxons der alten Roten Liste (Kongruenz)

Kategorieänderung und Begründung (Kat.änd.)

Kategorieänderung

- + Aktuelle Verbesserung der Einstufung
- = Kategorie unverändert
- Aktuelle Verschlechterung der Einstufung
- [leer] Kategorieänderung nicht bewertbar (inkl. ♦ → ♦)

Grund der Kategorieänderung

- R Reale Veränderungen
- R(Na) Reale Veränderungen durch Naturschutzmaßnahmen
- K Kenntniszuwachs
- M Methodik
- T Taxonomische Änderungen
- [leer] Keine Änderung oder keine Begründung

Arealrand (Arealr.)

- N Nördlich
- NO Nordöstlich
- O Östlich
- SO Südöstlich
- S Südlich
- SW Südwestlich
- W Westlich
- NW Nordwestlich
- [leer] In weiten Teilen Deutschlands vorkommend oder Endemit

Endemit (E)

- E Endemit Deutschlands
- E? Fraglicher Endemit
- [leer] Kein Endemit

Neobiota (N)

- N Neobiota
- [leer] Indigene oder Archaeobiota

Kürzel vor den Kommentaren bezogen auf

- Tax. Taxonomie
- Gef. Gefährdung
- Nachs. Nachsuche ausgestorbener oder verschollener Arten
- Verantw. Verantwortlichkeit
- Komm. zu weiteren Aspekten